

**Berechnung der
Bruttolohn- und -gehaltsumme
nach Arbeitsmarktreionen
zur Neuabgrenzung der Fördergebiete
der Gemeinschaftsaufgabe
„Verbesserung der regionalen
Wirtschaftsstruktur“**

**Gutachten im Auftrag des
Bundesministers für Wirtschaft**

**Bearbeitet von Bernd Becker
Wiesbaden, im Januar 1986**

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1 Vorbemerkungen	1
2 Projektauftrag und methodischer Überblick	3
3 Die Bruttolohn- und -gehaltsumme im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen	10
4 Die Berechnung der Löhne und Gehälter der Arbeiter und Angestellten	14
4.1 Die Beschäftigtenstatistik als Quelle der beitragspflichtigen Entgelte	14
4.1.1 Grundlagen der Beschäftigtenstatistik	14
4.1.2 Unterschiede zwischen dem Stichtagsmaterial und dem Jahreszeitraummaterial	21
4.1.3 Begriffliche Erläuterungen	23
4.1.4 Auswertungsprobleme und -möglichkeiten des Jahreszeitraummaterials	25
4.2 Schätzung von Durchschnittsentgelten oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze mit Hilfe von Spline-Funktionen	35
4.2.1 Interpolationen mit Spline-Funktionen	35
4.2.2 Das Gütekriterium	38
4.2.3 Parameter einer Entgeltverteilung	38
4.2.4 Ein Beispiel aus der Beschäftigtenstatistik	40
5 Die Personalstandstatistik als Quelle zur Berechnung der Beamtenbezüge	46
5.1 Rechtsgrundlage der Statistik	46
5.2 Durchführung der Personalstandstatistik des öffentlichen Dienstes 1983	46
5.3 Begriffserläuterungen	47
5.4 Berechnungsmethoden	49
6 Die Ermittlung der Bruttolohn- und -gehaltsumme und Erläuterungen zu den Tabellen und Schaubildern	54
Tabellenteil	65
Anhang: Arbeitsmarktregionen der Bundesrepublik Deutschland	249

1. Vorbemerkungen

Ziel dieses Gutachtens ist die Ermittlung eines Einkommensindikators für Arbeitsmarktregionen zur Neuabgrenzung der Fördergebiete der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur".

Im Rahmen eines indikativen Abgrenzungsmodells sollen die Einkommensindikatoren verschiedene Zielbereiche regionaler Wirtschaftspolitik abdecken. Zum einen dienen sie als Näherungsgrößen für Arbeitsproduktivitäten und als Maßgrößen für die Möglichkeiten zur Einkommenserzielung und -sicherung innerhalb einer Region, zum anderen soll die Wirtschaftskraft einer Region darin ihren Ausdruck finden. Letztere Zielgröße wird tendenziell durch den Indikator "Bruttoinlandsprodukt bzw. Bruttowertschöpfung je Kopf der Wohnbevölkerung" gemessen, während Einkommenserzielungs- und -sicherungsmöglichkeiten eher durch einen Indikator wie z.B. Lohn- und Gehaltsumme, bezogen z.B. je abhängig Beschäftigten, erfaßt werden können.

Bei der letzten Neuabgrenzung der Fördergebiete der Gemeinschaftsaufgabe wurde der letztgenannte Indikator, ausgehend von der Lohn- und Gehaltsumme je Arbeiter im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe, auf die gesamte Wirtschaft hochgeschätzt anhand eines Koeffizienten, der Arbeitnehmer in der gesamten Wirtschaft ins Verhältnis setzte zu den Arbeitnehmern im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe. In der Zwischenzeit ist mit der Beschäftigtenstatistik eine neue Statistik entstanden, die für Arbeiter und Angestellte die Bruttoarbeitsentgelte in tiefer regionaler Gliederung liefert.

In diesem Gutachten wird deswegen der alte Ansatz nicht wieder aufgegriffen, sondern durch eine Berechnung ersetzt, die ihren Ausgang bei den Bruttoarbeitsentgelten der Beschäftigtenstatistik und den Beamtenbezügen aufgrund von Informationen aus der Personalstandstatistik nimmt.

Zunächst wird der Projektauftrag vorgestellt. Danach wird auf die Stellung der Bruttolohn- und -gehaltssumme im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen eingegangen. Anschließend werden die wichtigsten Datenquellen dieses Projekts, die Beschäftigtenstatistik und die Personalstandstatistik sowie das methodische Vorgehen bei der Berechnung der Bruttolohn- und -gehaltssumme dargestellt. Das letzte Kapitel enthält schließlich die Ergebnisse dieses Gutachtens.

2 Projektauftrag und methodischer Überblick

Der Unterausschuß für regionale Wirtschaftsstruktur hat das Statistische Bundesamt beauftragt, einen Indikator "Bruttolohn- und -gehaltsumme" auf der Ebene der Arbeitsmarktregionen zum Zweck der Neuabgrenzung der Fördergebiete zu berechnen. Die Arbeitsmarktregionen sind in Schaubild 1 dargestellt (siehe auch den Anhang).

Das Projekt wird in drei Schritte unterteilt:

1. Im ersten Schritt wird ein Berechnungsmodell für das sozialversicherungspflichtige Bruttoarbeitsentgelt der Arbeiter und Angestellten bis zur Beitragsbemessungsgrenze entwickelt.
2. Im zweiten Schritt werden die Bruttoeinkommen der Arbeiter und Angestellten über der Beitragsbemessungsgrenze der Rentenversicherung ermittelt.
3. In einem dritten Schritt wird ein Modell zur Berechnung der Beamtenbezüge entwickelt.

Zu 1.

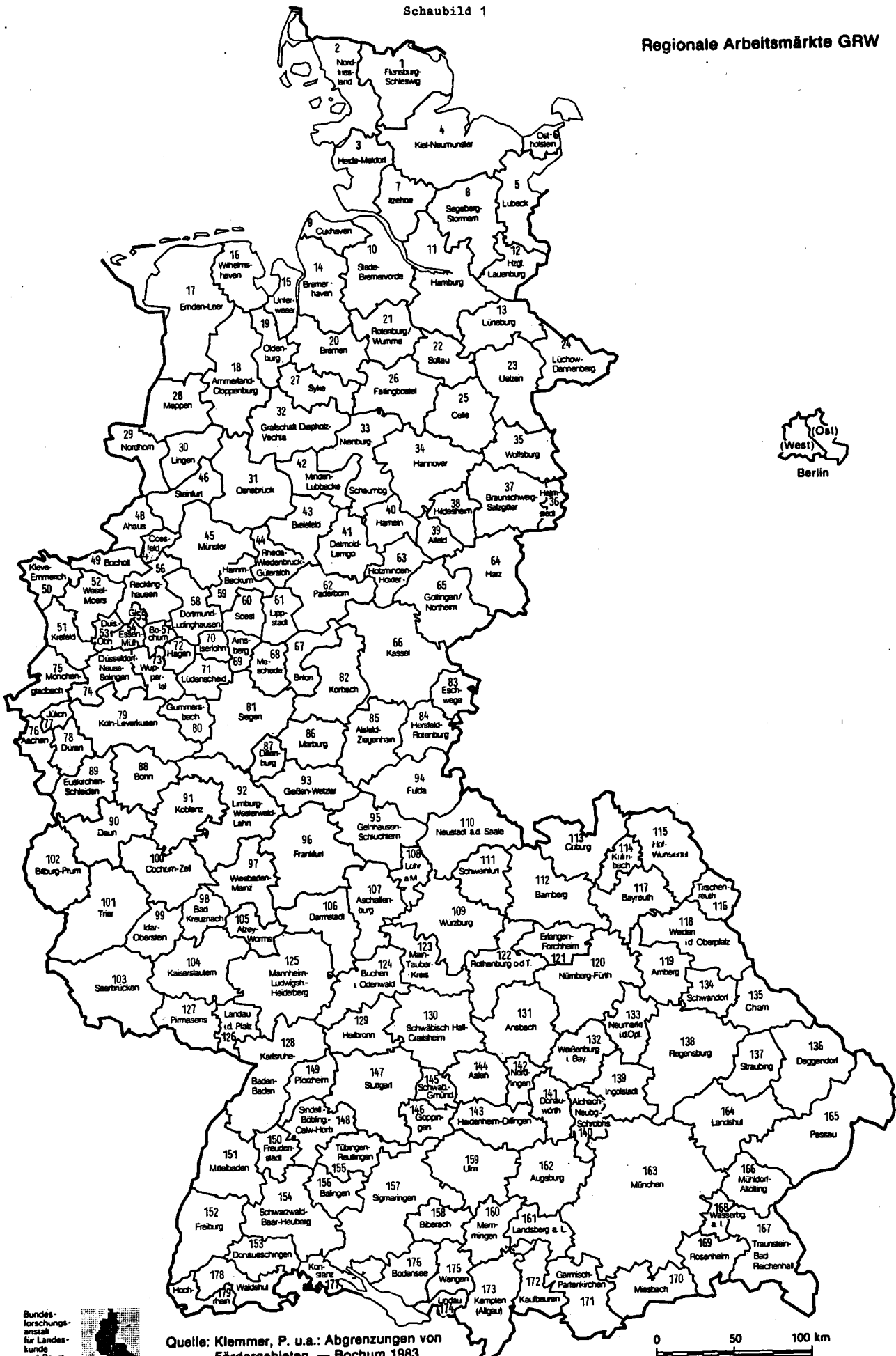
Berechnung des sozialversicherungspflichtigen Bruttoarbeitsentgelts der Arbeiter und Angestellten bis zur Beitragsbemessungsgrenze.

Das sozialversicherungspflichtige Bruttoarbeitsentgelt der Arbeiter und Angestellten wird aus dem sogenannten Jahreszeitraummaterial der Beschäftigtenstatistik gewonnen.

Grundsätzlich kann das Entgelt im Jahreszeitraummaterial nach Beschäftigungsverhältnissen bzw. Fällen und nach Personen ausgewertet werden. Auf die Unterschiede wird im Kapitel 4.1 näher eingegangen. Es werden 4 Konzepte unterschieden:

Schaubild 1

Regionale Arbeitsmärkte GRW



Quelle: Klemmer, P. u.a.: Abgrenzungen von Fördergebieten. — Bochum 1983

0 50 100 km

a) Ermittlung des Bruttoarbeitsentgeltes je Beschäftigungsfall
(Konzept I)

Das Entgelt der Fälle kann exakt den Arbeitsmarktreionen zugeordnet werden, d.h. alle Entgelte, die in einer bestimmten Region erzielt wurden, werden auch in der betreffenden Region ausgewiesen.

b) Ermittlung des Bruttoarbeitsentgeltes je Person (Konzept II)

Beim Personenkonzept faßt man die Entgelte pro Person zusammen. Allerdings entsteht dann, wenn eine Person verschiedene Beschäftigungsfälle in verschiedenen Arbeitsmarktreionen während des Jahres hat, das Problem der regionalen Zuordnung der Personen (sowie des Entgelts der Personen). Dieses Problem kann man z.B. dadurch lösen, daß man diese Person schwerpunktmäßig (z.B. nach dem von der Beschäftigungsdauer her längsten Fall) regional zuordnet; damit ordnet man auch das Gesamteinkommen dieser Person einer Region zu, obwohl nicht das gesamte Entgelt dieser Person in der betreffenden Region erzielt wurde. Im allgemeinen spielt dieses Problem nur dann eine Rolle, wenn es Regionen gibt, deren Saldo aus im Jahresverlauf zugewanderten Beschäftigten und in andere Regionen abgewanderten Beschäftigten relativ groß ist.

c) Ermittlung des Bruttoarbeitsentgeltes je ganzjährig vollzeitbeschäftigter Person (Konzept III)

Weiterhin kann man in der Beschäftigtenstatistik unterscheiden zwischen vollzeitbeschäftigten und teilzeitbeschäftigten Personen einerseits sowie ganzjährig und nicht ganzjährig beschäftigten Personen andererseits.

Betrachtet man nur vollzeitbeschäftigte und ganzjährig beschäftigte Personen, so greift man eine von der Beschäftigungsdauer (= das ganze Jahr über Beschäftigte) und der Beschäftigungsintensität (= annähernd gleiche Stundenzahl pro Woche) her homogene Gruppe heraus. Die nach dem Konzept III ermittelte Personengruppe ist möglicherweise für strukturschwache Regionen eine weniger typische Gruppe. Für Vergleichs- und Kontrollzwecke mit den anderen Konzepten erscheint es jedoch sinnvoll, diese Personengruppe ebenfalls darzustellen.

- d) Ermittlung des Bruttoarbeitsentgelts je jahresdurchschnittlich beschäftigter Person (Konzept IV)

Zusätzlich zu den ursprünglich vorgesehenen Konzepten I - III bietet das Statistische Bundesamt ein viertes Konzept an, bei dem im Jahresdurchschnitt beschäftigte Personen und ihre Entgelte berechnet werden. Eine nähere Erläuterung erfolgt in Kapitel 4.1.4.

Das Jahreszeitraummaterial der Beschäftigtenstatistik liegt im Statistischen Bundesamt zur Zeit bis 1982 vor. Zur Berechnung eines aktuelleren Einkommensindikators könnte das Jahreszeitraummaterial 1982 anhand der Anzahl der Personen aus dem Stichtagsmaterial der Beschäftigtenstatistik (zum 30.6.1984 oder 1985) fortgeschrieben werden. Die Veränderung von Entgeltgrößen könnte weiterhin anhand von Daten aus der Verdiensterhebung in Industrie und Handel, die bis auf Länderebene vorliegen, aktualisiert werden. Dieses Konzept enthält aber vermutlich relativ große Unschärfen. Das gleiche gilt vermutlich auch für eine Aktualisierung anhand von Entgeltdaten, die bei den

aktuellen Stichtagsauswertungen der Beschäftigtenstatistik anfallen. Diese Entgelte liegen nur für bestimmte Personen vor, die nicht unbedingt typisch für die gesamten Beschäftigten sein müssen. Die Fehlerspielräume dürften durch beide Verfahren der Aktualisierung relativ groß sein, so daß von einer Aktualisierung der Entgeltdaten durch das Statistische Bundesamt aus methodischen Erwägungen abgesehen wurde. Es spricht dagegen vieles dafür, daß die Änderungen der regionalen Einkommensstruktur innerhalb von z.B. 2 Jahren nicht so groß sind. Zur Kontrolle der relativen Unveränderlichkeit der regionalen Bruttoarbeitsentgeltstrukturen wird eine Aufbereitung nach den Konzepten I - IV aus dem Jahreszeitraummaterial 1980 - 1982 durchgeführt. Die Bruttoarbeitsentgelte in den Arbeitsmarktregionen für die verschiedenen Jahre sind miteinander zu vergleichen.

Zu 2. Berechnung des Bruttoeinkommens über der Beitragsbemessungsgrenze

Bei der Bestimmung der Entgelte über der Beitragsbemessungsgrenze wird von den Entgeltschichtungen unterhalb der Beitragsbemessungsgrenze pro Arbeitsmarktregion ausgegangen. Ausgehend von der entsprechenden Entgeltverteilungsfunktion pro Arbeitsmarktregion wird mit Hilfe von Spline-Funktionen das Entgelt über der Beitragsbemessungsgrenze geschätzt. Im Prinzip wird aus dem Verlauf der Verteilungsfunktion unterhalb der Beitragsbemessungsgrenze auf den weiteren Verlauf der Verteilungsfunktion über der Beitragsbemessungsgrenze geschlossen. Zu näheren Erläuterungen siehe Kapitel 4.2.

Informationen über das Einkommen der nicht sozialversicherungspflichtigen Arbeiter und Angestellten (etwa 300 000 Personen im Bundesgebiet) könnten aus dem Mikrozensus gewonnen werden. Allerdings kann der Mikrozensus nur bis auf die Ebene der Regierungsbezirke disaggregiert werden. Dazu kommt, daß im Mikrozensus die regionale Zuordnung der Personen nach dem Wohnortkonzept erfolgt, während in der Beschäftigtenstatistik das Arbeitsortkonzept gilt. Die Schätzung der Einkommen der nicht versicherungspflichtig Beschäftigten ist im Vergleich zu den bisher dargestellten Schätzungen mit größerer Unsicherheit verbunden; außerdem wird im Vergleich zur Masse der sozialversicherungspflichtigen Entgelte das Einkommen der geringfügig Verdienenden nur von untergeordneter Bedeutung sein, so daß aus methodischen Gründen auf die Einbeziehung der Personengruppe der geringfügig Beschäftigten verzichtet wird.

Zu 3. Berechnung der Beamtenbezüge

Die Berechnung der Beamtenbezüge geht von der in der Finanzstatistik nachgewiesenen Summe der Bezüge für Beamte (einschl. Richter und Dienstordnungsangestellte bei den Sozialversicherungsträgern) aus. Die Daten der Finanzstatistik liegen jedoch insbesondere für das Bundes- und Landespersonal nicht in tiefer regionaler Gliederung vor. Deshalb werden für die Berechnung der Beamtenbezüge je Arbeitsmarktregion die Ergebnisse der Personalstandstatistik des öffentlichen Dienstes herangezogen. Im Rahmen dieser Statistik wird im dreijährlichen Turnus auch der Dienstort der Beschäftigten erfaßt und nach Kreisen und kreisfreien Städten dargestellt. Allerdings sieht das zwischen den Statistischen Ämtern vereinbarte Aufbereitungsprogramm nur die Darstellung nach dem Dienstverhältnis vor. Da die Personalstandsdaten der Bundes- und Landesbeamten ab Erhebungsjahr 1983 überwiegend auf Magnetband vorliegen, kann-

1) Die Berechnungen wurden im wesentlichen von den Statistischen Landesämtern und insbesondere im Statistischen Bundesamt von der Gruppe VII B (Steuern, Personal im öffentlichen Dienst)/Herrn Dr. Breidenstein vorgenommen.

ten die Beamten im Wege einer Sonderaufbereitung nach Arbeitsmarktregionen und Besoldungsgruppen aufbereitet werden. Diese maschinelle Aufbereitung wurde um die im manuellen Verfahren erhobenen Daten der bis den Kommunen und den Sozialversicherungsträgern tätigen Beamten vervollständigt. Die Sonderaufbereitung wurde für den Bereich der Bundesbeamten vom Statistischen Bundesamt und für den Bereich der Landes- und Gemeindebeamten von den Statistischen Landesämtern durchgeführt. Die Summe der Beamtenbezüge je Arbeitsmarktregion wurde mittels der auf diese Weise ermittelten jahresdurchschnittlichen Beamtenzahlen nach Besoldungsgruppen und geschätzter Durchschnittsbezüge je Besoldungsgruppe berechnet. Zu näheren Erläuterungen siehe auch Kapitel 5¹⁾.

Das Statistische Bundesamt berechnet zunächst die Konzepte I - IV (ohne bzw. mit Bruttoentgelte über der Beitragsbemessungsgrenze, d.h. Schritt 1 und 2) und stellt die Ergebnisse isoliert für die Jahre 1980 bis 1982 dar. Dies beinhaltet auch eine Rangreihung der Arbeitsmarktregionen nach dem Bruttoarbeitsentgelt je Fall bzw. Person.

Danach wird die Bruttolohn- und -gehaltsumme (einschl. des Schrittes 3) für das Jahr 1982 berechnet. Dazu gehört auch eine Rangreihung der Arbeitsmarktregionen nach der Bruttolohn- und -gehaltsumme je jahresdurchschnittlich beschäftigten Abhängigen.

1) Zur Methodik siehe Rehm, Hans/Breidenstein, Werner: Personal der öffentlichen Haushalte, in Wista 12/1982, S. 918 ff, hier S. 926.

3. Die Bruttolohn- und -gehaltsumme im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Die Stellung der Bruttolohn- und -gehaltsumme im System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zeigt Übersicht 1. Im einzelnen umfaßt die Bruttolohn- und -gehaltsumme die Löhne und Gehälter vor Abzug der Sozialbeiträge der Arbeitnehmer, die den Arbeitern, Angestellten, Beamten, Auszubildenden (einschließlich Personen in sonstiger praktischer Berufsausbildung, z.B. Praktikanten, Volontäre), Soldaten (einschl. Wehrpflichtigen, Zivildienstleistenden) und ähnlichen Arbeitnehmergruppen aus dem Arbeits- und Dienstverhältnis zufließen. Sie schließen die Lohn- und Kirchensteuern ein. Ebenfalls einbezogen sind Akkord-, Bandarbeits- und Prämienzuschläge, Zuschläge für Mehr-, Nacht-, Schicht- und Sonntagsarbeit sowie sonstige tarifliche oder frei vereinbarte Vergütungen und Zulagen. Gleichermäßen in den Bruttolohn- und -gehaltsummen enthalten sind Naturalvergütungen, Vergütungen für die durch Fest- und Feiertage, Urlaub, Krankheit und ähnliches ausgefallene Arbeitszeit, gesetzliche Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld, Jahressonderzuwendungen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, Erfolgs- und Treueprämien, Abfindungen beim Ausscheiden des Arbeitnehmers sowie Vergütungen für nebenberufliche Tätigkeiten. Der Lohnbegriff umfaßt auch Heimarbeiterlöhne. Nicht eingeschlossen in die Bruttolohn- und -gehaltsumme sind dagegen den Sozialleistungen zugerechnete Zahlungen, wie Kurzarbeiter- und Schlechtwettergeld sowie die Bezüge von Vorruhestandlern und die Entgelte von Rehabilitanden und Behinderten in beschützenden Werkstätten.

Übersicht 1: Wichtige Einkommensgrößen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen

- Abschreibungen
- = Nettosozialprodukt zu Marktpreisen
- Indirekte Steuern
- + Subventionen
- = Nettosozialprodukt zu Faktorkosten
(Volkseinkommen)
- Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit
und Vermögen
- = Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit
- Sozialbeiträge der Arbeitgeber
- = Bruttolohn- und -gehaltsumme
- Sozialbeiträge der Arbeitnehmer
- Lohnsteuer
- = Nettolohn- und -gehaltsumme

**Tabelle 1: Arbeiter, Angestellte und Beamte sowie Höhe
der Bruttolohn- und -gehaltsumme 1982**

Stellung im Beruf	Personen Jahres- durchschnitt (1)	Bruttolohn- und -gehalt- summe (2)	(2) : (1) (3)
	1 000	Mrd.DM	DM
Abhängige insgesamt ¹⁾	22 365	732,4	32 748
Sozialversicherungs- pflichtig Beschäf- tigte Arbeitnehmer ¹⁾	20 268	644,3 ³⁾	31 792
Beamte ²⁾	2 097	88,1	42 012
nachrichtlich:			
Abhängige nach den Ergebnissen der Volkswirtschaft- lichen Gesamt- rechnungen ⁴⁾	22 378	733,0	32 755

1) Ohne Wehrpflichtige und ohne geringfügig Beschäftigte.

2) Ohne Wehrpflichtige.

3) Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt (einschl. Entgelt über der Beitragsbemessungsgrenze).

4) Einschl. Wehrpflichtige und geringfügig Beschäftigte, Inlandskonzept.

Nach den Ergebnissen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wurde 1982 eine Bruttolohn- und -gehaltsumme von 733,0 Mrd. DM erzielt. Bei 22,378 Mill. abhängig beschäftigten Personen (Jahresdurchschnitt) ergibt sich daraus ein durchschnittliches Einkommen von 32 755 DM pro Jahr (vgl. Tabelle 1). Nach den Ergebnissen dieses Gutachtens werden 22,365 Mill. Abhängige (ohne geringfügig Beschäftigte und ohne Wehrpflichtige, einschl. zivile Beschäftigte bei den Stationierungsstreitkräften) mit einer Bruttolohn- und -gehaltsumme (einschl. Kurzarbeiter- und Schlechtwettergelt sowie Entgelte der Rehabilitanden und Behinderten in beschützenden Werkstätten) von 732,4 Mrd. DM nachgewiesen. Nach der Stellung im Beruf untergliedert flossen den 20,268 Mill. sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmern 644,3 Mrd. DM (einschl. Entgelt über der Beitragsbemessungsgrenze) und den 2,097 Mill. Beamten (ohne Wehrpflichtige) 88,1 Mrd. DM zu. Damit erzielten die Arbeiter und Angestellten ein Durchschnittsentgelt von 31 792 DM und die Beamten von 42 012 DM. Das höhere Durchschnittsentgelt der Beamten beruht vor allem darauf, daß viele Beamte (insb. Lehrer) im höheren Dienst beschäftigt sind. Damit erhalten die beschäftigten Arbeitnehmer 87,9 % und die Beamten 12,0 % der Bruttolohn- und -gehaltsumme. Das Entgelt der beschäftigten Arbeitnehmer, das über der Beitragsbemessungsgrenze liegt, beträgt ca. 18 Mrd. DM (2,5 % der Bruttolohn- und -gehaltsumme).

In diesem Gutachten unberücksichtigt bleiben die geringfügig Beschäftigten, sonstige Nichtversicherungspflichtige (wie z.B. Vorstandsmitglieder) sowie die Wehrpflichtigen und deren Einkommen; das Einkommen dieser Personengruppen dürfte sich auf insgesamt fast 2 Mrd. DM (0,3 %) belaufen.

4 Die Berechnung der Löhne und Gehälter der Arbeiter und Angestellten

4.1 Die Beschäftigtenstatistik als Quelle der beitragspflichtigen Entgelte

In regelmäßigen Abständen berichtet das Statistische Bundesamt über die Ergebnisse aus dem V i e r t e l j a h r e s m a t e r i a l der Beschäftigtenstatistik¹⁾. Diese seit dem 30. Juni 1974 für das Ende eines jeden Quartals verfügbaren Stichtagsergebnisse ermöglichen eine laufende und kurzfristige Beobachtung der Beschäftigungsentwicklung der sozialversicherungspflichtigen Arbeitnehmer in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung. Daneben gibt es die Ergebnisse des sogenannten J a h r e s z e i t r a u m m a t e r i a l s der Beschäftigtenstatistik. Es unterscheidet sich vom Vierteljahresmaterial dadurch, daß Zeitraumgrößen über den B e s c h ä f t i g u n g s v e r l a u f der Arbeiter und Angestellten innerhalb eines Jahres sowie Daten über E n t g e l t e und B e s c h ä f t i g u n g s z e i t e n bereitgestellt werden können²⁾.

4.1.1 Grundlagen der Beschäftigtenstatistik

Das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 eingeführte integrierte Meldeverfahren zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung bildet die Grundlage der Beschäftigtenstatistik³⁾.

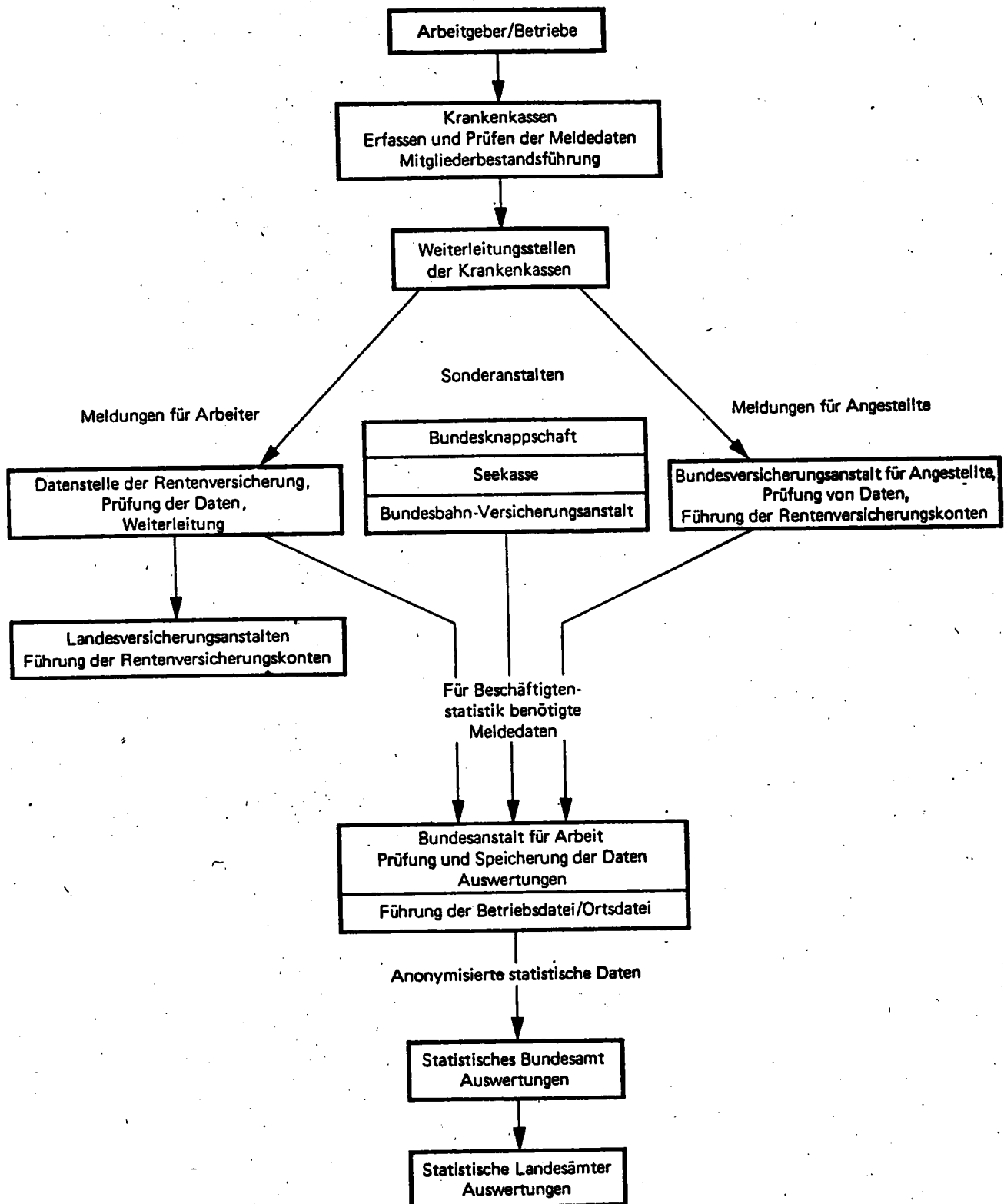
-
- 1) Siehe Becker, B.: "Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer 1984 und im ersten Vierteljahr 1985" in WiSta 1/1986 sowie Fachserie 1, Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 4.2 "Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer".
 - 2) Siehe Mayer, H.-L./Becker, B.: "Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Beschäftigungsdauer, Bruttoarbeitsentgelt und Art der Beschäftigung" in WiSta 12/1984, S. 994 ff.
 - 3) Der gesetzliche Auftrag zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik ist im Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969 verankert. Methodische Hinweise können der vierteljährlich erscheinenden Fachserie 1, Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 4.2 "Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer" entnommen werden. Siehe außerdem z.B. Mayer, H.-L.: "Die Beschäftigtenstatistik" in Statistiken der Erwerbstätigkeit und Beschäftigung, herausgegeben von Gerhard Fürst, Sonderheft 11 des Allgemeinen Statistischen Archivs, Göttingen 1977, S. 65 ff.

Dieses Meldeverfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer innerhalb bestimmter Fristen bei Aufnahme (Anmeldung), Unterbrechung (Unterbrechungsmeldung) oder Ende (Abmeldung) des Beschäftigungsverhältnisses, am Jahresende (Jahresmeldung) sowie bei Änderungen sozialversicherungsrelevanter Merkmale die Abgabe von Meldungen in einheitlicher Form an die Sozialversicherungsträger¹⁾. Die Arbeitgeber senden die je Person und Beschäftigungsfall angelegten Meldebelege - ggf. auch auf maschinellen Datenträgern - an die zuständigen Träger der Krankenversicherung (siehe Schaubild 2). Diese erfassen die Meldungen auf maschinell verwertbaren Datenträgern, prüfen die Meldungsinhalte auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor und leiten die Daten an die Datenstelle der Rentenversicherung in Würzburg bzw. an die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte weiter. Nach einer weiteren maschinellen Prüfung der Meldungen werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesanstalt für Arbeit zur Speicherung und Auswertung übermittelt. Die Bundesanstalt für Arbeit führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sogenanntes Versichertenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei bildet die Grundlage aller Auszählungen in der Bundesanstalt für Arbeit. Anonymisierte Auszüge aus dieser Versichertendatei werden der amtlichen Statistik zur Auswertung für allgemeine Zwecke zur Verfügung gestellt.

1) Form und Inhalt der Meldungen werden seit 1981 in der 2. Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (2. DEVO vom 29. Mai 1980, BGBl. I S. 593) und der 2. Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (2. DÜVO vom 29. Mai 1980, BGBl. I S. 616) geregelt.

Schaubild 2

Meldeweg der Daten im Meldeverfahren zur Sozialversicherung und zur Bundesanstalt für Arbeit



Das Meldeverfahren gestattet es, die anfallenden Meldebelege sekundärstatistisch relativ kurzfristig in tiefer wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung sowie nach einigen weiteren Tatbeständen (Alter, Beruf, Ausbildung, Staatsangehörigkeit usw.) auszuwerten; die Jahres-, Unterbrechungs- und Abmeldungen enthalten darüber hinaus auch Angaben über Beschäftigungsdauer und Arbeitsentgelte. Die Merkmale, die in der Beschäftigtenstatistik enthalten und die im Statistischen Bundesamt und in den Statistischen Landesämtern auswertbar sind, zeigt Übersicht 2.

Im Rahmen der Meldungen an die Sozialversicherungsträger sind von den Arbeitgebern für alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind, Meldungen zu erstatten. Daraus folgt, daß in der Beschäftigtenstatistik alle sozialversicherungspflichtigen Arbeiter und Angestellten (einschließlich Personen in praktischer Berufsausbildung) erfaßt werden; diesen Personenkreis definiert § 7 Sozialgesetzbuch IV als Beschäftigte. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige sowie Arbeitnehmer, die eine geringfügige Beschäftigung im Sinne des § 8 SGB IV ausüben und somit nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen.

Für geringfügige Beschäftigungen gibt es eine Entgeltgrenze, die 1982 bei monatlich 390 DM lag. Eine geringfügige und damit nicht versicherungspflichtige Beschäftigung liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat 390 DM nicht übersteigt und die Beschäftigung regelmäßig weniger als 15 Stunden in der Woche ausgeübt wird. Die gesetzliche Definition

Übersicht 2

Die Merkmale der Beschäftigtenstatistik in Abhängigkeit von den Auszähleinheiten und der Berichtsperiode

Merkmale	Auszähleinheit		
	Person		Beschäftigungsfall
	Auswertung für		
	Stichtag ¹⁾	Jahreszeitraum	
1 Merkmale mit unveränderlichen Merkmalsausprägungen Geschlecht Geburtsjahr	Darstellung vierteljährlicher Bestandszahlen für Personen	Darstellung aller im Berichtsjahr überhaupt beschäftigten Personen	Mögliche Auswertung dieser Merkmale, aber grundsätzlich nur in Verbindung mit Personenkonzept
2 Merkmale mit veränderlichen Merkmalsausprägungen (variable Merkmale) Staatsangehörigkeit Stellung im Beruf Ausbildung Beruf Wirtschaftszweig Rentenversicherungsträger Arbeitsort/Gemeinde	Darstellung vierteljährlicher Bestandszahlen für Personen nach für den Stichtag feststehenden Merkmalen	Darstellung aller im Berichtsjahr überhaupt beschäftigten Personen; bei Personen mit mehreren Beschäftigungsfällen im Berichtsjahr kombinierte Darstellung für mehrere Beschäftigungsfälle je Person ²⁾ oder schwerpunktmäßige Zuordnung je variablem Merkmal	Darstellung aller Beschäftigungsfälle im Berichtsjahr nach je Fall zutreffenden Merkmalen
3 Merkmale mit summierbaren Merkmalsausprägungen Beschäftigungszeit (nach Beginn und Ende der Beschäftigung), Bruttoarbeitsentgelt		Darstellung aller im Berichtsjahr überhaupt beschäftigten Personen nach Gesamtbeschäftigungszeit und -entgelt (ggf. Summe aus mehreren Fällen)	Darstellung aller Beschäftigungsfälle im Berichtsjahr nach Beschäftigungsdauer und Entgelt je Fall

¹⁾ Stichtagsauswertungen werden z. Z. nur aus dem aktuellen Vierteljahresstichtagsmaterial vorgenommen. – ²⁾ Dies gilt z. B. auch für die Darstellung nach Entgeltgruppen (siehe ansonsten Gruppe 3 der Merkmale in der Vorspalte).

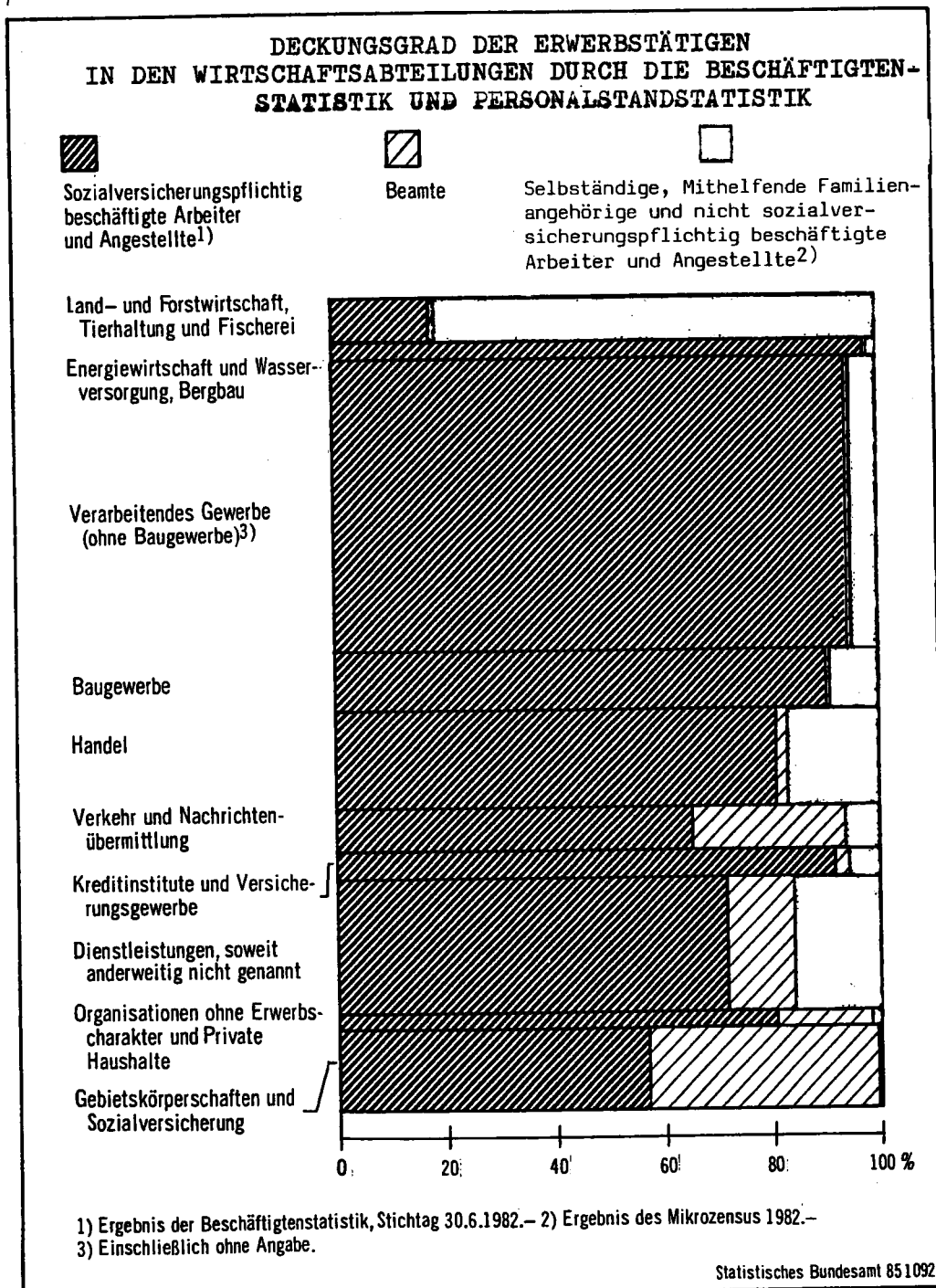
der geringfügigen Beschäftigung ist mehrmals geändert worden. Vor 1979 war eine Tätigkeit von weniger als 20 Wochenstunden sozialversicherungsfrei, seit 1979 sind Beschäftigungen mit weniger als 15 Stunden pro Woche versicherungsfrei, wenn das monatliche Entgelt im ersten Halbjahr 1977 425 DM bzw. 525 DM für im Bergbau Beschäftigte, im zweiten Halbjahr 1977 einheitlich 370 DM und seitdem bis 1984 390 DM nicht überschritt. Im Laufe eines Jahres ist eine geringfügige Beschäftigung ferner nur dann versicherungsfrei, wenn sie auf die Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen (bis Ende 1978: drei Monate oder 75 Arbeitstage) begrenzt ist.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortgezahlt erhalten. Weiterhin gelten z.B. Empfängerinnen von Mutterschaftsgeld, soweit sie ihre Beschäftigung nach dem Mutterschutzgesetz unterbrochen haben, als Pflichtversicherte, obwohl sie während ihres Mutterschaftsurlaubes keiner versicherungspflichtigen Beschäftigung im Sinne eines Arbeitsverhältnisses nachgehen.

Die Beschäftigtenstatistik erfaßt mit den sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitern und Angestellten rund 75 % aller Erwerbstätigen¹⁾. Wirtschaftsfachlich untergliedert, liefert sie für einige Wirtschaftsabteilungen für nahezu alle darin Erwerbstätigen Informationen; in den Wirtschaftsabteilungen des Dienstleistungsbereichs werden immerhin für etwa 60 bis 80 % der in diesem Bereich Erwerbstätigen Daten geliefert. Knapp unter 20 % liegt der Deckungsgrad im Wirtschaftsbereich "Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei" (siehe Schaubild 3).

1) Zur Stellung der Beschäftigtenstatistik im erwerbsstatistischen Gesamtbild siehe Herberger, L./Becker, B.: "Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Beschäftigtenstatistik und im Mikrozensus" in WiSta 4/1983, S. 290 ff., sowie Herberger, L./Mayer, H.-L.: "Überblick über die derzeitigen Statistiken des Arbeitsmarktes und der Beschäftigung", Beilage zu WiSta 2/1984, S. 3 ff.

Schaubild 3



4.1.2 Unterschiede zwischen dem Stichtagsmaterial und dem Jahreszeitraummaterial

Die vierteljährlichen Stichtagsauswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenstandes erfolgen sechs Monate nach dem Berichtsstichtag. Hierzu wird für jedes Versichertenkonto einzeln für den Berichtsstichtag festgestellt, ob ein Beschäftigungsverhältnis besteht. Dabei werden alle Arten von Meldungen berücksichtigt, um zu prüfen, ob sich aus den vorliegenden An- und Abmeldungen das Bestehen oder Nichtbestehen eines Beschäftigungsverhältnisses am Stichtag ergibt. Die Wartezeit von sechs Monaten zwischen Berichtsstichtag und Auszählung ist ein Kompromiß zwischen größtmöglicher Aktualität der Ergebnisse und möglichst vollständiger Erfassung aller für den Auswertungsstichtag relevanten Meldungen. Erfahrungsgemäß liegen der Bundesanstalt für Arbeit nach sechs Monaten etwa 95 % dieser Meldungen vor¹⁾. Dieses versichertenbezogene Vorgehen erfordert nicht die konsistente zeitliche Folge von Jahresmeldungen sowie Ab- und Anmeldungen. Es kann vielmehr ein Teil der fehlenden Meldungen ausgeglichen werden, z.B. wenn von einem Versicherten, der seine Arbeitsstelle gewechselt hat, zwar die Anmeldung des neuen Arbeitgebers, aber noch nicht die Abmeldung des alten Arbeitgebers vorliegt. Damit wird das Niveau der Beschäftigung insgesamt zutreffend ermittelt.

Beim J a h r e s z e i t r a u m m a t e r i a l muß dagegen ausschließlich auf die Jahresmeldungen bzw. Abmeldungen mit den Angaben über das Entgelt und die Beschäftigungsdauer des betreffenden Jahres zurückgegriffen werden, da die Anmeldungen diese Angaben nicht enthalten. Mit der Erstellung des Jahreszeitraummaterials muß daher so lange gewartet werden, bis grundsätzlich alle Meldungen des betref-

1) Siehe Wermter, W.: "Die Beschäftigtenstatistik der Bundesanstalt für Arbeit" in Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, 14. Jahrgang (1981), S. 428 ff., hier S. 430.

fenden Jahres bei der Bundesanstalt für Arbeit eingegangen sind. Im allgemeinen wird das Jahreszeitraummaterial derzeit etwa zweieinhalb Jahre nach dem Ende des Auswertungsjahres erstellt. Nach diesem Zeitraum dürften rund 98 bis 100 % der für das Berichtsjahr relevanten Meldungen bei der Bundesanstalt für Arbeit eingegangen sein. Der Erfassungsgrad kann je nach dem zeitlichen Abstand zwischen dem Ende des Berichtsjahres und dem Auswertungsstichtag (durchschnittlich 2 bis 3 Jahre) und den jeweils auftretenden Problemen bei der praktischen Durchführung des Meldeverfahrens von Jahr zu Jahr schwanken. Er war im Jahr 1978 - wie Vergleiche mit anderen Statistiken vermuten lassen - niedriger als in den übrigen Jahren des in diesem Beitrag dargestellten Berichtszeitraum. Auch für 1980 und 1981 kann eine leichte Untererfassung nicht ausgeschlossen werden. Die Meldungen für 1982 dürften dagegen nahezu vollzählig in die Auswertung eingegangen sein. Zur Zeit liegen die jüngsten Ergebnisse aus dem Jahr 1982, die ältesten aus dem Jahr 1975 vor, da für 1975 zum ersten Mal Ergebnisse über den gesamten Verlauf des Jahres auswertbar waren (für 1974 sind lediglich ab dem zweiten Quartal Stichtags-Bestandsergebnisse verfügbar).

Da die Wehrpflichtigen als geschlossene Gruppe bei den Beamten nachgewiesen werden, wird die oben beschriebene Teilmasse der Wehrpflichtigen bei dem weiteren Vorgehen in dieser Studie aus den ursprünglichen Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik herausgerechnet.

4.1.3 Begriffliche Erläuterungen

Unter **E n t g e l t** wird das beitragspflichtige **B r u t t o** arbeitsentgelt bis zur Höhe der Beitragsbemessungsgrenze verstanden, für das (entsprechend der jeweils gültigen Beitragssätze für die einzelnen Sozialversicherungsträger) Sozialversicherungsbeiträge abzuführen sind. Das beitragspflichtige Bruttoarbeitsentgelt ist für die Sozialversicherung in § 1385 RVO, § 112 AVG und § 130 RKG definiert. Die **B e i t r a g s b e m e s s u n g s g r e n z e** begrenzt die Beitragspflicht der Arbeitnehmer nach oben. Die Beitragsbemessungsgrenzen werden jährlich an die Entwicklung der Löhne und Gehälter angepaßt. In der Zeit von 1975 bis 1985 entwickelte sich die jährliche Beitragsbemessungsgrenze wie folgt:

Jahr	Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten	Knappschaftliche Rentenversicherung
	DM	
1975	33 600	40 800
1976	37 200	45 600
1977	40 800	50 400
1978	44 400	55 200
1979	48 000	57 600
1980	50 400	61 200
1981	52 800	64 800
1982	56 400	69 600
1983	60 000	73 200
1984	62 400	76 800
1985	64 800	80 400

Die Begrenzung des Entgelts hat bei relativ tiefer wirtschaftlicher Gliederung Bedeutung für die Aussagekraft der Ergebnisse. Unterscheidet man nach Wirtschaftsunterabteilungen oder gar in einer noch feineren Gliederung, so muß man berücksichtigen, daß für die Berechnung der Durchschnittswerte bei Personen mit einem Entgelt, das über der Beitragsbemessungsgrenze liegt, nur das Einkommen bis zur Beitrags-

bemessungsgrenze als Bruttoarbeitsentgelt berücksichtigt und in die Entgeltsumme einbezogen wird. Mit anderen Worten, alle zu diesem Kreis gehörenden Personen sind für 1982 mit dem gleichen Entgelt von 56 400 DM (Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten) bzw. 69 600 DM (Knappschaftliche Rentenversicherung) in die Ermittlung des Durchschnittseinkommens (arithmetisches Mittel) eingegangen. Diese Besonderheit erlangt Bedeutung, wenn man die Ergebnisse des Jahreszeitraummaterials mit anderen verdienststatistischen Daten wie zum Beispiel der Statistik über die Bruttojahresverdienste im Rahmen der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel vergleichen möchte. Je nach Lage der Beitragsbemessungsgrenze in bezug auf die spezielle Verteilung der Arbeitnehmer nach der Höhe des Verdienstes in einem Wirtschaftszweig wird nämlich der Wert aus der Verdiensterhebung in Industrie und Handel mehr oder weniger stark von dem aus dem Jahreszeitraummaterial der Beschäftigtenstatistik gewonnenen arithmetischen Mittel nach oben abweichen.

Die B e s c h ä f t i g u n g s d a u e r einer Person richtet sich nicht nach den tatsächlich geleisteten Arbeitstagen, sondern nach der Dauer des sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnisses. Die Beschäftigungsdauer erstreckt sich damit auch auf Tage, an denen in der Regel nicht gearbeitet wird, wie z.B. Samstage, Sonntage, Feiertage. Das Arbeitsverhältnis gilt auch weiterhin als bestehend, wenn der Beschäftigte z.B. krank oder in Urlaub ist. Bei Berechnungen des in einem bestimmten Jahr tatsächlich geleisteten Arbeitsvolumens muß deswegen berücksichtigt werden, daß die Beschäftigungsdauer in der Beschäftigtenstatistik die Gesamtzeit erfaßt, über die sich das versicherungspflichtige Arbeitsverhältnis erstreckt. Ein besonderes Problem stellen die sogenannten Unterbrechungsmeldungen dar, die z.B. für Wehrpflichtige und Empfängerinnen von Mutterschaftsgeld abgegeben werden. In diesen Fällen arbeitet der Betroffene nicht mehr im Betrieb und erhält auch kein Entgelt mehr, aber das Beschäftigungsverhältnis besteht formal rechtlich weiter.

B e s c h ä f t i g u n g s f ä l l e sind die einzelnen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnisse, die die Betriebe melden. Eine P e r s o n kann zum Beispiel durch einen Wechsel des Arbeitgebers für einen bestimmten Zeitraum mehrere Beschäftigungsfälle (Arbeitsverhältnisse) aufweisen, eine Person kann auch mehrere gleichzeitige Beschäftigungsverhältnisse haben. Sofern eine Person mehrere Beschäftigungsfälle im Jahr hat, wird sie bei Personenauswertungen nur einmal gezählt.

Die Begriffe "(sozialversicherungspflichtig) B e s c h ä f - t i g t e", "(sozialversicherungspflichtig beschäftigte) Arbeitnehmer", "(sozialversicherungspflichtig beschäftigte) Arbeiter und Angestellte" und "Personen" werden im folgenden synonym verwandt. Das gleiche gilt für die Begriffe "(beitragspflichtiges) Bruttoarbeitsentgelt" und "Entgelt".

4.1.4 Auswertungsprobleme und -möglichkeiten des Jahreszeitraummaterials

Wie die Übersicht 2 zeigt, ist im Rahmen des Jahreszeitraummaterials sowohl eine Auswertung nach Beschäftigungsfälle als auch nach Personen (Personenkonzept) möglich, und zwar für einen Stichtag oder einen Jahreszeitraum. Für Auswertungen von stichtags- (S) und zeitraumbezogenen (Z) Daten für beschäftigte Personen (P) und Beschäftigungsfälle (F) gelten unter der Annahme, daß eine Reihe von Personen gleichzeitig mehrere Arbeitsverhältnisse hat, folgende Beziehungen:

$$\begin{aligned}\sum P_S &< \sum P_Z \\ \sum P_S &< \sum F_S \\ \sum P_Z &< \sum F_Z\end{aligned}$$

Die im Vergleich zu Stichtagsauswertungen wesentlich höhere Zahl der in einem Jahreszeitraum - ganzjährig oder vorübergehend - beschäftigten P e r s o n e n ($\sum P_S < \sum P_Z$) er-

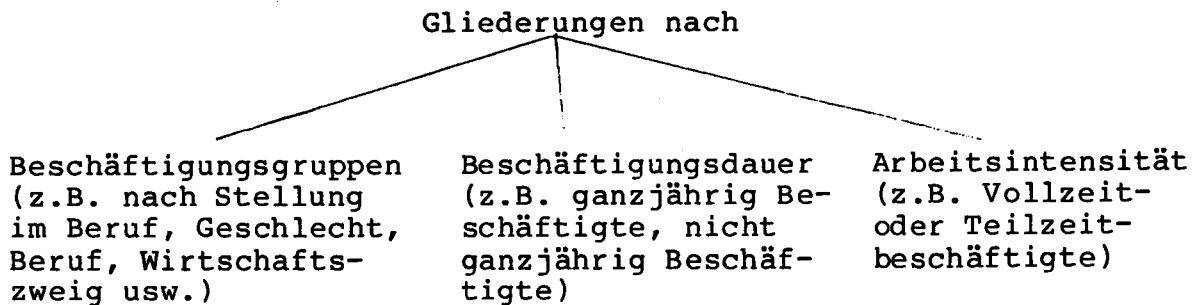
klärt sich durch die hohe Zahl der jährlichen Zugänge (aus dem Bildungssystem, aus Arbeitslosigkeit, nach erfolgter Unterbrechung wegen Heirat und Mutterschaft etc.) bzw. Abgänge (wegen Frühinvalidität, Ruhestand, Eheschließung und Mutterschaft, Arbeitslosigkeit etc.) aus sozialversicherungspflichtiger Tätigkeit. Während die Abgänge, die vor einer bestimmten Stichtagsauszählung liegen, den Bestand der Personen am Stichtag entsprechend reduzieren, vermindern bei der Ermittlung der in einem Zeitraum überhaupt beschäftigten Personen Abgänge im Bezugszeitraum die Zahl der beschäftigten Personen nicht.

Für viele Fragestellungen aus dem Bereich der Erwerbstätigkeits- und Entgeltstatistik eignen sich Auswertungen nach dem Personenkonzept. Bei Personen mit mehr als einem Beschäftigungsfall im Jahr ist jedoch zu beachten, daß nur wenige Merkmale im Jahresverlauf konstant sind (z.B. Geschlecht, Geburtsjahr), während andere veränderbar (z.B. Wirtschaftszweig, Beruf, Arbeitsort) bzw. summierbar (Entgelt, Beschäftigungsdauer) sind (siehe Übersicht 2).

Bei Auswertungen der entsprechenden Daten von Personen mit mehreren Beschäftigungsfällen pro Jahr nach im Jahresverlauf veränderbaren Merkmalen könnte deswegen zum Beispiel eine schwerpunktmäßige Zuordnung vorgenommen werden. So kann eine Person zum Beispiel dem Wirtschaftszweig, dem Beruf oder dem Arbeitsort zugeordnet werden, wo sie ihren von der Beschäftigungsdauer her längsten Beschäftigungsfall hat. Es ist auch denkbar, nach anderen Kriterien zuzuordnen, zum Beispiel nach dem Beschäftigungsfall mit dem höchsten Entgelt oder nach dem zeitlich ersten.

Für bestimmte Untersuchungszwecke ist es angebracht, durch Typisierungen bzw. Standardisierungen relativ homogene Gruppen zu bilden. Da zum Beispiel die Höhe des Entgelts von bestimmten sozialen Merkmalen wie Geschlecht, Stellung im Be-

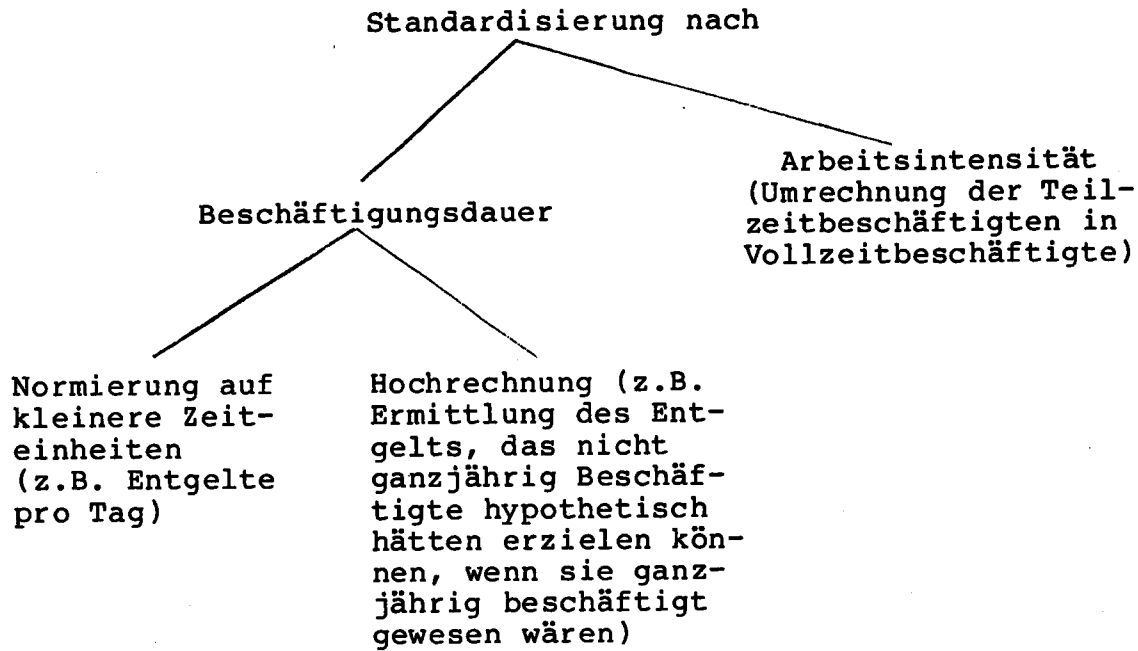
ruf usw. sowie von der Beschäftigungsdauer und Arbeitsintensität (gemessen an Voll- bzw. Teilzeitarbeit) abhängig ist, sollte man bei Analysen der Entgeltstruktur eine Gliederung nach bestimmten Beschäftigungsgruppen und Merkmalen vornehmen:¹⁾



Zum Teil empfiehlt es sich auch, bei der Bildung von Durchschnittsentgelten bestimmte Standardisierungen vorzunehmen. So ist zum Beispiel vor allem bei nicht ganzjährig Beschäftigten die Berechnung von Entgelten pro Beschäftigungstag sinnvoll. Multipliziert man das Ergebnis mit der Anzahl von Tagen im Jahr (üblicherweise 365, im Jahreszeitraummaterial des Statistischen Bundesamtes werden jedoch zur Erleichterung der Berechnungen die Monate mit jeweils 30 Tagen und damit das Jahr mit 360 Tagen angesetzt), so erhält man das hypothetisch zu erwartende Entgelt im Jahr, wenn alle im Jahreszeitraum beschäftigten Personen ganzjährig beschäftigt gewesen wären.

Eine weitere Möglichkeit der Standardisierung ist die Berücksichtigung der Arbeitsintensität, indem man Teilzeitbeschäftigte in Vollzeitbeschäftigte umrechnet. Nach den Ergebnissen des Mikrozensus ergibt sich, daß - gemessen an der normalerweise geleisteten Wochenarbeitszeit - im Durchschnitt ein Teilzeitbeschäftigter etwa 0,5 Vollzeitbeschäftigten entspricht.

1) Vgl. zum folgenden Becker, B.: "Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Beschäftigungsdauer und Bruttoarbeitsentgelt" in WiSta 12/1985, S. 932 ff.



Grundsätzlich sind im Jahreszeitraummaterial der Beschäftigtenstatistik in zeitlicher Hinsicht Zeitpunkt-, Zeitraum- und Durchschnittsbetrachtungen möglich.

Bei der Jahresdurchschnittsbildung werden Zeitpunkt- und Jahreszeitraumbetrachtung miteinander verbunden. Der ideale Jahresdurchschnitt ist der Durchschnitt von Angaben für jeden Tag eines Jahres.

Formal stellt sich das Problem wie folgt dar:

Bei der Berechnung von Durchschnittsentgelten DE (je Fall bzw. Person) in der Jahreszeitraumbetrachtung Z , also $DE(Z)$, würde man die Summe der im Jahr erzielten Entgelte $\sum E$ durch alle im Jahresverlauf beschäftigten Fälle $\sum F(Z)$ oder Personen $\sum P(Z)$ (ob ganzjährig oder nur einen Tag tätig) dividieren:

$$(1) DE(Z) = \frac{\sum E}{\sum F(Z) \text{ bzw. } \sum P(Z)}$$

Das Durchschnittsentgelt $DE(D)$ bei der Jahresdurchschnittsbetrachtung erhält man dagegen durch die Division von $\sum E$ mit den im Jahresdurchschnitt D beschäftigten Fällen $\sum F(D)$ bzw. Personen $\sum P(D)$:

$$(2) DE(D) = \frac{\sum E}{\sum F(Z) \text{ bzw. } \sum P(D)}$$

Die jahresdurchschnittlich beschäftigten Fälle $F(D)$ bzw. Personen $P(D)$ erhält man, indem man für jeden Stichtag T_i (wobei $i = 1, 2, \dots, 365$) im Jahr die Anzahl der Beschäftigungsfälle F_i bzw. Personen P_i feststellt, addiert und durch die Anzahl der Stichtage dividiert, also

$$(3) F(D) \text{ bzw. } P(D) = \frac{\sum_{i=1}^{365} F_i \text{ bzw. } \sum_{i=1}^{365} P_i}{\sum_{i=1}^{365} T_i}$$

Die Berechnung nach der Formel 3 ist allerdings sehr aufwendig. Da die Summe aller Fälle bzw. Personen an den Stichtagen im Jahr identisch ist mit der Summe der von allen Beschäftigungsfällen bzw. von allen Personen geleisteten Beschäftigungstage im Jahr, erhält man das gleiche Ergebnis auch, wenn man die Summe der Beschäftigungstage aller Fälle $\sum T(F)$ bzw. aller Personen $\sum T(P)$ durch 365 dividiert:

$$(4) F(D) \text{ bzw. } P(D) = \frac{\sum T(F) \text{ bzw. } \sum T(P)}{365}$$

Gilt die Annahme, daß eine Person nicht gleichzeitig mehrere Beschäftigungsfälle hat, ist die Zahl der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsfälle identisch mit der Zahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten Personen:

$$(5) F(D) = P(D)$$

Tatsächlich gab es 1982 an ausgewählten Stichtagen jeweils fast 30 000 Personen, die gleichzeitig mehr als einen Beschäftigungsfall aufwiesen. Diese Anzahl ist jedoch mit einem Anteil von 0,1 % an allen Personen sehr gering. In diesem Fall gilt dann:

$$(6) F(D) = P'(D) > P(D)$$

wobei $P'(D)$ die Anzahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten Personen unter Einschluß der gleichzeitigen Beschäftigungsfälle ist.

Vom erwerbsstatistischen Standpunkt betrachtet ist $P'(D)$ exakter als $P(D)$, denn bei $P(D)$ müssen zum Beispiel die Entgelte von gleichzeitigen Beschäftigungsfällen sektoral und regional schwerpunktmäßig einem (z.B. dem längsten) Beschäftigungsfall zugewiesen werden, während bei $P'(D)$ die gleichzeitigen Beschäftigungsfälle exakt sektoral und regional zugeordnet werden.

Folgende Beispiele mögen die Zusammenhänge illustrieren:

Nr.	Beispiele			Anzahl der			
	Anzahl der		Beschäftigungs- dauer je Fall	Fälle		Personen	
	Personen	Fälle je Person		nach dem			
				Zeit- raum	Durch- schnitts-	Zeit- raum	Durch- schnitts-
Konzept							
F (Z)	F(D) = P' (D)	P (Z)	P (D)				
1	1	1	1 Jahr	1	1	1	1
2	1	2	1/2 Jahr	2	1	1	1
3	1	365	1 Tag	365	1	1	1
4	2	2	1/2 Jahr	4	2	2	2
5	2	365	1 Tag	730	2	2	2
6	1	2	1. Fall 1 Jahr 2. Fall 1 Monat	2	1,1	1	1
7	1	6	1 Monat	6	0,5	1	0,5

Die Beispiele 1 bis 5 sowie 7 verdeutlichen (unter der Annahme, daß sich die Beschäftigungsfälle je Person zeitlich nicht überschneiden), daß

$$F(D) = P(D)$$

gilt, für Beispiel 6 gilt

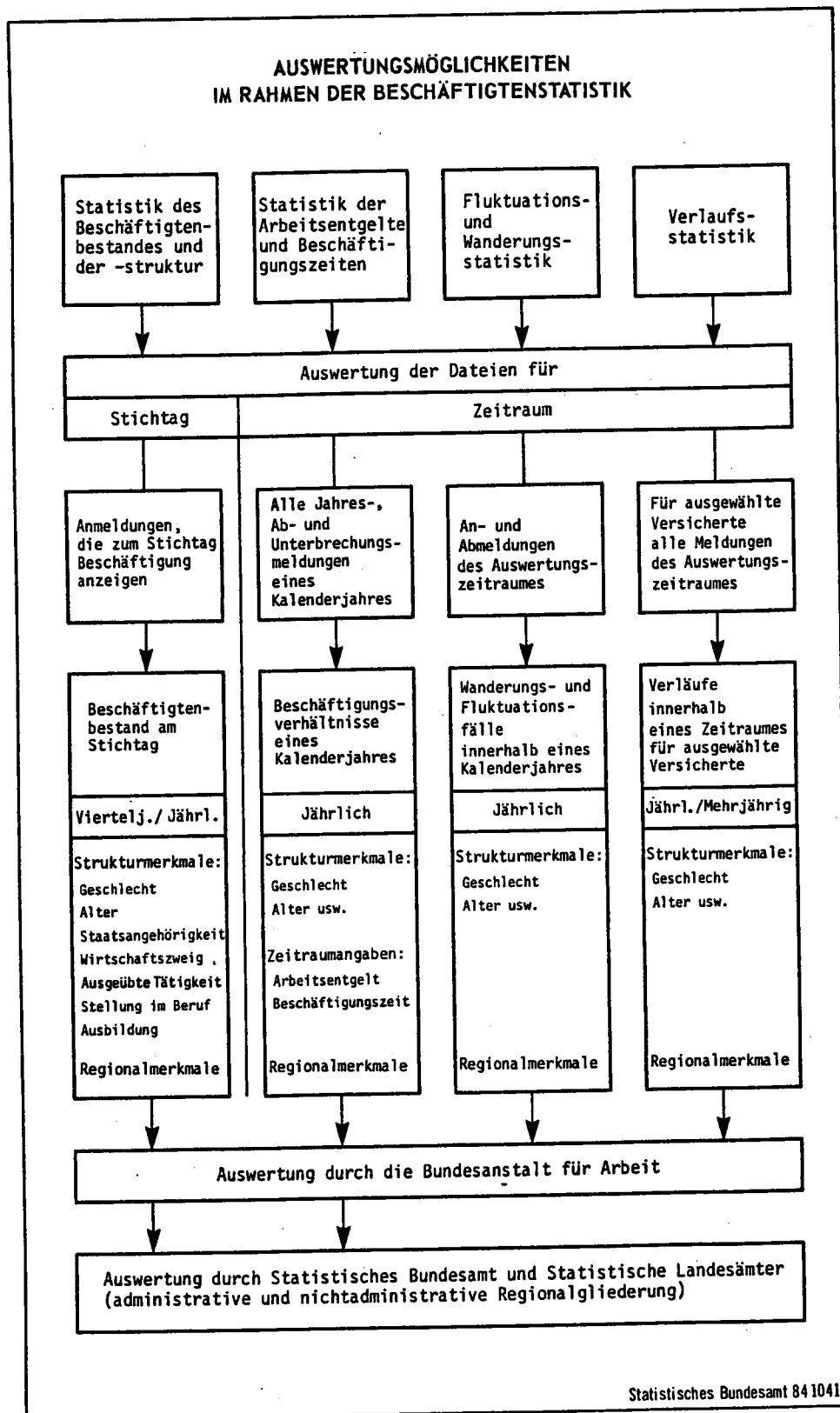
$$F(D) = P'(D) > P(D).$$

Bei der Berechnung von Durchschnittsentgelten dürfte die Analyse von Fall- bzw. Personensummen innerhalb eines Jahres und die Analyse von jahresdurchschnittlich beschäftigten Fällen bzw. Personen im Prinzip gleichrangig sein. Für welches Konzept man sich in der Darstellung entscheidet, hängt unter anderem vom Untersuchungsziel ab. Im folgenden werden beide Konzepte dargestellt. In relativ tiefer regionaler und sektoraler Gliederung kann das Jahresdurchschnittskonzept für Personen gewisse Vorteile aufweisen, da möglicherweise bei dem Nachweis von Personen in der Jahreszeitraumbetrachtung die schwerpunktmäßige Zuordnung nach zum Beispiel dem längsten Fall zu Verzerrungen führen kann. Ab welcher Disaggregationsstufe dieses Problem allerdings von Bedeutung ist, bedarf noch der weiteren methodischen Untersuchung. Bei einer regionalen Gliederung nach Arbeitsmarktregionen dürfte diese Problematik noch keine große Rolle spielen. Bei der Analyse der Abhängigen (also einschließlich der Beamten) ist es jedoch im Rahmen dieses Gutachtens von Vorteil, die jahresdurchschnittlich beschäftigten Personen zu betrachten, da die Beamten nur als Jahresdurchschnitt vorliegen.

Das bisherige Auswertungsprogramm der Beschäftigtenstatistik wird - wie die methodischen Erläuterungen bereits gezeigt haben - durch die Analyse des Jahreszeitraummaterials wesentlich erweitert (siehe Schaubild 4). Durch die Information über den Beschäftigungsverlauf innerhalb eines Jahres kann neben den bisherigen Stichtagsergebnissen über demographische und erwerbsstatistische Merkmale zusätzlich untersucht werden

- wie viele Personen im Jahresverlauf überhaupt beschäftigt waren (Personenkonzept).
- welche typischen Wanderungs- und Fluktuationsfälle innerhalb des Berichtsjahres auftraten (Personenkonzept und Kombinationsgliederung) und
- ob sich über mehrere Jahre hinweg typische Beschäftigungstrends erkennen lassen (Personen- und Fallkonzept).

Schaubild 4



Die Angaben über die Entgelte werden u.a. ausgewertet

- für die Berechnung der Lohn- und Gehaltssumme in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (Fallkonzept),
- für die jährliche Fortschreibung der allgemeinen Bemessungsgrundlage in der Rentenversicherung (Personenkonzept) sowie
- für die Aufstellung von Verdienstschichtungen (Personenkonzept).

Die Angaben über die Beschäftigungsdauer werden u.a.

- für die Ermittlung des Durchschnittsentgelts je Person bzw. Beschäftigungsfall sowie
- für die Berechnung des jährlichen Gesamtarbeitsvolumens und damit als Grundlage für die Schätzung von Produktivitätsziffern

benötigt.

Ausgangspunkt der Berechnungen für die vorliegende Studie war das je Arbeitsmarktregion vorliegende Datenmaterial der Beschäftigtenstatistik mit einer Entgeltgliederung nach dem Tabellenschema von Tabelle 2.

Tabelle 2:

Fälle/Personen aus dem Jahreszeitraummaterial
der Beschäftigtenstatistik

Entgelt von ... bis unter ... DM	Fälle	Personen		Beschäftigtentage der Fälle
		insgesamt	darunter ganz- jährig voll- zeitbeschäftigte Personen	

unter 4 800

4 800 - 9 600

9 600 - 14 400

14 400 - 19 200

19 200 - 24 000

24 000 - 28 800

28 800 - 33 600

33 600 - 38 400

38 400 - 43 200

43 200 - 48 000

48 000 - 52 800

52 800 - 56 400

56 400 und mehr

4.2 Schätzung von Durchschnittsentgelten oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze mit Hilfe von Spline-Funktionen

Zur formalen Erfassung von Entgeltschichtungen kann man analytische Verteilungsfunktionen (parametrische Kurvenscharen) ermitteln, die aus dem empirischen Material durch Schätzung der Parameter gewonnen werden können. Dabei wird in der Regel die Verteilungsfunktion aus den kumulierten Häufigkeiten (Summenhäufigkeiten) der Merkmalsträger geschätzt.¹⁾

Neben dieser Approximation ergibt sich auch die Möglichkeit einer Interpolation oder Ausgleichung vorgegebener empirischer Verteilungsfunktionen. Hierbei kann durch die Interpolationsfunktion oder Ausgleichsfunktion eine bessere Wiedergabe der empirischen Daten im gesamten Bereich erzielt werden.

Eine wichtige Klasse sowohl für die Interpolation als auch für die Ausgleichung bilden die Spline-Funktionen, die durch gewisse Optimalitätskriterien gekennzeichnet sind.

4.2.1 Interpolationen mit Spline-Funktionen

In einem Intervall $[a, b]$ seien n Punkte durch ihre Abszissen x_i und Ordinaten y_i ($i = 1, \dots, n$) gegeben:

$$a \leq x_1 < x_2 < \dots < x_n \leq b.$$

Eine möglichst oft differenzierbare glatte Kurve durch diese Punkte ist das stets existierende Lagrangesche Interpolationspolynom $(n - 1)$ ten Grades

$$(1) P(x) = \sum_{i=1}^n \frac{L(x)}{x - x_i} \frac{y_i}{L'(x_i)} \text{ mit } L(x) = \prod_{i=1}^n (x - x_i)$$

1) Vgl. Söll, Horst: Darstellung und Beschreibung der monatlichen Haushaltseinkommen mit Spline-Funktionen, in: Splinefunktionen in der Statistik, Sonderheft 14 des Allgemeinen Statistischen Archivs 1978, S. 43 ff.

Da die Werte dieser Polynome stark schwanken können, ist es zweckmäßig, das Intervall $[a, b]$ in Teilintervalle zu zerlegen und für jeden Abszissenbereich gesondert niedriggradige Polynome zu verwenden.

Das Verfahren mit dem Polynomgrad 1, angewandt auf jeweils zwei benachbarte Punkte, liefert einen Polygonzug. Hierbei sind die Schwankungen der interpolierenden Funktionen zwar minimal, aber es treten Unstetigkeiten in den Knoten schon bei den ersten Ableitungen auf.

Zweckmäßig ist es, niedriggradige und daher schwach schwankende Polynome zu einer im ganzen Intervall $[a, b]$ möglichst oft differenzierbaren Funktion zu verknüpfen.

Eine kubische Spline-Funktion s über einem gegebenen Abszissengitter

$$x_1 < x_2 < \dots < x_n$$

besteht aus $n - 1$ jeweils in $[x_k, x_{k+1}]$ ($k = 1, \dots, n - 1$) definierten Polynomen dritten Grades

$$(2) f_k(x) = A_k(x-x_k)^3 + B_k(x-x_k)^2 + C_k(x-x_k) + D_k,$$

die in x_k ($k = 2, \dots, n-1$) zweimal stetig differenzierbar aneinandergesetzt sind. Gilt $s(x_k) = y_k$ ($k = 1, \dots, n$), so heißt s eine interpolierende Spline-Funktion. Bei einem interpolierenden Spline vom Grad 3 mit den Randbedingungen $s^{(2)}(a) = s^{(2)}(b) = 0$ spricht man von einer natürlichen kubischen Spline-Funktion.

Solche natürlichen kubischen Spline-Funktionen minimieren das Integral

$$(3) \int_a^b [f''(x)]^2 dx,$$

wobei zur Konkurrenz alle in $[a, b]$ zweimal stetig differenzierbaren Funktionen f mit quadratisch integrierbarer Ableitung der Ordnung zwei und mit $f(x_k) = s(x_k) = y_k$ zugelassen sind.

Ein Ansatz, der sowohl den Vorteil der zweimaligen stetigen Differenzierbarkeit besitzt als auch den Nachteil von unerwünschten Schwankungen vermeidet, lautet

$$(4) f_k(x) = A_k u + B_k t + C_k e^{-p_k t}(u^3 - u) + D_k e^{-p_k u}(t^3 - t),$$

Damit kann man in jedem Intervall $[x_k, x_{k+1}]$ den Parameter p_k zwischen $0 \leq p_k < \infty$ so variieren, daß man eine mittlere Lösung zwischen einem Polynom dritten Grades und einer Geraden erhält. Die entstehende Kurve ist für $0 < p_k < \infty$ überall stetig differenzierbar.

Für $p_k \rightarrow 0$ erhält man kubische Spline-Funktionen und für $p_k \rightarrow \infty$ ergibt sich der Polygonzug (Spline ersten Grades).

Allgemeiner kann man

$$(5) f_k(x) = A_k u + B_k t + C_k \phi_k(u) + D_k \phi_k(t)$$

ansetzen. Die ϕ_k sind beliebige intervallabhängige Funktionen, die mindestens zweimal stetig differenzierbar sein müssen. Bei Ansatz (5) handelt es sich um die verallgemeinerte kubische Spline-Funktion.

Für

$$\phi_k(t) = \phi(q_k, t) = \frac{t^3}{q_k u + 1}$$

(6)

$$\phi_k(u) = \phi(p_k, u) = \frac{u^3}{p_k t + 1}$$

erhält man die spezielle rationale Spline-Funktion. p_k und q_k steuern hierbei die Lage der Pole außerhalb des Intervalls $[x_k, x_{k+1}]$. Verschiedene Werte für p_k und q_k kennzeichnen verschiedene Abstände der Pole von $\phi_k(u)$ von der Null nach links und von $\phi_k(t)$ von der Eins nach rechts. Die spezielle rationale Spline-Funktion wurde bei den Berechnungen für dieses Gutachten zugrunde gelegt.

4.2.2 Das Gütekriterium

Da für die Interpolation mit verallgemeinerten kubischen Spline-Funktionen gewisse Parameter vorgegeben werden müssen, werden diese an Hand eines Prüfkriteriums nach der Methode des trial and error ermittelt. Hierbei werden nur solche Funktionen zugelassen, deren 1. Ableitungen keine negativen Werte ergeben und damit ökonomisch keine unsinnigen Werte liefern. Als elementares Prüfkriterium für die Glattheit werden die ersten Differenzen der k-ten Ableitungen der Spline-Funktion $s^{(k)}(x)$ bei willkürlich gewählten äquidistanten Abszissenwerten x_i herangezogen:

$$(7) \quad PK(k) = \sum_{i=1}^n \left[s^{(k)}(x_{i+1}) - s^{(k)}(x_i) \right]^2 \quad k = 0, 1, 2$$

Dieses Prüfkriterium ermöglicht bereits Aussagen über die Glattheit der zu untersuchenden Spline-Funktion aufgrund der 1. Ableitungen.

Da die gesuchte Kurve mittels verallgemeinerter kubischer Spline-Funktionen durch Wahl der Parameter in jedem Intervall mehr oder weniger stark einem Polygonzug (Gerade, Spline ersten Grades) oder einem Polygon dritten Grades (kubischer Spline) angenähert werden kann, liefert dieses Gütemaß für die natürlichen kubischen Spline-Funktionen den minimalen Wert. Dieses Prüfkriterium ist also geeignet, die verschiedenen Ansätze auf ihre Glattheit gemäß Formel (3) (umfassendere Bedingung als (7)) zu untersuchen, die optimal durch die möglicherweise stark schwankende kubische Spline-Funktion erreicht wird.

4.2.3 Parameter einer Entgeltverteilung

Es sei $h(t)$ eine Dichtefunktion für die Entgeltverteilung. Dann ist:

$$(8) \quad H(x) = \int_0^x h(t) dt$$

die zur Dichtefunktion gehörende Verteilungsfunktion;
die Funktion

$$(9) H^+(x) = \frac{H(x)}{H(\infty)}$$

gibt dann den kumulativen Anteil der Entgeltbezieher an der Gesamtheit der Beschäftigten bis zur Entgeltgrenze x an.

Durch

$$(10) E(x) = \int_0^x t \cdot h(t) dt$$

lassen sich die bis zur Grenze x bezogenen kumulativen Entgelte angeben mit der Varianz bzw. Standardabweichung

$$(11) \sigma^2(x) = \int_0^x [t - E(x)]^2 h(x) dt$$

$$\text{bzw. } \sigma(x) = \sqrt{\sigma^2(x)},$$

dem Variationskoeffizienten

$$(12) V(x) = \frac{\sigma(x)}{E(x)}$$

der Schiefe

$$(13) S(x) = \frac{\int_0^x [t - E(x)]^3 h(t) dt}{\sigma^3(x)}$$

und der Wölbung

$$(14) W(x) = \frac{\int_0^x [t - E(x)]^4 h(t) dt}{\sigma^4(x)}$$

Für die kumulativen Anteile am Gesamtentgelt ergibt sich schließlich

$$(15) E^+(x) = \frac{E(x)}{E(\infty)}.$$

4.2.4 Ein Beispiel aus der Beschäftigtenstatistik

In der Tabelle 3 ist ein Beispiel anhand der Ergebnisse aus der Beschäftigtenstatistik dargestellt. Es zeigt sich, daß das mit Spline-Funktionen berechnete Durchschnittsentgelt in nahezu allen Entgeltklassen fast genau getroffen wurde. Das ist möglich, weil je Entgeltklasse die Parameter individuell festgelegt werden konnten.

In den oberen Entgeltklassen wurden die Parameter so eingestellt, daß sich ein Gesamtdurchschnittsentgelt unter Einschluß der Entgelte über der Beitragsbemessungsgrenze ergab (24 385 DM). Die sich daraus ergebende Verteilungsfunktion und Häufigkeitsverteilung (hochgerechnete und tatsächliche Werte) für die Fälle im Jahr 1982 sind in Schaubild 5 dargestellt. Da das hochgerechnete Durchschnittsentgelt (d.h. einschl. dem Entgelt über der Beitragsbemessungsgrenze) nur für das gesamte Bundesgebiet, nicht aber in tiefer regionaler Gliederung bekannt ist, wurde - um auch in den Arbeitsmarktreionen das Entgelt über der Beitragsbemessungsgrenze zu bestimmen - die für das Bundesgebiet optimierten Parameter für alle Arbeitsmarktreionen konstant gelassen. Nur in wenigen Regionen mußten geringfügige Eingriffe vorgenommen werden, damit die Ableitungen der Verteilungsfunktion nicht negativ werden und damit keine ökonomisch unsinnige Werte entstehen ¹⁾.

1) Die Berechnungen wurden in der Gruppe II A "Mathematisch-Statistische Methoden" des Statistischen Bundesamtes von Herrn Söll durchgeführt.

Tabelle 3:

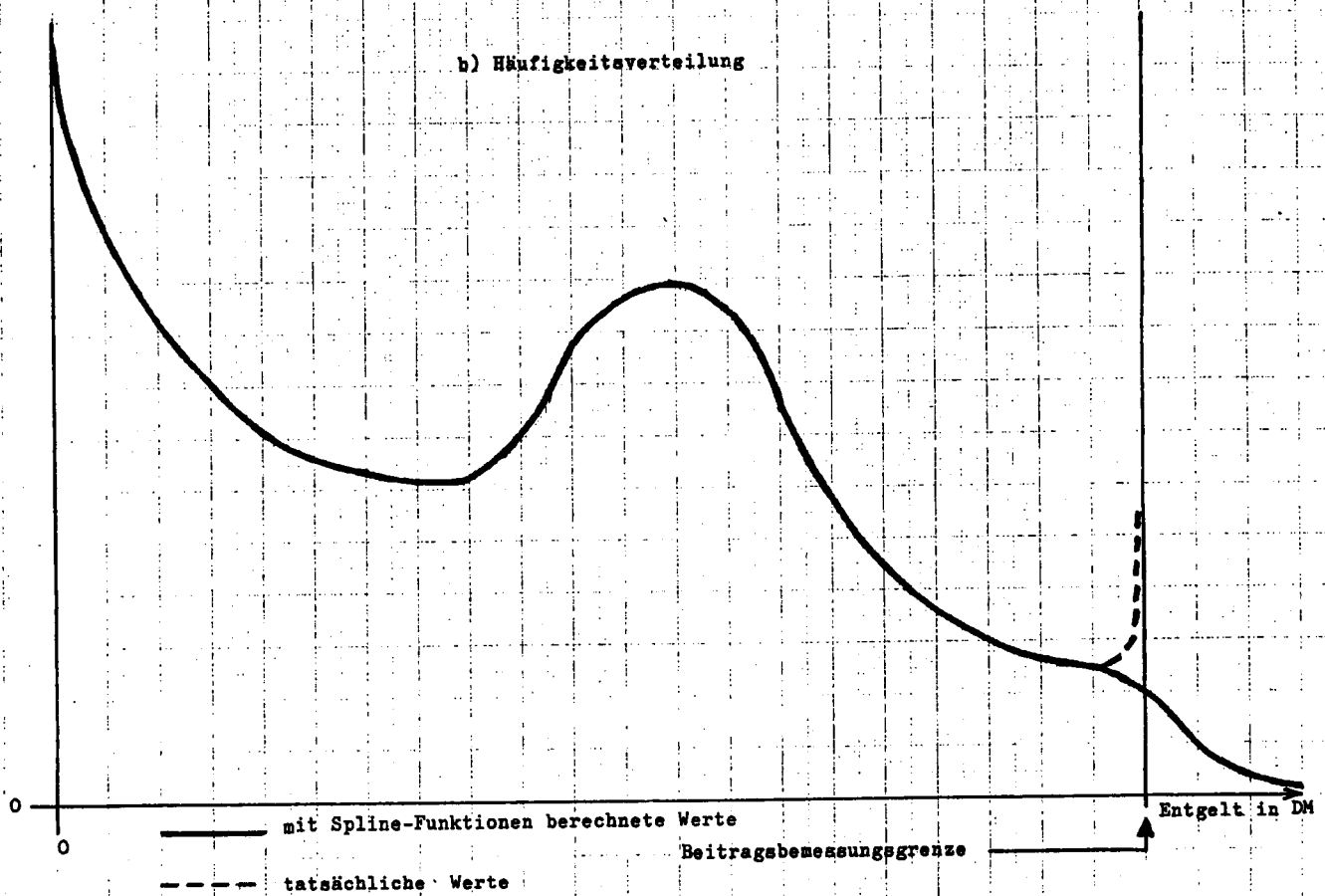
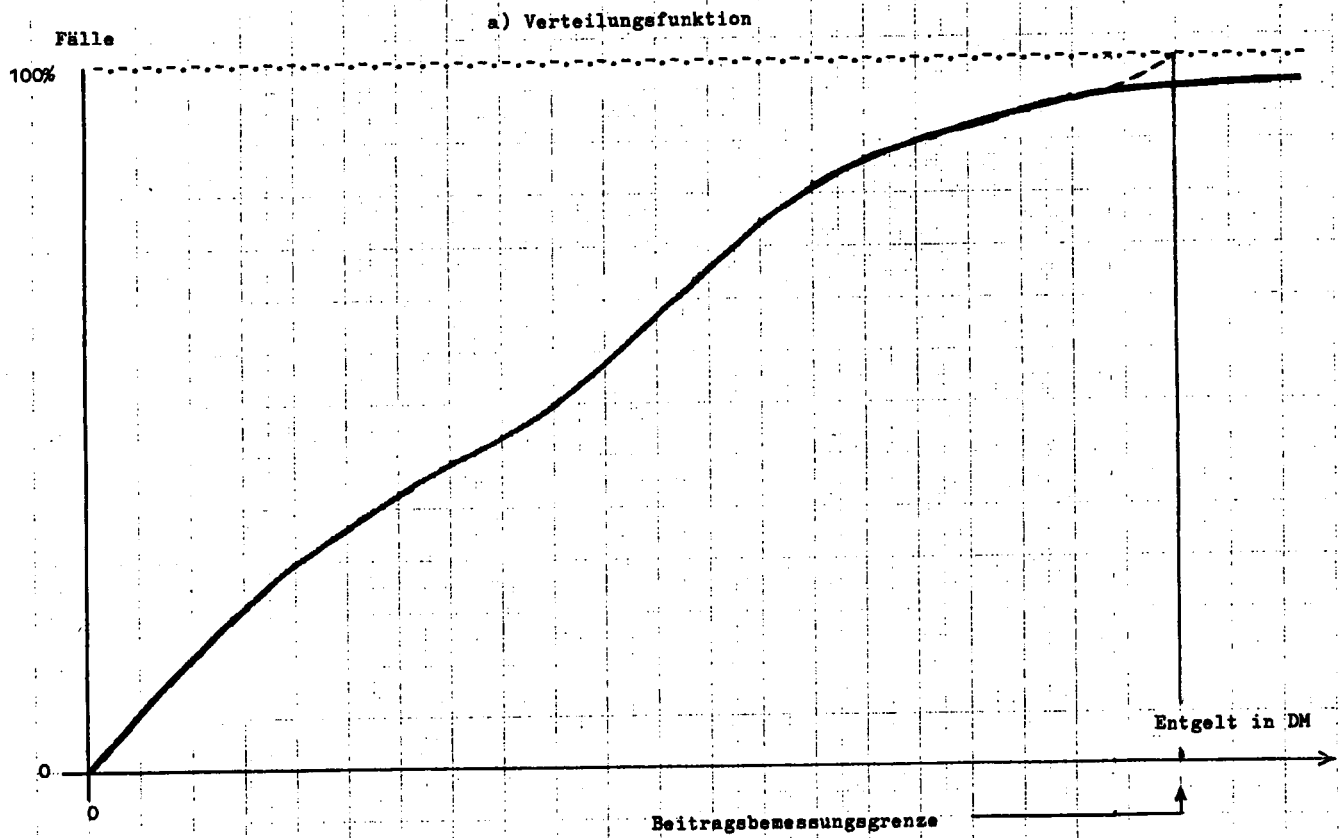
Bruttojahresentgelt der Beschäftigtenstatistik 1982

Bruttojahres- entgelt von ... bis unter ... DM	Tatsächliche(s)			Mit Spline-Funktionen berechnetes		
	Fälle 1 000	Brutto- jahres- entgelt Mrd. DM	Durch- schnitts- entgelt DM	Brutto- jahres- entgelt Mrd. DM	kummu- liertes Entgelt Mrd. DM	Durch- schnitts- entgelt DM
unter 4 800	4 346	9,0	2 082	10,6	10,6	2 435
4 800 - 9 600	2 970	21,1	7 098	21,1	31,7	7 099
9 600 - 14 400	2 153	25,8	11 982	25,8	57,5	11 983
14 400 - 19 200	1 943	32,6	16 779	32,6	90,1	16 786
19 200 - 24 000	1 818	39,3	21 599	39,2	129,3	21 601
24 000 - 28 800	2 256	59,8	26 513	59,8	189,1	26 509
28 800 - 33 600	2 831	88,6	31 302	88,5	277,6	31 244
33 600 - 38 400	2 849	102,3	35 909	102,4	380,0	35 939
38 400 - 43 200	1 937	78,7	40 621	78,7	458,7	40 636
43 200 - 48 000	1 196	54,3	45 415	54,3	513,0	45 428
48 000 - 52 800	773	38,8	50 252	38,9	551,9	50 321
52 800 - 56 400	548	30,0	54 811	(29,9)	(581,8)	(54 536)
56 400 und mehr	806	45,9	56 960	(62,6)	(644,4)	(77 642)
Insgesamt	26 425	626,3	23 701	(644,4)	-	(24 385)

Werte in Klammern: Mit Spline-Funktionen hochgerechnetes Entgelt (= einschl. Entgelt über der Beitragsbemessungsgrenze).

Schaubild 5

Verteilungsfunktion und Häufigkeitsverteilung der Fälle aus der Beschäftigtenstatistik 1982



Es muß bei der Verteilung des Entgelts im Bereich der Beitragsbemessungsgrenze jedoch zusätzlich berücksichtigt werden, daß auch das Entgelt eines Teils der Personen mit einem Jahresentgelt unterhalb der Betragsbemessungsgrenze nicht das vollständige Entgelt umfaßt. Das sei an einem Beispiel erläutert:

Ein Arbeitnehmer erhält ein gleichbleibendes monatliches Arbeitsentgelt in Höhe von 4 600,-- DM. Es liegt um 100,-- DM unter der monatlichen Beitragsbemessungsgrenze für die Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten von 1982 (56 400 DM : 12 = 4 700,-- DM). Im Monat Dezember erhält er ein 13. Monatsgehalt in Höhe des monatlichen Entgelts, so daß ihm in diesem Monat 9 200,-- DM zufließen, von denen aber nur 4 700,-- DM beitragspflichtiges Entgelt sind.

Das beitragspflichtige Entgelt für das ganze Jahr beträgt also

$$(4\,600 * 11) + 4\,700 = 55\,300 \text{ DM.}$$

Das effektive Bruttojahresarbeitsentgelt aber beläuft sich auf

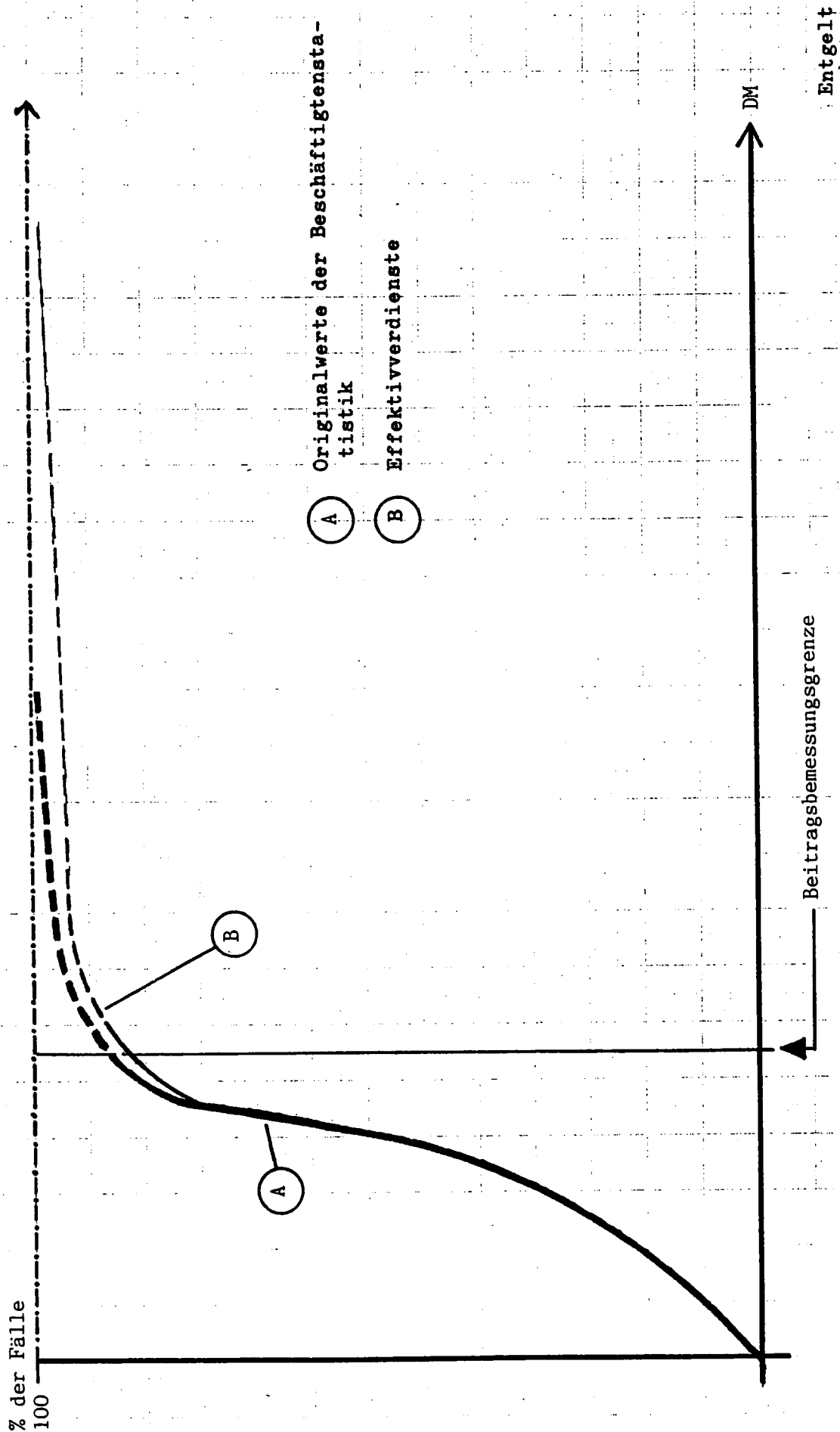
$$(4\,600 * 13) = 59\,800 \text{ DM.}$$

In der Häufigkeitsverteilung (Dichtefunktion) wird also der Arbeitnehmer dieses Beispiels bei der Beschäftigtenstatistik (bei einer angenommenen gleichbleibenden Klassenbreite von 2 400 DM) der Größenklasse "55 200 bis unter 57 600 DM" zugeordnet, bei einer Klassifizierung nach effektiven bzw. echten Jahresentgelten dagegen der Größenklasse "57 600 bis unter 60.000 DM".

Aus diesem Beispiel läßt sich die Erkenntnis gewinnen, daß sich der Verlauf der empirischen Verteilungsfunktionen auf Grund der Daten der Entgeltstatistik einerseits (A) und für die effektiven Gesamtjahresentgelte andererseits (B) voneinander unterscheidet, was konkret für erstere bedeutet, daß sie im letzten Teil vor der Betragsbemessungsgrenze (56 400 DM) steiler auf die "Sättigungsgrenze" (100 %) zuläuft, da sich in der Masse der Entgeltempfänger eine bestimmte Anzahl von Personen befindet, die in der empirischen Verteilungsfunktion für die effektiven Jahresarbeitsentgelte der Teilmasse mit einem Entgelt über 56 400 DM zuzuordnen ist. Letztere Verteilungsfunktion muß also in dem Bereich unter 56 400 DM einen flacheren Verlauf zeigen. Diese Zusammenhänge sind in Schaubild 6 vereinfacht dargestellt. Bei den Berechnungen des Entgelts über der Beitragsbemessungsgrenze wurde dieser Effekt durch Schätzungen berücksichtigt.

Schaubild 6

Vergleich zwischen zwei empirischen Verteilungsfunktionen



5 Die Personalstandstatistik als Quelle zur Berechnung der Beamtenbezüge

Die nicht in der Beschäftigtenstatistik enthaltenen Bezüge der Beamten werden aufgrund von Angaben aus der Personalstandstatistik geschätzt¹⁾.

5.1 Rechtsgrundlage der Statistik

Die Personalstandstatistik wird entsprechend den Bestimmungen des Gesetzes über die Finanzstatistik in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673) durchgeführt.

5.2 Durchführung der Personalstatistik des öffentlichen Dienstes 1983

Die gesetzlichen Bestimmungen sahen bei der Personalstandstatistik die Erfassung des Personals in der Gliederung nach Dienstverhältnis, Aufgabenbereich, Laufbahngruppe, Einstufung (Besoldungs-, Vergütungs- bzw. Lohngruppe) und Geschlecht vor. Die Erhebung erstreckte sich auf das voll- und teilzeitbeschäftigte Personal des unmittelbaren öffentlichen Dienstes (Behörden, Gerichte und Einrichtungen des Bundes und der Länder, Gemeinden/Gemeindeverbände, Kommunale Zweckverbände, Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost), des mittelbaren öffentlichen Dienstes (Sozialversicherungsträger unter Bundes- und Landesaufsicht, Bundesanstalt für Arbeit und Träger der Zusatzversorgung), der sonstigen juristischen Personen (des öffentlichen und privaten Rechts mit überwiegend öffentlicher Finanzierung) und der rechtlich selbständigen Verkehrs- und Versorgungsunternehmen. Im Beschäftigungsbereich der sonstigen juristischen Personen werden nur noch die Personalstandsdaten der Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung veröffentlicht.

Entsprechend den Richtlinien der Personalstandstatistik wurden die Beschäftigten erfaßt, die am 30. Juni 1983 in einem unmittelbaren entgeltspflichtigen Dienst- bzw. Arbeitsvertragsver-

1) Zur Personalstandstatistik siehe Breidenstein, Werner: Personal des öffentlichen Dienstes am 30. Juni 1984, in Wista 10/1985, S. 839 ff. Zur Methodik siehe Rehm, Hans/Breidenstein, Werner: Personal der öffentlichen Haushalte, in Wista 12/1982, S. 918 ff. hier S. 926.

hältnis zu einer berichtspflichtigen Dienststelle standen und Gehalt, Vergütung oder Lohn aus Haushaltsmitteln der Berichtsstelle erhielten.

Die S o l d a t e n sind in der Personalstandstatistik nicht enthalten. Sie wurden anhand von Angaben des Bundesministers für Verteidigung ergänzt.

5.3 Begriffserläuterungen

U n m i t t e l b a r e r ö f f e n t l i c h e r
D i e n s t : Behörden, Gerichte und Einrichtungen (einschl.
der rechtlich unselbständigen Wirtschaftsunternehmen) des
Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gemeindeverbände, kommunale Zweckverbände sowie Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost.

M i t t e l b a r e r ö f f e n t l i c h e r D i e n s t :
Bundesanstalt für Arbeit, Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Bundes bzw. der Länder und die Träger der Zusatzversorgung von Bund, Ländern und Gemeinden/Gemeindeverbänden.

S o n s t i g e j u r i s t i s c h e P e r s o n e n :
Sonstige juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts, die auf Dauer überwiegend aus Zuwendungen des Bundes, der Länder, der Gemeinden und Gemeindeverbände, der Sozialversicherungsträger und/oder den Europäischen Gemeinschaften finanziert werden, sofern die Zuwendungen den Betrag von 50 000 DM jährlich (ab 1984 von 300 000 DM) übersteigen.

R e c h t l i c h s e l b s t ä n d i g e ö f f e n t l i c h e W i r t s c h a f t s u n t e r n e h m e n :
Rechtlich selbständige staatliche und kommunale Verkehrs- und Versorgungsunternehmen.

V o l l b e s c h ä f t i g t e : Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit die übliche volle Wochenarbeitsstundenzahl (z.B. 40 Stunden; bei Lehrkräften entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden) beträgt.

T e i l z e i t b e s c h ä f t i g t e : Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit weniger als die übliche volle Wochenarbeitszeit eines Vollbeschäftigten beträgt.

Teilzeitbeschäftigte T 1 sind Beschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit.

Teilzeitbeschäftigte T 2 sind Beschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit.

B e a m t e : Bedienstete, die - auf Lebenszeit, Zeit, Probe, Widerruf - durch eine Ernennungsurkunde ausdrücklich in das Beamtenverhältnis berufen worden sind.

Der Bundespräsident, der Bundeskanzler, die Ministerpräsidenten der Länder, Minister, Senatoren und Parlamentarischen Staatssekretäre sind den Beamten zugeordnet.

Nicht als Beamte zählen: wiederbeschäftigte Ruhestandsbeamte, die nach angestelltenrechtlichen Grundsätzen beschäftigte werden; Angestellte, die Bezüge nach einem Besoldungsgesetz erhalten, sowie Kräfte, die in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis stehen (z.B. Dienstanfänger). Dieses Personal wird bei den Angestellten nachgewiesen.

R i c h t e r : Berufsrichter im Sinne des Deutschen Richtergesetzes vom 8. Sept. 1961 in der Fassung vom 19. April 1972, (BGBl. I S. 713), die sowohl bei Gerichten als auch bei Behörden (z.B. Ministerien) tätig sind. Nicht zu den Richtern zählen Richter kraft Auftrag und Staatsanwälte, die statusmäßig Beamte sind.

P e r s o n a l i n A u s b i l d u n g : Bei den Beamten in Ausbildung handelt es sich um Personen, die den gesetzlich vorgeschriebenen Vorbereitungsdienst ableisten (Referendare, Inspektoren- und Assistentenanwärter sowie Anwärter für den einfachen Dienst).

L a u f b a h n g r u p p e n : Die Beamten sind unter Berücksichtigung der sog. Spitzenämter der ihrer Besoldungsgruppe entsprechenden Laufbahngruppe zugeordnet worden.

E i n s t u f u n g : Die Beschäftigten sind bei den einzelnen Besoldungs-, Vergütungs- und Lohngruppen nachgewiesen, die für die Auszahlung der Bezüge zum Zeitpunkt des Berichtstichtags maßgeblich waren.

Regionale Gliederung: Im Rahmen der Personalstandstatistik werden die Beschäftigten in jedem dritten Jahr entsprechend dem Sitz ihrer Dienststelle nach Kreisen und kreisfreien Städten gegliedert.

5.4 Berechnungsmethoden¹⁾

Die Gesamtbezüge sind mit Hilfe der regional gegliederten Daten der Beamten aus der Personalstandstatistik (ergänzt um die Soldaten nach den Meldungen des Bundesministers für Verteidigung) 30.6.1983, die auf jahresdurchschnittlich beschäftigte Beamte im Jahr 1982 umgerechnet wurden, und den geschätzten Durchschnittsbezügen je Besoldungsgruppe von 1982 (siehe Tabellen 4 bis 6) ermittelt worden. In bestimmten Arbeitsmarktregionen, z.B. im Bereich um die Bundeshauptstadt wurde eine Ministerialzulage berücksichtigt.

1) Die Berechnungen wurden im wesentlichen bei den Statistischen Landesämtern und in der Gruppe VII B "Steuern, Personal im öffentlichen Dienst" des Statistischen Bundesamtes von Herrn Breidenstein durchgeführt.

Tabelle 4:
Berechnung der Durchschnittsbezüge
1982

Besoldungs- gruppe	Dienst- alters- stufe	Grund- gehalt	Orts- zuschlag	Harmoni- sierungs- zulage	Durchschnitt- liches Jahresgehalt 1 000 DM
A 1	5	14 144	+ 10 000	+ 480	25
A 2	5	14 888	+ 10 000	+ 480	25
A 3	5	15 925	+ 10 000	+ 480	26
A 4	6	17 242	+ 10 000	+ 480	28
A 5	5	17 887	+ 10 000	+ 870	29
A 6	6	19 115	+ 10 000	+ 870	30
A 7	7	21 010	+ 10 000	+ 870	32
A 8	8	23 483	+ 10 000	+ 870	34
A 9	8	26 209	+ 10 500	+ 1 300	38
A 10	9	31 129	+ 10 500	+ 1 300	43
A 11	9	35 031	+ 10 500	+ 1 380	47
A 12	9	40 428	+ 10 500	+ 1 380	52
A 13	7	40 809	+ 11 500	+ 1 380	53
A 14	11	51 859	+ 11 500	+	64 ¹⁾
A 15	12	60 011	+ 11 500	+	73 ¹⁾
A 16	14	73 960	+ 13 000	+	87 ¹⁾
B 1/2		79 000	+ 13 000	+	92
B 3		82 000	+ 13 000	+	95
B 4		88 000	+ 13 000	+	101
B 5-7		102 000	+ 13 000	+	115
B 8, 9		118 000	+ 13 000	+	131
B 10,11		152 000	+ 13 000	+	165

1) Aufrundungen wegen höherer Bezahlung in den C und R Besoldungsgruppen.

Tabelle 5:

Berechnung des Ortszuschlags

1. Es werden folgende Annahmen gemacht:

- 20 % der Beamten erhalten Stufe 1
- 80 % der Beamten erhalten Stufe 2 oder höher

2. In Tarifklasse I a

- erhalten 20 % Stufe 3
- 20 % Stufe 4
- 10 % Stufe 5 oder höher

Der Ortszuschlag beträgt pro Jahr DM 13 000,-

3. In Tarifklasse I b

- erhalten 20 % Stufe 3
- 20 % Stufe 4
- 10 % Stufe 5 oder höher

Der Ortszuschlag beträgt pro Jahr DM 11 500,-

4. In Tarifklasse I c

- erhalten 25 % Stufe 3
- 20 % Stufe 4
- 10 % Stufe 5 oder höher

Der Ortszuschlag beträgt pro Jahr DM 10 500,-

5. In Tarifklasse II

- erhalten 20 % Stufe 3
- 30 % Stufe 4
- 10 % Stufe 5 oder höher

Der Ortszuschlag beträgt pro Jahr DM 10 000,-.

Beamte nach Besoldungsgruppen und Arbeitsmarktreionen

Arbeitsmarktreion

Beschäftigungsbereich:

Tabelle 6

Signier- ziffer	Besoldungsgruppen	Anzahl ¹⁾	Durchschnittsbezüge ²⁾ - 1 000 DM -	Gesamtbezüge - 1 000 DM -
01	Vollbeschäftigte B 10, B 11, R 10		165	
02	Vollbeschäftigte B 8, B 9, R 8, R 9		131	
03	Vollbeschäftigte B 5 - B 7		115	
04	Vollbeschäftigte B 4, R 4		101	
05	Vollbeschäftigte B 3, R 3, C 4		95	
06	Vollbeschäftigte B 1, B 2		92	
07	Vollbeschäftigte A 16, R 2, C 3		87	
08	Vollbeschäftigte A 15, R 1, C 2		73	
09	Vollbeschäftigte A 14, C 1		64	
10	Vollbeschäftigte A 13		53	
11	Vollbeschäftigte A 12		52	
12	Vollbeschäftigte A 11		47	
13	Vollbeschäftigte A 10		43	
14	Vollbeschäftigte A 9		38	
15	Vollbeschäftigte A 8		34	
16	Vollbeschäftigte A 7		32	
17	Vollbeschäftigte A 6		30	
18	Vollbeschäftigte A 5		29	
19	Vollbeschäftigte A 4		28	
20	Vollbeschäftigte A 3		26	
21	Vollbeschäftigte A 2		25	
22	Vollbeschäftigte A 1		25	
23	Vollbeschäftigte in Ausbildung höherer Dienst		22	
24	Vollbeschäftigte in Ausbildung gehobener Dienst		20	
25	Vollbeschäftigte in Ausbildung mittlerer Dienst		14	
26	Vollbeschäftigte in Ausbildung einfacher Dienst		12	
27	Teilzeitbeschäftigte höherer Dienst		35	
28	Teilzeitbeschäftigte gehobener Dienst		27	
29	Teilzeitbeschäftigte mittlerer Dienst		20	
30	Teilzeitbeschäftigte einfacher Dienst		15	

1) Stand 30.6.1983

2) Stand 1982

Probleme haben sich teilweise bei Kreisen, deren Gebiet sich auf mehrere Arbeitsmarktregionen erstreckt sowie bei der regionalen Zuordnung der Beamten der Deutschen Bundespost und der Oberfinanzdirektionen ergeben, da diese Bediensteten nach Hauptdienststellen nachgewiesen werden. Die Daten wurden jedoch anhand der Daten von 1980 entsprechend bereinigt und den Arbeitsmarktregionen zugeordnet.

Die Kontrollrechnung mit den Ergebnissen der Finanzstatistik ergibt folgendes:

Bezüge lt. Schätzung	88 794 Mill.DM
Bezüge lt. Finanzstatistik ¹⁾	72 642 Mill.DM
+ Dt. Bundesbahn + Dt. Bundespost	16 502 Mill.DM
- Auslandsbedienstete	290 Mill.DM
	<hr/>
	88 854 Mill.DM

Abweichung 0,1 %

Im Rahmen der Berechnungen hat es sich als notwendig erwiesen, von dem in Jahresdurchschnitt 1982 beschäftigten Beamten die Wehrpflichtigen je Arbeitsmarktregion herauszurechnen, da in einigen Regionen der Einfluß der Wehrpflichtigen auf das Durchschnittsentgelt relativ groß ist.

1) Fachserie 14, Reihe 3.1, Rechnungsergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts 1982, S. 68.

6 Die Ermittlung der Bruttolohn- und -gehaltssumme und Erläuterungen zu den Tabellen und Schaubildern

In den vorangegangenen Kapiteln wurden die Stufen zur Berechnung der Bruttolohn- und -gehaltssumme dargestellt. Es handelt sich dabei um folgende Schritte:

1. Schritt: Berechnung des beitragspflichtigen Bruttoarbeitsentgelts der Arbeiter und Angestellten bis zur Beitragsbemessungsgrenze. Dieser 1. Schritt wurde nach 4 Konzepten durchgerechnet:

Konzept I	Beschäftigungsfälle
Konzept II	Personen
Konzept III	Ganzjährig vollzeitbeschäftigte Personen
Konzept IV	Im Jahresdurchschnitt beschäftigte Personen

2. Schritt: Berechnung des Bruttoentgelts der Arbeiter und Angestellten über der Beitragsbemessungsgrenze. Auch dieser 2. Schritt wurde nach den Konzepten I - IV durchgerechnet.

3. Schritt: Berechnung der Beamtenbezüge

Die Schritte 1 und 2 wurden für die Jahre 1980 bis 1982 durchgeführt, Schritt 3 für 1982.

Im folgenden Tabellenteil werden die Ergebnisse der Berechnungen dargestellt, wobei zunächst nur der Schritt 1 (einschl. der Konzepte I - IV) für 1982 (Tabellen 1 - 4), 1981 (Tabellen 5 - 8) und 1980 (Tabellen 9 - 12) nachgewiesen wird. In den folgenden Tabellen 13 - 20 werden jeweils für die Konzepte I - IV die Ergebnisse in einen Zeitvergleich für 1980 bis 1982 gestellt. Dadurch soll leichter erkennbar werden, inwieweit sich die relativen Entgeltpositionen der Arbeitsmarktregionen im Zeitablauf ändern.

In den Tabellen 21 - 29 werden die Bruttoentgelte über der Beitragsbemessungsgrenze nachgewiesen, d.h. Schritt 1 und 2. Die Darstellung erfolgt analog wie zu Schritt 1, d.h. die Tabellen 21 - 23 enthalten Ergebnisse für 1982, die Tabellen 24 - 26 Ergebnisse für 1981 und die Tabelle 27 - 29 Ergebnisse für 1980.

Die Tabellen 30 und 31 weisen schließlich die Bruttolöhne- und -gehälter der Abhängigen für 1982 nach, d.h. hier sind die Schritte 1 bis 3 zusammengefaßt. Von den Schritten 1 und 2 wurde das Konzept IV (im Jahresdurchschnitt beschäftigte Personen) mit den jahresdurchschnittlichen Beamten des Schrittes 3 zusammengefaßt.

In den Tabellen 32 bis 34 werden die einzelnen Schritte, die zur Bestimmung der Bruttolohn- und -gehaltsumme erforderlich waren, zusammenfassend dargestellt.

Ergänzend dazu werden in den folgenden Schaubildern ausgewählte Ergebnisse auch graphisch dargestellt. Die Inhalte und Datenquellen der einzelnen Schaubilder lauten:

Darstellungseinheit	Schaubild	Tabellennummer der Datenquellen
1. Durchschnittsentgelte bis zur Beitragsbemessungsgrenze der Konzepte I - IV je Jahr	1 2 3	3 7 11
2. wie 1, aber relative Abweichung vom Bundesdurchschnitt im Zeitablauf je Konzept	4 5 6 7	13 14 15 16
3. Durchschnittsentgelte/-gehälter absolut und relativ	8 9	} 33

Schaubild 1

Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (ohne Entgelt über BBGR) nach Arbeitsmarktregionen 1982

- DM
- Entgelt je Beschäftigungsfall
 - Entgelt je beschäftigter Person
 - Entgelt je ganzjährig vollzeitbeschäftigter Person
 - Entgelt je im Jahresdurchschnitt beschäftigter Person

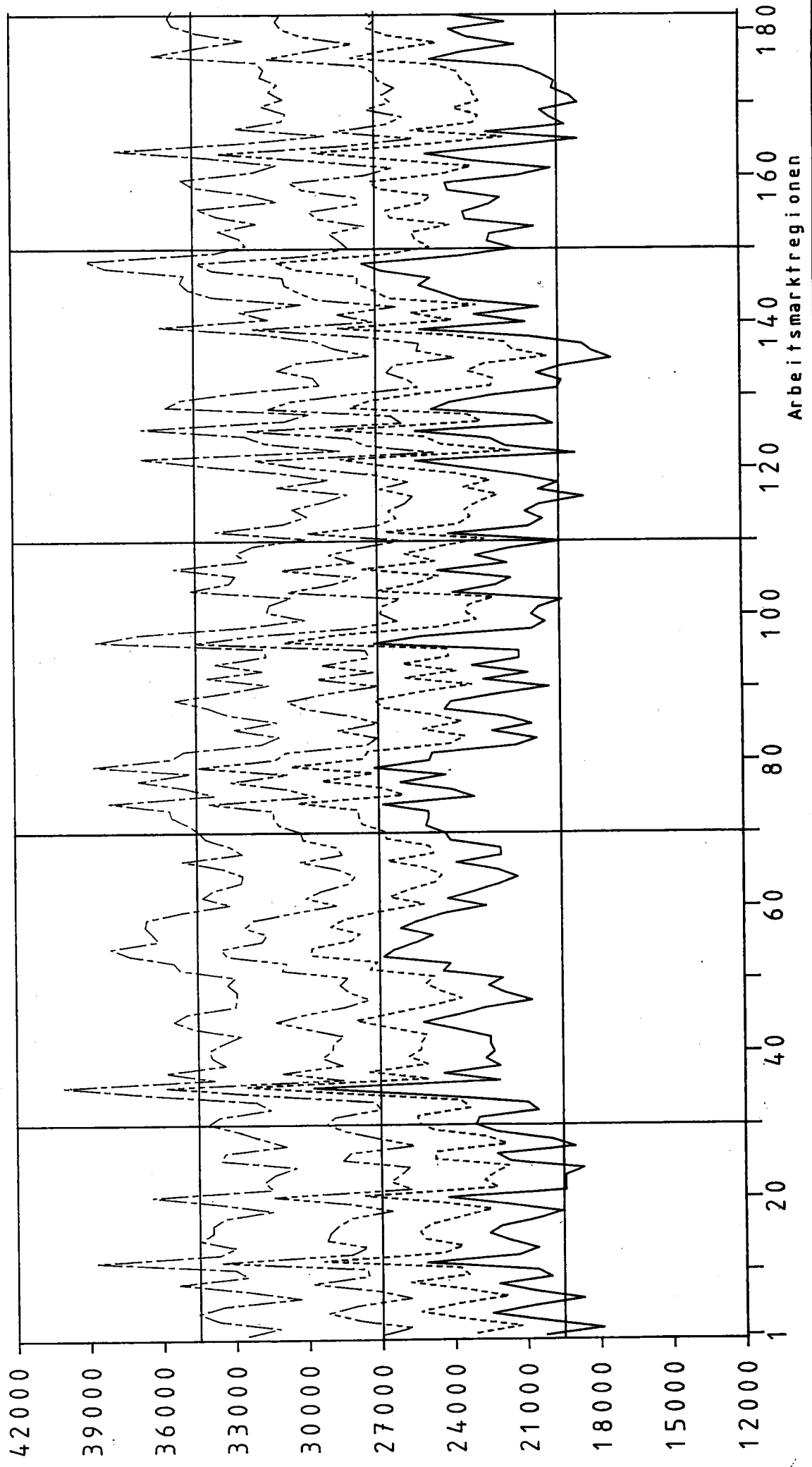


Schaubild 2

Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (ohne Entgelt über BBGR) nach Arbeitsmarktregionen 1981

DM

- Entgelt je Beschäftigter Person
- - - Entgelt je beschäftigter Person
- - - Entgelt je ganzjährig vollzeitbeschäftigter Person
- - - Entgelt je im Jahresdurchschnitt beschäftigter Person

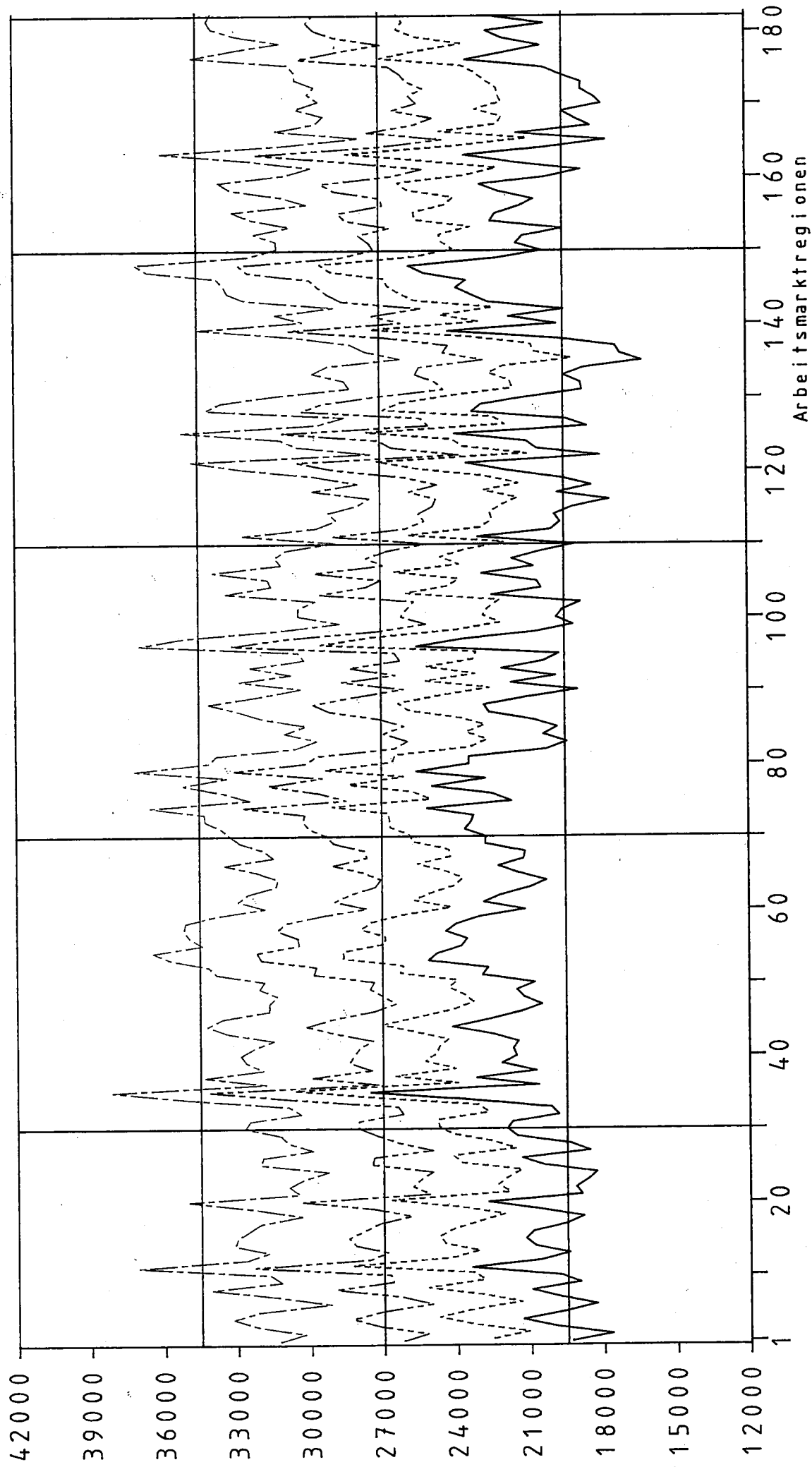


Schaubild 3

Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (ohne Entgelt über BBGR) nach Arbeitsmarktregionen 1980

DM

- Entgelt je Beschäftigungsfall
- Entgelt je beschäftigter Person
- Entgelt je ganzjährig vollzeitbeschäftigter Person
- Entgelt je im Jahresdurchschnitt beschäftigter Person

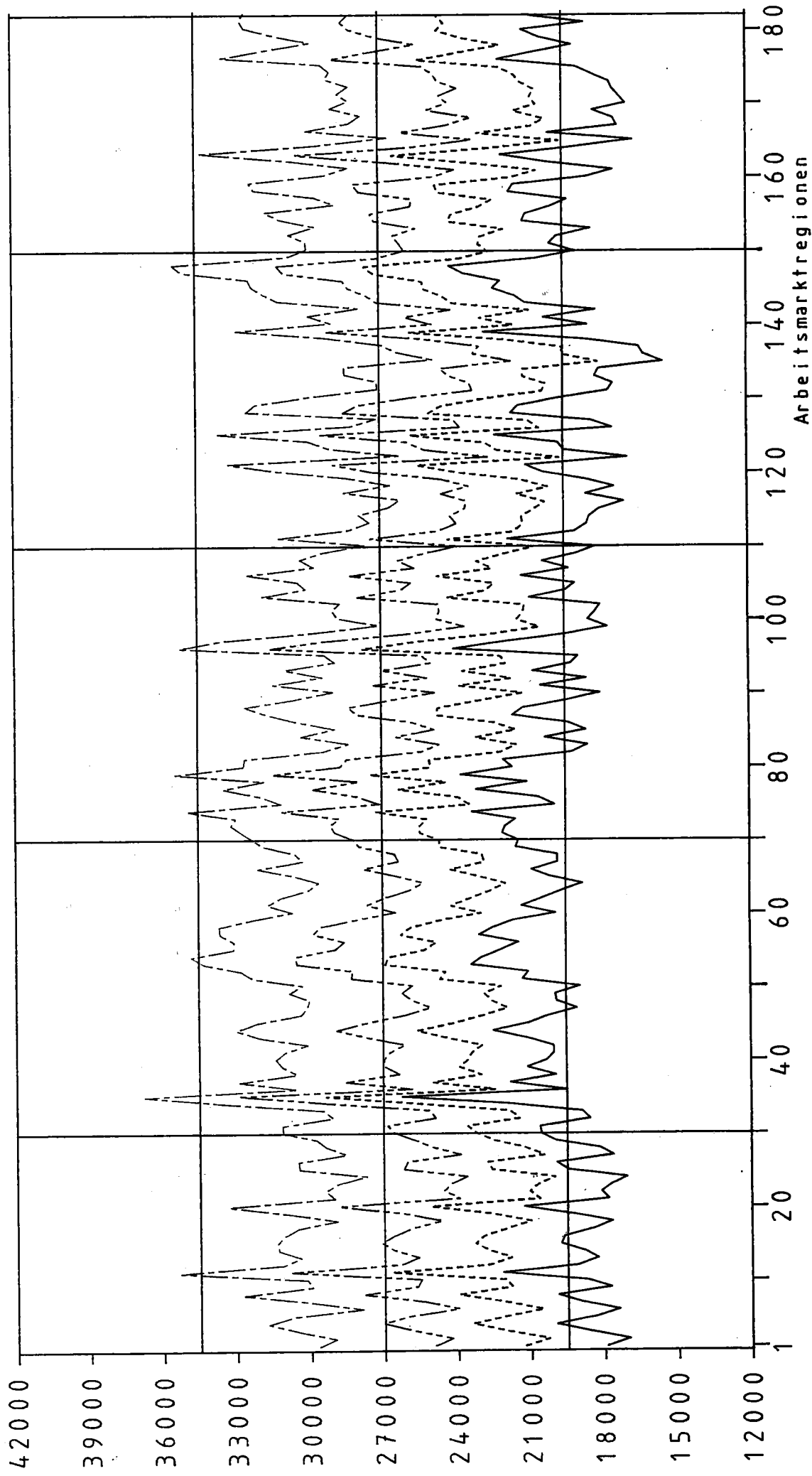


Schaubild 4

Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigten
Arbeitnehmer (Fälle) nach Arbeitsmarktregionen
Abweichung vom Bundesdurchschnitt in %

%
— 1982
- - - 1981
- - - 1980

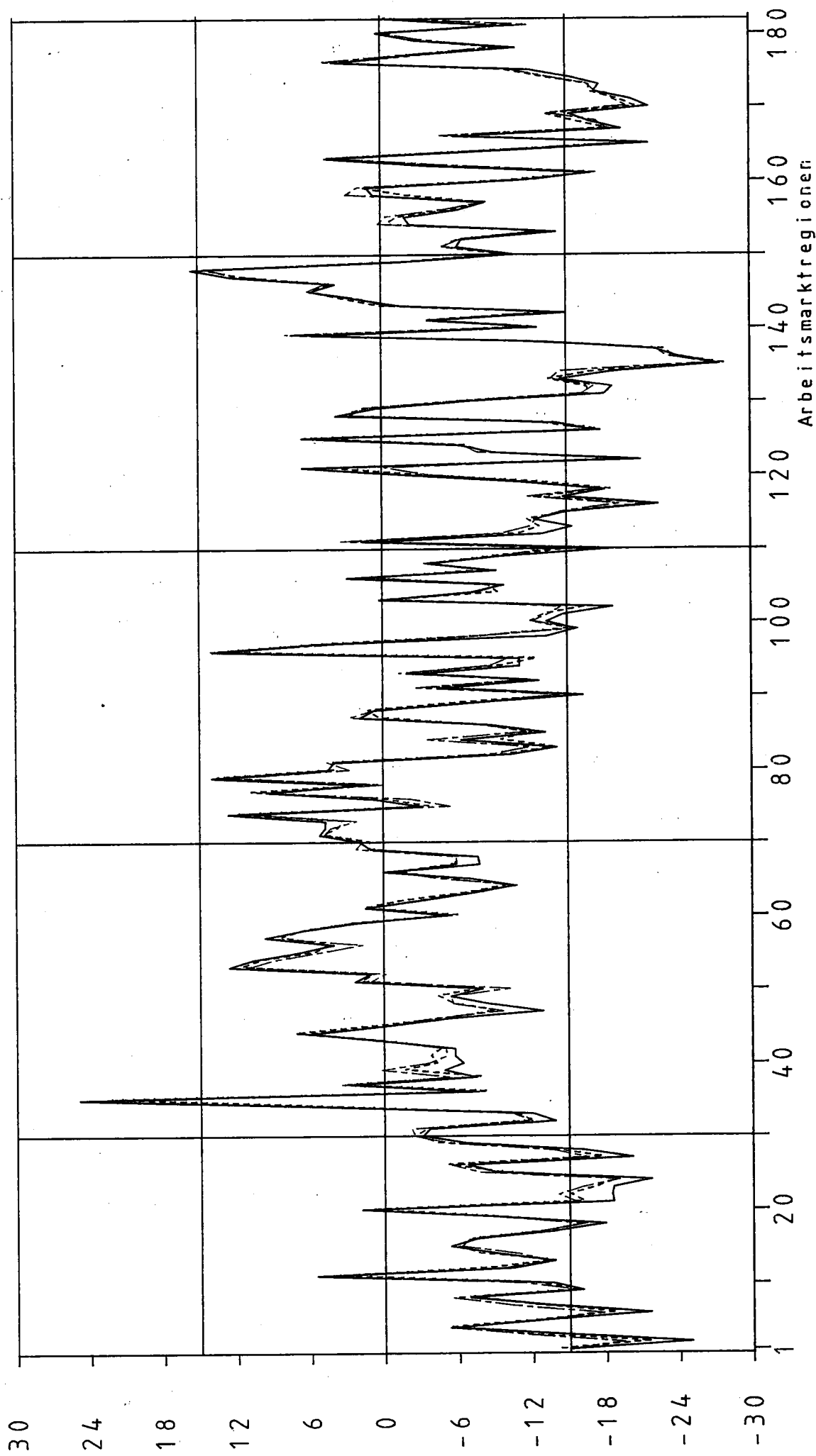


Schaubild 5

Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (Personen) nach Arbeitsmarktregionen
Abweichung vom Bundesdurchschnitt in %

%
— 1982
- - - 1981
- - - 1980

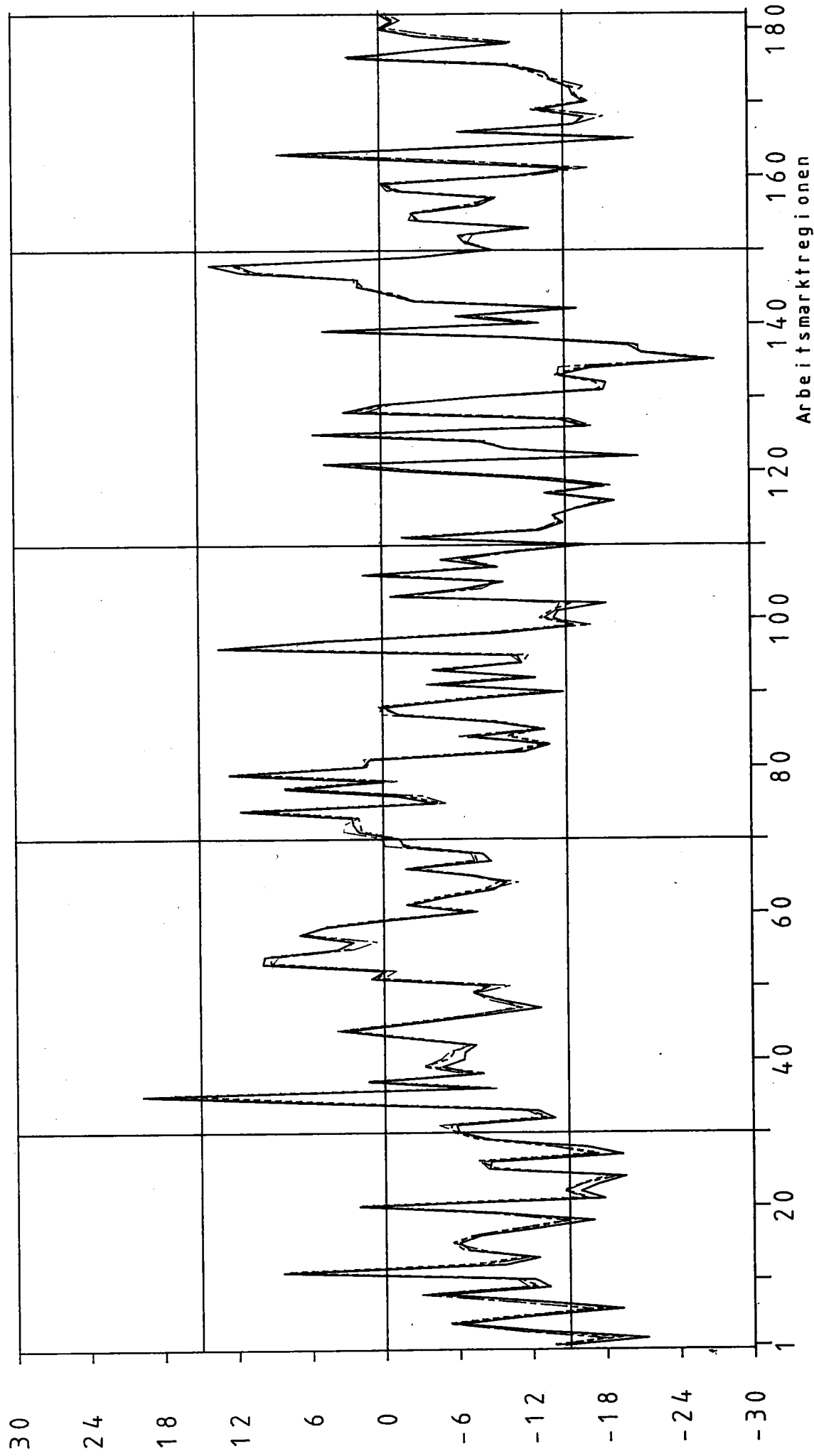


Schaubild 6

Durchschnittsentgelte der ganzjährig vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer
(Personen) nach Arbeitsmarktregionen
Abweichung vom Bundesdurchschnitt in %

— 1982
- - - 1981
- - - 1980

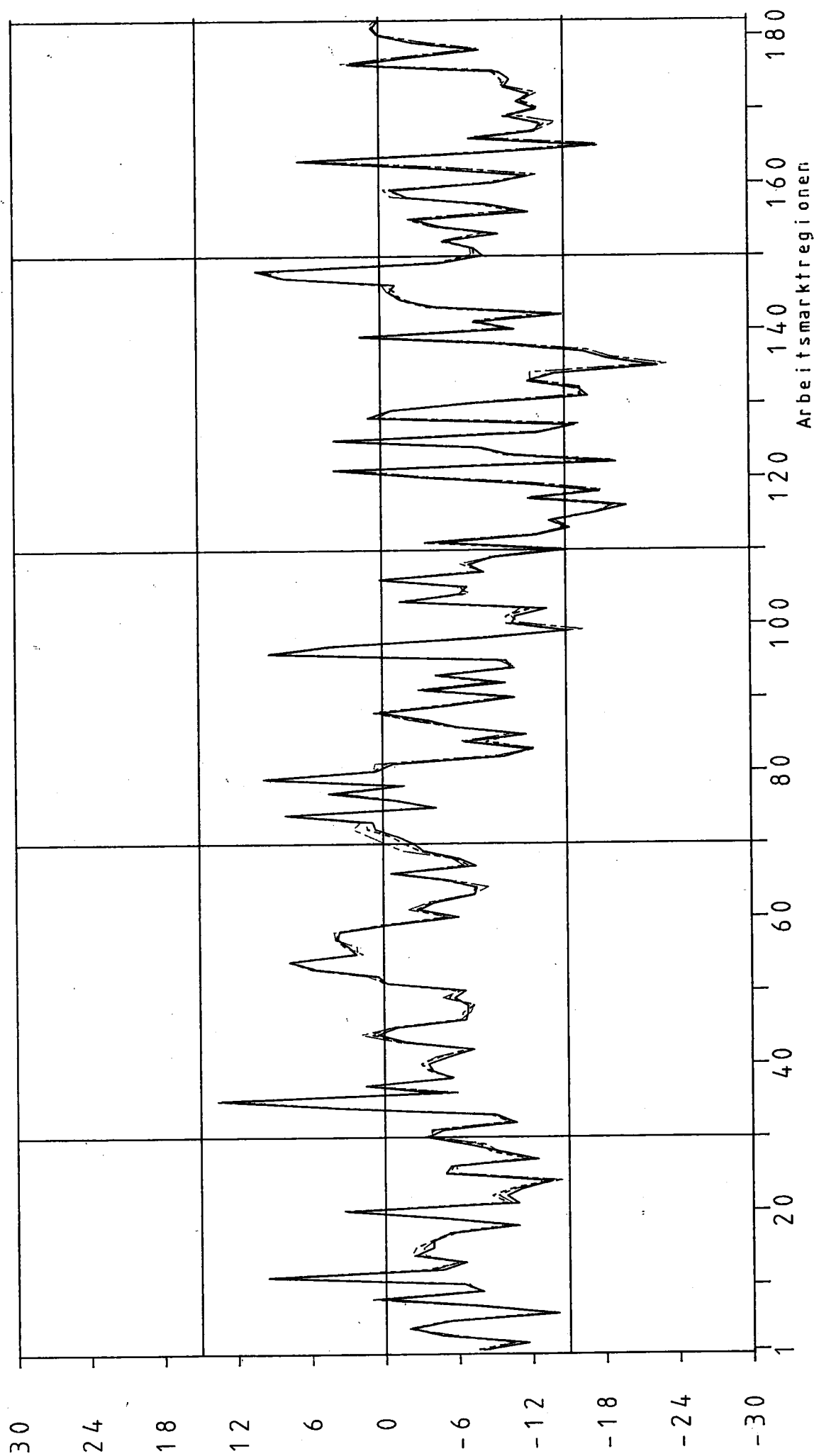


Schaubild 7

Durchschnittsentgelt der jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer
(Personen) nach Arbeitsmarktregionen
Abweichung vom Bundesdurchschnitt in %

%
— 1982
- - - 1981
- - - 1980

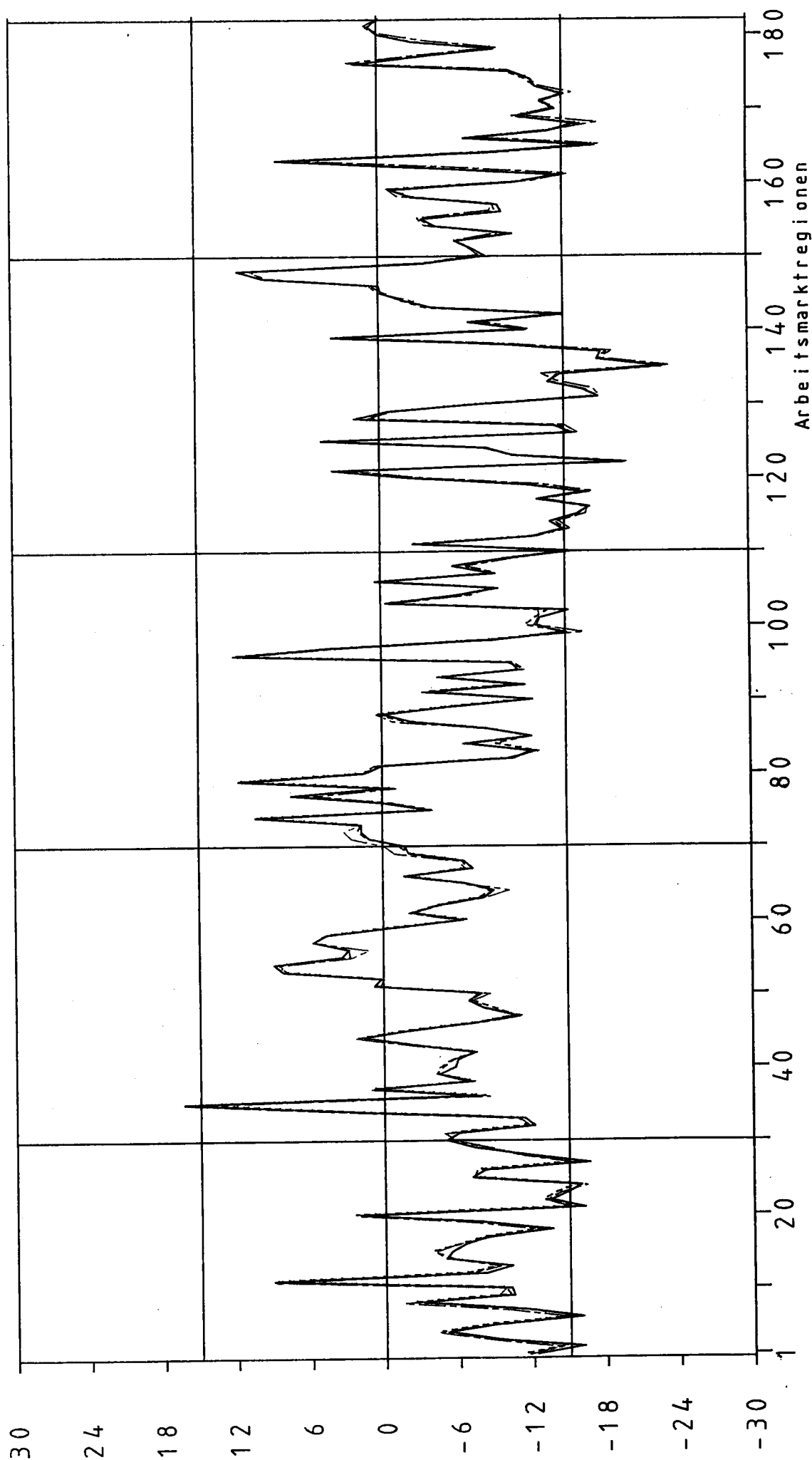


Schaubild 8

Durchschnittsentgelte der im Jahresdurchschnitt beschäftigten
 Abhängigen nach Arbeitsmarktregionen 1982

- DM
- Entgelt je Arbeitnehmer (ohne Entgelt über BBGR)
 - - - Entgelt je Arbeitnehmer (einschl. Entgelt über BBGR)
 - Bruttotohn und -gehalt der Abhängigen

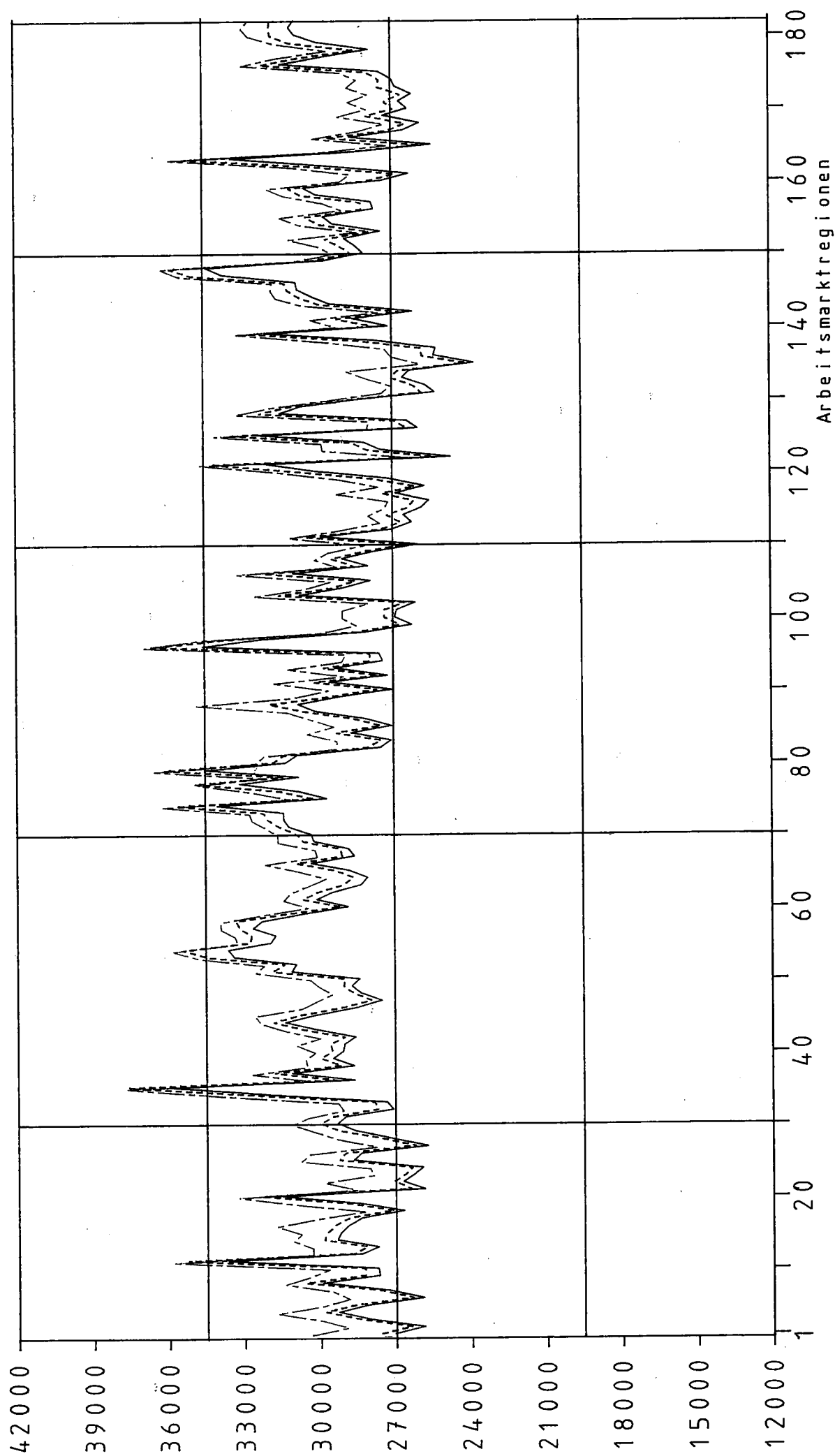
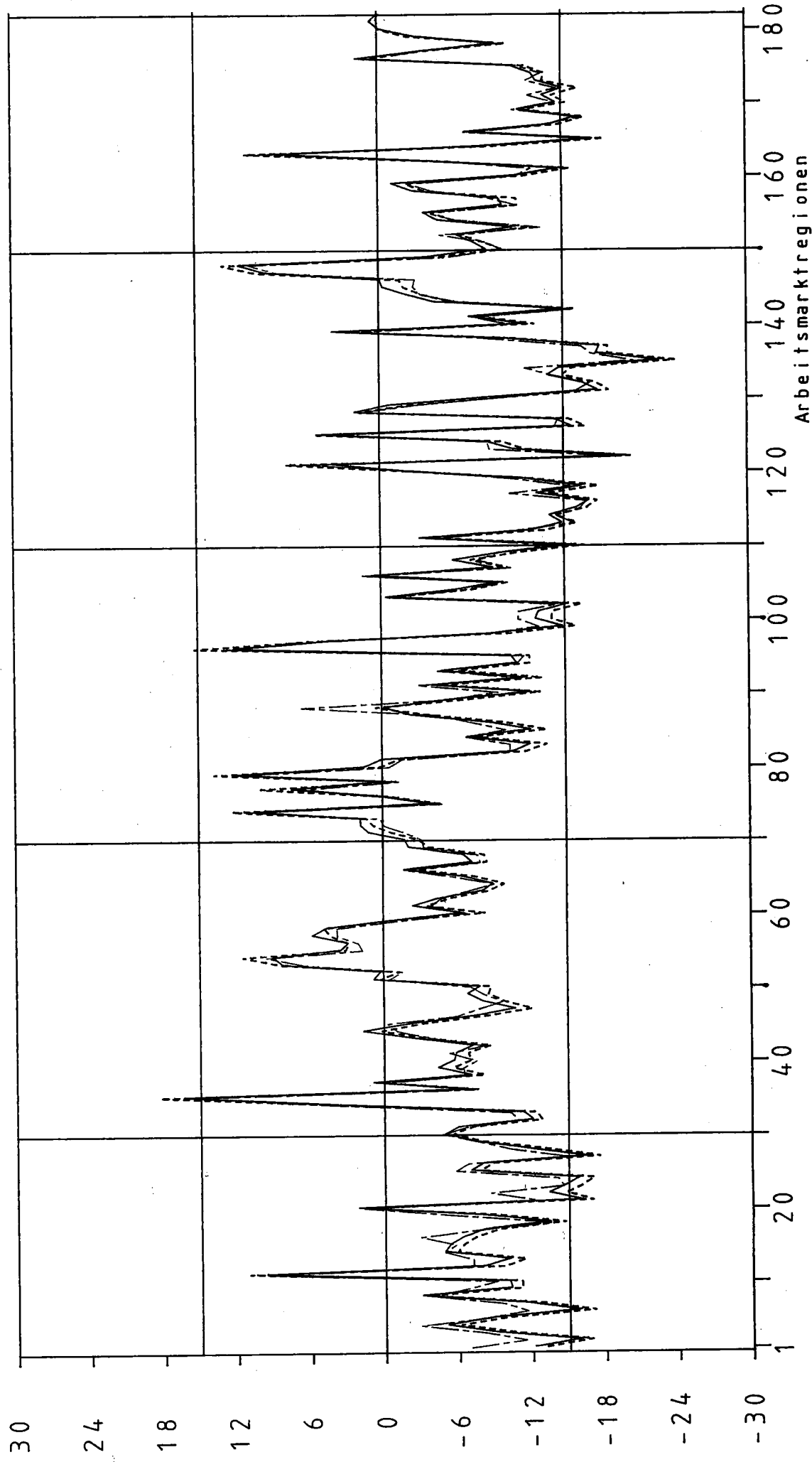


Schaubild 9

Durchschnittsentgelte der im Jahresdurchschnitt beschäftigten
Abhängigen nach Arbeitsmarktreionen 1982

Abweichung vom Bundesdurchschnitt in %
 — Entgelt je Arbeitnehmer (ohne Entgelt über BBGR)
 - - - Entgelt je Arbeitnehmer (einschl. Entgelt über BBGR)
 --- Bruttolohn und -gehalt der Abhängigen



T a b e l l e n t e i l

Tabellenverzeichnis

- Tabelle 1: Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Arbeitsmarktregionen 1982
- Tabelle 2: Bruttoarbeitsentgelt der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitsmarktregionen 1982
- Tabelle 3: Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (ohne Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen 1982
- Tabelle 4: Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Bruttoarbeitsentgelt und Arbeitsmarktregionen
Auflistung der Arbeitsmarktregionen nach der Höhe des Durchschnittsentgelts 1982
- Tabelle 5: Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Arbeitsmarktregionen 1981
- Tabelle 6: Bruttoarbeitsentgelt der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitsmarktregionen 1981
- Tabelle 7: Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (ohne Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen 1981
- Tabelle 8: Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Bruttoarbeitsentgelt und Arbeitsmarktregionen
Auflistung der Arbeitsmarktregionen nach der Höhe des Durchschnittsentgelts 1981
- Tabelle 9: Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Arbeitsmarktregionen 1980
- Tabelle 10: Bruttoarbeitsentgelt der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitsmarktregionen 1980
- Tabelle 11: Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (ohne Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen 1980
- Tabelle 12: Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Bruttoarbeitsentgelt und Arbeitsmarktregionen
Auflistung der Arbeitsmarktregionen nach der Höhe des Durchschnittsentgelts 1980

- Tabelle 13: Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer (ohne Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen (Fälle)
1980, 1981 und 1982
- Tabelle 14: Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (ohne Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen (Personen)
1980, 1981 und 1982
- Tabelle 15: Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (ohne Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen (ganzjährig vollzeitbeschäftigte Personen)
1980, 1981 und 1982
- Tabelle 16: Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (ohne Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen (im Jahresdurchschnitt beschäftigte Personen)
1980, 1981 und 1982
- Tabelle 17: Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer (ohne Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen 1980, 1981 und 1982 (für Fälle),
Auflistung der Arbeitsmarktregionen nach der Höhe des Durchschnittsentgelts von 1982
- Tabelle 18: Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer (ohne Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen 1980, 1981 und 1982 (für Personen),
Auflistung der Arbeitsmarktregionen nach der Höhe des Durchschnittsentgelts von 1982
- Tabelle 19: Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer (ohne Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen 1980, 1981 und 1982 (für ganzjährig vollzeitbeschäftigte Personen)
Auflistung der Arbeitsmarktregionen nach der Höhe des Durchschnittsentgelts von 1982
- Tabelle 20: Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer (ohne Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen 1980, 1981 und 1982 (für im Jahresdurchschnitt beschäftigte Personen)
Auflistung der Arbeitsmarktregionen nach der Höhe des Durchschnittsentgelts von 1982
- Tabelle 21: Bruttoentgelt der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (einschl. Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen 1982

- Tabelle 22: Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (einschl. Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen
1982
- Tabelle 23: Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Bruttoentgelt (einschl. Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) und Arbeitsmarktregionen
Auflistung der Arbeitsmarktregionen nach der Höhe des Durchschnittsentgelts
1982
- Tabelle 24: Bruttoentgelt der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (einschl. Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen
1981
- Tabelle 25: Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (einschl. Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen
1981
- Tabelle 26: Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Bruttoentgelt (einschl. Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) und Arbeitsmarktregionen
Auflistung der Arbeitsmarktregionen nach der Höhe des Durchschnittsentgelts
1981
- Tabelle 27: Bruttoentgelt der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (einschl. Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen
1980
- Tabelle 28: Durchschnittsentgelte der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (einschl. Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen
1980
- Tabelle 29: Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Bruttoentgelt (einschl. Entgelt über Beitragsbemessungsgrenze) nach Arbeitsmarktregionen
Auflistung der Arbeitsmarktregionen nach der Höhe des Durchschnittsentgelts
1980
- Tabelle 30: Abhängige (sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Beamte) nach Bruttolohn- und -gehalt und Arbeitsmarktregionen
1982
- Tabelle 31: Abhängige (sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Beamte) nach Bruttolohn- und -gehalt und Arbeitsmarktregionen
Auflistung der Arbeitsmarktregionen nach der Höhe des Durchschnittsgehalts
1982

Tabelle 32: Durchschnittsentgelte/-gehälter nach Arbeitsmarkt-
regionen
1982

Tabelle 33: Durchschnittsentgelte/-gehälter nach Arbeitsmarkt-
regionen (Abweichung vom Bundesdurchschnitt in %)
1982

Tabelle 34: Durchschnittsentgelte/-gehälter nach Arbeitsmarkt-
regionen
Auflistung der Arbeitsmarktregionen nach der Höhe
des Durchschnittsgehalts der Abhängigen
1982

SEITE: 0001

TABELLE 1

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE FAELLE	PERSONEN	DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.	IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN
-------------------------	---	----------	------------------------------------	---

FAELLE/PERSONEN

1	FLensburg - Schleswig	96904	84211	45929	72398
2	Nordfriesland	55972	46740	22549	33633
3	Kiel-Meldorf	46489	39394	21053	33452
4	Kiel-Neumuenster	268057	234953	136227	20384
5	Luebeck	158380	136523	75273	111388
6	Ostholstein	16618	14145	75478	111388
7	Itzehoe	42733	37105	20775	32928
8	Segeberg-Stormarn	133804	113943	64159	99078
9	Cuxhaven	31634	26779	14547	22851
10	Stade-Bremervoerde	56620	48716	26324	42008
11	Hamburg	1125222	956912	581397	839715
12	Herzogtum Lauenburg	49816	29802	16114	23851
13	Luebeck	93895	42877	23088	33814
14	Bremerhaven	27889	80026	43558	63535
15	Unterweser	77895	24561	14818	23535
16	Wilhelmshaven	145905	68340	40217	63535
17	Emden-Leer	71089	126000	67666	105930
18	Ammerland-Cloppenburg	8520	61324	31639	52077
19	Oldenburg	399131	77836	44286	69484
20	Bremen	28494	338910	20784	221355
21	Rotenburg/Wuemme	23995	24659	12840	111388
22	Soltau	37671	20296	10100	111388
23	Uelzen	14191	32469	17191	101939
24	Luechow-Dannenberg	63060	12078	6320	47619
25	Celler	48119	54807	31730	37702
26	Verden	239235	20501	1048	111388
27	Staveland	39764	26227	1381	23851
28	Meppen	35684	35364	19103	32089
29	Norhorn	184021	32193	2103	32089
30	Lingen	60630	164439	101605	143833
31	OSNABRUECK	78210	53031	29572	458875
32	GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	508402	68696	38897	59897
33	Nienburg-Schaumburg	118994	449276	285217	39897
34	Hannover	120258	108508	76650	98513
35	Wolfsburg		17810	10520	15626
36	Helmsstedt				

SEITE: 0002

TABELLE 1

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH.	
	FAELLE	PERSONEN	FAELLE	PERSONEN
INSGESAMT				
VOLLZEITBESCH.				

FAELLE/PERSONEN

37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	259816	229401	145129	203483
38	HILDESHEIM	82222	71847	43349	63273
39	HAMELN	27431	23878	14422	21066
40	AMMERLAGE	64371	56322	33074	49320
41	DETOLD-LEMO	95582	82765	48821	75027
42	MINDE-LUEBBECKE	32909	28324	17932	26252
43	BIELEFELD	10803	93783	63600	86778
44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	190109	168803	104989	149857
45	MUENSTER	173016	14837	40123	57687
46	STEINFURT	17006	63838	8350	12802
47	COESFELD	48503	42913	25662	37264
48	AHAUS	57237	51075	29501	42589
49	BOCHOLT	17597	45931	101086	137834
50	KLEVE-EMMERICH	132477	15731	73084	103126
51	KRELFELD	351139	311655	213095	286028
52	WESELMUELS	365136	321683	210171	286028
53	DUISBURG-OBERHAUSEN	124613	112123	73206	99433
54	ESSEN-MUELHEIM	317238	171598	177590	247740
55	GELSENKIRCHEN	234196	139693	133437	187424
56	RECKLINGHAUSEN	40608	36052	23437	319320
57	BOCHUM	11087	99401	63154	88027
58	BORTMUND-LUEDINGHAUSEN	41756	33133	230554	343510
59	HAMM-BECKUM	52989	4572	35014	50977
60	SOEST	96040	85537	35923	50977
61	LIPPSTADT	42605	35923	23723	30977
62	PADERBORN	106920	92713	55971	104456
63	HOLZMINDEN-HOEXTER	136145	119398	631072	188666
64	HARZ	24031	213336	14487	188666
65	GOETTINGEN-NORTHEIM	30491	25073	15458	188666
66	YARSEL	30491	25073	15458	188666
67	BRILON	40578	36959	23437	319320
68	MESCHERDE	76355	68959	44229	63456
69	ARNBERG	105335	93951	63456	84582
70	ISERLOHN	148495	132568	86047	11788
71	LUEDENSCHEID				

SEITE: 0003

TABELLE 1

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE PERSONEN IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN

FAELLE

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG

VOLLZEITBESCH.

FAELLE/PERSONEN

73 WUPPERTAL 340369
74 DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN 737414
75 MOENCHENGLADBACH 224045
76 AACHEN 210535
77 JUELICH 25550
78 DUEREN-LEVERKUSEN 61147
79 KOEHLN-LEVERKUSEN 898638
80 GUMMERSBACH 870926
81 SIEGEN 194399
82 KÖRBECH 56057
83 ESCHWEGE 24040
84 HERSFELD-ROTENBURG 43952
85 ALSFELD-ZIEGENHAIN 54098
86 MARBURG 69263
87 DILLENBURG 42259
88 BONN 240119
89 EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN 48961
90 DAUN 34703
91 KOBLENZ 203528
92 LIMBURG-WESTERWALD-LAHN 108872
93 GIESSEN-WETZLAR 146542
94 FULDA 84446
95 GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN 65638
96 FRANKFURT 110598
97 WIESBADEN-MAINZ 343479
98 BAD KREUZNACH 50947
99 IDAR-OBERSTEIN 41667
100 COCHEM-ZELL 48660
101 TRIER 121572
102 BITBURG-PRUEM 27126
103 SAARBRUECKEN 440214
104 KAISERSLAUTERN 126901
105 ALZEY-WORMS 51424
106 DARMSTADT 209126
107 ASCHAFENBURG 136063
108 LOHR AM MAIN 19741

303650
650020
198100
187462
22629
54219
795099
63692
174737
49624
20878
38808
47248
60757
38131
211535
42434
29799
177312
94933
129945
74026
57244
972085
301048
42657
36358
42824
105867
23584
388268
110027
14945
185030
119167
17515

195222
433558
124506
118840
15237
35218
530330
40633
113818
29004
12258
23891
27571
35614
24860
131518
25872
107006
55222
80618
44262
33707
649897
192301
25814
22008
42354
61160
12528
252918
68211
341744
96726
39535
185162
104924
15578

270145
580623
173929
163667
20104
48095
707338
56329
155947
43422
18116
34125
41242
53485
34026
186985
35511
155708
113335
65109
50346
86817
267710
37460
33187
337161
91830
20071
341744
96726
39535
185162
104924
15578

SEITE: 0004

TABELLE 1

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE PERSONEN	DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.	IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN
-------------------------	--------	---	------------------------------------	---

FAELLE/PERSONEN

109 WUERZBURG	163119	143541	87101	1263307
110 NEUSTADT AN DER SAALE	62494	53401	30787	448462
111 SCHWEINFURT	75278	67683	44849	60487
112 BAMBERG	102440	89450	53680	78392
113 COBURG	126862	110046	65354	97223
114 KULMBACH	28886	125723	15183	22660
115 HOF-WUNSIEDEL	122856	108768	65258	95981
116 TIRSCHENREUTH	19201	16060	8903	13824
117 BAYREUTH	72825	62994	35576	54897
118 WEIDEN IN DER OBERPFALZ	64130	55848	32193	48328
119 AMBERG	50301	44402	26586	38763
120 NUERNBERG-FUERTH	501530	438653	275149	393668
121 ERLANGEN-FORCHHEIM	18408	105222	67311	93589
122 ROTHENBURG O. D. TAUBER	38953	34066	18970	37136
123 MAIN-TAUBER-KREIS	47222	41884	25748	36074
124 BUCHEN IM OENWALD	70814	63074	39185	56014
125 LUDWIGSHAFEN-IM-HEIDELBERG	750978	662445	429733	589214
126 LANZAU IN DER PFALZ	46269	40020	22771	34983
127 PIRMASENS	80577	70689	44451	62193
128 KARLSRUHE - BADEN-BADEN	422015	38830	251130	346552
129 HEILBRUNN	159867	14032	89516	124771
130 SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	95350	84106	51583	74749
131 ANSBACH	71694	62701	36035	53110
132 WEISSENBURG IN BAYERN	26594	31832	17429	53454
133 NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	28431	24877	14072	21784
134 SCHWANDORF	226309	22468	12616	26696
135 CHAM	376710	31759	33243	54676
136 DEGGENDORF	38590	64860	17334	28230
137 STRAUBING	28532	32897	80415	121282
138 REGENSBURG	162532	139295	51249	68497
139 INGOLSTADT	87233	76963	51274	93828
140 AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	33480	29180	18483	25628
141 DONAUWOERTH	331989	28721	18483	25628
142 NOERDLINGEN	182359	16130	9582	14080
143 HEIDENHEIM-DILLINGEN	81399	72035	46410	64866
144 AALEN	65366	58745	37682	52544

SEITE: 0005

TABELLE 1

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-
	FAELLE		SCHNITT BESCH.
	INSGESAMT		PERSONEN
	DAR. GANZJAEHRIG		PERSONEN
	VOLLZEITBESCH.		

FAELLE/PERSONEN

145	SCHWABEISCH-GMUEND	51166	46466	30531	41859
146	GOEPPINGEN	100251	89247	58504	80230
147	STUETTGAERT	955847	876990	577272	788377
148	SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	159871	150520	99477	135805
149	ROSENHEIM	32961	15324	73735	103081
150	FREUDENSTADT	138830	128267	16683	24857
151	MITTELBADEN	196634	122389	77501	105872
152	FREIBURG	35999	171497	104720	151293
153	DONAUESCHINGEN	187970	30683	17854	256739
154	SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	151774	163101	103424	146353
155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	175330	98340	94471	135361
156	BALINGEN	76693	95753	44819	61658
157	SIGMARINGEN	108383	95753	58533	84864
158	BIBERACH	37184	33169	21243	29672
159	ULM	202952	179700	14544	159965
160	MEMMINGEN	48990	42743	25183	32187
161	LANDSBERG AM LECH	37643	32280	18015	28187
162	AUGSBURG	256710	197532	124069	175205
163	MUENCHEN	1232428	1038829	656108	917757
164	PASSAU	102307	83878	53387	77676
165	MUEHLDORF-ALTOETTING	132196	13413	59955	96636
166	TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	65519	57535	36623	51114
167	WASSERBURG AM INN	96169	80272	49310	69283
168	ROSENHEIM	15060	13134	7309	11480
169	MIESBACH	75119	63794	36139	53432
170	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	44522	36576	19649	31439
171	KAUFBEUREN	55938	54455	29616	46757
172	KEMPTEN (ALLGAEU)	50899	43518	24607	38172
173	LINDAU	88941	74274	41732	64728
174	WANGEN	28358	24258	14086	21131
175	BODENSEE	33872	29020	17553	25733
176	KONSTANZ	114155	100877	64591	88584
177	WALDSHUT	102862	90753	56803	80501
178	HOCHRHODEN	51887	45077	26800	39364
179	ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)	81084	70999	44800	62534
53		25267424	22148240	13830968	19566832
55	NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)	1009836	808304	477490	700882
56	INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)	26277264	22956544	14308458	20267728

SEITE: 0001

TABELLE 2

BRUTTOARBEITSENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE PERSONEN	INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.	IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN
-------------------------	--------	---	-----------	------------------------------------	---

BRUTTOARBEITSENTGELT IN 1000 DM

1	FLensburg - Schleswig	1961051	1962247	1499259	1961051
2	Nordfries-Land	1000365	1002704	706487	1000365
3	Heide-Meldorf	933834	937668	711760	933834
4	Kiel-Neumuenster	6020890	6020812	4794691	6020890
5	Luebeck	3292186	3293106	2532605	3292186
6	Ostholstein	376324	311071	227691	310324
7	Itzehoe	881149	881149	678176	881149
8	Segeberg-Stormarn	2968158	2966424	2276092	2968158
9	Cuxhaven	6322380	632325	474722	6322380
10	Stadburg	1165396	1167118	873371	1165396
11	Lauenburg	28303104	283599616	22595344	28303104
12	Herzogtum Lauenburg	1032927	1032590	554670	1032927
13	Bremerhaven	2032178	1575737	771981	2032178
14	Unterweser	929153	504802	504802	929153
15	Wittmundshaven	1717042	1717042	1370028	1717042
16	Emden-Leer	3003169	3005831	2371767	3003169
17	Ammerland-Cloppenburg	1389737	1387845	999744	1389737
18	Bremen	1921389	1922297	1495338	1921389
19	Rotenburg/Wuemme	9444581	9442947	7600467	9444581
20	Soltan	552440	552090	405693	552440
21	Uelzen	730322	730486	541120	730322
22	Luechow-Dannenberg	264666	2647399	193474	264666
23	Celler	1366741	1367440	1069482	1366741
24	Fallingb. St. Sylke	1069570	1069796	855281	1069570
25	Syke	451004	450617	333441	451004
26	Meppen	88388	884278	444401	88388
27	Nordhorn	823817	824931	674474	823817
28	Lingen	4223549	4223517	3438941	4223549
29	OSNABRUECK	1243815	1243815	936062	1243815
30	GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	1639078	1639698	1243662	1639078
31	Nienburg-Schaumburg	12756119	12758982	1047600	12756119
32	Hannover	3541102	3542599	3088623	3541102
33	Wolfsburg	447622	448247	357240	447622
34	Helmsstedt				

SEITE: 0002

TABELLE 2

BRUTTOARBEITSENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE PERSONEN	DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.	IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN
-------------------------	--------	---	------------------------------------	---

BRUTTOARBEITSENTGELT IN 1000 DM

37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	6338273	5224087	6338273
38	HILDESHEIM	1813792	1452676	1813792
39	ALFELD	621735	491311	621735
40	HAMELN	1435100	1130632	1435100
41	DETMOLD-LEMGO	2108015	1640462	2108015
42	MINDEN-LUEBBECKE	2146872	1702006	2146872
43	BIELLEFELD	7834464	6243127	7834464
44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	2723786	2267192	2723786
45	MUENSTER	4523090	3682353	4523090
46	STEINFURT	1648090	1327695	1648090
47	COESFELD	352766	275910	352766
48	AHAUS	1057782	847622	1057782
49	BOCHOLT-EMMERICH	1290291	1051176	1290291
50	KREFELD	1211249	976102	1211249
51	WESEL-MOERS	4290768	3575321	4290768
52	DUISBURG-OBERHAUSEN	3126264	2604854	3126264
53	ESSEN-MUELHEIM	9428721	7974690	9428721
54	GELSENKIRCHEN	9625432	8029179	9625432
55	BECKUM	3787043	3054067	3787043
56	BOCHUM	6121480	5047238	6121480
57	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	10311831	8614058	10311831
58	HAMM-BECKUM	2669014	2227631	2669014
59	SOEST	944105	757645	944105
60	LIPPSTADT	1281237	1052150	1281237
61	PADERBORN	2213476	1800434	2213476
62	HOLZMINDEN-HOEXTER	241887	1765228	241887
63	HAERZINGEN-NORTHEIM	2276353	1745851	2276353
64	GOETTINGEN	3015271	2398520	3015271
65	KASSEL	5722882	4620894	5722882
66	BRILON	6223155	5146891	6223155
67	MESCHBERG	671131	546899	671131
68	ARNSBURG	977672	810599	977672
69	ISERLOHN	185488	1529571	185488
70	LUEDENSCHEID	2641384	2190586	2641384
71	HAGEN	3705516	3071022	3705516

SEITE: 0003

TABELLE 2

BRUTTOARBEITSENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	IM JAHRESZEITRAUM FÄLLE	BESCHAEFTIGTE PERSONEN	DAR. GANZJÄHRIG VOLLZEITBESCH.	IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN
-------------------------	----------------------------	---------------------------	-----------------------------------	---

BRUTTOARBEITSENTGELT IN 1000 DM

73 WUPPERTAL	8491520	8492822	6981971	8491520
74 DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	197930568	197930568	16594173	197930568
75 MOENCHENGLADBACH	5170020	5170020	4233090	5170020
76 AACHEN	5052841	5052841	4171467	5052841
77 JUELICH	667197	6666099	564243	667197
78 KÖLN	1481831	1482369	1229121	1481831
79 KÖLN-LEVERKUSEN	24410048	24407488	20623680	24410048
80 GUMMERSBACH	1766016	1765662	1449525	1766016
81 LEGEN	4816740	4816338	4002341	4816740
82 KORBACH	1197669	1197802	936583	1197669
83 ERSFELD-ROTHENBURG	491167	4911218	382693	491167
84 ALSFELD-ZIEGENHAIN	1118539	1118222	790879	1118539
85 MARBURG	1508209	1509084	859338	1508209
86 DILLENBURG	1025753	1026266	850933	1025753
87 BUNNIRCHEN-SCHLEIDEN	5762080	5762605	4671512	5762080
88 DAUN	1080723	1080603	8621182	1080723
89 KOBLENZ	4612706	4610555	3681773	4612706
90 LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	2264842	2265520	1751773	2264842
91 GIESSEN-WETZLAR	3389181	3390312	2726535	3389181
92 FULDA	1788666	1789703	1404885	1788666
93 GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	1390958	1389674	1074930	1390958
94 FRANKFURT	30077344	30070032	25176528	30077344
95 WIESBADEN-MAINZ	8643592	8647831	7107158	8643592
96 BAD KREUZNACH	1052022	1051845	841533	1052022
97 LUDAR-OBERSTEIN	1836707	1836951	6631932	1836707
98 COCHEM-ZELL	1003016	1004397	773187	1003016
99 TRIER	2470963	2472139	1939895	2470963
100 BITBURG-PRUEM	525289	525575	383507	525289
101 SAARBRUECKEN	10518470	10519962	8813424	10518470
102 KATZERSLAUTERN	2806937	2806610	2264524	2806937
103 KATZERSLAUTERN	11046103	1104587	8845539	11046103
104 ARZEL-WORMS	5126103	5125259	4202539	5126103
105 KARLSRUHE	2942567	2943110	2318065	2942567
106 ASCHAFFENBURG	453123	454792	360415	453123
107 LOHR AM MAIN				

SEITE: 0004

TABELLE 2

BRUTTOARBEITSENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE PERSONEN IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.

BRUTTOARBEITSENTGELT IN 1000 DM

109	WUERZBURG	3511532	2807891	35112570
110	NEUSTADT AN DER SAALE	1210083	926417	1206668
111	SCHWEINFURT	1809952	1515095	1809774
112	BAMBERG	2124024	1664151	2123970
113	COBURG	2556897	1961260	2556031
114	KULMBACH	2603518	464965	603403
115	HOF-WUNSTEDTEL	2490423	1912393	2489753
116	TIRSCHENREUTH	354663	253502	354519
117	BEIREDEN IN DER OBERPFALZ	1479938	1111092	1480540
118	AMBERG	1250634	931284	1251140
119	NUERNBERG-FUERTH	1060366	828209	1060366
120	ERLANGEN-FORCHHEIM	1168470	9435189	1168470
121	ROTHENBURG O. D. TAUBER	1060785	2478653	1060785
122	MAIN-TAUBER-KREIS	3003930	543600	3003930
123	BUCHEN IM OENWALD	732815	815923	732296
124	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	1023071	1276504	1022907
125	ERLANGEN-FORCHHEIM	1582085	1582085	1582085
126	PIRMASENS	19075920	1582085	19069936
127	HEILBRUNN	1648341	1704519	1647522
128	HEILBRUNN	10931257	8997257	10929524
129	HEILBRUNN	3825419	3149407	3825419
130	HEILBRUNN	2112681	1693963	2111704
131	HEILBRUNN	1399682	1061583	1398819
132	HEILBRUNN	708378	5183306	708073
133	HEILBRUNN	379944	439306	379391
134	HEILBRUNN	507743	383651	507391
135	HEILBRUNN	634975	415231	634581
136	HEILBRUNN	1392492	959804	1391985
137	HEILBRUNN	715953	2564112	715953
138	HEILBRUNN	3360574	1846949	3359827
139	HEILBRUNN	2198237	545516	2198226
140	HEILBRUNN	697409	604569	696880
141	HEILBRUNN	735017	734071	734071
142	HEILBRUNN	369371	280467	369371
143	HEILBRUNN	1910031	1570855	1909853
144	HEILBRUNN	1587957	1313500	1588320

SEITE: 0005

TABELLE 2

BRUTTOARBEITSENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE PERSONEN IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN

FAELLE INSGESAMT DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH. PERSONEN

BRUTTOARBEITSENTGELT IN 1000 DM

145	SCHWAEBISCH-GMUEND	1290075	1290479	1074795	1290075
146	SOEPPINGEN	2478417	2478417	2049407	2478417
147	SUTTGART	26631968	26631968	22085864	26631968
148	SINDLEINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	4677701	4677701	3884555	4677701
149	STUTTGART	3067906	3067906	2490355	3067906
150	PREUDENSTADT	700760	700760	541710	700760
151	MITTELBADE	4379701	4379701	3518451	4379701
152	REUTLINGEN	735653	735653	571958	735653
153	DONAUESCHINGEN	4304998	4304998	3481874	4304998
154	SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	4033324	4033324	3257186	4033324
155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	1712864	1712864	1396186	1712864
156	BALINGEN	2366941	2366941	1889639	2366941
157	SIGMARINGEN	891713	891713	735769	891713
158	BIBERACH	4891541	4891541	4023793	4891541
159	ULM	1035291	1035291	810351	1035291
160	MEMMINGEN	743442	743442	562168	743442
161	LANDSBERG AM LECH	5185433	5185433	4213789	5185433
162	AUGSBURG	30700640	30700640	24819312	30700640
163	MUENCHEN	2202224	2202224	1735121	2202224
164	LANDSHUT	2464921	2464921	1745614	2464921
165	MUEHLDOORF-ALTOETTING	1468906	1468906	1204148	1468906
166	TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	1842249	1842249	1371706	1842249
167	WASSERBURG AM INN	298538	298538	225146	298538
168	ROSENHEIM	1515445	1515445	1148828	1515445
169	WYESSBACH	830800	830800	607465	830800
170	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	1251736	1251736	932805	1251736
171	KAUFGUELEN	1001994	1001994	765097	1001994
172	KAUFGUELEN (ALLGAEU)	1741378	1741378	1329150	1741378
173	LINDAU	571678	571678	446445	571678
174	WANGEN	709444	709444	564842	709444
175	BODENSEE	2819954	2819954	2343092	2819954
176	KONSTANZ	2402805	2402805	1955404	2402805
177	WALDSHUT	1100491	1100491	872488	1100491
178	HOCHRIHEIM	1877007	1877007	1544373	1877007
179	ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)	604436480	604436480	490514688	604436480
180	NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)	21814064	21814064	17017920	21814064
181	INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)	626250496	626250496	507532544	626250496

TABELLE 3

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT-

IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE

IM JAHRESDURCH-

REGION

FAELLE

PERSONEN

SCHNITT BESCH.

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG

PERSONEN

VOLLZEITBESCH.

DURCHSCHNITTSENTGELT IN DM

1	FLENSBURG - SCHLESWIG	20237	23302	32643	27087
2	NORDFRIESLAND	17872	21453	31332	25894
3	HEIDE-MELDORF	20182	23802	33808	28047
4	KIEL-NEUMUENSTER	22461	25626	34687	29315
5	LUEBECK	20787	24121	33601	28111
6	OSTHOLSTEIN	18674	21991	30455	25929
7	ITZEHOE	20622	23747	32643	27290
8	SEGEBERG-STORMARN	22183	26034	35476	29958
9	CUXHAVEN	19990	23613	32634	27674
10	STADE-BREMEROERDE	20580	23957	33177	27742
11	HAMBURG	25153	29574	38857	33706
12	HERZOGTUM LAUENBURG	21369	24611	33792	28365
13	LUENEBURG	20534	23849	33121	27711
14	BREMERHAVEN	21650	25395	34588	29369
15	UNTERWESER	22559	25637	34068	29215
16	WILHELMSHAVEN	22043	25130	34066	28877
17	EMDEN-LEER	20583	23856	33573	28351
18	AMMERLAND-CLOPPENBURG	19549	22631	31599	26686
19	OLDENBURG	21703	24697	33765	28444
20	BREMEN	24271	27863	36565	31536
21	ROTENBURG/WUEMME	19388	22389	31595	25869
22	SOLTAU	19421	22927	31937	26724
23	UELZEN	19387	22498	31478	26296
24	LUECHOW-DANNENBERG	18651	21919	30611	25950
25	CELLE	21674	24950	33705	28702
26	FALLINGBOSTEL	22228	24913	33548	28369
27	SYKE	19009	21980	31026	25739
28	MEPPEN	19989	22809	32109	27213
29	NORDHORN	22226	25005	33072	28612
30	LINGEN	23087	25624	34232	29343
31	OSNABRUECK	22951	25686	33748	28997
32	GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	20515	23485	31653	27113
33	NIEENBURG-SCHAUMBURG	20957	23869	32248	27380
34	HANNOVER	25041	28399	36714	31972
35	WOLFSBURG	29759	32648	40191	35946
36	HELMSTEDT	22096	25168	33960	28646

TABELLE 3

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE PERSONEN	IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.

DURCHSCHNITTSENTGELT IN DM

37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	24395	27627	35996	31149
38	HILDESHEIM	22060	25227	33511	28666
39	ALFELD	22665	25996	34064	29514
40	HAMELN	22294	25506	34185	29098
41	DETMOLD-LEMGO	22462	25484	33602	29047
42	MINDEN-LUEBBECKE	22461	25236	32871	28615
43	BIELEFELD	23811	26709	34815	30107
44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	25224	28146	35648	31400
45	MUENSTER	23787	26621	35074	30176
46	STEINFURT	22572	25037	33091	28570
47	COESFELD	20744	23776	33041	27556
48	AHAUS	21805	24649	33030	28381
49	BOCHOLT	22535	25263	33420	28762
50	KLEVE-EMMERICH	21926	24926	33087	28438
51	KREFELD	24385	27557	35369	31130
52	WESEL-MOERS	24081	27238	35642	30944
53	DUISBURG-OBERHAUSEN	26843	29965	37423	33412
54	ESSEN-MUELHEIM	26362	29922	38203	33653
55	GELSENKIRCHEN	25488	28316	36255	31943
56	RECKLINGHAUSEN	24801	27949	36487	31758
57	BOCHUM	26143	29155	36799	32667
58	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	25394	28584	36743	32293
59	HAMM-BECKUM	24345	27128	35273	30657
60	SOEST	22601	25302	33277	28880
61	LIPPSTADT	24186	26708	34435	30147
62	PADERBORN	23103	25936	33961	29493
63	HOLZMINDEN-HOEXTER	22094	24835	32824	28366
64	HARZ	21290	24543	32760	28111
65	GOETTINGEN-NORTHEIM	22147	25256	33613	28866
66	KASSEL	23839	26791	35255	30365
67	BRILON	21974	24872	32781	28679
68	MESSEDE	22007	25068	33296	28866
69	ARNSBERG	24072	26828	34294	30343
70	ISERLOHN	24293	26907	34583	30346
71	LUEDENSCHIED	25072	27817	35061	31234
72	HAGEN	24954	27937	35690	31434

TABELLE 3

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT IN DM					
73	WUPPERTAL	24948	27969	35764	31433
74	DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	26842	30450	38244	34091
75	MOENCHENGLADBACH	23076	26100	33919	29722
76	AACHEN	24000	26952	35102	30873
77	JUELICH	26114	29458	37030	33187
78	DUEREN	24234	27340	34900	30836
79	KOELN-LEVERKUSEN	27163	30697	38888	34310
80	GUMMERSBACH	24900	27722	35673	31352
81	SIEGEN	24778	27563	35165	30887
82	KORBACH	21365	24137	31947	27582
83	ESCHWEGE	20459	23555	31220	27149
84	HERSFELD-ROTENBURG	22324	25284	33103	28752
85	ALSFELD-ZIEGENHAIN	20676	23667	31309	27121
86	MARBURG	21775	24838	33297	28169
87	DILLENBURG	24273	26915	34193	30146
88	BONN	23997	27242	35520	30853
89	EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	22073	25465	33386	28921
90	DAUN	19947	23252	31638	27099
91	KOBLENZ	22664	26002	34186	29624
92	LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	20803	23862	31903	27287
93	GIESSEN-WETZLAR	23128	26091	33834	29386
94	FULDA	21181	24177	31740	27472
95	GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	21193	24276	31882	27628
96	FRANKFURT	27148	30934	38739	34587
97	WIESBADEN-MAINZ	25165	28726	36959	32887
98	BAD KREUZNACH	20649	24658	32600	28084
99	IDAR-OBERSSTEIN	20081	23020	30134	26297
100	COCHEM-ZELL	20655	23454	31707	26991
101	TRIER	20325	23351	31605	26908
102	BITBURG-PRUEM	19365	22286	30700	26172
103	SAARBRUECKEN	23894	27089	34846	30779
104	KAISERSLAUTERN	22119	25508	33227	28018
105	ALZEY-WORMS	21481	24576	32968	27941
106	DARMSTADT	24512	27700	35544	31037
107	ASCHAFFENBURG	21627	24697	32504	28045
108	LOHR AM MAIN	22954	25965	32956	29087

TABELLE 3

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT IN DM					
109	WUERZBURG	21534	24464	32237	27810
110	NEUSTADT AN DER SAALE	19356	22660	30091	26036
111	SCHWEINFURT	24041	26742	33782	29920
112	BAMBERG	20734	23745	31002	27094
113	COBURG	20148	23235	30010	26290
114	KULMBACH	20891	23463	30623	26629
115	HOF-WUNSIEDEL	20266	22897	29305	25940
116	TIRSCHENREUTH	18464	22084	28361	25610
117	BAYREUTH	20330	23493	31232	26956
118	WEIDEN IN DER OBERPFALZ	19509	22394	29133	25798
119	AMBERG	21080	23890	31152	27239
120	NUERNBERG-FUERTH	23298	26637	34291	30143
121	ERLANGEN-FORCHHEIM	25386	28549	36824	32091
122	ROTHENBURG O.D. TAUBER	18800	21550	28656	24749
123	MAIN-TAUBER-KREIS	21662	24426	31689	27545
124	BUCHEN IM ODENWALD	22321	25083	32577	28204
125	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	25393	28796	36826	32365
126	LANDAU IN DER PFALZ	19701	22731	30939	26057
127	PIRMASENS	20446	23318	29886	26490
128	KARLSRUHE - BADEN-BADEN	24727	28113	35827	31538
129	HEILBRONN	23931	27318	35182	30663
130	SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	22147	25119	32840	28381
131	ANSBACH	19511	22323	29460	25382
132	WEISSENBURG IN BAYERN	19350	22254	29739	25791
133	NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	20379	23312	31218	26658
134	SCHWANDORF	19313	22598	30411	26348
135	CHAM	17303	19993	27436	23820
136	DEGGENDORF	18100	21469	28872	25422
137	STRAUBING	18527	21764	29645	25326
138	REGENSBURG	20621	24126	31886	27703
139	INGOLSTADT	25200	28562	36039	32092
140	AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	20815	23900	31579	27210
141	DONAUWOERTH	22948	25592	32730	28643
142	NOERDLINGEN	20248	22899	30208	26249
143	HEIDENHEIM-DILLINGEN	23463	26515	33847	29525
144	AALEN	24299	27032	34857	30228

TABELLE 3

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH.	
		PERSONEN	INSGESAMT	PERSONEN	VOLLZEITBESCH.

DURCHSCHNITTSENTGELT IN DM

145	SCHWABISCH-GMUEND	25214	27773	35203	30820
146	GOEPPINGEN	24722	27771	35030	30891
147	STUTTGART	26743	30360	38261	33781
148	SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	27537	31080	39051	34444
149	PFORZHEIM	23482	26602	33775	29762
150	FREUDENSTADT	21260	24777	32471	28192
151	MITTELBADEN	22372	25379	32746	28529
152	FREIBURG	22273	25533	33599	28948
153	DONAUESCHINGEN	20435	23948	32035	27512
154	SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	23274	26399	33666	29415
155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	23378	26579	34478	29797
156	BALINGEN	22334	25064	31165	27780
157	SIGMARINGEN	21839	24713	32284	27891
158	BIBERACH	23981	26885	34636	30052
159	ULM	24102	27217	35129	30579
160	MEMMINGEN	21146	24221	32178	27479
161	LANDSBERG AM LECH	19751	23031	31206	26377
162	AUGSBURG	22931	26251	33963	29607
163	MUENCHEN	24916	29553	37823	33459
164	LANDSHUT	21526	25036	32501	28351
165	PASSAU	18634	21734	29182	25490
166	MUEHLDOEF-ALTOETTING	22404	25531	32875	28730
167	TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	19161	22950	30957	26597
168	WASSERBURG AM INN	19775	22730	30802	25941
169	ROSENHEIM	20181	23755	31789	27393
170	MIESBACH	18635	22701	30915	26426
171	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	18983	22965	31496	26771
172	KAUFBEUREN	19694	23036	31132	26249
173	KEMPTEN (ALLGAEU)	19594	23445	31849	26924
174	LINDAU	20161	23586	31687	27056
175	WANGEN	20945	24475	31997	27569
176	BODENSEE	24703	27954	36276	31475
177	KONSTANZ	23357	26476	34546	29846
178	WALDSHUT	21217	24421	32556	27957
179	HOCHRHEIN	23163	26437	34473	30033
ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)		23922	27291	35465	30891
NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)		21602	26982	35640	31124
INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)		23832	27280	35471	30899

TABELLE 4

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOARBEITSENTGELT UND ARBEITSMARKTREGIONEN
AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1982

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS- FAELLE		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT BESCH. PERSONEN	
	INSGESAMT		DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGT			
	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT
1	135 CHAM	17302	135 CHAM	19993	135 CHAM	23819
2	2 NORDFRIESLAND	17872	2 NORDFRIESLAND	21452	122 ROTHENBURG O.	24748
3	136 DEGGENDORF	18100	136 DEGGENDORF	21469	137 STRAUBING	25325
4	116 TIRSCHENREUTH	18463	122 ROTHENBURG O.	21549	131 ANSBACH	25382
5	137 STRAUBING	18526	165 PASSAU	21734	136 DEGGENDORF	25421
6	165 PASSAU	18633	24 STRAUBING	21763	165 PASSAU	25460
7	170 MIESBACH	18635	27 LUECHOW-DANNE	21919	116 TIRSCHENREUTH	25609
8	24 LUECHOW-DANNE	18650	27 SYKE	21980	27 SYKE	25739
9	6 OSTHOLSTEIN	18673	6 OSTHOLSTEIN	21990	132 WEISSENBURG I	25790
10	122 ROTHENBURG O.	18799	116 TIRSCHENREUTH	22083	118 WEIDEN IN DER	25798
11	171 GARMISCH-PART	18983	132 WEISSENBURG I	22253	21 ROTENBURG/WUE	25868
12	27 SYKE	19009	102 BITBURG-PRUEM	22285	2 NORDFRIESLAND	25893
13	167 TRAUNSTEIN-BA	19161	131 ANSBACH	22323	6 OSTHOLSTEIN	25927
14	134 SCHWANDORF	19312	21 ROTENBURG/WUE	22389	115 HOF-WUNSIEDEL	25939
15	132 WEISSENBURG I	19349	118 WEIDEN IN DER	22393	168 WASSERBURG AM	25948
16	110 NEUSTADT AN D	19356	23 UELZEN	22498	24 LUECHOW-DANNE	25948
17	102 BITBURG-PRUEM	19364	134 SCHWANDORF	22598	110 NEUSTADT AN D	26035
18	23 UELZEN	19387	18 AMMERLAND-CLO	22631	126 LANDAU IN DER	26056
19	21 ROTENBURG/WUE	19387	110 NEUSTADT AN D	22660	102 BITBURG-PRUEM	26170
20	22 SOLTAU	19420	170 MIESBACH	22701	142 NOERDLINGEN	26248
21	118 WEIDEN IN DER	19509	168 WASSERBURG AM	22730	172 KAUFBEUREN	26248
22	131 ANSBACH	19511	126 LANDAU IN DER	22730	113 COBURG	26290
23	18 AMMERLAND-CLO	19549	28 MEPPEN	22809	23 UELZEN	26295
24	173 KEMPTEN (ALLG	19594	115 HOF-WUNSIEDEL	22896	99 IDAR-OBERSTEI	26298
25	172 KAUFBEUREN	19693	142 NOERDLINGEN	22898	134 SCHWANDORF	26346
26	126 LANDAU IN DER	19701	22 SOLTAU	22926	161 LANDSBERG AM	26376
27	161 LANDSBERG AM	19750	167 TRAUNSTEIN-BA	22950	170 MIESBACH	26425
28	168 WASSERBURG AM	19775	171 GARMISCH-PART	22965	127 PIRMASENS	26490
29	90 DAUN	19946	99 IDAR-OBERSTEI	23019	167 TRAUNSTEIN-BA	26597
30	28 MEPPEN	19989	161 LANDSBERG AM	23031	114 KULMBACH	26628
31	9 CUXHAVEN	19990	172 KAUFBEUREN	23036	161 LANDSBERG AM	26657
32	99 IDAR-OBERSTEI	20081	113 COBURG	23234	133 NEUMARKT IN D	26685
33	113 COBURG	20148	90 DAUN	23251	83 ESCHWEGE	26722
34	174 LINDAU	20161	1 FLENSBURG - S	23301	117 BAYREUTH	26770
35	169 ROSENHEIM	20181	133 NEUMARKT IN D	23312	85 ALSFELD-ZIEGE	26907
36	3 HEIDE-MELDORF	20181	127 PIRMASENS	23318	2 NORDFRIESLAND	26923
					23 UELZEN	

TABELLE 4

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOARBEITSENTGELT UND ARBEITSMARKTREGIONEN
AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1982

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS- FAELLE		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
	INSGESAMT		DAR. GANZJAEHRIG		BESCH. PERSONEN	
	VOLLZEITBESCHAEFTIGT					
	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT
37	1	20237	101	23351	171	31496
38	142	20247	173	23445	140	31579
39	115	20265	100	23454	21	31594
40	101	20325	114	23463	18	31598
41	117	20330	32	23484	101	31605
42	133	20379	117	23493	90	31638
43	153	20435	83	23554	32	31653
44	127	20446	174	23585	174	31686
45	83	20459	9	23612	123	31689
46	32	20514	85	23667	100	31706
47	13	20533	112	23745	94	31740
48	17	20579	7	23747	169	31788
49	10	20583	169	23755	173	31849
50	138	20621	47	23775	95	31881
51	7	20622	3	23775	138	31886
52	98	20649	13	23802	92	31903
53	100	20655	17	23849	22	31936
54	85	20676	92	23855	82	31946
55	112	20733	33	23861	175	31996
56	47	20743	119	23869	153	32035
57	5	20786	140	23890	28	32108
58	92	20802	153	23900	160	32178
59	140	20814	10	23947	109	32237
60	114	20891	5	23957	33	32248
61	175	20945	138	24120	157	32284
62	33	20957	82	24125	150	32470
63	119	21080	94	24137	164	32500
64	160	21146	160	24176	107	32504
65	94	21181	95	24221	178	32555
66	95	21192	178	24276	124	32576
67	178	21217	123	24421	98	32576
68	150	21260	109	24426	7	32600
69	64	21290	175	24463	1	32633
70	82	21365	64	24474	141	32643
71	12	21368	105	24543	151	32643
72	105	21481	12	24576		32730
				24611		32745
					117	26956
					100	26990
					174	27056
					1	27086
					112	27094
					90	27098
					32	27112
					85	27121
					83	27148
					140	27209
					28	27212
					119	27238
					92	27286
					7	27289
					33	27380
					169	27392
					94	27471
					160	27479
					153	27511
					123	27544
					47	27555
					175	27569
					82	27581
					95	27627
					9	27673
					138	27702
					13	27710
					10	27742
					156	27779
					109	27809
					157	27890
					105	27940
					178	27956
					107	28044
					3	28046
					98	28083

TABELLE 4

SEITE: 0003

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOARBEITSENTGELT UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1982

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS-		PERSONEN		IM JAHRES DURCHSCHNITT							
	FAELLE		INSGESAMT		DAR. GANZJAEHRIG		BESCH. PERSONEN					
					VOLLZEITBESCHAEFTIGT							
	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHN-	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHN-	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHN-	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHN-				
	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT				
73	164	LANDSHUT	21525	48	AHAUS	24649	64	HARZ	32759	64	HARZ	28110
74	109	WUERZBURG	21533	98	BAD KREUZNACH	24658	67	BRILON	32780	5	LUEBECK	28111
75	107	ASCHAFFENBURG	21626	19	OLDENBURG	24696	63	HOLZMINDEN-HO	32824	150	FREUDENSTADT	28190
76	14	BREMERHAVEN	21649	107	ASCHAFFENBURG	24697	130	SCHWABEBISCH H	32839	86	MARBURG	28198
77	123	MAIN-TAUBER-K	21661	157	SIGMARINGEN	24713	42	MINDEN-LUEBBE	32871	124	BUCHEN IM ODE	28203
78	25	CELLE	21673	150	FREUDENSTADT	24777	166	MUEHLDOERF-ALT	32875	130	SCHWABEBISCH H	28250
79	19	OLDENBURG	21703	63	HOLZMINDEN-HO	24835	108	LOHR AM MAIN	32956	17	EMDEN-LEER	28350
80	86	MARBURG	21775	86	MARBURG	24837	105	ALZEY-WORMS	32998	164	LANDSHUT	28351
81	48	AHAUS	21804	67	BRILON	24872	48	AHAUS	33030	12	HERZOGTUM LAU	28364
82	157	SIGMARINGEN	21838	26	FALLINGBOSTEL	24912	47	COESFELD	33041	63	HOLZMINDEN-HO	28365
83	50	KLEVE-EMMERIC	21926	50	KLEVE-EMMERIC	24926	29	NORDHORN	33072	26	FALLINGBOSTEL	28368
84	67	BRILON	21973	25	CELLE	24949	50	KLEVE-EMMERIC	33086	48	AHAUS	28380
85	68	MESCHADE	22006	29	NORDHORN	25005	46	STEINFURT	33090	50	KLEVE-EMMERIC	28437
86	16	WILHELMSHAVEN	22042	164	LANDSHUT	25035	84	HERSFELD-ROTE	33102	19	OLDENBURG	28444
87	38	HILDESHEIM	22059	46	STEINFURT	25036	13	LUENEBURG	33120	151	MITTELBADEN	28528
88	89	EUSKIRCHEN-SC	22073	156	BALINGEN	25064	10	STADE-BREMENV	33177	46	STEINFURT	28569
89	63	HOLZMINDEN-HO	22093	68	MESCHADE	25067	104	KAISERSLAUTER	33226	29	NORDHORN	28611
90	36	HELMSTEDT	22096	124	BUCHEN IM ODE	25082	60	SOEST	33277	42	MINDEN-LUEBBE	28614
91	104	KAISERSLAUTER	22119	130	SCHWABEBISCH H	25119	68	MESCHADE	33295	67	BRILON	28628
92	130	SCHWABEBISCH H	22146	16	WILHELMSHAVEN	25130	86	MARBURG	33297	141	DONAUEWERTH	28642
93	65	GOETTINGEN-NO	22147	36	HELMSTEDT	25167	89	EUSKIRCHEN-SC	33386	36	HELMSTEDT	28644
94	8	SEGBERG-STOR	22182	38	HILDESHEIM	25226	49	BOCHOLT	33419	38	HILDESHEIM	28666
95	29	NORDHORN	22226	42	MINDEN-LUEBBE	25235	38	HILDESHEIM	33511	25	CELLE	28701
96	26	FALLINGBOSTEL	22227	65	GOETTINGEN-NO	25255	26	FALLINGBOSTEL	33547	166	MUEHLDOERF-ALT	28730
97	152	FREIBURG	22273	49	BOCHOLT	25262	17	EMDEN-LEER	33573	84	HERSFELD-ROTE	28751
98	40	HAMELN	22294	84	HERSFELD-ROTE	25283	152	FREIBURG	33598	49	BOCHOLT	28761
99	124	BUCHEN IM ODE	22321	60	SOEST	25302	5	LUEBECK	33600	68	MESCHADE	28865
100	84	HERSFELD-ROTE	22323	151	MITTELBADEN	25379	41	DETMOLD-LEMGO	33601	65	GOETTINGEN-NO	28866
101	156	BALINGEN	22334	14	BREMERHAVEN	25395	65	GOETTINGEN-NO	33613	16	WILHELMSHAVEN	28876
102	151	MITTELBADEN	22372	89	EUSKIRCHEN-SC	25465	154	SCHWARZWALD-S	33666	60	SOEST	28879
103	166	MUEHLDOERF-ALT	22403	41	DETMOLD-LEMGO	25484	25	CELLE	33705	152	FREIBURG	28948
104	42	MINDEN-LUEBBE	22460	40	HAMELN	25505	31	OSNABRUECK	33747	31	OSNABRUECK	28996
105	4	KIEL-NEUMUENS	22461	104	KAISERSLAUTER	25508	19	OLDENBURG	33765	104	KAISERSLAUTER	29019
106	41	DETMOLD-LEMGO	22462	166	MUEHLDOERF-ALT	25530	149	PFORZHEIM	33774	41	DETMOLD-LEMGO	29046
107	49	BOCHOLT	22535	152	FREIBURG	25533	111	SCHWEINFURT	33782	108	LOHR AM MAIN	29086
108	15	UNTERWESER	22559	141	DONAUEWERTH	25591	12	HERZOGTUM LAU	33792	40	HAMELN	29097

TABELLE 4

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOARBEITSENTGELT UND ARBEITSMARKTREGIONEN
 AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1982

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS-		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
	FAELLE		INSGESAMT		BESCH. PERSONEN	
					VOLLZEITBESCHAEFTIGT	
	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHN-	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHN-	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHN-
	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT
109	46 STEINFURT	22571	30 LINGEN	25624	3 HEIDE-MELDORF	33807
110	60 SOEST	22600	4 KIEL-NEUMUENS	25625	93 GIESSEN-WETZL	33834
111	91 KOBLENZ	22663	15 UNTERWESER	25636	143 HEIDENHEIM-DI	33847
112	39 ALFELD	22665	31 OSNABRUECK	25685	75 MOENCHENGLADB	33918
113	162 AUGSBURG	22931	62 PADERBORN	25935	36 HELMSTEDT	33959
114	141 DONAUWOERTH	22947	108 LOHR AM MAIN	25965	62 PADERBORN	33961
115	31 OSNABRUECK	22951	39 ALFELD	25995	162 AUGSBURG	33963
116	108 LOHR AM MAIN	22953	91 KOBLENZ	26002	39 ALFELD	34064
117	75 MOENCHENGLADB	23075	8 SEGBERG-STOR	26034	16 WILHELMSHAVEN	34066
118	30 LINGEN	23086	93 GIESSEN-WETZL	26090	15 UNTERWESER	34067
119	62 PADERBORN	23103	75 MOENCHENGLADB	26100	40 HAMELN	34184
120	93 GIESSEN-WETZL	23127	162 AUGSBURG	26251	91 KOBLENZ	34186
121	179 HOCHRHEIN	23162	154 SCHWARZWALD-S	26398	87 DILLENBURG	34193
122	154 SCHWARZWALD-S	23274	179 HOCHRHEIN	26437	30 LINGEN	34231
123	120 NUERNBERG-FUE	23297	177 KONSTANZ	26476	120 NUERNBERG-FUE	34291
124	177 KONSTANZ	23357	143 HEIDENHEIM-DI	26515	69 ARNSBERG	34294
125	155 TUEBINGEN-REU	23377	155 TUEBINGEN-REU	26579	61 LIPPSTADT	34435
126	143 HEIDENHEIM-DI	23462	149 PFORZHEIM	26601	179 HOCHRHEIN	34472
127	149 PFORZHEIM	23481	45 MUENSTER	26621	155 TUEBINGEN-REU	34478
128	45 MUENSTER	23786	120 NUERNBERG-FUE	26637	177 KONSTANZ	34545
129	43 BIELEFELD	23811	61 LIPPSTADT	26707	70 ISERLOHN	34582
130	66 KASSEL	23839	43 BIELEFELD	26709	14 BREMERHAVEN	34587
131	103 SAARBRUECKEN	23893	111 SCHWEINFURT	26741	158 BIEBERACH	34636
132	129 HEILBRONN	23931	66 KASSEL	26791	4 KIEL-NEUMUENS	34687
133	158 BIEBERACH	23980	69 ARNSBERG	26827	43 BIELEFELD	34814
134	88 BONN	23996	158 BIEBERACH	26885	103 SAARBRUECKEN	34846
135	76 AACHEN	24000	70 ISERLOHN	26907	144 AALEN	34857
136	111 SCHWEINFURT	24041	87 DILLENBURG	26914	78 DUEREN	34900
137	69 ARNSBERG	24071	76 AACHEN	26952	146 GOEPFINGEN	35030
138	52 WESEL-MOERS	24080	144 AALEN	27031	71 LUEDENSCHIED	35060
139	159 ULM	24102	103 SAARBRUECKEN	27089	45 MUENSTER	35073
140	61 LIPPSTADT	24185	59 HAMM-BECKUM	27128	76 AACHEN	35101
141	78 DUEREN	24233	159 ULM	27217	159 ULM	35128
142	20 BREMEN	24270	52 WESEL-MOERS	27237	81 SIEGEN	35164
143	87 DILLENBURG	24272	88 BONN	27241	129 HEILBRONN	35182
144	70 ISERLOHN	24292	129 HEILBRONN	27318	145 SCHWAEBISCH-G	35202
					15 UNTERWESER	29214
					89 EUSKIRCHEN-SC	29220
					4 KIEL-NEUMUENS	29315
					30 LINGEN	29342
					14 BREMERHAVEN	29369
					93 GIESSEN-WETZL	29386
					154 SCHWARZWALD-S	29415
					62 PADERBORN	29493
					39 ALFELD	29512
					143 HEIDENHEIM-DI	29524
					162 AUGSBURG	29606
					91 KOBLENZ	29623
					75 MOENCHENGLADB	29721
					149 PFORZHEIM	29761
					155 TUEBINGEN-REU	29796
					177 KONSTANZ	29845
					111 SCHWEINFURT	29919
					8 SEGBERG-STOR	29957
					179 HOCHRHEIN	30033
					158 BIEBERACH	30052
					43 BIELEFELD	30106
					120 NUERNBERG-FUE	30143
					87 DILLENBURG	30145
					61 LIPPSTADT	30147
					45 MUENSTER	30175
					144 AALEN	30228
					69 ARNSBERG	30242
					70 ISERLOHN	30347
					66 KASSEL	30365
					159 ULM	30578
					59 HAMM-BECKUM	30656
					129 HEILBRONN	30662
					103 SAARBRUECKEN	30778
					145 SCHWAEBISCH-G	30819
					78 DUEREN	30835
					88 BONN	30853

TABELLE 5

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE PERSONEN	IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.

FAELLE/PERSONEN

1	FLensburg - SCHLESWIG	101221	86336	47137	74417
2	NORDFRIESLAND	55959	46677	23350	39090
3	HEIDE-MELDORF	47353	40195	22370	34601
4	KIEL-NEUMUENSTER	279255	239502	141604	210352
5	LUEBECK	165896	139121	77381	120101
6	OSTHOLSTEIN	17072	14543	7959	12456
7	ITZEHOE	43760	37471	21435	32833
8	SEGEBERG-STORMARN	136634	113012	64049	98712
9	CUXHAVEN	33488	27601	15136	23806
10	STADE-BREMervoERDE	57620	48695	27099	42550
11	HAMBURG	1173697	968506	584952	849434
12	HERZOGTUM LAUENBURG	35111	29749	16966	26172
13	LUENEBURG	52782	44180	24001	38096
14	BREMERHAVEN	94676	80063	46116	69809
15	UNTERWESER	29313	25080	14765	21813
16	WILHELMSHAVEN	82236	70837	41575	61703
17	EMDEN-LEER	151448	127277	69037	108608
18	AMMERLAND-CLOPPENBURG	73303	62224	32460	53252
19	OLDENBURG	92019	78974	45573	68976
20	BREMEN	410338	348339	211482	307014
21	ROTENBURG/WUEMME	28517	24575	13073	21413
22	SOLTAU	23784	20280	11158	17604
23	UELZEN	39293	33272	18079	28696
24	LUECHOW-DANNENBERG	14248	12128	6638	10401
25	CELLE	64297	54918	31937	47762
26	FALLINGBOSTEL	49591	43683	26387	38603
27	SYKE	24401	20866	11298	18084
28	MEPPEN	30966	26479	14387	22728
29	NORDHORN	40098	35589	22107	31638
30	LINGEN	36170	32007	19837	28286
31	OSNABRUECK	190647	166644	102975	147649
32	GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	60733	52822	30088	45883
33	NIENBURG-SCHAUMBURG	80757	70115	40688	61471
34	HANNOVER	529832	457200	288436	405139
35	WOLFSBURG	121122	108368	74963	97574
36	HELMSTEDT	20928	18011	10775	15853

TABELLE 5

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE PERSONEN INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.	IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN
-------------------------	--------	--	------------------------------------	---

FAELLE/PERSONEN

37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	267568	233440	148424	207293
38	HILDESHEIM	83599	71951	42893	63086
39	ALFELD	27804	24243	15161	21666
40	HAMELN	67551	58473	34693	51559
41	DETMOLD-LEMGO	96823	84717	50983	75003
42	MINDEN-LUEBBECKE	99283	87312	53882	77643
43	BIELEFELD	343772	301132	184372	267467
44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	110219	98234	64515	88163
45	MUENSTER	193409	170427	105248	150788
46	STEINFURT	75922	67016	41022	59191
47	COESFELD	16901	14797	8504	13061
48	AHAUS	48541	43454	26124	38181
49	BOCHOLT	58197	51401	31489	42160
50	KLEVE-EMMERICH	55586	48065	28656	42168
51	KREFELD	181013	157262	100976	139016
52	WESEL-MOERS	135197	116993	72598	103091
53	DUISBURG-OBERHAUSEN	364486	319342	215526	285984
54	ESSEN-MUELHEIM	377747	325775	211598	290358
55	GELSENKIRCHEN	129125	113886	73525	100743
56	RECKLINGHAUSEN	324767	283506	179173	250401
57	BOCHUM	244446	213575	139951	190283
58	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	423965	369579	239045	327625
59	HAMM-BECKUM	113450	99930	63069	88281
60	SOEST	43185	37689	22935	33066
61	LIPPSTADT	54990	48793	31045	43343
62	PADERBORN	97188	85836	53530	75984
63	HOLZMINDEN-HOEXTER	44633	38900	23562	34288
64	HARZ	110431	94161	55541	82662
65	GOETTINGEN-NORTHEIM	138967	121510	71788	106835
66	KASSEL	250397	217459	132894	191941
67	BRILON	29190	25538	15115	22405
68	MESSEDE	31041	27024	15848	23654
69	ARNSBERG	42412	37415	24139	32275
70	ISERLOHN	81492	71526	45201	63288
71	LUEDENSCHIED	110544	97704	63695	86877
72	HAGEN	156100	136209	86804	120426

TABELLE 5

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	SCHNITT BESCH.	PERSONEN
			VOLLZEITBESCH.		
FAELLE/PERSONEN					
73 WUPPERTAL	358673	311304	196663	276115	
74 DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	761076	658123	433960	585707	
75 MOENCHENGLADBACH	231002	199991	124610	175913	
76 AACHEN	217243	189483	119391	165300	
77 JUELICH	25417	22327	15427	20012	
78 DUEREN	62694	54515	34977	48427	
79 KOELN-LEVERKUSEN	913192	795754	525249	706347	
80 GUMMERSBACH	72750	64011	40424	56544	
81 SIEGEN	198279	175289	113055	156423	
82 KORBACH	58311	50455	30180	44579	
83 ESCHWEGE	25480	21748	12868	19053	
84 HERSFELD-ROTENBURG	41994	36285	21586	31767	
85 ALSFELD-ZIEGENHAIN	55549	48165	28294	42143	
86 MARBURG	70526	61473	36097	54083	
87 DILLENBURG	45468	39620	25152	35274	
88 BONN	244496	211588	131466	186904	
89 EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	49623	42535	25782	37264	
90 DAUN	35928	30181	16425	26093	
91 KOBLENZ	208592	179370	109110	158097	
92 LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	111026	95171	55705	83452	
93 GIessen-WETZLAR	150650	132119	82153	117500	
94 FULDA	84476	74020	44751	65523	
95 GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	62415	53142	30655	46447	
96 FRANKFURT	1097061	949019	628341	845198	
97 WIESBADEN-MAINZ	348984	300241	191281	267332	
98 BAD KREUZNACH	49779	42930	26555	37970	
99 IDAR-OBERSTEIN	42356	36585	22300	32199	
100 COCHEM-ZELL	49428	42822	25109	37393	
101 TRIER	123144	106579	62047	92838	
102 BITBURG-PRUEM	28035	23935	13130	20558	
103 SAARBRUECKEN	455203	393067	254049	346341	
104 KAISERSLAUTERN	130786	109765	66844	98882	
105 ALZEY-WORMS	52228	45217	27073	38842	
106 DARMSTADT	215344	186238	117761	165710	
107 ASCHAFFENBURG	138433	120467	72563	106634	
108 LOHR AM MAIN	20064	17648	11054	15712	

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT-	IM JAHRESZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE	IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.	
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN
			VOLLZEITBESCH.	
	FAELLE/PERSONEN			
109 WUERZBURG	164601	143264	86800	126225
110 NEUSTADT AN DER SAALE	62414	54138	31788	47351
111 SCHWEINFURT	76796	68322	45290	61087
112 BAMBERG	103620	90535	55372	79719
113 COBURG	129551	113368	68665	100944
114 KULMBACH	30097	26533	15936	23499
115 HOF-WUNSIEDEL	128813	111609	67349	99014
116 TIRSCHENREUTH	20106	16544	9074	14317
117 BAYREUTH	73955	64134	37166	56550
118 WEIDEN IN DER OBERPFALZ	65622	56385	31880	48776
119 AMBERG	51930	44703	26553	39109
120 NUERNBERG-FUERTH	523496	448060	278742	395189
121 ERLANGEN-FORCHHEIM	122492	105947	67475	94551
122 ROTHENBURG O.D. TAUBER	39760	34077	19494	30063
123 MAIN-TAUBER-KREIS	48089	42004	26061	37330
124 BUCHEN IM ODENWALD	72980	63783	39196	56598
125 LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	763002	662879	427547	588907
126 LANDAU IN DER PFALZ	47506	40222	22881	35144
127 PIRMASENS	82249	71223	44889	62927
128 KARLSRUHE - BADEN-BADEN	451982	390592	251350	347634
129 HEILBRONN	159150	139037	87859	123723
130 SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	95765	83536	51264	74138
131 ANSBACH	72606	63063	36932	55719
132 WEISSENBURG IN BAYERN	36731	31849	18071	27873
133 NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	28445	24642	14253	21682
134 SCHWANDORF	26626	22652	12733	19539
135 CHAM	37932	32227	15258	27045
136 DEGGENDORF	78991	65524	33448	55509
137 STRAUBING	40208	33595	17432	28830
138 REGENSBURG	166486	140804	82778	123329
139 INGOLSTADT	86221	76213	50180	67875
140 AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	33936	29254	17214	25663
141 DONAUWOERTH	32052	28400	18251	25452
142 NOERDLINGEN	18858	16433	9905	14497
143 HEIDENHEIM-DILLINGEN	81429	71845	45746	64325
144 AALEN	65725	58313	37613	52365

TABELLE 5

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.	PERSONEN	
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
FAELLE/PERSONEN					
145	SCHWAEBISCH-GMUEND	51813	46417	30414	41852
146	GOEPPINGEN	102512	89589	57902	80377
147	STUTTGART	1013472	879307	570738	786433
148	SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	170436	149449	98187	134089
149	PFORZHEIM	132650	115347	72939	102750
150	FREUDENSTADT	32996	27943	16344	24625
151	MITTELBADEN	140174	122843	77425	109352
152	FREIBURG	199377	171723	104055	151276
153	DONAUESCHINGEN	36555	30658	17836	26807
154	SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	188937	166167	105204	149375
155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	175713	152863	94118	136274
156	BALINGEN	79586	69809	45404	63009
157	SIGMARINGEN	111189	96028	58400	85289
158	BIBERACH	38524	32921	20949	29500
159	ULM	207968	181439	115594	161919
160	MEMMINGEN	50235	43297	25740	38267
161	LANDSBERG AM LECH	37895	32048	17925	28133
162	AUGSBURG	231819	198086	123516	175341
163	MUENCHEN	1251967	1038939	656415	918167
164	LANDSHUT	103023	87319	52332	77059
165	PASSAU	134924	114378	60776	97856
166	MUEHLDOERF-ALTOETTING	65732	57347	36843	51128
167	TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	97421	80624	45151	69704
168	WASSERBURG AM INN	14975	12964	7269	11453
169	ROSENHEIM	75297	63766	36794	55549
170	MIESBACH	44456	36265	19856	31204
171	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	65735	54120	29723	46394
172	KAUFBEUREN	51707	43704	24836	38427
173	KEMPTEN (ALLGAEU)	89279	73856	41764	64543
174	LINDAU	28747	24467	14441	21493
175	WANGEN	33716	29046	17497	25690
176	BODENSEE	115779	100754	64173	89517
177	KONSTANZ	106313	91341	56543	80789
178	WALDSHUT	51598	44544	26636	39061
179	HOCHRHEIN	81560	70189	44218	62021
ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)		25887888	22315616	13893205	19727360
NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)		1053096	819647	481057	709980
INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)		26940992	23135264	14374262	20437344

TABELLE 6

BRUTTOARBEITSENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT-
REGION

FAELLE

IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE

PERSONEN

IM JAHRESDURCH-
SCHNITT BESCH.

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG

PERSONEN

VOLLZEITBESCH.

BRUTTOARBEITSENTGELT IN 1000 DM

1	FLensburg - SCHLESWIG	1953040	1954370	1477930	1953040
2	NORDFRIESLAND	987344	989216	708259	987344
3	HEIDE-MELDORF	940694	941832	721917	940694
4	KIEL-NEUMUENSTER	5958451	5959495	4711456	5958451
5	LUEBECK	3257587	3258410	2490702	3257587
6	OSTHOLSTEIN	312069	312430	232988	312069
7	ITZEHOE	864603	864775	673841	864603
8	SEGEBERG-STORMARN	2863894	2860565	2188234	2863894
9	CUXHAVEN	634682	634813	473751	634682
10	STADE-BREMEROERDE	1139449	1139295	860994	1139449
11	HAMBURG	27475360	27466000	21725216	27475360
12	HERZOGTUM LAUENBURG	723247	723785	555128	723247
13	LUENEBURG	1024145	1025085	763896	1024145
14	BREMERHAVEN	1968464	1969228	1531258	1968464
15	UNTERWESER	621662	622459	488654	621662
16	WILHELMSHAVEN	1717004	1717674	1356043	1717004
17	EMDEN-LEER	2957043	2956089	2217946	2957043
18	AMMERLAND-CLOPPENBURG	1378892	1378871	989053	1378892
19	OLDENBURG	1892940	1893150	1477017	1892940
20	BREMEN	9329147	9329631	7424839	9329147
21	ROTENBURG/WUEMME	538328	538834	369242	538328
22	SOLTAU	454769	454665	345631	454769
23	UELZEN	731757	731839	549101	731757
24	LUECHOW-DANNENBERG	260200	260172	194859	260200
25	CELLE	1313094	1312466	1026830	1313094
26	FALLINGBOSTEL	1058940	1059156	845396	1058940
27	SYKE	452185	452520	338780	452185
28	MEPPEN	600203	600316	446051	600203
29	NORDHORN	863676	864429	692453	863676
30	LINGEN	793202	794372	650032	793202
31	OSNABRUECK	4140431	4140078	3352997	4140431
32	GRAPSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	1203380	1203827	917116	1203380
33	NIEENBURG-SCHAUMBURG	1625666	1626528	1260741	1625666
34	HANNOVER	12452876	12449423	10126868	12452876
35	WOLFSBURG	3333538	3330551	2865087	3333538
36	HELMSTEDT	431651	432436	343909	431651

TABELLE 6

BRUTTOARBEITSENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE PERSONEN	IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.

BRUTTOARBEITSENTGELT IN 1000 DM

37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	6205542	6208352	5106679	6205542
38	HILDESHEIM	1733679	1733928	1373203	1733679
39	ALFELD	615502	615208	495890	615502
40	HAMELN	1455081	1455178	1142270	1455081
41	DETMOLD-LEMGO	2098208	2098396	1650083	2098208
42	MINDEN-LUEBBECKE	2130758	2129990	1701453	2130758
43	BIELEFELD	7744917	7746953	6168834	7744917
44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	2661898	2662303	2212864	2661898
45	MUENSTER	4380266	4379996	3545674	4380266
46	STEINFURT	1621641	1622704	1302958	1621641
47	COESFELD	346023	345806	270044	346023
48	AHAUS	1031136	1031685	820906	1031136
49	BOCHOLT	1252621	1252241	1012378	1252621
50	KLEVE-EMMERICH	1154488	1154607	915575	1154488
51	KREFELD	4149661	4149007	3425410	4149661
52	WESEL-MOERS	3065058	3065098	2485627	3065058
53	DUISBURG-OBERHAUSEN	9155067	9156087	7716274	9155067
54	ESSEN-MUELHEIM	9346568	9342291	7728132	9346568
55	GELSENKIRCHEN	3069163	3071356	2536936	3069163
56	RECKLINGHAUSEN	7640104	7640231	6275981	7640104
57	BOCHUM	5964582	5968199	4935081	5964582
58	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	10162421	10153324	8414220	10162421
59	HAMM-BECKUM	2608585	2615390	2139319	2608585
60	SOEST	914041	913559	732024	914041
61	LIPPSTADT	1256606	1256797	1024755	1256606
62	PADERBORN	2150412	2150868	1744471	2150412
63	HOLZMINDEN-HOEXTER	936408	936947	741375	936408
64	HARZ	2237986	2238191	1742616	2237986
65	GOETTINGEN-NORTHEIM	2974673	2975936	2316186	2974673
66	KASSEL	5573099	5573451	4460064	5573099
67	BRILON	619387	619316	477189	619387
68	MESCHUDE	656675	657447	506696	656675
69	ARNSBERG	965739	964705	794734	965739
70	ISERLOHN	1854627	1855128	1508141	1854627
71	LUEDENSCHEID	2609453	2610281	2148392	2609453
72	HAGEN	3644983	3644062	2983626	3644983

TABELLE 6

BRUTTOARBEITSENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE PERSONEN	IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.

BRUTTOARBEITSENTGELT IN 1000 DM

73	WUPPERTAL	8336941	8338120	6767075	8336941
74	DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	19150848	19153856	15888445	19150848
75	MOENCHENGLADBACH	5008310	5009240	4052227	5008310
76	AACHEN	4888190	4886630	4011302	4888190
77	JUELICH	633910	634296	544119	633910
78	DUEREN	1425784	1426234	1169932	1425784
79	KOELN-LEVERKUSEN	23362592	23353824	19557488	23362592
80	GUMMERSBACH	1703629	1703624	1382006	1703629
81	SIEGEN	4642480	4642877	3830889	4642480
82	KORBACH	1180985	1181450	924445	1180985
83	ESCHWEGE	494163	494075	382772	494163
84	HERSFELD-ROTENBURG	855298	855509	670728	855298
85	ALSFELD-ZIEGENHAIN	1099301	1098447	853837	1099301
86	MARBURG	1465941	1466132	1153998	1465941
87	DILLENBURG	1027144	1027112	829330	1027144
88	BONN	5573304	5576962	4494422	5573304
89	EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	1047486	1048293	828527	1047486
90	DAUN	680867	681523	499560	680867
91	KOBLENZ	4525105	4524793	3590835	4525105
92	LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	2205218	2207010	1716596	2205218
93	GIESSEN-WETZLAR	3326146	3325731	2667521	3326146
94	FULDA	1719967	1721315	1354457	1719967
95	GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	1229927	1229808	935659	1229927
96	FRANKFURT	28018496	28015360	23262688	28018496
97	WIESBADEN-MAINZ	8247287	8247742	6738747	8247287
98	BAD KREUZNACH	1030226	1029975	833603	1030226
99	IDAR-OBERSTEIN	809846	810341	641641	809846
100	COCHEM-ZELL	979717	980152	765791	979717
101	TRIER	2408556	2410203	1892460	2408556
102	BITBURG-PRUEM	527364	530823	391114	527364
103	SAARBRUECKEN	10221387	10222190	8499994	10221387
104	KAISERSLAUTERN	2669992	2662931	2113487	2669992
105	ALZEY-WORMS	1076458	1077036	859594	1076458
106	DARMSTADT	4927012	4924964	4003847	4927012
107	ASCHAFFENBURG	2868990	2868692	2263529	2868990
108	LOHR AM MAIN	433997	433974	347755	433997

TABELLE 6

BRUTTOARBEITSENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT-

IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE

IM JAHRESDURCH-

REGION

FAELLE

PERSONEN

SCHNITT BESCH.

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG

PERSONEN

VOLLZEITBESCH.

BRUTTOARBEITSENTGELT IN 1000 DM

109	WUERZBURG	3370351	3373458	2686270	3370351
110	NEUSTADT AN DER SAALE	1187543	1188974	920023	1187543
111	SCHWEINFURT	1768227	1767549	1482827	1768227
112	BAMBERG	2074233	2074051	1645486	2074233
113	COBURG	2544563	2544771	1984238	2544563
114	KULMBACH	598281	598205	465781	598281
115	HOF-WUNSIEDEL	2461320	2461406	1887978	2461320
116	TIRSCHENREUTH	353891	353756	249893	353891
117	BAYREUTH	1461022	1460846	1110210	1461022
118	WEIDEN IN DER OBERPFALZ	1203250	1203575	893332	1203250
119	AMBERG	1018083	1018918	790909	1018083
120	NUERNBERG-FUERTH	1141434	11409895	9145634	1141434
121	ERLANGEN-FORCHHEIM	2874236	2873917	2352662	2874236
122	ROTHENBURG O.D. TAUBER	714025	715239	536085	714025
123	MAIN-TAUBER-KREIS	990057	991055	794981	990057
124	BUCHEN IM ODENWALD	1532748	1533872	1223539	1532748
125	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	18269584	18268048	15076732	18269584
126	LANDAU IN DER PFALZ	879384	879855	678230	879384
127	PIRMASENS	1594069	1593942	1282024	1594069
128	KARLSRUHE - BADEN-BADEN	10499248	10498490	8608780	10499248
129	HEILBRONN	3634483	3635611	2955889	3634483
130	SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	2013214	2014056	1609663	2013214
131	ANSBACH	1358546	1359090	1046537	1358546
132	WEISSENBURG IN BAYERN	689313	690274	516162	689313
133	NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	553933	555065	425690	553933
134	SCHWANDORF	495833	496663	372385	495833
135	CHAM	615982	616407	400806	615982
136	DEGGENDORF	1355218	1356947	925391	1355218
137	STRAUBING	697447	698747	493606	697447
138	REGENSBURG	3282710	3284637	2536749	3282710
139	INGOLSTADT	2085795	2084057	1734100	2085795
140	AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	670119	671299	520752	670119
141	DONAUWOERTH	695259	695257	522557	695259
142	NOERDLINGEN	366507	366818	287022	366507
143	HEIDENHEIM-DILLINGEN	1835685	1835453	1491404	1835685
144	AALEN	1524772	1524687	1254588	1524772

TABELLE 6

BRUTTOARBEITSENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.	PERSONEN	
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
BRUTTOARBEITSENTGELT IN 1000 DM					
145	SCHWAEBISCH-GMUEND	1235625	1235945	1019097	1235625
146	GOEPPINGEN	2401110	2400800	1955939	2401110
147	STUTTGART	25480640	25477888	20906320	25480640
148	SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	4393816	4397125	3646062	4393816
149	PFORZHEIM	2940837	2940575	2366906	2940837
150	FREUDENSTADT	670532	669527	511812	670532
151	MITTELBADEN	2999415	2999949	2426873	2999415
152	FREIBURG	4211092	4209804	3352897	4211092
153	DONAUESCHINGEN	711901	711819	548643	711901
154	SCHWARZWALD-SAAAR-HEUBERG	4237480	4238332	3403375	4237480
155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	3906784	3904951	3116621	3906784
156	BALINGEN	1692015	1691457	1365525	1692015
157	SIGMARINGEN	2295915	2296090	1814880	2295915
158	BIBERACH	850414	850190	695352	850414
159	ULM	4755472	4753367	3891854	4755472
160	MEMMINGEN	1012544	1013937	797464	1012544
161	LANDSBERG AM LECH	709242	709069	535896	709242
162	AUGSBURG	4966678	4968624	4006664	4966678
163	MUENCHEN	29413856	29408896	23678016	29413856
164	LANDSHUT	2084676	2083715	1627664	2084676
165	PASSAU	2386191	2387423	1695210	2386191
166	MUEHLDOERF-ALTOETTING	1403654	1404048	1155353	1403654
167	TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	1783539	1782636	1340375	1783539
168	WASSERBURG AM INN	283790	284162	213496	283790
169	ROSENHEIM	1467937	1468197	1122971	1467937
170	MIESBACH	793822	795360	587044	793822
171	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	1195393	1195121	892301	1195393
172	KAUFBEUREN	967306	967026	738450	967306
173	KEMPTEN (ALLGAEU)	1670075	1669567	1275039	1670075
174	LINDAU	561531	562039	441334	561531
175	WANGEN	683105	683688	539096	683105
176	BODENSEE	2711544	2710212	2232513	2711544
177	KONSTANZ	2320397	2319565	1872154	2320397
178	WALDSHUT	1050322	1049910	830226	1050322
179	HOCHRHEIN	1787556	1787399	1458979	1787556
ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)		584758784	584762880	471717376	584758784
NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)		21274464	21270000	16433602	21274464
INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)		606033152	606032886	488150784	606033152

TABELLE 7

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT IN DM					
1	FLensburg - SCHLESWIG	19295	22637	31354	26245
2	NORDFRIESLAND	17644	21193	30332	25258
3	HEIDE-MELDORF	19866	23432	32272	27187
4	KIEL-NEUMUENSTER	21337	24883	33272	28326
5	LUEBECK	19636	23421	32187	27124
6	OSTHOLSTEIN	18280	21483	29274	25054
7	ITZEHOE	19758	23079	31437	26333
8	SEGEBERG-STORMARN	20960	25312	34165	29013
9	CUXHAVEN	18953	22999	31299	26661
10	STADE-BREMEROERDE	19775	23396	31773	26779
11	HAMBURG	23409	28359	37140	32345
12	HERZOGTUM LAUENBURG	20599	24329	32721	27634
13	LUENEBURG	19403	23202	31827	26883
14	BREMERHAVEN	20792	24596	33204	28198
15	UNTERWESER	21208	24819	33096	28500
16	WILHELMSHAVEN	20879	24247	32617	27827
17	EMDEN-LEER	19525	23226	32127	27227
18	AMMERLAND-CLOPPENBURG	18811	22160	30470	25894
19	OLDENBURG	20571	23972	32410	27443
20	BREMEN	22735	26783	35109	30387
21	ROTENBURG/WUEMME	18877	21926	30544	25140
22	SOLTAU	19120	22419	30976	25833
23	UELZEN	18623	21995	30373	25500
24	LUECHOW-DANNENBERG	18262	21483	31935	25017
25	CELLE	20422	23899	32152	27492
26	FALLINGBOSTEL	21354	24246	32038	27432
27	SYKE	18531	21686	29986	25005
28	MEPPEN	19383	22672	31004	26408
29	NORDHORN	21539	24289	31323	27299
30	LINGEN	21930	24819	32768	28042
31	OSNABRUECK	21718	24844	32561	28042
32	GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	19814	22790	30481	26227
33	NIEBURG-SCHAUMBURG	20130	23198	30985	26446
34	HANNOVER	23503	27230	35110	30737
35	WOLFSBURG	27522	30734	38220	34164
36	HELMSTEDT	20625	24009	31916	27228

TABELLE 7

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.	SCHNITT BESCH. PERSONEN

DURCHSCHNITTSENTGELT IN DM

37	37	37	37	37	37
38	38	38	38	38	38
39	39	39	39	39	39
40	40	40	40	40	40
41	41	41	41	41	41
42	42	42	42	42	42
43	43	43	43	43	43
44	44	44	44	44	44
45	45	45	45	45	45
46	46	46	46	46	46
47	47	47	47	47	47
48	48	48	48	48	48
49	49	49	49	49	49
50	50	50	50	50	50
51	51	51	51	51	51
52	52	52	52	52	52
53	53	53	53	53	53
54	54	54	54	54	54
55	55	55	55	55	55
56	56	56	56	56	56
57	57	57	57	57	57
58	58	58	58	58	58
59	59	59	59	59	59
60	60	60	60	60	60
61	61	61	61	61	61
62	62	62	62	62	62
63	63	63	63	63	63
64	64	64	64	64	64
65	65	65	65	65	65
66	66	66	66	66	66
67	67	67	67	67	67
68	68	68	68	68	68
69	69	69	69	69	69
70	70	70	70	70	70
71	71	71	71	71	71
72	72	72	72	72	72
73	73	73	73	73	73
74	74	74	74	74	74
75	75	75	75	75	75
76	76	76	76	76	76
77	77	77	77	77	77
78	78	78	78	78	78
79	79	79	79	79	79
80	80	80	80	80	80
81	81	81	81	81	81
82	82	82	82	82	82
83	83	83	83	83	83
84	84	84	84	84	84
85	85	85	85	85	85
86	86	86	86	86	86
87	87	87	87	87	87
88	88	88	88	88	88
89	89	89	89	89	89
90	90	90	90	90	90
91	91	91	91	91	91
92	92	92	92	92	92
93	93	93	93	93	93
94	94	94	94	94	94
95	95	95	95	95	95
96	96	96	96	96	96
97	97	97	97	97	97
98	98	98	98	98	98
99	99	99	99	99	99
100	100	100	100	100	100

TABELLE 7

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT-
REGION

IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE

IM JAHRESDURCH-

FAELLE

PERSONEN

SCHNITT BESCH.

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG

PERSONEN

VOLLZEITBESCH.

DURCHSCHNITTSENTGELT IN DM

73	WUPPERTAL	23244	26784	34410	30194
74	DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	25163	29104	38613	32697
75	MOENCHENGLADBACH	21681	25047	32519	28470
76	AACHEN	22501	25789	33598	29572
77	JUELICH	24940	28409	35270	31676
78	DUEREN	22742	26162	33448	29442
79	KOELN-LEVERKUSEN	25583	29348	37235	33075
80	GUMMERSBACH	23418	26614	34188	30129
81	SIEGEN	23414	26487	33885	29679
82	KORBACH	20253	23416	30631	26492
83	ESCHWEGE	19394	22718	29745	25936
84	HERSFELD-ROTENBURG	20367	23578	31073	26924
85	ALSFELD-ZIEGENHAIN	19790	22806	30178	26085
86	MARBURG	20786	23850	31969	27105
87	DILLENBURG	22591	25924	32972	29119
88	BONN	22795	26358	34187	29819
89	EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	21109	24646	32136	28110
90	DAUN	18951	22582	30414	26094
91	KOBLENZ	21694	25226	32910	28622
92	LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	19862	23190	30816	26425
93	GIESSEN-WETZLAR	22079	25172	32470	28308
94	FULDA	20360	23255	30267	26250
95	GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	19706	23142	30522	26480
96	FRANKFURT	25540	29520	37022	33150
97	WIESBADEN-MAINZ	23632	27470	35230	30850
98	BAD KREUZNACH	20696	23992	31391	27133
99	IDAR-OBERSTEIN	19120	22150	28773	25151
100	COCHEM-ZELL	19821	22889	30498	26201
101	TRIER	19559	22614	30500	25944
102	BITBURG-PRUEM	18811	22177	29787	25652
103	SAARBRUECKEN	22455	26006	33458	29512
104	KAISERSLAUTERN	20415	24260	31618	27645
105	ALZEY-WORMS	20611	23819	31751	27018
106	DARMSTADT	22880	26445	34000	29733
107	ASCHAFFENBURG	20725	23813	31194	26905
108	LOHR AM MAIN	21631	24591	31460	27622

TABELLE 7

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT IN DM					
109	WUERZBURG	20476	23547	30948	26701
110	NEUSTADT AN DER SAALE	19027	21962	28942	25080
111	SCHWEINFURT	23025	25871	32741	28946
112	BAMBERG	20018	22909	29717	26019
113	COBURG	19641	22447	28897	25208
114	KULMBACH	19879	22545	29229	25460
115	HOF-WUNSTEDL	19108	22054	28033	24858
116	TIRSCHENREUTH	17601	21383	27540	24718
117	BAYREUTH	19756	22778	29872	25836
118	WEIDEN IN DER OBERPFALZ	18336	21346	28021	24669
119	AMBERG	19605	22793	29786	26032
120	NUERNBERG-FUERTH	21804	25465	32810	28883
121	ERLANGEN-FORCHHEIM	23465	27126	34867	30399
122	ROTHENBURG O.D. TAUBER	17981	20989	27499	23781
123	MAIN-TAUBER-KREIS	20588	23594	30505	26522
124	BUCHEN IM ODENWALD	21002	24048	31216	27081
125	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	23944	27559	35263	31023
126	LANDAU IN DER PFALZ	18511	21875	29541	25022
127	PIRMASENS	19381	22380	28560	25332
128	KARLSRUHE - BADEN-BADEN	23229	26878	34250	30202
129	HEILBRONN	22837	26148	33644	29376
130	SCHWAEBISCH HALL-CRAILSHEIM	21022	24110	31400	27155
131	ANSBACH	18711	21551	28337	24382
132	WEISSENBURG IN BAYERN	18767	21674	28563	24730
133	NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	19474	22525	29896	25548
134	SCHWANDORF	18622	21926	29247	25377
135	CHAM	16239	19127	26268	22776
136	DEGGENDORF	17157	20709	27667	24414
137	STRAUBING	17346	20799	28316	24192
138	REGENSBURG	19718	23328	30645	26618
139	INGOLSTADT	24191	27345	34558	30730
140	AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	19746	22948	30251	26112
141	DONAUWOERTH	21692	24481	31372	27316
142	NOERDLINGEN	19435	22321	28977	25282
143	HEIDENHEIM-DILLINGEN	22543	25547	32602	28538
144	AALEN	23199	26146	33355	29118

TABELLE 7

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT IN DM					
145	SCHWAEBISCH-GMUEND	23848	26627	33508	29524
146	GOEPPINGEN	23423	26798	33780	29873
147	STUTTGART	25142	28975	36630	32400
148	SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	25780	29422	37134	32768
149	PFORZHEIM	22170	25493	32450	28621
150	FREUDENSTADT	20322	23960	31314	27230
151	MITTELBADEN	21398	24421	31345	27429
152	FREIBURG	21121	24515	32222	27837
153	DONAUESCHINGEN	19475	23218	30761	26557
154	SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	22428	25506	32350	28368
155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	22234	25545	33114	28669
156	BALINGEN	21260	24230	30075	26854
157	SIGMARINGEN	20649	23911	31077	26819
158	BIBERACH	22075	25825	33192	28828
159	ULM	22866	26198	33668	29369
160	MEMMINGEN	20156	23418	30982	26460
161	LANDSBERG AM LECH	18716	22125	29897	25210
162	AUGSBURG	21425	25083	32438	28326
163	MUENCHEN	23494	28307	36072	32035
164	LANDSHUT	20235	23863	31103	27053
165	PASSAU	17685	20873	27893	24385
166	MUEHLDOERF-ALTOETTING	21354	24483	31359	27454
167	TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	18307	22111	29686	25587
168	WASSERBURG AM INN	18951	21919	29369	24779
169	ROSENHEIM	19495	23025	30521	26426
170	MIESBACH	17856	21932	29565	25440
171	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	18185	22083	30020	25766
172	KAUFBEUREN	18707	22127	29734	25173
173	KEMPTEN (ALLGAEU)	18706	22606	30529	25875
174	LINDAU	19534	22971	30561	26128
175	WANGEN	20261	23538	30810	26390
176	BODENSEE	23420	26899	34789	30291
177	KONSTANZ	21826	25394	33110	28722
178	WALDSHUT	20356	23570	31169	26889
179	HOCHRHEIN	21917	25466	32995	28822
ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)		22588	26204	33953	29642
NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)		20202	25950	34161	29965
INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)		22495	26195	33960	29653

TABELLE 8

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOARBEITSENTGELT UND ARBEITSMARKTREGIONEN
AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1981

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS-		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
	FAELLE		INSGESAMT		BESCH. PERSONEN	
					VOLLZEITBESCHAEFTIGT	
	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHN-	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHN-	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHN-
	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT
37	13 LUENEBUG	19403	101 TRIER	22614	94 FULDA	30266
38	142 NOERDLINGEN	19435	1 FLensburg - S	22636	2 NORDFRIESLAND	30332
39	133 NEUMARKT IN D	19474	28 MEPPEN	22671	23 UELZEN	30372
40	153 DONAUESCHINGE	19474	83 ESCHWEGE	22718	90 DAUN	30414
41	169 ROSENHEIM	19495	117 BAYREUTH	22777	18 AMMERLAND-CLO	30470
42	17 EMDEN-LEER	19525	32 GRAFSCHAFT DI	22790	32 GRAFSCHAFT DI	30481
43	174 LINDAU	19533	119 AMBERG	22793	100 COCHEM-ZELL	30498
44	101 TRIER	19558	85 ALSFELD-ZIEGE	22805	101 TRIER	30500
45	119 AMBERG	19604	100 COCHEM-ZELL	22889	123 MAIN-TAUBER-K	30505
46	5 LUEBECK	19636	112 BAMBERG	22908	169 ROSENHEIM	30520
47	113 COBURG	19641	140 AICHACH-NEUBU	22947	95 GELNHAUSEN-SC	30521
48	95 GELNHAUSEN-SC	19705	174 LINDAU	22971	173 KEMPTEN (ALLG	30529
49	138 REGENSBURG	19717	9 CUXHAVEN	22999	21 ROTENBURG/WUE	30544
50	140 AICHACH-NEUBU	19746	169 ROSENHEIM	23024	174 LINDAU	30561
51	117 BAYREUTH	19755	7 ITZEHOE	23078	82 KORBACH	30631
52	7 ITZEHOE	19757	95 GELNHAUSEN-SC	23141	138 REGENSBURG	30645
53	10 STADE-BREMERY	19775	92 LIMBURG-WESTE	23189	153 DONAUESCHINGE	30760
54	85 ALSFELD-ZIEGE	19789	33 NIENBURG-SCHA	23197	175 WANGEN	30810
55	32 GRAFSCHAFT DI	19814	13 LUENEBUG	23202	92 LIMBURG-WESTE	30815
56	100 COCHEM-ZELL	19821	153 DONAUESCHINGE	23217	109 WUERZBURG	30947
57	92 LIMBURG-WESTE	19862	17 EMDEN-LEER	23225	22 SOLT AU	30976
58	3 HEIDE-MELDORF	19865	94 FULDA	23254	160 MEMMINGEN	30981
59	114 KULMBACH	19878	138 REGENSBURG	23327	33 NIENBURG-SCHA	30985
60	112 BAMBERG	20017	47 COESFELD	23369	28 MEPPEN	31003
61	33 NIENBURG-SCHA	20130	10 STADE-BREMERY	23396	84 HERSFELD-ROTE	31073
62	160 MEMMINGEN	20156	82 KORBACH	23415	157 SIGMARINGEN	31076
63	164 LANDSHUT	20235	160 MEMMINGEN	23418	164 LANDSHUT	31102
64	82 KORBACH	20253	5 LUEBECK	23421	178 WALDSHUT	31169
65	175 WANGEN	20260	3 HEIDE-MELDORF	23431	107 ASCHAFFENBURG	31194
66	64 HARZ	20265	175 WANGEN	23538	124 BUCHEN IM ODE	31216
67	150 FREUDENSTADT	20321	109 WUERZBURG	23547	9 CUXHAVEN	31298
68	178 WALDSHUT	20356	178 WALDSHUT	23570	150 FREUDENSTADT	31314
69	94 FULDA	20360	84 HERSFELD-ROTE	23577	29 NORDHORN	31322
70	84 HERSFELD-ROTE	20367	123 MAIN-TAUBER-K	23594	151 MITTELBADEN	31344
71	104 KAISERSLAUTER	20415	48 AHAUS	23742	1 FLensburg - S	31354
72	25 CELLE	20422	64 HARZ	23769	166 MUEHLDOERF-ALT	31358
					83 ESCHWEGE	25935
					101 TRIER	25943
					112 BAMBERG	26019
					119 AMBERG	26031
					85 ALSFELD-ZIEGE	26084
					90 DAUN	26093
					140 AICHACH-NEUBU	26112
					174 LINDAU	26125
					100 COCHEM-ZELL	26200
					32 GRAFSCHAFT DI	26226
					1 FLensburg - S	26244
					94 FULDA	26249
					7 ITZEHOE	26333
					28 MEPPEN	26407
					92 LIMBURG-WESTE	26424
					169 ROSENHEIM	26425
					33 NIENBURG-SCHA	26445
					160 MEMMINGEN	26459
					95 GELNHAUSEN-SC	26479
					82 KORBACH	26491
					47 COESFELD	26492
					123 MAIN-TAUBER-K	26521
					153 DONAUESCHINGE	26555
					175 WANGEN	26589
					138 REGENSBURG	26617
					9 CUXHAVEN	26659
					109 WUERZBURG	26701
					10 STADE-BREMERY	26778
					156 BALINGEN	26833
					13 LUENEBUG	26882
					178 WALDSHUT	26888
					107 ASCHAFFENBURG	26904
					157 SIGMARINGEN	26918
					84 HERSFELD-ROTE	26923
					48 AHAUS	27006
					105 ALZEY-WORMS	27017

TABELLE 8

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOARBEITSENTGELT UND ARBEITSMARKTREGIONEN
 AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1981

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS-		PERSONEN		IM JAHRES DURCHSCHNITT	
	FAELLE		INSGESAMT		DAR. GANZJAEHRIG	
					BESCH. PERSONEN	
					VOLLZEITBESCHAEFTIGT	
	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHN-	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHN-	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHN-
	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT
73	47	COESFELD	20474	107	ASCHAFFENBURG	23813
74	109	WUERZBURG	20475	105	ALZEY-WORMS	23819
75	19	OLDENBURG	20571	86	MARBURG	23850
76	123	MAIN-TAUBER-K	20588	164	LANDSHUT	23863
77	12	HERZOGTUM LAU	20598	25	CELLE	23898
78	105	ALZEY-WORMS	20610	157	SIGMARINGEN	23910
79	36	HELMSTEDT	20625	150	FREUDENSTADT	23960
80	157	SIGMARINGEN	20648	19	OLDENBURG	23971
81	98	BAD KREUZNACH	20696	98	BAD KREUZNACH	23991
82	107	ASCHAFFENBURG	20724	36	HELMSTEDT	24009
83	38	HILDESHEIM	20738	50	KLEVE-EMMERIC	24022
84	50	KLEVE-EMMERIC	20769	124	BUCHEN IM ODE	24048
85	86	MARBURG	20785	63	HOLZMINDEN-HO	24086
86	14	BREMERHAVEN	20791	38	HILDESHEIM	24098
87	16	WILHELMSHAVEN	20878	130	SCHWABISCH H	24109
88	8	SEGEBERG-STOR	20960	46	STEINFURT	24213
89	63	HOLZMINDEN-HO	20980	156	BALINGEN	24229
90	124	BUCHEN IM ODE	21002	60	SOEST	24239
91	130	SCHWABISCH H	21022	26	FALLINGBOSTEL	24246
92	89	EUSKIRCHEN-SC	21109	16	WILHELMSHAVEN	24247
93	152	FREIBURG	21121	67	BRILON	24250
94	68	MESCHEDE	21154	104	KAISERSLAUTER	24260
95	60	SOEST	21165	29	NORDHORN	24289
96	15	UNTERWESER	21207	68	MESCHEDE	24328
97	67	BRILON	21219	12	HERZOGTUM LAU	24329
98	48	AHAUS	21242	49	BOCHOLT	24362
99	156	BALINGEN	21260	42	MINDEN-LUEBBE	24395
100	4	KIEL-NEUMUENS	21336	151	MITTELBADEN	24420
101	26	FALLINGBOSTEL	21353	141	DONAUWOERTH	24480
102	166	MUEHLDOERF-ALT	21354	166	MUEHLDOERF-ALT	24483
103	46	STEINFURT	21359	65	GOETTINGEN-NO	24491
104	151	MITTELBADEN	21397	152	FREIBURG	24515
105	65	GOETTINGEN-NO	21405	108	LOHR AM MAIN	24591
106	162	AUGSBURG	21424	14	BREMERHAVEN	24595
107	42	MINDEN-LUEBBE	21461	89	EUSKIRCHEN-SC	24645
108	49	BOCHOLT	21523	41	DETMOLD-LEMGO	24769

TABELLE 8

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOARBEITSENTGELT UND ARBEITSMARKTREGIONEN
AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1981

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS- FAELLE		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
	INSGESAMT		DAR. GANZJAEHRIG		BESCH. PERSONEN	
	VOLLZEITBESCHAEFTIGT					
	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT
109	29 NORDHORN	21538	30 LINGEN	24819	93 GIESSEN-WETZL	32470
110	40 HAMELN	21540	15 UNTERWESER	24819	75 MOENCHENGLADB	32519
111	108 LOHR AM MAIN	21630	31 OSNABRUECK	24843	31 OSNABRUECK	32561
112	41 DETMOLD-LEMGO	21670	4 KIEL-NEUMUENS	24882	62 PADERBORN	32588
113	75 MOENCHENGLADB	21680	40 HAMELN	24886	143 HEIDENHEIM-DI	32602
114	141 DONAUWOERTH	21691	75 MOENCHENGLADB	25047	16 WILHELMSHAVEN	32617
115	91 KOBLENZ	21693	62 PADERBORN	25057	39 ALFELD	32707
116	31 OSNABRUECK	21717	162 AUGSBURG	25083	12 HERZOGTUM LAU	32720
117	120 NUERNBERG-FUE	21804	93 GIESSEN-WETZL	25172	111 SCHWEINFURT	32740
118	177 KONSTANZ	21826	91 KOBLENZ	25226	30 LINGEN	32768
119	179 HOCHRHEIN	21917	8 SEGBERG-STOR	25312	120 NUERNBERG-FUE	32810
120	30 LINGEN	21929	39 ALFELD	25376	91 KOBLENZ	32910
121	158 BIBERACH	22074	177 KONSTANZ	25394	69 ARNSBERG	32922
122	93 GIESSEN-WETZL	22078	179 HOCHRHEIN	25465	40 HAMELN	32925
123	62 PADERBORN	22126	120 NUERNBERG-FUE	25465	87 DILLenburg	32972
124	39 ALFELD	22136	149 PFORZHEIM	25493	179 HOCHRHEIN	32995
125	149 PFORZHEIM	22169	154 SCHWARZWALD-S	25506	61 LIPPSTADT	33008
126	158 TUEBINGEN-REU	22233	155 TUEBINGEN-REU	25545	15 UNTERWESER	33096
127	66 KASSEL	22257	143 HEIDENHEIM-DI	25547	177 KONSTANZ	33110
128	154 SCHWARZWALD-S	22427	66 KASSEL	25629	155 TUEBINGEN-REU	33113
129	103 SAARBRUECKEN	22454	45 MÜNSTER	25700	155 BIBERACH	33192
130	76 AACHEN	22501	43 BIELEFELD	25726	158 BIELEFELD	33204
131	43 BIELEFELD	22529	61 LIPPSTADT	25757	14 KIEL-NEUMUENS	33271
132	143 HEIDENHEIM-DI	22543	69 ARNSBERG	25783	144 AALEN	33355
133	87 DILLenburg	22590	76 AACHEN	25789	70 ISERLOHN	33365
134	45 MÜNSTER	22647	158 BIBERACH	25825	78 DUEREN	33448
135	52 WESEL-MOERS	22671	111 SCHWEINFURT	25870	103 SAARBRUECKEN	33458
136	20 BREMEN	22735	87 DILLenburg	25924	43 BIELEFELD	33458
137	78 DUEREN	22741	70 ISERLOHN	25936	145 SCHWAEBISCH-G	33507
138	70 ISERLOHN	22758	103 SAARBRUECKEN	26006	66 KASSEL	33561
139	69 ARNSBERG	22770	144 AALEN	26146	76 AACHEN	33597
140	88 BONN	22795	129 HEILBRONN	26148	129 HEILBRONN	33643
141	129 HEILBRONN	22836	78 DUEREN	26162	159 ULM	33668
142	61 LIPPSTADT	22851	59 HAMM-BECKUM	26172	45 MÜNSTER	33688
143	159 ULM	22866	159 ULM	26198	71 LUEDENSCHIED	33729
144	106 DARMSTADT	22879	52 WESEL-MOERS	26199	146 GOEPPINGEN	33780
					89 EUSKIRCHEN-SC	28109
					14 BREMERHAVEN	28197
					40 HAMELN	28221
					62 PADERBORN	28300
					93 GIESSEN-WETZL	28307
					162 AUGSBURG	28325
					4 KIEL-NEUMUENS	28325
					154 SCHWARZWALD-S	28368
					39 ALFELD	28408
					75 MOENCHENGLADB	28470
					15 UNTERWESER	28499
					143 HEIDENHEIM-DI	28537
					149 PFORZHEIM	28621
					91 KOBLENZ	28622
					155 TUEBINGEN-REU	28668
					177 KONSTANZ	28721
					179 HOCHRHEIN	28821
					158 BIBERACH	28826
					120 NUERNBERG-FUE	28883
					111 SCHWEINFURT	28945
					43 BIELEFELD	28956
					61 LIPPSTADT	28991
					8 SEGBERG-STOR	29012
					69 ARNSBERG	29023
					66 KASSEL	29035
					45 MÜNSTER	29049
					87 DILLenburg	29118
					144 AALEN	29118
					70 ISERLOHN	29304
					159 ULM	29369
					129 HEILBRONN	29375
					78 DUEREN	29441
					103 SAARBRUECKEN	29512
					145 SCHWAEBISCH-G	29523
					59 HAMM-BECKUM	29548
					76 AACHEN	29571

TABELLE 8

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOARBEITSENTGELT UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1981

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS- FAELLE		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
	INSGESAMT		DAR. GANZJAEHRIG		BESCH. PERSONEN	
	VOLLZEITBESCHAEFTIGT					
	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT
145	51 KREFELD	22924	88 BONN	26357	81 SIEGEN	29678
146	59 HAMM-BECKUM	22993	51 KREFELD	26382	52 WESEL-MOERS	29731
147	111 SCHWEINFURT	23024	106 DARMSTADT	26444	106 DARMSTADT	29732
148	37 BRAUNSCHWEIG-	23192	81 SIEGEN	26486	88 BONN	29819
149	144 AALEN	23199	37 BRAUNSCHWEIG-	26595	51 KREFELD	29850
150	128 KARLSRUHE - B	23229	80 GUMMERSBACH	26614	146 GOEPPTINGEN	29872
151	73 WUPPERTAL	23243	145 SCHWABISCH-G	26626	37 BRAUNSCHWEIG-	29935
152	72 HAGEN	23350	71 LUEDENSCHIED	26716	71 LUEDENSCHIED	30036
153	11 HAMBURG	23409	72 HAGEN	26753	80 GUMMERSBACH	30126
154	81 SIEGEN	23413	20 BREMEN	26783	44 RHEDA-WIEDENB	30192
155	80 GUMMERSBACH	23417	73 WUPPERTAL	26784	73 WUPPERTAL	30193
156	176 BODENSEE	23420	146 GOEPPTINGEN	26797	128 KARLSRUHE - B	30201
157	146 GOEPPTINGEN	23422	128 KARLSRUHE - B	26878	72 HAGEN	30267
158	121 ERLANGEN-FORC	23464	176 BODENSEE	26899	176 BODENSEE	30290
159	163 MUENCHEN	23494	56 RECKLINGHAUSE	26949	20 BREMEN	30386
160	34 HANNOVER	23503	55 GELSENKIRCHEN	26968	121 ERLANGEN-FORC	30388
161	56 RECKLINGHAUSE	23524	44 RHEDA-WIEDENB	27101	55 GELSENKIRCHEN	30465
162	71 LUEDENSCHIED	23605	121 ERLANGEN-FORC	27126	56 RECKLINGHAUSE	30511
163	97 WIESBADEN-MAI	23632	34 HANNOVER	27229	139 INGOLSTADT	30729
164	55 GELSENKIRCHEN	23768	139 INGOLSTADT	27345	34 HANNOVER	30737
165	145 SCHWABISCH-G	23847	97 WIESBADEN-MAI	27470	97 WIESBADEN-MAI	30850
166	125 LUDWIGSHAFEN-	23944	58 DORTMUND-LUED	27472	58 DORTMUND-LUED	31018
167	58 DORTMUND-LUED	23969	125 LUDWIGSHAFEN-	27558	125 LUDWIGSHAFEN-	31022
168	44 RHEDA-WIEDENB	24150	57 BOCHUM	27944	57 BOCHUM	31345
169	139 INGOLSTADT	24191	163 MUENCHEN	28306	77 JUELICH	31676
170	57 BOCHUM	24400	11 HAMBURG	28359	53 DUISBURG-OBER	32012
171	54 ESSEN-MUELHEI	24742	77 JUELICH	28409	163 MUENCHEN	32035
172	77 JUELICH	24939	53 DUISBURG-OBER	28671	54 ESSEN-MUELHEI	32189
173	53 DUISBURG-OBER	25117	54 ESSEN-MUELHEI	28677	11 HAMBURG	32345
174	147 STUTTGART	25141	147 STUTTGART	28974	147 STUTTGART	32400
175	74 DUESSELDORF-N	25162	74 DUESSELDORF-N	29103	74 DUESSELDORF-N	32696
176	96 FRANKFURT	25539	79 KOELN-LEVERKU	29348	148 SINDELFINGEN-	32767
177	79 KOELN-LEVERKU	25583	148 SINDELFINGEN-	29422	79 KOELN-LEVERKU	33075
178	148 SINDELFINGEN-	25779	96 FRANKFURT	29520	96 FRANKFURT	33150
179	35 WOLFSBURG	27522	35 WOLFSBURG	30733	35 WOLFSBURG	34164

TABELLE 9

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE PERSONEN	IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.

FAELLE/PERSONEN

1	FLensburg - SCHLESWIG	103771	87356	47447	74459
2	NORDFRIESLAND	55809	46766	23517	39092
3	HEIDE-MELDORF	47039	39706	21883	33841
4	KIEL-NEUMUENSTER	283438	241780	140390	209257
5	LUEBECK	171217	142585	77878	121023
6	OSTHOLSTEIN	17657	15019	8284	12811
7	ITZEHOE	44311	37830	21561	33006
8	SEGEBERG-STORMARN	136579	113474	63073	97683
9	CUXHAVEN	34528	28060	15209	23832
10	STADE-BREMEROERDE	57590	48860	27283	42208
11	HAMBURG	1179298	977428	580562	848022
12	HERZOGTUM LAENBURG	35678	29920	16546	25852
13	LUENEBURG	52408	43829	23576	37322
14	BREMERHAVEN	96373	79714	44469	68011
15	UNTERWESER	29285	24837	14402	21344
16	WILHELMSHAVEN	85372	72997	42137	62938
17	EMDEN-LEER	153094	128590	69402	109111
18	AMMERLAND-CLOPPENBURG	74221	62390	32894	53165
19	OLDENBURG	93784	79822	45303	68859
20	BREMEN	415653	352405	210148	306474
21	ROTEBURG/WUEMME	27697	23873	12702	20606
22	SOLTAU	23000	19739	10617	16951
23	UELZEN	38450	32803	17852	28031
24	LUECHOW-DANNENBERG	14265	12169	6588	10302
25	CELLE	64906	55811	32488	48157
26	FALLINGBOSTEL	49862	43660	25897	38162
27	SYKE	24234	20850	11302	17876
28	MEPPEN	31049	26578	14412	22540
29	NORDHORN	41137	36454	22162	31852
30	LINGEN	36478	32342	19697	28203
31	OSNABRUECK	190943	166776	102014	146472
32	GRAFSSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	60562	52350	29579	45143
33	NIEBURG-SCHAUMBURG	82114	70994	40850	61668
34	HANNOVER	547795	467110	287094	408485
35	WOLFSBURG	121362	108440	73567	96905
36	HELMSTEDT	21504	18623	10864	16202

TABELLE 9

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	SCHNITT BESCH.
				PERSONEN
				VOLLZEITBESCH.

FAELLE/PERSONEN

37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	273287	238237	148045	208676
38	HILDESHEIM	124871	108100	64689	94469
39	ALFELD	26079	23049	14369	20415
40	HAMELN	69085	59567	35091	52029
41	DETMOLD-LEMGO	101872	87118	51308	76281
42	MINDEN-LUEBBECKE	101159	88173	53458	77593
43	BIELEFELD	357121	309131	185215	272137
44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	113634	99605	62359	88341
45	MUENSTER	194197	169428	102263	147945
46	STEINFURT	77138	68006	41035	59760
47	COESFELD	17041	14792	8488	12354
48	AHAUS	50052	44148	26237	38530
49	BOCHOLT	60482	52702	31310	45955
50	KLEVE-EMMERICH	56742	48423	27838	41591
51	KREFELD	188501	162455	101357	141732
52	WESEL-MOERS	139722	120216	71829	104052
53	DUISBURG-OBERHAUSEN	374758	325558	213026	286991
54	ESSEN-MUELHEIM	390617	334105	210443	282838
55	GELSENKIRCHEN	134457	117651	73602	102810
56	RECKLINGHAUSEN	326732	282046	170385	245110
57	BOCHUM	246089	215619	138966	190131
58	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	437340	379791	239364	332280
59	HAMM-BECKUM	114720	100649	62554	88398
60	SOEST	43951	38134	22600	33034
61	LIPPSTADT	56337	49553	30593	43431
62	PADERBORN	99586	87027	52463	75816
63	HOLZMINDEN-HOEXTER	46040	40069	23870	34979
64	HARZ	71702	61353	35224	53165
65	GOETTINGEN-NORTHEIM	141249	123099	72700	107367
66	KASSEL	255860	220635	133069	182529
67	BRILON	29431	25523	14937	22136
68	MESSEDE	31779	27502	15677	23771
69	ARNSBURG	43560	38076	24143	33545
70	ISERLOHN	85257	74050	45614	64774
71	LUEDENSCHIED	116726	101146	63757	89046
72	HAGEN	161234	139087	86005	121616

TABELLE 9

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
FAELLE/PERSONEN					
109	WUERZBURG	166649	144294	85687	125667
110	NEUSTADT AN DER SAALE	63081	55443	32157	48140
111	SCHWEINFURT	76490	68620	44756	60763
112	BAMBERG	103264	91257	55633	79775
113	COBURG	131265	114962	69594	101957
114	KULMBACH	31412	27267	16221	23998
115	HOF-WUNSIEDEL	130389	113383	67726	99878
116	TIRSCHENREUTH	19984	16774	9287	14488
117	BAYREUTH	75021	65104	37525	56936
118	WEIDEN IN DER OBERPFALZ	65462	56606	31799	48773
119	AMBERG	49575	43321	25477	37589
120	NUERNBERG-FUERTH	538882	459105	280605	399772
121	ERLANGEN-FORCHHEIM	131289	108195	67622	95443
122	ROTHENBURG O.D. TAUBER	41024	35218	19631	30624
123	MAIN-TAUBER-KREIS	47970	42012	25587	37055
124	BUCHEN IM ODENWALD	76360	66257	39512	58044
125	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	774199	669522	420327	586527
126	LANDAU IN DER PFALZ	47482	40467	22723	34975
127	PIRMASENS	81788	71811	44330	62590
128	KARLSRUHE - BADEN-BADEN	451196	390530	244695	342331
129	HEILBRONN	160781	140069	85980	122884
130	SCHWAEBISCH HALL-CRAILSHEIM	96328	83788	50332	73550
131	ANSBACH	73210	63535	36959	55707
132	WEISSENBURG IN BAYERN	36906	31840	17772	27568
133	NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	28434	24460	13816	21397
134	SCHWANDORF	27646	23601	13362	20331
135	CHAM	37613	32033	15053	26845
136	DEGGENDORF	79242	65758	33308	55415
137	STRAUBING	40771	34196	17784	29168
138	REGENSBURG	166818	142317	82548	123309
139	INGOLSTADT	86034	75875	49891	67128
140	AICHACH-NEUBURG-SCHROEBENHAUSEN	35486	30495	17161	26416
141	DONAUWOERTH	32014	28328	17761	25033
142	NOERDLINGEN	19154	16649	9862	14440
143	HEIDENHEIM-DILLINGEN	82636	72406	45251	64099
144	AALEN	64599	56820	35694	50346

TABELLE 9

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT-

IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE

IM JAHRESDURCH-

REGION

FAELLE

PERSONEN

SCHNITT BESCH.

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG

PERSONEN

VOLLZEITBESCH.

FAELLE/PERSONEN

145	SCHWABISCH-GMUEND	53165	47190	30285	42024
146	GOEPFINGEN	103284	90128	57230	79854
147	STUTTGART	1040408	898512	56597	791812
148	SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	172215	150563	95840	133178
149	PFORZHEIM	136935	118465	73162	104031
150	FREUDENSTADT	33676	28340	16071	24591
151	MITTELBADEN	141549	123562	76193	108333
152	FREIBURG	199877	172506	101554	149110
153	DONAUESCHINGEN	36301	30334	17102	26101
154	SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	192245	168382	104736	149435
155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	177228	154664	93346	136030
156	BALINGEN	82113	71584	45840	63858
157	SIGMARINGEN	111848	96374	57184	84159
158	BIBERACH	40030	35348	22189	31226
159	ULM	211288	183600	114602	161740
160	MEMMINGEN	47398	40582	23468	35458
161	LANDSBERG AM LECH	37896	32065	17562	27612
162	AUGSBURG	232894	199954	122159	174565
163	MUENCHEN	1263435	1050220	650751	914971
164	LANDSHUT	103304	88193	52641	77034
165	PASSAU	136425	115585	60350	97719
166	MUEHLDORF-ALTOETTING	66236	57868	36361	50954
167	TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	97611	80980	44897	69376
168	WASSERBURG AM INN	15217	13107	7226	11419
169	ROSENHEIM	74956	63610	36307	54672
170	MIESBACH	44196	36353	19527	30857
171	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	65651	54088	29127	45944
172	KAUFBEUREN	51838	43814	24626	37993
173	KEMPTEN (ALLGAEU)	89758	74231	41309	64120
174	LINDAU	29066	24745	14272	21443
175	WANGEN	35042	30044	17691	26271
176	BODENSEE	116021	100955	62989	88617
177	KONSTANZ	105875	91969	55350	79906
178	WALDSHUT	51797	44844	25810	38715
179	HOCHRHEIN	81032	69981	42658	60847
	ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)	26328288	22613200	13776271	19740464
	NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)	1103926	843691	484331	718411
	INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)	27432224	23456896	14260602	20458880

TABELLE 10

BRUTTOARBEITSENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT-

IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE

IM JAHRESDURCH-

REGION

FAELLE

PERSONEN

SCHNITT BESCH.

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG

PERSONEN

VOLLZEITBESCH.

BRUTTOARBEITSENTGELT IN 1000 DM

1	FLensburg - Schleswig	1856592	1857404	1407356	1856592
2	Nordfriesland	946761	947993	681723	946761
3	Heide - Meldorf	873332	873844	667431	873332
4	Kiel - Neumuenster	5658537	5659484	4457238	5658537
5	Luebeck	3140580	3140176	2390501	3140580
6	Ostholstein	306779	308273	230848	306779
7	Itzehoe	836910	835985	648379	836910
8	Segeberg - Stormarn	2718708	2719298	2063643	2718708
9	Cuxhaven	611646	611958	455326	611646
10	Stade - Bremervoerde	1076049	1077285	822783	1076049
11	Hamburg	26127056	26115600	20506336	26127056
12	Herzogtum Lauenburg	680320	680112	514814	680320
13	Lueneburg	955964	955752	716643	955964
14	Bremerhaven	1810352	1811025	1392005	1810352
15	Unterweser	578680	579023	451563	578680
16	Wilhelmshaven	1674530	1674752	1309119	1674530
17	Emden - Leer	2820261	2824060	2115824	2820261
18	Ammerland - Cloppenburg	1309936	1310989	950456	1309936
19	Oldenburg	1804846	1804049	1400843	1804846
20	Bremen	8845594	8844443	6999072	8845594
21	Rotenburg/Wuemme	492622	492677	368464	492622
22	Soltau	416244	415747	311826	416244
23	Uelzen	679178	679169	515021	679178
24	Luechow - Dannenberg	243147	243569	182379	243147
25	Celle	1261399	1261580	988750	1261399
26	Fallingb. Stel	993552	994002	789257	993552
27	Syke	426354	426459	322158	426354
28	Meppen	564530	564763	422942	564530
29	Nordhorn	820474	821201	658984	820474
30	Lingen	749697	750440	612630	749697
31	OSNABRUECK	3934925	3935065	3173998	3934925
32	GRAFSCHAFT DIEPHOLZ - VECHTA	1123299	1123376	859143	1123299
33	Nienburg - Schaumburg	1550420	1551406	1202937	1550420
34	Hannover	11955183	11951706	9597087	11955183
35	Wolfsburg	3182750	3185118	2703242	3182750
36	HELMSTEDT	418481	417881	331250	418481

TABELLE 10

BRUTTOARBEITSENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE PERSONEN	IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.

BRUTTOARBEITSENTGELT IN 1000 DM

37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	5955497	5956071	4860846	5955497
38	HILDESHEIM	2488088	2486342	1973105	2488088
39	ALFELD	550429	551154	446867	550429
40	HAMELN	1403071	1403159	1100280	1403071
41	DETMOLD-LEMGO	2037359	2037483	1589163	2037359
42	MINDEN-LUEBBECKE	2025161	2024964	1606223	2025161
43	BIELEFELD	7519297	7520960	5922439	7519297
44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	2554682	2553385	2074232	2554682
45	MUENSTER	4085100	4086026	3280002	4085100
46	STEINFURT	1559054	1559244	1243976	1559054
47	COESFELD	324457	324191	255117	324457
48	AHAUS	995291	995965	786156	995291
49	BOCHOLT	1205785	1205373	963927	1205785
50	KLEVE-EMMERICH	1073254	1073421	841890	1073254
51	KREFELD	4012866	4012579	3269257	4012866
52	WESEL-MOERS	2937776	2938580	2353163	2937776
53	DUISBURG-OBERHAUSEN	8762003	8763887	7295561	8762003
54	ESSEN-MUELHEIM	8957571	8956411	7322894	8957571
55	GELSENKIRCHEN	2978151	2976592	2430984	2978151
56	RECKLINGHAUSEN	7002726	7002415	5628264	7002726
57	BOCHUM	5674393	5674995	4669140	5674393
58	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	9823092	9822973	8050003	9823092
59	HAMM-BECKUM	2481303	2482096	2017633	2481303
60	SOEST	874871	876132	692724	874871
61	LIPPSTADT	1201126	1201112	968684	1201126
62	PADERBORN	2039502	2038845	1631484	2039502
63	HOLZMINDEN-HOEXTER	905763	906077	715086	905763
64	HARZ	1347352	1348179	1041106	1347352
65	GOETTINGEN-NORTHEIM	2842117	2842551	2225194	2842117
66	KASSEL	5344952	5345660	4261843	5344952
67	BRILON	583351	583384	451139	583351
68	MESCHUDE	630518	630873	478625	630518
69	ARNSBERG	938165	939164	768325	938165
70	ISERLOHN	1827290	1827994	1471450	1827290
71	LUEDENSCHIED	2577585	2577646	2084448	2577585
72	HAGEN	3541878	3543267	2847053	3541878

TABELLE 10

BRUTTOARBEITSENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT-

IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE

IM JAHRESDURCH-

REGION

FAELLE

PERSONEN

SCHNITT. BESCH.

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG

PERSONEN

VOLLZEITBESCH.

BRUTTOARBEITSENTGELT IN 1000 DM

REGION	FAELLE	INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	VOLLZEITBESCH.	SCHNITT. BESCH.
73 WUPPERTAL	8012673	8010649	6392557	8012673	
74 DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	18211408	18210064	14909497	18211408	
75 MOENCHENGLADBACH	4743786	4743688	3782840	4743786	
76 AACHEN	4619857	4621176	3730492	4619857	
77 JUELICH	598542	598513	506191	598542	
78 DUEREN	1354322	1353255	1091875	1354322	
79 KOELN-LEVERKUSEN	22265904	22264272	18290432	22265904	
80 GUMMERSBACH	1594831	1592717	1270454	1594831	
81 SIEGEN	4449607	4449251	3628393	4449607	
82 KORBACH	1132279	1132905	884622	1132279	
83 ESCHWEGE	465364	465151	362385	465364	
84 HERSFELD-ROTENBURG	950523	950644	762813	950523	
85 ALSFELD-ZIEGENHAIN	1062248	1062183	823545	1062248	
86 MARBURG	1390357	1391241	1082979	1390357	
87 DILLENBURG	996838	996699	812388	996838	
88 BONN	5304451	5306544	4226773	5304451	
89 EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	984093	984332	769954	984093	
90 DAUN	634775	635299	468968	634775	
91 KOBLENZ	4282342	4283033	3368326	4282342	
92 LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	2067738	2070159	1598011	2067738	
93 GIessen-WETZLAR	3158732	3158017	2538218	3158732	
94 FULDA	1653537	1654813	1309192	1653537	
95 GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	1276657	1278357	972913	1276657	
96 FRANKFURT	27103104	27107792	22291648	27103104	
97 WIESBADEN-MAINZ	7609606	7603740	6150254	7609606	
98 BAD KREUZNACH	967370	968476	774313	967370	
99 IDAR-OBERSTEIN	747303	747765	587839	747303	
100 COCHEM-ZELL	915086	915679	710522	915086	
101 TRIER	2276826	2278012	1774739	2276826	
102 BITBURG-PRUEM	513750	513042	384430	513750	
103 SAARBRUECKEN	9695105	9694117	7964094	9695105	
104 KAISERSLAUTERN	2519111	2519133	2016347	2519111	
105 ALZEY-WORMS	1011556	1011230	794547	1011556	
106 DARMSTADT	4625133	4623900	3717801	4625133	
107 ASCHAFFENBURG	2728584	2726899	2135645	2728584	
108 LOHR AM MAIN	405098	405662	322241	405098	

TABELLE 10

BRUTTOARBEITSENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT-
REGION

IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE

IM JAHRESDURCH-

FAELLE

PERSONEN

SCHNITT BESCH.

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG

PERSONEN

VOLLZEITBESCH.

BRUTTOARBEITSENTGELT IN 1000 DM

109	WUERZBURG	3167010	3166843	2507376	3167010
110	NEUSTADT AN DER SAALE	1148310	1149560	886441	1148310
111	SCHWEINFURT	1666083	1666068	1390301	1666083
112	BAMBERG	1966787	1968041	1569410	1966787
113	COBURG	2434853	2435071	1903446	2434853
114	KULMBACH	5793000	579256	450652	5793000
115	HOF-WUNSIEDEL	2349268	2349878	1797988	2349268
116	TIRSCHENREUTH	340073	339945	242442	340073
117	BAYREUTH	1394941	1394777	1065248	1394941
118	WEIDEN IN DER OBERPFALZ	1139388	1140608	842338	1139388
119	AMBERG	921206	922037	718668	921206
120	NUERNBERG-FUERTH	10934484	10931355	8740560	10934484
121	ERLANGEN-FORCHHEIM	2761547	2757635	2237386	2761547
122	ROTHENBURG O.D. TAUBER	691345	692448	513083	691345
123	MAIN-TAUBER-KREIS	933271	934079	741607	933271
124	BUCHEN IM ODENWALD	1504820	1505163	1179816	1504820
125	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	17264736	17262896	14080094	17264736
126	LANDAU IN DER PFALZ	829198	828645	638215	829198
127	PIRMASENS	1501767	1503592	1199872	1501767
128	KARLSRUHE - BADEN-BADEN	9760522	9761865	7915511	9760522
129	HEILBRONN	3429871	3430328	2747396	3429871
130	SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	1896794	1897713	1498337	1896794
131	ANSBACH	1292381	1292676	997872	1292381
132	WEISSENBURG IN BAYERN	643514	643441	480113	643514
133	NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	517040	517517	391437	517040
134	SCHWANDORF	498572	498511	378556	498572
135	CHAM	579960	578909	372369	579960
136	DEGGENDORF	1284252	1284460	872434	1284252
137	STRAUBING	668264	668079	477085	668264
138	REGENSBURG	3108052	3110211	2400108	3108052
139	INGOLSTADT	1955982	1954710	1633135	1955982
140	AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	655918	656085	495546	655918
141	DONAUWOERTH	649468	649428	529297	649468
142	NOERDLINGEN	347391	347466	273534	347391
143	HEIDENHEIM-DILLINGEN	1737643	1737941	1404626	1737643
144	AALEN	1386138	1386796	1128549	1386138

TABELLE 10

BRUTTOARBEITSENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN
1980

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
BRUTTOARBEITSENTGELT IN 1000 DM					
145	SCHWABISCH-GMUEND	1188153	1188871	971552	1188153
146	GOEPFINGEN	2275077	2274478	1844037	2275077
147	STUTTGART	24466640	24459808	19828096	24466640
148	SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	4152726	4156739	3383946	4152726
149	PFORZHEIM	2820219	2819560	2242230	2820219
150	FREUDENSTADT	638241	637928	479700	638241
151	MITTELBADEN	2835346	2834656	2276378	2835346
152	FREIBURG	3940183	3939675	3104624	3940183
153	DONAUESCHINGEN	664687	664083	504268	664687
154	SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	4062534	4063015	3238145	4062534
155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	3719974	3719453	2942339	3719974
156	BALINGEN	1640003	1640627	1314984	1640003
157	SIGMARINGEN	2156960	2156893	1685372	2156960
158	BIBERACH	867990	868816	709003	867990
159	ULM	4536434	4536000	3684784	4536434
160	MEMMINGEN	877101	876846	682193	877101
161	LANDSBERG AM LECH	659437	658625	493955	659437
162	AUGSBURG	4658073	4659494	3733811	4658073
163	MUENCHEN	27795920	27792976	22241728	27795920
164	LANDSHUT	1972650	1972451	1549309	1972650
165	PASSAU	2263526	2265221	1600383	2263526
166	MUEHLDORF-ALTOETTING	1329278	1329624	1084238	1329278
167	TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	1680724	1680669	1260049	1680724
168	WASSERBURG AM INN	264800	264904	199395	264800
169	ROSENHEIM	1366611	1365875	1046209	1366611
170	MIESBACH	745992	746524	548382	745992
171	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	1126095	1125703	831017	1126095
172	KAUFBEUREN	903258	903471	691377	903258
173	KEMPTEN (ALLGAEU)	1576774	1575274	1198810	1576774
174	LINDAU	531007	530778	411629	531007
175	WANGEN	663312	663147	516969	663312
176	BODENSEE	2565174	2566411	2093298	2565174
177	KONSTANZ	2184526	2186124	1744622	2184526
178	WALDSHUT	987532	988134	765325	987532
179	HOCHRHEIN	1652024	1650925	1329028	1652024
ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)		556538880	556545792	444975360	556538880
NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)		20502192	20495616	15734468	20502192
INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)		577040896	577041408	460709888	577040896

TABELLE 11

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT-

IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE

IM JAHRESDURCH-

REGION

FAELLE

PERSONEN

SCHNITT BESCH.

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG

PERSONEN

VOLLZEITBESCH.

DURCHSCHNITTSENTGELT IN DM

1	FLENSBURG - SCHLESWIG	17891	21263	29661	24934
2	NORDFRIESLAND	16964	20271	28989	24210
3	HEIDE-MELDORF	18567	22008	30500	25805
4	KIEL-NEUMUENSTER	19964	23408	31749	27041
5	LUEBECK	18343	22023	30696	25950
6	OSTHOLSTEIN	17374	20526	27868	23847
7	ITZEHOE	18887	22098	30072	25856
8	SEGEBERG-STORMARN	19906	23964	32718	27832
9	CUXHAVEN	17714	21809	29937	25665
10	STADE-BREMEROERDE	18685	22048	30157	25494
11	HAMBURG	22155	26719	35322	30809
12	HERZOGTUM LAUENBURG	19069	22731	31114	26836
13	LUENEBURG	18241	21806	30997	25844
14	BREMERHAVEN	18785	22719	31303	26800
15	UNTERWESER	19760	23313	31354	27102
16	WILHELMSHAVEN	19615	22943	31068	26806
17	EMDEN-LEER	18422	21962	30487	25848
18	AMMERLAND-CLOPPENBURG	17649	21013	28894	24639
19	OLDENBURG	19245	22601	30922	26211
20	BREMEN	21281	25097	33305	28882
21	ROTENBURG/WUEMME	17786	20638	29009	23907
22	SOLTAU	18098	21062	29986	24856
23	UELZEN	17664	20704	28880	24230
24	LUECHOW-DANNENBERG	17045	20015	27683	23602
25	CELLE	19434	22605	30435	26019
26	FALLINGBOSTEL	19926	22767	30477	26033
27	SYKE	17593	20454	28505	23851
28	MEPPEN	18182	21249	29346	25046
29	NORDHORN	19945	22527	29735	25759
30	LINGEN	20552	23203	31102	26582
31	OSNABRUECK	20608	23599	31113	26683
32	GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	18548	21459	29048	24883
33	NIEENBURG-SCHAUMBURG	18881	21853	29448	25142
34	HANNOVER	21824	25586	33422	29267
35	WOLFSBURG	26225	29372	36745	32844
36	HELMSTEDT	19461	22439	30490	25829

TABELLE 11

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT-
REGION

IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE

IM JAHRESDURCH-

FAELLE

PERSONEN

SCHNITT BESCH.

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG

PERSONEN

VOLLZEITBESCH.

DURCHSCHNITTSENTGELT IN DM

37	37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	21792	25001	32834	28539
38	38	HILDESHEIM	19925	23000	30502	26338
39	39	ALFELD	21106	23912	31099	26962
40	40	HAMELN	20309	23556	31355	26964
41	41	DETMOLD-LEMGO	19999	23388	30973	26709
42	42	MINDEN-LUEBBECKE	20020	22964	30047	26100
43	43	BIELEFELD	21055	24329	31976	27631
44	44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	22482	25635	32946	28918
45	45	MUENSTER	21036	24117	32074	27612
46	46	STEINFURT	20211	22928	30315	26089
47	47	COESFELD	19040	21916	30055	25047
48	48	AHAUS	19885	22560	29963	25832
49	49	BOCHOLT	19936	22871	30787	26238
50	50	KLEVE-EMMERICH	18915	22167	30243	25805
51	51	KREFELD	21288	24700	32255	28313
52	52	WESEL-MOERS	21026	24444	32760	28234
53	53	DUISBURG-OBERHAUSEN	23380	26920	34247	30531
54	54	ESSEN-MUELHEIM	22932	26807	34797	30589
55	55	GELSENKIRCHEN	22149	25300	33029	28968
56	56	RECKLINGHAUSEN	21433	24827	33033	28570
57	57	BOCHUM	23058	26319	33599	29845
58	58	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	22461	25864	33631	29563
59	59	HAMM-BECKUM	21629	24661	32254	28070
60	60	SOEST	19906	22975	30652	28484
61	61	LIPPSTADT	21320	24239	31663	27656
62	62	PADERBORN	20480	23428	31098	26901
63	63	HOLZMINDEN-HOEXTER	19673	22613	30957	25894
64	64	HARZ	18791	21974	29556	25343
65	65	GOETTINGEN-NORTHEIM	20121	23092	30608	26471
66	66	KASSEL	20890	24229	32027	27762
67	67	BRILON	19821	22857	30204	26353
68	68	MESCHUDE	19841	22939	30531	26525
69	69	ARNSBERG	21537	24666	31824	27967
70	70	ISERLOHN	21433	24686	32259	28210
71	71	LUEDENSCHIED	22082	25484	32694	28947
72	72	HAGEN	21967	25475	33104	29123

TABELLE 11

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT-

IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE

IM JAHRESDURCH-

REGION

FAELLE

PERSONEN

SCHNITT BESCH.

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG

PERSONEN

VOLLZEITBESCH.

DURCHSCHNITTSENTGELT IN DM

73	WUPPERTAL	21528	25190	32906	28759
74	DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	23323	27283	34901	31085
75	MOENCHENGLADBACH	19928	23427	31049	27091
76	AACHEN	20612	23914	31918	28014
77	JUELICH	23129	26339	33394	29809
78	DUEREN	21062	24392	31740	27923
79	KOELN-LEVERKUSEN	23769	27493	35369	31404
80	GUMMERSBACH	21651	25010	32560	28693
81	SIEGEN	22030	25090	32512	28423
82	KORBACH	19225	22167	29301	25383
83	ESCHWEGE	18556	21495	28286	24632
84	HERSFELD-ROTENBURG	20315	23170	30235	26414
85	ALSFELD-ZIEGENHAIN	18622	21515	28838	24850
86	MARBURG	19384	22421	30418	25804
87	DILLENBURG	21642	24751	31628	27986
88	BONN	21209	24726	32507	28367
89	EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	19443	23006	30506	26585
90	DAUN	18060	21251	28894	24799
91	KOBLENZ	20508	23816	31361	27320
92	LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	18614	21702	29346	25109
93	GIESSEN-WETZLAR	20803	23699	30883	26979
94	FULDA	19242	21915	28830	24972
95	GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	19935	22129	29272	25357
96	FRANKFURT	24031	27795	35156	31529
97	WIESBADEN-MAINZ	21880	25568	33430	29240
98	BAD KREUZNACH	19450	22549	29821	25825
99	IDAR-OBERSTEIN	17725	20514	27001	23582
100	COCHEM-ZELL	18520	21448	28713	24728
101	TRIER	18230	21200	28924	24617
102	BITBURG-PRUEM	18021	21138	28621	24631
103	SAARBRUECKEN	20924	24274	31770	27962
104	KAISERSLAUTERN	19435	22693	29990	26164
105	ALZEY-WORMS	19041	22375	30341	25746
106	DARMSTADT	21248	24730	32350	28243
107	ASCHAFFENBURG	19290	22450	29659	25602
108	LOHR AM MAIN	20370	23084	30225	26279

TABELLE 11

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT-

IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE

IM JAHRESDURCH-

REGION

FAELLE

PERSONEN

SCHNITT BESCH.

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG

PERSONEN

VOLLZEITBESCH.

DURCHSCHNITTSENTGELT IN DM

109	WUERZBURG	19004	21947	29262	25202
110	NEUSTADT AN DER SAALE	18204	20734	27566	23854
111	SCHWEINFURT	21782	24280	31064	27419
112	BAMBERG	19046	21566	28210	24654
113	COBURG	18549	21182	27351	23881
114	KULMBACH	18442	21244	27781	24139
115	HOF-WUNSIEDEL	18017	20725	26548	23521
116	TIRSCHENREUTH	17017	20266	26107	23473
117	BAYREUTH	18594	21424	28388	24500
118	WEIDEN IN DER OBERPFALZ	17405	20150	26489	23361
119	AMBERG	18582	21284	28208	24507
120	NUERNBERG-FUERTH	20291	23810	31149	27352
121	ERLANGEN-FORCHHEIM	21034	25488	33087	28934
122	ROTHENBURG O.D. TAUBER	16852	19662	26136	22575
123	MAIN-TAUBER-KREIS	19455	22234	28984	25186
124	BUCHEN IM ODENWALD	19707	22717	28559	25026
125	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	22300	25784	33498	29436
126	LANDAU IN DER PFALZ	17463	20477	28087	23708
127	PIRMASENS	18362	20938	27067	23994
128	KARLSRUHE - BADEN-BADEN	21633	24996	32349	28512
129	HEILBRONN	21333	24490	31954	27911
130	SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	19691	22649	29769	25789
131	ANSBACH	17653	20346	27000	23200
132	WEISSENBURG IN BAYERN	17437	20209	27015	23343
133	NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	18184	21158	28333	24164
134	SCHWANDORF	18034	21123	28338	24523
135	CHAM	15419	18072	24736	21604
136	DEGGENDORF	16207	19533	24736	21751
137	STRAUBING	16391	19537	26827	22911
138	REGENSBURG	18631	21854	29075	25205
139	INGOLSTADT	22735	25762	32734	29138
140	AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	18484	21514	28877	24830
141	DONAUWOERTH	20287	22926	29801	25944
142	NOERDLINGEN	18137	20870	27736	24058
143	HEIDENHEIM-DILLINGEN	21028	24003	31041	27109
144	AALEN	21458	24407	31617	27532

TABELLE 11

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT IN DM					
145	SCHWAEBISCH-GMUEND	22348	25193	32081	28273
146	GOEPPINGEN	22027	25236	32221	28490
147	STUTTGART	23516	27223	34933	30900
148	SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	24114	27608	35308	31182
149	PFORZHEIM	20595	23801	30647	27109
150	FREUDENSTADT	18953	22510	29850	25954
151	MITTELBADEN	20031	22941	29876	26173
152	FREIBURG	19713	22838	30571	26425
153	DONAUESCHINGEN	18310	21893	29487	25466
154	SCHWARZWALD-SAAER-HEUBERG	21132	24130	30917	27186
155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	20990	24049	31521	27347
156	BALINGEN	19973	22919	28687	25682
157	SIGMARINGEN	19285	22380	29473	25630
158	BIBERACH	21684	24579	31953	27797
159	ULM	21470	24706	32153	28048
160	MEMMINGEN	18505	21607	29069	24736
161	LANDSBERG AM LECH	17401	20540	28126	23882
162	AUGSBURG	20001	23303	30565	26684
163	MUENCHEN	22000	26464	34179	30379
164	LANDSHUT	19096	22365	29432	25608
165	PASSAU	16592	19598	26519	23164
166	MUEHLDOERF-ALTOETTING	20069	22977	29819	26088
167	TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	17219	20754	28066	24226
168	WASSERBURG AM INN	17402	20211	27592	23189
169	ROSENHEIM	18232	21473	28815	24997
170	MIESBACH	16879	20535	28083	24176
171	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	17153	20812	28531	24510
172	KAUFBEUREN	17425	20620	28075	23774
173	KEMPTEN (ALLGAEU)	17567	21221	29021	24591
174	LINDAU	18269	21450	28841	24764
175	WANGEN	18929	22072	29222	25249
176	BODENSEE	22109	25421	33233	28947
177	KONSTANZ	20633	23770	31520	27339
178	WALDSHUT	19066	22035	29653	25508
179	HOCHRHEIN	20387	23591	31156	27150
ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)		21138	24612	32300	28193
NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)		18572	24293	32487	28538
INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)		21035	24600	32306	28205

TABELLE 12

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOARBEITSENTGELT UND ARBEITSMARKTREGIONEN
AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HÖHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1980

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS- FAELLE		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
	INSGESAMT		DAR. GANZJAEHRIG		BESCH. PERSONEN	
	VOLLZEITBESCHAEFTIGT					
	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT
1	135 CHAM	15419	135 CHAM	18072	135 CHAM	21603
2	136 DEGGENDORF	16206	136 DEGGENDORF	19533	116 TIRSCHENREUTH	22575
3	137 STRAUBING	16390	137 STRAUBING	19536	122 ROTHENBURG O.	22910
4	165 PASSAU	16591	165 PASSAU	19597	136 DEGGENDORF	23163
5	122 ROTHENBURG O.	16852	122 ROTHENBURG O.	19661	118 WEIDEN IN DER	23174
6	170 MIESBACH	16879	24 LUECHOW-DANNE	20014	165 PASSAU	23188
7	2 NORDFRIESLAND	16964	118 WEIDEN IN DER	20150	136 WASSERBURG AM	23199
8	116 TIRSCHENREUTH	17016	132 WEISSENBURG I	20208	131 ANSBACH	23342
9	24 LUECHOW-DANNE	17044	168 WASSERBURG AM	20210	132 WEISSENBURG I	23361
10	171 GARMISCH-PART	17152	116 TIRSCHENREUTH	20265	118 WEIDEN IN DER	23471
11	167 TRAUNSTEIN-BA	17218	2 NORDFRIESLAND	20270	116 TIRSCHENREUTH	23521
12	6 OSTHOLSTEIN	17374	131 ANSBACH	20345	115 HOF-WUNSIEDEL	23581
13	168 WASSERBURG AM	17401	27 SYKE	20454	99 IDAR-OBERSTET	23600
14	161 LANDSBERG AM	17401	126 LANDAU IN DER	20476	127 PIRMASENS	23707
15	118 WEIDEN IN DER	17405	99 IDAR-OBERSTET	20513	113 COBURG	23774
16	172 KAUFBEUREN	17424	6 OSTHOLSTEIN	20525	126 LANDAU IN DER	23849
17	132 WEISSENBURG I	17436	170 MIESBACH	20535	172 KAUFBEUREN	23853
18	126 LANDAU IN DER	17463	161 LANDSBERG AM	20540	110 NEUSTADT AN D	23880
19	173 KEMPTEN (ALLG	17567	172 KAUFBEUREN	20620	113 COBURG	23882
20	27 SYKE	17593	21 ROTENBURG/WUE	20637	161 LANDSBERG AM	23905
21	18 AMMERLAND-CLO	17649	23 UELZEN	20704	21 ROTENBURG/WUE	23946
22	131 ANSBACH	17653	115 HOF-WUNSIEDEL	20725	6 OSTHOLSTEIN	23993
23	23 UELZEN	17663	110 NEUSTADT AN D	20734	127 PIRMASENS	24056
24	9 CUXHAVEN	17714	167 TRAUNSTEIN-BA	20754	142 NOERDLINGEN	24138
25	99 IDAR-OBERSTET	17724	171 GARMISCH-PART	20812	114 KULMBACH	24163
26	21 ROTENBURG/WUE	17786	142 NOERDLINGEN	20870	133 NEUMARKT IN D	24175
27	1 FLENSBURG - S	17891	127 PIRMASENS	20938	170 MIESBACH	24218
28	115 HOF-WUNSIEDEL	18017	18 AMMERLAND-CLO	21012	2 NORDFRIESLAND	24228
29	102 BITBURG-PRUEM	18021	22 SOLT AU	21062	167 TRAUNSTEIN-BA	24228
30	134 SCHWANDORF	18034	134 SCHWANDORF	21125	23 UELZEN	24299
31	90 DAUN	18060	102 BITBURG-PRUEM	21137	117 BAYREUTH	24507
32	22 SOLT AU	18097	133 NEUMARKT IN D	21157	119 AMBERG	24510
33	142 NOERDLINGEN	18136	113 COBURG	21181	171 GARMISCH-PART	24522
34	28 MEPPEN	18181	101 TRIER	21199	134 SCHWANDORF	24554
35	133 NEUMARKT IN D	18184	173 KEMPTEN (ALLG	21221	22 SOLT AU	24590
36	110 NEUSTADT AN D	18203	114 KULMBACH	21244	173 KEMPTEN (ALLG	24616
					101 TRIER	
					169 ROSENHEIM	

TABELLE 12

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOARBEITSENTGELT UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1980

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS- FAELLE		PERSONEN INSGESAMT		IM JAHRESDURCHSCHNITT DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGT		BESCH. PERSONEN	
	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT
37	101 TRIER	18229	28 MEPPEN	21249	94 FULDA	28830	102 BITBURG-PRUEM	24630
38	169 ROSENHEIM	18232	90 DAUN	21250	85 ALSFELD-ZIEGE	28838	83 ESCHWEGE	24630
39	13 LUENEBURG	18240	1 FLENSBURG - S	21262	174 LINDAU	28841	18 AMMERLAND-CLO	24638
40	174 LINDAU	18268	119 AMBERG	21284	23 UELZEN	28849	112 BAMBERG	24654
41	153 DONAUESCHINGE	18310	117 BAYREUTH	21423	140 AICHACH-NEUBU	28877	100 COCHEM-ZELL	24727
42	5 LUEBECK	18342	100 COCHEM-ZELL	21448	90 DAUN	28894	160 MEMMINGEN	24736
43	127 PIRMASENS	18361	174 LINDAU	21449	18 AMMERLAND-CLO	28894	174 LINDAU	24763
44	17 EMDEN-LEER	18421	32 GRAFSCHAFT DI	21459	101 TRIER	28923	90 DAUN	24798
45	114 KULMBACH	18441	169 ROSENHEIM	21472	123 MAIN-TAUBER-K	28983	140 AICHACH-NEUBU	24829
46	140 AICHACH-NEUBU	18483	83 ESCHWEGE	21494	2 NORDFRIESLAND	28988	85 ALSFELD-ZIEGE	24849
47	160 MEMMINGEN	18505	85 ALSFELD-ZIEGE	21514	21 ROTENBURG/WUE	29009	32 GRAFSCHAFT DI	24883
48	100 COCHEM-ZELL	18520	140 AICHACH-NEUBU	21514	173 KEMPTEN (ALLG	29020	32 FLENSBURG - S	24894
49	32 GRAFSCHAFT DI	18547	112 BAMBERG	21565	32 GRAFSCHAFT DI	29045	94 FULDA	24971
50	113 COBURG	18549	160 MEMMINGEN	21606	160 MEMMINGEN	29069	169 ROSENHEIM	24996
51	83 ESCHWEGE	18555	92 LIMBURG-WESTE	21702	138 REGENSBURG	29075	28 MEPPEN	25044
52	3 HEIDE-MELDORF	18566	13 LUENEBURG	21806	175 WANGEN	29222	47 COESFELD	25045
53	119 AMBERG	18582	9 CUXHAVEN	21808	109 WUERZBURG	29262	92 LIMBURG-WESTE	25108
54	117 BAYREUTH	18593	33 NIENBURG-SCHA	21852	95 GELNHAUSEN-SC	29271	33 NIENBURG-SCHA	25142
55	92 LIMBURG-WESTE	18613	138 REGENSBURG	21854	82 KORBACH	29301	123 MAIN-TAUBER-K	25185
56	85 ALSFELD-ZIEGE	18622	153 DONAUESCHINGE	21892	92 LIMBURG-WESTE	29346	109 WUERZBURG	25201
57	138 REGENSBURG	18631	94 FULDA	21915	28 MEPPEN	29346	138 REGENSBURG	25205
58	10 STADE-BREMERY	18684	47 COESFELD	21916	22 SOLT AU	29369	175 WANGEN	25247
59	14 BREMERHAVEN	18784	109 WUERZBURG	21947	164 LANDSHUT	29431	64 HARZ	25342
60	64 HARZ	18790	17 EMDEN-LEER	21961	33 NIENBURG-SCHA	29447	7 ITZEHOE	25356
61	33 NIENBURG-SCHA	18881	64 HARZ	21974	157 SIGMARINGEN	29472	95 GELNHAUSEN-SC	25356
62	7 ITZEHOE	18887	3 HEIDE-MELDORF	22007	153 DONAUESCHINGE	29486	82 KORBACH	25382
63	50 KLEVE-EMMERIC	18914	5 LUEBECK	22023	64 HARZ	29556	153 DONAUESCHINGE	25465
64	175 WANGEN	18928	178 WALDSHUT	22035	178 WALDSHUT	29652	10 STADE-BREMERY	25493
65	95 GELNHAUSEN-SC	18934	10 STADE-BREMERY	22048	107 ASCHAFFENBURG	29658	178 WALDSHUT	25507
66	150 FREUDENSTADT	18952	175 WANGEN	22072	1 FLENSBURG - S	29661	107 ASCHAFFENBURG	25601
67	109 WUERZBURG	19004	7 ITZEHOE	22098	29 NORDHORN	29734	164 LANDSHUT	25607
68	47 COESFELD	19040	95 GELNHAUSEN-SC	22128	130 SCHWABISCH H	29769	13 LUENEBURG	25613
69	105 ALZEY-WORMS	19041	82 KORBACH	22167	141 DONAUWOERTH	29801	157 SIGMARINGEN	25629
70	112 BAMBERG	19046	50 KLEVE-EMMERIC	22167	166 MUEHLDOERF-ALT	29818	9 CUXHAVEN	25664
71	178 WALDSHUT	19065	123 MAIN-TAUBER-K	22233	98 BAD KREUZNACH	29820	156 BALINGEN	25681
72	12 HERZOGTUM LAU	19068	164 LANDSHUT	22365	150 FREUDENSTADT	29849	105 ALZEY-WORMS	25745

TABELLE 12

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOARBEITSENTGELT UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1980

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS- FAELLE		INSGESAMT		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
					DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGT		BESCH. PERSONEN	
	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHN- ENTGELT
73	164 LANDSHUT	19095	105 ALZEY-WORMS	22375	124 BUCHEN IM ODE	29859	29 NORDHORN	25758
74	82 KORBACH	19225	157 SIGMARINGEN	22380	151 MITTELBADEN	29876	130 SCHWABEBISCH H	25789
75	94 FULDA	19241	86 MARBURG	22421	9 CUXHAVEN	29937	86 MARBURG	25804
76	19 OLDENBURG	19244	36 HELMSTEDT	22438	63 HOLZMINDEN-HO	29956	50 KLEVE-EMMERIC	25804
77	157 SIGMARINGEN	19284	107 ASCHAFFENBURG	22450	48 AHAUS	29963	33 HEIDE-MELDORF	25824
78	107 ASCHAFFENBURG	19290	150 FREUDENSTADT	22510	104 KAISERSLAUTER	29989	98 BAD KREUZNACH	25828
79	86 MARBURG	19383	29 NORDHORN	22526	42 MINDEN-LUEBBE	30046	36 HELMSTEDT	25831
80	25 CELLE	19434	98 BAD KREUZNACH	22548	47 COESFELD	30054	48 AHAUS	25847
81	104 KAISERSLAUTER	19435	48 AHAUS	22559	7 ITZEHOE	30072	17 EMDEN-LEER	25894
82	89 EUSKIRCHEN-SC	19443	19 OLDENBURG	22600	10 STADE-BREMERSV	30156	63 HOLZMINDEN-HO	25894
83	98 BAD KREUZNACH	19450	25 CELLE	22604	67 BRILON	30203	124 BUCHEN IM ODE	25925
84	123 MAIN-TAUBER-K	19455	63 HOLZMINDEN-HO	22613	108 LOHR AM MAIN	30225	141 DONAUWOERTH	25943
85	36 HELMSTEDT	19460	130 SCHWABEBISCH H	22649	84 HERSFELD-ROTE	30235	5 LUEBECK	25950
86	16 WILHELMSHAVEN	19614	104 KAISERSLAUTER	22692	50 KLEVE-EMMERIC	30242	150 FREUDENSTADT	25953
87	63 HOLZMINDEN-HO	19673	124 BUCHEN IM ODE	22717	46 STEINFURT	30314	26 FALLINGBOSTEL	26035
88	130 SCHWABEBISCH H	19690	14 BREMERHAVEN	22719	105 ALZEY-WORMS	30340	166 MUEHLDOERF-ALT	26087
89	124 BUCHEN IM ODE	19707	12 HERZOGTUM LAU	22730	13 LUENEBURG	30397	46 STEINFURT	26088
90	152 FREIBURG	19713	26 FALLINGBOSTEL	22766	86 MARBURG	30418	42 MINDEN-LUEBBE	26099
91	15 UNTERWESER	19760	152 FREIBURG	22837	25 CELLE	30434	104 KAISERSLAUTER	26164
92	67 BRILON	19820	67 BRILON	22857	26 FALLINGBOSTEL	30477	151 MITTELBADEN	26172
93	68 MESCHUDE	19840	49 BOCHOLT	22871	17 EMDEN-LEER	30486	25 CELLE	26193
94	48 AHAUS	19885	156 BALINGEN	22919	36 HELMSTEDT	30490	19 OLDENBURG	26210
95	60 SOEST	19905	141 DONAUWOERTH	22925	3 HEIDE-MELDORF	30499	49 BOCHOLT	26238
96	8 SEGE-BERG-STOR	19905	46 STEINFURT	22928	38 HILDESHEIM	30501	108 LOHR AM MAIN	26278
97	36 FALLINGBOSTEL	19925	68 MESCHUDE	22939	89 EUSKIRCHEN-SC	30506	12 HERZOGTUM LAU	26315
98	38 HILDESHEIM	19925	151 MITTELBADEN	22941	68 MESCHUDE	30530	38 HILDESHEIM	26337
99	75 MOENCHENGLADB	19927	16 WILHELMSHAVEN	22942	162 AUGSBURG	30565	67 BRILON	26352
100	49 BOCHOLT	19936	42 MINDEN-LUEBBE	22964	152 FREIBURG	30571	84 HERSFELD-ROTE	26413
101	29 NORDHORN	19944	60 SOEST	22975	65 GOETTINGEN-NO	30608	152 FREIBURG	26424
102	4 KIEL-NEUMUENS	19963	166 MUEHLDOERF-ALT	22976	149 PFORZHEIM	30647	65 GOETTINGEN-NO	26471
103	156 BALINGEN	19972	38 HILDESHEIM	23000	60 SOEST	30652	60 SOEST	26483
104	41 DETMOLD-LEMGO	19999	89 EUSKIRCHEN-SC	23006	50 LUEBECK	30695	68 MESCHUDE	26524
105	162 AUGSBURG	20000	108 LOHR AM MAIN	23084	49 BOCHOLT	30786	30 LINGEN	26581
106	42 MINDEN-LUEBBE	20019	65 GOETTINGEN-NO	23091	93 GIESSEN-WETZL	30882	89 EUSKIRCHEN-SC	26584
107	151 MITTELBADEN	20030	84 HERSFELD-ROTE	23170	154 SCHWARZWALD-S	30917	16 WILHELMSHAVEN	26605
108	166 MUEHLDOERF-ALT	20068	30 LINGEN	23202	19 OLDENBURG	30921	14 BREMERHAVEN	26618

1980

FORM STD

TABELLE 13

SEITE: 0001

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT-	1982	1981	1980	1982	1981	1980
REGION	DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
	FAELLE					
1	FLENSBURG - SCHLESWIG	20237	19295	17891	-15.1	-14.9
2	NORDFRIESLAND	17872	17644	16964	-25.0	-19.4
3	HEIDE-MELDORF	20182	19866	18567	-15.0	-11.7
4	KIEL-NEUMUENSTER	22461	21337	19964	-5.0	-11.1
5	LUEBECK	20787	19636	18343	-12.0	-10.5
6	OSTHOLSTEIN	18674	18280	17374	-21.0	-17.4
7	ITZEHOE	20622	19758	18887	-13.0	-10.4
8	SEGEBERG-STORMARN	22183	20960	19906	-6.0	-8.8
9	CUXHAVEN	19990	18953	17714	-16.0	-13.5
10	STADE-BREMEROERDE	20580	19775	18685	-13.0	-11.1
11	HAMBURG	25153	23409	22155	-5.0	-5.2
12	HERZOGTUM LAUENBURG	21369	20599	19069	-10.0	-9.3
13	LUENEBURG	20534	19403	18241	-13.0	-10.7
14	BREMERHAVEN	21650	20792	18785	-9.0	-9.0
15	UNTERWESER	22559	21208	19760	-7.0	-7.1
16	WILHELMSHAVEN	22043	20879	19615	-7.0	-7.0
17	EMDEN-LEER	20583	19525	18422	-13.0	-12.4
18	AMMERLAND-CLOPPENBURG	19549	18811	17649	-16.0	-16.1
19	OLDENBURG	21703	20571	19245	-8.0	-8.6
20	BREMEN	24271	22735	21281	-1.0	-2.2
21	ROTENBURG/WUEMME	19388	18877	17786	-18.0	-15.4
22	SOLT AU	19421	19120	18098	-18.0	-14.4
23	UELZEN	19387	18623	17664	-18.0	-16.0
24	LUECHOW-DANNENBERG	18651	18262	17045	-21.0	-19.0
25	CELLE	21674	20422	19434	-9.0	-8.0
26	FALLINGBOSTEL	22228	21354	19926	-6.0	-6.3
27	SYKE	19009	18531	17593	-20.0	-16.3
28	MEPPEN	19989	19383	18182	-16.0	-13.6
29	NORDHORN	22226	21539	19945	-6.0	-5.3
30	LINGEN	23087	21930	20552	-3.0	-3.3
31	OSNABRUECK	22951	21718	20608	-3.0	-2.0
32	GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	20515	19814	18548	-13.0	-11.1
33	NIENBURG-SCHAUMBURG	20957	20130	18881	-12.0	-10.8
34	HANNOVER	25041	23503	21824	-5.0	-3.3
35	WOLFSBURG	29759	27522	26225	-2.0	-2.0
36	HELMSTEDT	22096	20625	19461	-7.0	-7.5

TABELLE 13

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)

NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
	DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
FAELLE						
37 BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	24395	23192	21792	-2.4	-3.1	-3.9
38 HILDESHEIM	22060	20738	19925	-7.4	-10.4	-11.4
39 ALFELD	22665	22137	21106	-4.9	-7.4	-8.4
40 HAMELN	22294	21540	20309	-6.5	-9.4	-10.4
41 DETMOLD-LEMGO	22462	21671	19999	-5.7	-8.4	-9.4
42 MINDEN-LUEBBECKE	22461	21461	20020	-5.8	-8.4	-9.4
43 BIELEFELD	23811	22529	21055	-0.1	-3.1	-4.1
44 RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	25224	24151	22482	5.8	8.4	9.4
45 MUENSTER	23787	22648	21036	-0.3	-3.1	-4.1
46 STEINFURT	22572	21359	20211	-3.3	-6.4	-7.4
47 COESFELD	20744	20474	19040	-3.0	-5.4	-6.4
48 AHAUS	21805	21243	19885	-3.5	-6.4	-7.4
49 BOCHOLT	22535	21524	19936	-4.4	-7.4	-8.4
50 KLEVE-EMMERICH	21926	20770	18915	-8.0	-10.4	-11.4
51 KREFELD	24385	22925	21288	2.3	5.4	6.4
52 WESEL-MOERS	24081	22671	21026	1.0	4.1	5.1
53 DUISBURG-OBERHAUSEN	26843	25118	23380	12.6	15.4	16.4
54 ESSEN-MUELHEIM	26362	24743	22932	9.6	12.4	13.4
55 GELSENKIRCHEN	25488	23769	22149	6.9	9.4	10.4
56 RECKLINGHAUSEN	24801	23525	21433	4.1	7.4	8.4
57 BOCHUM	26143	24400	23058	6.6	9.4	10.4
58 DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	25394	23970	22461	6.6	9.4	10.4
59 HAMM-BECKUM	24345	22993	21629	5.2	8.4	9.4
60 SOEST	22601	21166	19906	-5.2	-8.4	-9.4
61 LIPPSTADT	24186	22852	21320	-1.5	-4.1	-5.1
62 PADERBORN	23103	22126	20480	-3.1	-6.4	-7.4
63 HOLZMINDEN-HOEXTER	22094	20980	19673	-7.3	-10.4	-11.4
64 HARZ	221290	20266	18791	-10.7	-13.4	-14.4
65 GOETTINGEN-NORTHEIM	22147	21406	20121	-7.1	-10.4	-11.4
66 KASSEL	23839	22257	20890	0.0	-3.1	-4.1
67 BRILON	21974	21219	19821	-7.3	-10.4	-11.4
68 MESSEDE	22007	21155	19841	-7.7	-10.4	-11.4
69 ARNSBERG	24072	22770	21537	0.0	-3.1	-4.1
70 ISERLOHN	24293	22758	21433	1.9	4.1	5.1
71 LUEDENSCHIED	25072	23606	22082	5.2	8.4	9.4
72 HAGEN	24954	23350	21967	4.7	7.4	8.4

TABELLE 13

SEITE: 0003

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)

NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
	DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
	FAELLE					
73 WUPPERTAL	24948	23244	21528	4	7	3
74 DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	26842	25163	23323	1	1	3
75 MOENCHENGLADBACH	23076	21681	19928	1	1	1
76 AACHEN	24000	22501	20612	1	1	1
77 JUELICH	26114	24940	23129	1	1	1
78 DUEREN	24234	22742	21062	1	1	1
79 KOELN-LEVERKUSEN	27163	25583	23769	1	1	1
80 GUMMERSBACH	24900	23418	21651	1	1	1
81 SIEGEN	24778	23414	22030	1	1	1
82 KORBACH	21365	20253	19225	1	1	1
83 ESCHWEGE	20459	19394	18556	1	1	1
84 HERSFELD-ROTEBURG	22324	20367	20315	1	1	1
85 ALSFELD-ZIEGENHAIN	20676	19790	18622	1	1	1
86 MARBURG	21775	20786	19384	1	1	1
87 DILLENBURG	24273	22591	21642	1	1	1
88 BONN	23997	22795	21209	1	1	1
89 EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	22073	21109	19443	1	1	1
90 DAUN	19947	18951	18060	1	1	1
91 KOBLENZ	22664	21694	20508	1	1	1
92 LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	20803	19862	18614	1	1	1
93 GIESSEN-WETZLAR	23128	22079	20803	1	1	1
94 FULDA	21181	20360	19242	1	1	1
95 GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	21193	19706	18935	1	1	1
96 FRANKFURT	27148	25540	24031	1	1	1
97 WIESBADEN-MAINZ	25165	23632	21880	1	1	1
98 BAD KREUZNACH	20649	20696	19450	1	1	1
99 IDAR-OBERSSTEIN	20081	19120	17725	1	1	1
100 COCHEM-ZELL	20655	19821	18520	1	1	1
101 TRIER	20325	19559	18230	1	1	1
102 BITBURG-PRUEM	19365	18811	18021	1	1	1
103 SAARBRUECKEN	23894	22455	20924	1	1	1
104 KATERSLAUTERN	22119	20415	19435	1	1	1
105 ALZEY-WORMS	21481	20611	19041	1	1	1
106 DARMSTADT	24512	22880	21248	1	1	1
107 ASCHAFFENBURG	21627	20725	19290	1	1	1
108 LOHR AM MAIN	22954	21631	20370	1	1	1

TABELLE 13

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)

NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT-		1982	1981	1980	1982	1981	1980
REGION							
		DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
		FAELLE					
109	WUERZBURG	21534	20476	19004	-9.6	-9.0	-9.7
110	NEUSTADT AN DER SAALE	19356	19027	18204	-18.8	-15.4	-15.1
111	SCHWEINFURT	24041	23025	21782	0.0	2.4	3.3
112	BAMBERG	20734	20018	19046	-13.0	-11.0	-10.5
113	COBURG	20148	19641	18549	-15.5	-12.7	-11.1
114	KULMBACH	20891	19879	18442	-12.5	-11.6	-10.5
115	HOF-WUNSIEDEL	20266	19108	18017	-15.0	-15.1	-14.4
116	TIRSCHENREUTH	18464	17601	17017	-22.5	-21.5	-20.9
117	BAYREUTH	20330	19756	18594	-14.7	-12.2	-11.1
118	WEIDEN IN DER OBERPFALZ	19509	18336	17405	-18.1	-18.5	-17.8
119	AMBERG	21080	19605	18582	-11.5	-12.8	-12.7
120	NUERNBERG-FUERTH	23298	21804	20291	-2.2	-3.1	-3.1
121	ERLANGEN-FORCHHEIM	25386	23465	21034	-6.5	-4.3	-3.0
122	ROTHENBURG O.D. TAUBER	18800	17981	16852	-21.1	-20.1	-19.0
123	MAIN-TAUBER-KREIS	21662	20588	19455	-9.1	-8.5	-7.7
124	BUCHEN IM ODENWALD	22321	21002	19707	-6.3	-6.6	-6.6
125	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	25393	23944	22300	-6.6	-6.4	-6.0
126	LANDAU IN DER PFALZ	19701	18511	17463	-17.3	-17.7	-17.0
127	PIRMAESEN	20446	19381	18362	-14.3	-13.8	-12.9
128	KARLSRUHE - BADEN-BADEN	24727	23229	21633	-3.8	-3.3	-2.8
129	HEILBRONN	23931	22837	21333	-0.4	-1.5	-4.4
130	SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	22147	21022	19691	-7.1	-6.5	-6.1
131	ANSBACH	19511	18711	17653	-11.1	-11.8	-11.1
132	WEISSENBURG IN BAYERN	19350	18767	17437	-18.8	-16.6	-16.3
133	NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	20379	19474	18184	-14.5	-13.4	-13.6
134	SCHWANDORF	19313	18622	18034	-19.0	-17.7	-17.0
135	CHAM	17303	16239	15419	-27.4	-27.8	-26.8
136	DEGGENDORF	18100	17157	16207	-24.1	-23.7	-22.0
137	STRAUBING	18527	17346	16391	-22.3	-21.9	-21.1
138	REGENSBURG	20621	19718	18631	-13.5	-12.3	-11.4
139	INGOLSTADT	25200	24191	22735	-5.7	-5.8	-5.8
140	AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	20815	19746	18484	-12.7	-12.2	-12.1
141	DONAUWOERTH	22948	21692	20287	-3.7	-3.3	-3.3
142	NOERDLINGEN	20248	19435	18137	-15.0	-13.6	-13.8
143	HEIDENHEIM-DILLINGEN	23463	22543	21028	-1.6	-0.0	-0.0
144	AALEN	24299	23199	21458	2.0	3.1	2.0

TABELLE 13

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)

NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT-	1982	1981	1980	1982	1981	1980
REGION						
	DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
	FAELLE					
145 SCHWAEBISCH-GMUEND	25214	23848	22348	5.8	6.0	
146 GOEPPINGEN	24722	23423	22027	1.1	4.1	
147 STUTTGART	26743	25142	23516	15.5	11.8	
148 SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	27537	25780	24114	15.5	14.6	
149 PFORZHEIM	23482	22170	20595	-1.1	-1.4	
150 FREUDENSTADT	21260	20322	18953	-10.1	-9.7	
151 MITTELBADEN	22372	21398	20031	-6.6	-4.9	
152 FREIBURG	22273	21121	19713	-6.6	-6.1	
153 DONAUESCHINGEN	20435	19475	18310	-14.3	-13.4	
154 SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	23274	22428	21132	-2.2	-0.3	
155 TUEBINGEN-REUTLINGEN	23378	22234	20990	-1.1	-2.3	
156 Balingen	22334	21260	19973	-6.4	-5.5	
157 SIGMARINGEN	21839	20649	19285	-8.4	-8.3	
158 BIBERACH	23981	22075	21684	0.0	-1.9	
159 ULM	24102	22866	21470	1.1	-1.7	
160 MEMMINGEN	21146	20156	18505	-11.3	-10.4	
161 LANDSBERG AM LECH	19751	18716	17401	-17.1	-16.8	
162 AUGSBURG	22931	21425	20001	-3.4	-4.8	
163 MUENCHEN	24916	23494	22000	4.5	4.4	
164 LANDSHUT	21526	20235	19096	-9.7	-10.0	
165 PASSAU	18634	17685	16592	-21.8	-21.4	
166 MUEHLDOERF-ALTOETTING	22404	21354	20069	-6.0	-5.1	
167 TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	19161	18307	17219	-19.6	-18.6	
168 WASSERBURG AM INN	19775	18951	17402	-17.1	-16.8	
169 ROSENHEIM	20181	19495	18232	-15.3	-13.3	
170 MIESBACH	18635	17856	16879	-21.8	-20.6	
171 GARMISCH-PARTENKIRCHEN	18983	18185	17153	-20.3	-19.3	
172 KAUFBEUREN	19694	18707	17425	-17.4	-16.8	
173 KEMPTEN (ALLGAEU)	19594	18706	17567	-17.4	-16.8	
174 LINDAU	20161	19534	18269	-15.4	-13.2	
175 WANGEN	20945	20261	18929	-12.1	-9.9	
176 BODENSEE	24703	23420	22109	3.7	4.1	
177 KONSTANZ	23357	21826	20633	-2.0	-3.3	
178 WALDSHUT	21217	20356	19066	-11.0	-9.9	
179 HOCHRHEIN	23163	21917	20387	-2.8	-2.9	
ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)	23922	22588	21138	0.4	0.4	
NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)	21602	20202	18572	-9.4	-10.2	
INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)	23832	22495	21035	-	-	

TABELLE 14

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)

NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT-		1982	1981	1980	1982	1981	1980
REGION					ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
		DURCHSCHNITTSENTGELT					
		PERSONEN					
1	FLENSBURG - SCHLESWIG	23302	22637	21263	-14.6	-13.6	-13.6
2	NORDFRIESLAND	21453	21193	20271	-21.4	-19.1	-17.7
3	HEIDE-MELDORF	23802	23432	22008	-12.7	-10.6	-10.5
4	KIEL-NEUMÜNSTER	25626	24883	23408	-6.1	-6.0	-4.8
5	LÜBECK	24121	23421	22023	-11.6	-10.0	-10.5
6	OSTHOLSTEIN	21991	21483	20526	-10.4	-10.0	-10.5
7	ITZEHOE	23747	23079	22098	-12.9	-11.0	-10.3
8	SEGEBERG-STORMARN	26034	25312	23964	-4.6	-4.4	-3.6
9	CUXHAVEN	23613	22999	21809	-13.4	-12.7	-11.1
10	STADE-BREMEROERDE	23957	23396	22048	-12.2	-10.4	-10.6
11	HAMBURG	29574	28359	26719	-8.4	-8.3	-8.8
12	HERZOGTUM LAUENBURG	24611	24329	22731	-9.8	-7.1	-7.6
13	LÜNEBURG	23849	23202	21806	-12.6	-11.4	-11.4
14	BREMERHAVEN	25395	24596	22719	-6.9	-6.1	-5.6
15	UNTERWESER	25637	24819	23313	-6.0	-5.3	-5.3
16	WILHELMSHAVEN	25130	24247	22943	-7.9	-7.4	-6.7
17	EMDEN-LEER	23856	23226	21962	-12.6	-11.1	-10.7
18	AMMERLAND-CLOPPENBURG	22631	22160	21013	-17.0	-15.5	-14.6
19	OLDENBURG	24697	23972	22601	-9.5	-8.8	-8.8
20	BREMEN	27863	26783	25097	-2.1	-2.0	-2.0
21	ROTEBURG/WÜEMME	22389	21926	20638	-17.0	-16.0	-16.1
22	SOLTAU	22927	22419	21062	-16.0	-14.4	-14.4
23	UELZEN	22498	21995	20704	-17.5	-16.0	-15.8
24	LÜCHOW-DANNENBERG	21919	21453	20015	-19.7	-18.1	-18.8
25	CELLE	24950	23899	22605	-8.5	-8.4	-8.1
26	FALLINGBOSTEL	24913	24246	22767	-7.4	-7.2	-7.5
27	SYKE	21980	21686	20454	-10.4	-10.2	-10.9
28	MEPPEN	22809	22672	21249	-10.4	-10.3	-11.6
29	NORDHORN	25005	24289	22527	-8.3	-8.0	-8.4
30	LINGEN	25624	24819	23203	-6.1	-6.0	-6.7
31	OSNABRUECK	25686	24844	23595	-5.8	-5.6	-5.7
32	GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	23485	22790	21459	-13.9	-11.1	-12.8
33	NIENBURG-SCHAUMBURG	23869	23198	21853	-12.5	-11.4	-11.2
34	HANNOVER	28399	27230	25586	-4.1	-3.9	-4.0
35	WOLFSBURG	32648	30734	29372	19.7	17.9	19.4
36	HELMSTEDT	25168	24009	22439	-7.7	-8.6	-8.8

TABELLE 14

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
	DURCHSCHNITTSENTGELT PERSONEN			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
37 BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	27627	26595	25001	1.7.93	1.50.00	1.50.00
38 HILDESHEIM	25227	24099	23000	-4.9.0	-4.9.0	-4.9.0
39 ALFELD	25996	25376	23912	-4.9.0	-4.9.0	-4.9.0
40 HAMELN	25506	24886	23598	-4.9.0	-4.9.0	-4.9.0
41 DETMOLD-LEMGO	25484	24770	23388	-4.9.0	-4.9.0	-4.9.0
42 MINDEN-LUEBBECKE	25236	24395	22954	-2.2.4	-2.2.4	-2.2.4
43 BIELEFELD	26709	25726	24329	-2.2.4	-2.2.4	-2.2.4
44 RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	28146	27102	25635	-3.2.2	-3.2.2	-3.2.2
45 MUENSTER	26621	25700	24117	-2.2.4	-2.2.4	-2.2.4
46 STEINFURT	25037	24214	22928	-3.2.2	-3.2.2	-3.2.2
47 COESFELD	23776	23370	21916	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
48 AHAUS	24649	23742	22560	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
49 BOCHOLT	25263	24362	22871	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
50 KLEVE-EMMERICH	24926	24022	22167	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
51 KREFFELD	27557	26383	24700	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
52 WESEL-MOERS	27238	26199	24444	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
53 DUISBURG-OBERHAUSEN	29965	28672	26920	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
54 ESSEN-MUELHEIM	29922	28677	26807	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
55 GELSENKIRCHEN	28316	26969	25300	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
56 RECKLINGHAUSEN	27949	26949	24827	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
57 BOCHUM	29155	27944	26319	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
58 DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	28584	27473	25864	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
59 HAMM-BECKUM	27128	26172	24661	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
60 SOEST	25302	24239	22975	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
61 LIPPSTADT	26708	25758	24239	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
62 PADERBORN	25936	25058	23423	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
63 HOLZMINDEN-HOEXTER	24835	24086	22613	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
64 HAZZ	24543	23770	21974	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
65 GOETTINGEN-NORTHEIM	25256	24491	23092	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
66 KASSEL	26791	25630	24229	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
67 BRILON	24872	24251	22857	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
68 MESSEDE	25068	24328	22989	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
69 ARNSBERG	26828	25784	24666	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
70 ISERLOHN	26907	25936	24666	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
71 LUEDENSCHIED	27817	26716	25484	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8
72 HAGEN	27937	26753	25475	-1.2.8	-1.2.8	-1.2.8

TABELLE 14

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)

NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITTSENTGELT PERSONEN			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
	1982	1981	1980	1982	1981	1980
73 WUPPERTAL	27969	26784	25190	2.5	2.2	2.4
74 DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	30450	29104	27283	11.6	11.1	10.4
75 MOENCHENGLADBACH	26100	25047	23427	-4.3	-4.4	-5.0
76 AACHEN	26952	25789	23914	-1.3	-1.5	-2.0
77 JUELICH	29458	28409	26339	8.0	8.5	9.1
78 DUEREN	27340	26162	24392	0.2	0.1	0.1
79 KOELN-LEVERKUSEN	30697	29348	27493	12.5	12.0	11.9
80 GUMMERSBACH	27722	26614	25010	1.6	0.9	0.1
81 SIEGEN	27563	26487	25090	1.0	0.9	0.0
82 KORBACH	24137	23416	22167	-11.5	-10.9	-10.6
83 ESCHWEGE	23555	22718	21495	-13.7	-13.3	-13.3
84 HERSFELD-ROTEBURG	25284	23578	23170	-7.3	-6.0	-5.8
85 ALSFELD-ZIEGENHAIN	23667	22806	21515	-13.3	-12.0	-11.1
86 MARBURG	24838	23850	22421	-9.0	-8.1	-7.1
87 DILLENBURG	26915	25924	24751	-1.3	-0.0	0.0
88 BONN	27242	26358	24726	-0.1	0.6	0.6
89 EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	25465	24646	23006	-6.7	-5.8	-5.0
90 DAUN	23252	22582	21251	-14.8	-13.7	-12.7
91 KOBLENZ	26002	25226	23816	-4.7	-3.1	-2.7
92 LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	23862	23190	21702	-12.5	-11.5	-10.8
93 GIESSEN-WETZLAR	26091	25172	23699	-4.4	-3.5	-3.0
94 FULDA	24177	23255	21915	-11.4	-11.1	-11.1
95 GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	24276	23142	22129	-11.0	-10.7	-10.7
96 FRANKFURT	30934	29520	27795	13.4	12.7	12.4
97 WIESBADEN-MAINZ	28726	27470	25568	5.3	6.4	6.7
98 BAD KREUZNACH	24658	23992	22549	-9.6	-8.4	-7.6
99 IDAR-OBERSTEIN	23020	22150	20514	-15.6	-14.4	-13.1
100 COCHEM-ZELL	23454	22889	21448	-14.0	-12.9	-11.7
101 TRIER	23351	22614	21200	-14.4	-13.6	-12.7
102 BITBURG-PRUEM	22286	22177	21138	-18.3	-17.0	-15.7
103 SAARBRUECKEN	22286	22177	21138	-18.3	-17.0	-15.7
104 KAISERSLAUTERN	25508	24260	22693	-6.5	-6.1	-6.1
105 ALZEY-WORMS	24576	23819	22375	-9.9	-9.6	-9.6
106 DARMSTADT	27700	26445	24730	1.5	1.0	1.0
107 ASCHAFFENBURG	24697	23813	22450	-9.5	-8.9	-8.9
108 LOHR AM MAIN	25965	24591	23084	-4.8	-6.1	-7.2

TABELLE 14

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)

NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
DURCHSCHNITTSENTGELT	ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %					
PERSONEN						
109 WUERZBURG	24464	23547	21947	-10.3	-10.1	-10.8
110 NEUSTADT AN DER SAALE	22660	21962	20734	-16.6	-16.6	-16.6
111 SCHWEINFURT	26742	25871	24280	-2.2	-2.2	-2.2
112 BAMBERG	23745	22909	21566	-13.8	-13.8	-13.8
113 COBURG	23235	22447	21182	-14.2	-14.2	-14.2
114 KULMBACH	23463	22545	21244	-14.0	-14.0	-14.0
115 HOF-WUNSIEDEL	22897	22054	20725	-16.1	-16.1	-16.1
116 TIRSCHENREUTH	22084	21383	20266	-19.0	-19.0	-19.0
117 BAYREUTH	23493	22778	21424	-13.2	-13.2	-13.2
118 WEIDEN IN DER OBERPFALZ	22394	21346	20150	-17.6	-17.6	-17.6
119 AMBERG	23890	22793	21284	-12.4	-12.4	-12.4
120 NUERNBERG-FUERTH	26637	25465	23810	-4.7	-4.7	-4.7
121 ERLANGEN-FORCHHEIM	28549	27126	25488	-4.7	-4.7	-4.7
122 ROTHENBURG O.D. TAUBER	21550	20989	19662	-21.0	-21.0	-21.0
123 MAIN-TAUBER-KREIS	24426	23594	22234	-10.5	-10.5	-10.5
124 BUCHEN IM ODENWALD	25083	24048	22717	-8.7	-8.7	-8.7
125 LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	28796	27559	25784	-5.6	-5.6	-5.6
126 LANDAU IN DER PFALZ	22731	21875	20477	-16.7	-16.7	-16.7
127 PIRMASENS	23318	22380	20938	-14.5	-14.5	-14.5
128 KARLSRUHE - BADEN-BADEN	28113	26878	24996	-1.1	-1.1	-1.1
129 HEILBRONN	27318	26148	24490	-4.9	-4.9	-4.9
130 SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	25119	24110	22649	-7.9	-7.9	-7.9
131 ANSBACH	22323	21551	20346	-18.2	-18.2	-18.2
132 WEISSENBURG IN BAYERN	22254	21674	20209	-18.4	-18.4	-18.4
133 NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	23312	22525	21158	-14.5	-14.5	-14.5
134 SCHWANDORF	22598	21926	21123	-17.2	-17.2	-17.2
135 CHAM	19993	19127	18072	-26.7	-26.7	-26.7
136 DEGGENDORF	21469	20709	19533	-21.6	-21.6	-21.6
137 STRAUBING	21764	20799	19537	-20.2	-20.2	-20.2
138 REGENSBURG	24126	23328	21854	-11.6	-11.6	-11.6
139 INGOLSTADT	28562	27345	25762	-4.7	-4.7	-4.7
140 AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	23900	22948	21514	-12.4	-12.4	-12.4
141 DONAUWOERTH	25592	24481	22926	-6.2	-6.2	-6.2
142 NOERDLINGEN	22899	22321	20870	-16.8	-16.8	-16.8
143 HEIDENHEIM-DILLINGEN	26515	25547	24003	-2.8	-2.8	-2.8
144 AALEN	27032	26146	24407	-0.9	-0.9	-0.9

TABELLE 14

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
	DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
	PERSONEN					
145 SCHWAEBISCH-GMUEND	27773	26627	25193	1.0	1.0	1.0
146 GOEPPINGEN	27771	26798	25236	1.1	1.1	1.1
147 STUTTGART	30360	28975	27223	1.1	1.1	1.1
148 SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	31080	29422	27608	1.1	1.1	1.1
149 PFORZHEIM	26602	25493	23801	1.1	1.1	1.1
150 FREUDENSTADT	24777	23960	22510	1.1	1.1	1.1
151 MITTELBADEN	25379	24421	22941	1.1	1.1	1.1
152 FREIBURG	25533	24515	22838	1.1	1.1	1.1
153 DONAUESCHINGEN	23948	23218	21893	1.1	1.1	1.1
154 SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	26399	25506	24130	1.1	1.1	1.1
155 TUEBINGEN-REUTLINGEN	26579	25545	24049	1.1	1.1	1.1
156 BALINGEN	25064	24230	22919	1.1	1.1	1.1
157 SIGMARINGEN	24713	23911	22380	1.1	1.1	1.1
158 BIBERACH	26885	25825	24579	1.1	1.1	1.1
159 ULM	27217	26198	24706	1.1	1.1	1.1
160 MEMMINGEN	24221	23418	21607	1.1	1.1	1.1
161 LANDSBERG AM LECH	23031	22125	20540	1.1	1.1	1.1
162 AUGSBURG	26261	25083	23303	1.1	1.1	1.1
163 MUENCHEN	29553	28307	26464	1.1	1.1	1.1
164 LANDSHUT	25036	23863	22365	1.1	1.1	1.1
165 PASSAU	21734	20873	19598	1.1	1.1	1.1
166 MUEHLDOEF-ALTOETTING	25531	24483	22977	1.1	1.1	1.1
167 TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	22950	22111	20754	1.1	1.1	1.1
168 WASSERBURG AM INN	22730	21919	20211	1.1	1.1	1.1
169 ROSENHEIM	23755	23025	21473	1.1	1.1	1.1
170 MIESBACH	22701	21932	20535	1.1	1.1	1.1
171 GARMISCH-PARTENKIRCHEN	22965	22083	20812	1.1	1.1	1.1
172 KAUFBEUREN	33036	22127	20620	1.1	1.1	1.1
173 KEMPTEN (ALLGAEU)	23445	22606	21221	1.1	1.1	1.1
174 LINDAU	23586	22971	21450	1.1	1.1	1.1
175 WANGEN	24475	23538	22072	1.1	1.1	1.1
176 BODENSEE	27954	26899	25421	1.1	1.1	1.1
177 KONSTANZ	26476	25394	23770	1.1	1.1	1.1
178 WALDSHUT	24421	23570	22035	1.1	1.1	1.1
179 HOCHRHEIN	26437	25466	23591	1.1	1.1	1.1
ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)	27291	26204	24612	0.0	0.0	0.0
NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)	26982	25950	24293	-1.1	-0.9	-1.2
INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)	27280	26195	24600	-	-	-

TABELLE 15

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
	DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN						
1 FLensburg - SCHLESWIG	32643	31354	29661	-8.0	-7.7	-8.2
2 NORDFRIESLAND	31332	30332	28989	-10.7	-10.0	-10.4
3 HEIDE-MELDORF	33808	32272	30500	-1.4	-1.0	-1.1
4 KIEL-NEUMUENSTER	34687	33272	31749	-1.1	-1.1	-1.1
5 LUEBECK	33601	32187	30696	-1.1	-1.1	-1.1
6 OSTHOLSTEIN	30455	29274	27868	-1.1	-1.1	-1.1
7 ITZEHOE	32643	31437	30072	-1.1	-1.1	-1.1
8 SEGEBERG-STORMARN	35476	34165	32718	-1.1	-1.1	-1.1
9 CUXHAVEN	32634	31299	29937	-1.1	-1.1	-1.1
10 STADE-BREMEROERDE	31777	31773	30157	-1.1	-1.1	-1.1
11 HAMBURG	38857	37140	35322	-1.1	-1.1	-1.1
12 HERZOGTUM LAUENBURG	33792	32721	31114	-1.1	-1.1	-1.1
13 LUENEBURG	33121	31827	30397	-1.1	-1.1	-1.1
14 BREMERHAVEN	34588	33204	31303	-1.1	-1.1	-1.1
15 UNTERWESER	34068	33096	31354	-1.1	-1.1	-1.1
16 WILHELMSHAVEN	34066	32617	31068	-1.1	-1.1	-1.1
17 EMDEN-LEER	33573	32127	30487	-1.1	-1.1	-1.1
18 AMMERLAND-CLOPPENBURG	31599	30470	28894	-1.1	-1.1	-1.1
19 OLDENBURG	33765	32410	30922	-1.1	-1.1	-1.1
20 BREMEN	35565	35109	33305	-1.1	-1.1	-1.1
21 ROTENBURG/WUEMME	31595	30544	29009	-1.1	-1.1	-1.1
22 SOLTAU	31937	30976	29369	-1.1	-1.1	-1.1
23 UELZEN	31478	30373	28850	-1.1	-1.1	-1.1
24 LUECHOW-DANNENBERG	30611	29355	27683	-1.1	-1.1	-1.1
25 CELLE	33705	32152	30435	-1.1	-1.1	-1.1
26 FALLINGBOSTEL	33548	32038	30477	-1.1	-1.1	-1.1
27 SYKE	31026	29986	28505	-1.1	-1.1	-1.1
28 MEPPEN	32109	31004	29346	-1.1	-1.1	-1.1
29 NORDHORN	33072	31323	29735	-1.1	-1.1	-1.1
30 LINGEN	34232	32768	31102	-1.1	-1.1	-1.1
31 OSNABRUECK	33748	32561	31113	-1.1	-1.1	-1.1
32 GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	31653	30481	29045	-1.1	-1.1	-1.1
33 NIENBURG-SCHAUMBURG	32248	30985	29448	-1.1	-1.1	-1.1
34 HANNOVER	36714	35110	33428	-1.1	-1.1	-1.1
35 WOLFSBURG	40191	38220	36745	-1.1	-1.1	-1.1
36 HELMSTEDT	33960	31916	30490	-1.1	-1.1	-1.1

TABELLE 15

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)

NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

13	ARBEITSMARKT-	1982	1981	1980	1982	1981	1980
15	REGION						
17							
19		DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
21							
23		GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN					
25							
27							
37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	35996	34406	32834	100,0	100,0	100,0
38	HILDESHEIM	33511	32014	30502	93,1	92,7	92,7
39	ALFELD	34064	32707	31099	97,1	94,7	91,6
40	HAMELN	34185	32925	31355	97,1	94,7	91,6
41	DETMOLD-LEMGO	33602	32365	30973	93,8	91,4	87,5
42	MINDEN-LUEBBECKE	32871	31577	30047	90,9	88,9	85,1
43	BIELEFELD	34815	33459	31976	102,6	100,0	97,1
44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	35648	34300	32946	105,0	102,6	100,0
45	MUENSTER	35074	33689	32074	103,1	100,0	94,3
46	STEINFURT	33091	31762	30315	94,6	91,4	87,5
47	COESFELD	33041	31754	30055	94,3	91,4	87,5
48	AHAUS	33030	31423	29963	94,3	90,5	87,5
49	BOCHOLT	33420	32151	30787	96,8	94,7	92,7
50	KLEVE-EMMERICH	33087	31950	30243	94,3	91,4	88,5
51	KREFELD	35369	33923	32255	101,4	100,0	97,1
52	WESEL-MOERS	35642	34238	32760	104,9	100,0	96,8
53	DUISBURG-OBERHAUSEN	37423	35802	34247	112,9	107,1	100,0
54	ESSEN-MUELHEIM	38203	36523	34797	118,2	110,0	100,0
55	GELSENKIRCHEN	36255	34505	33029	103,1	100,0	94,3
56	RECKLINGHAUSEN	36487	35028	33033	104,1	100,0	94,3
57	BOCHUM	36799	35263	33599	105,7	100,0	95,7
58	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	36743	35199	33631	105,4	100,0	96,8
59	HAMM-BECKUM	35273	33920	32254	98,1	96,8	94,3
60	SOEST	33277	31917	30652	92,7	90,5	87,5
61	LIPPSTADT	34435	33009	31663	98,1	94,7	91,7
62	PADERBORN	33961	32589	31098	96,8	94,7	91,7
63	HOLZMINDEN-HOEXTER	32824	31465	29957	92,7	91,4	87,5
64	HARZ	32760	31375	29556	92,7	91,4	87,5
65	GOETTINGEN-NORTHEIM	33613	32264	30808	94,3	91,4	88,5
66	KASSEL	35255	33561	32027	103,1	100,0	96,8
67	BRILON	32781	31570	30204	94,3	91,4	88,5
68	MESSEDE	33296	31973	30531	94,3	91,4	88,5
69	ARNSBERG	34294	32923	31824	97,1	94,7	92,7
70	ISERLOHN	34583	33365	32259	99,1	96,8	94,3
71	LUEDENSCHIED	35061	33730	32694	100,0	97,1	94,3
72	HAGEN	35690	34372	33104	105,7	102,6	100,0

TABELLE 15

SEITE: 0003

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
	DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN						
73 WUPPERTAL	35764	34410	32906	0.8	1.0	1.0
74 DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	33244	36613	34901	0.4	1.7	0.0
75 MOENCHENGLADBACH	33919	32519	31049	1.1	1.3	1.0
76 AACHEN	35102	33598	31918	1.1	1.3	1.0
77 JUELICH	37030	35270	33394	1.1	1.3	1.0
78 DUEREN	34900	33448	31740	1.1	1.3	1.0
79 KOELN-LEVERKUSEN	36888	37235	35369	1.1	1.3	1.0
80 GUMMERSBACH	36573	34188	32560	1.1	1.3	1.0
81 SIEGEN	36165	33885	32512	1.1	1.3	1.0
82 KORBACH	31947	30631	29301	1.1	1.3	1.0
83 ESCHWEGE	31220	29745	28286	1.1	1.3	1.0
84 HERSFELD-ROTENBURG	33103	31073	30235	1.1	1.3	1.0
85 ALSFELD-ZIEGENHAIN	33309	30178	28838	1.1	1.3	1.0
86 MARBURG	33297	31969	30418	1.1	1.3	1.0
87 DILLENBURG	34193	32972	31628	1.1	1.3	1.0
88 BONN	35520	34187	32507	1.1	1.3	1.0
89 EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	33886	32136	30506	1.1	1.3	1.0
90 DAUN	33638	30414	28894	1.1	1.3	1.0
91 KOBLENZ	34886	32910	31361	1.1	1.3	1.0
92 LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	31903	30816	29346	1.1	1.3	1.0
93 GIessen-WETZLAR	33834	32470	30883	1.1	1.3	1.0
94 FULDA	31740	30267	28830	1.1	1.3	1.0
95 GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	31882	30522	29272	1.1	1.3	1.0
96 FRANKFURT	38739	37022	35156	1.1	1.3	1.0
97 WIESBADEN-MAINZ	36959	35230	33430	1.1	1.3	1.0
98 BAD KREUZNACH	32600	31391	29821	1.1	1.3	1.0
99 IDAR-OBERSTEIN	30134	28773	27001	1.1	1.3	1.0
100 COCHEM-ZELL	31707	30498	28713	1.1	1.3	1.0
101 TRIER	31605	30500	28924	1.1	1.3	1.0
102 BITBURG-PRUEM	30700	29787	28621	1.1	1.3	1.0
103 SAARBRUECKEN	34846	33458	31770	1.1	1.3	1.0
104 KAISERSLAUTERN	33227	31618	29990	1.1	1.3	1.0
105 ALZEY-WORMS	32998	31751	30341	1.1	1.3	1.0
106 DARMSTADT	35534	34000	32350	1.1	1.3	1.0
107 ASCHAFFENBURG	32504	31194	29659	1.1	1.3	1.0
108 LOHR AM MAIN	32956	31460	30225	1.1	1.3	1.0

TABELLE 15

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT-	1982	1981	1980	1982	1981	1980
REGION				ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
DURCHSCHNITTSENTGELT						
GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN						
109 WUERZBURG	32237	30948	29262	-9.1	-8.9	-
110 NEUSTADT AN DER SAALE	30091	28942	27566	-15.2	-14.8	-
111 SCHWEINFURT	33782	32741	31064	-4.8	-3.5	-
112 BAMBERG	31002	29717	28210	-12.6	-12.5	-
113 COBURG	30010	28897	27351	-15.4	-14.9	-
114 KULMBACH	30623	29229	27781	-13.7	-13.7	-
115 HOF-WUNSIEDEL	29305	28033	26548	-17.4	-17.5	-
116 TIRSCHENREUTH	28361	27540	26107	-20.0	-20.0	-
117 BAYREUTH	31232	29872	28388	-12.0	-12.0	-
118 WEIDEN IN DER OBERPFALZ	29133	28021	26489	-17.9	-17.9	-
119 AMBERG	31152	29786	28208	-12.2	-12.2	-
120 NUERNBERG-FUERTH	34291	32810	31149	-3.3	-3.4	-
121 ERLANGEN-FORCHHEIM	36824	34867	33087	3.8	2.7	-
122 ROTHENBURG O.D. TAUBER	28656	27499	26136	-19.2	-19.0	-
123 MAIN-TAUBER-KREIS	31689	30505	28984	-10.7	-10.2	-
124 BUCHEN IM ODENWALD	32577	31216	29559	-8.2	-8.1	-
125 LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	36826	35263	33498	-3.6	-3.8	-
126 LANDAU IN DER PFALZ	30939	29641	28087	-12.8	-12.7	-
127 PIRMASENS	29886	28560	27067	-15.7	-15.7	-
128 KARLSRUHE - BADEN-BADEN	35827	34250	32349	1.0	0.9	-
129 HEILBRONN	35182	33644	31954	-0.8	-0.9	-
130 SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	32840	31400	29769	-7.1	-7.1	-
131 ANSBACH	29460	28337	27000	-16.9	-16.9	-
132 WEISSENBURG IN BAYERN	29739	28563	27015	-16.2	-16.2	-
133 NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	31218	29866	28333	-12.0	-12.1	-
134 SCHWANDORF	30411	29247	28338	-14.3	-14.3	-
135 CHAM	27436	26268	24736	-22.7	-22.5	-
136 DEGGENDORF	28872	27667	26193	-18.6	-18.6	-
137 STRAUBING	29645	28316	26827	-16.4	-16.4	-
138 REGENSBURG	31886	30645	29075	-10.1	-10.1	-
139 INGOLSTADT	36039	34558	32734	1.6	1.6	-
140 AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	31579	30251	28877	-11.0	-11.0	-
141 DONAUWOERTH	32730	31372	29801	-7.7	-7.7	-
142 NOERDLINGEN	30208	28977	27736	-14.8	-14.7	-
143 HEIDENHEIM-DILLINGEN	33847	32602	31041	-4.6	-4.6	-
144 AALEN	34857	33355	31617	-1.7	-1.8	-

TABELLE 15

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)

NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT-	1982	1981	1980	1982	1981	1980
REGION	DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN						
145 SCHWAEBISCH-GMUEND	35203	33508	32081	-0.8	-1.3	-0.5
146 GOEPPINGEN	35030	33780	32221	-1.0	-1.0	-0.8
147 STUTTGART	38261	36630	34933	-7.6	-6.4	-5.1
148 SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	39051	37134	35308	-10.1	-9.3	-8.5
149 PFORZHEIM	33775	32450	30647	-8.5	-7.8	-6.8
150 FREUDENSTADT	32471	31314	29850	-8.5	-7.7	-6.8
151 MITTELBADEN	32746	31345	29876	-8.5	-7.7	-6.8
152 FREIBURG	33599	32222	30571	-9.3	-8.5	-7.1
153 DONAUESCHINGEN	32035	30761	29487	-9.7	-9.4	-8.4
154 SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	33666	32350	30917	-9.7	-9.4	-8.4
155 TUEBINGEN-REUTLINGEN	34478	33114	31521	-10.8	-10.5	-9.5
156 BALINGEN	31165	30075	28687	-12.1	-11.4	-10.5
157 SIGMARINGEN	32284	31077	29473	-9.0	-8.5	-7.5
158 BIBERACH	34636	33192	31953	-12.4	-11.0	-10.0
159 ULM	35129	33668	32153	-10.0	-9.0	-8.0
160 MEMMINGEN	32178	30982	29069	-9.3	-8.0	-7.0
161 LANDSBERG AM LECH	31206	29897	28126	-12.0	-10.0	-9.0
162 AUGSBURG	33963	32438	30565	-10.3	-9.0	-8.0
163 MUENCHEN	37828	36072	34179	-16.6	-14.4	-12.0
164 LANDSHUT	32501	31103	29432	-8.4	-7.4	-6.4
165 PASSAU	29182	27893	26519	-17.7	-16.4	-14.4
166 MUEHLDORF-ALTOETTING	32875	31359	29819	-7.3	-6.4	-5.4
167 TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	30957	29686	28066	-12.7	-11.4	-10.4
168 WASSERBURG AM INN	30802	29369	27592	-13.2	-11.4	-10.4
169 ROSENHEIM	31789	30521	28815	-10.4	-9.4	-8.4
170 MIESBACH	30915	29565	28083	-12.8	-11.4	-10.4
171 GARMISCH-PARTENKIRCHEN	31496	30020	28531	-11.2	-10.4	-9.4
172 KAUFBEUREN	31132	29734	28075	-10.2	-9.4	-8.4
173 KEMPTEN (ALLGAEU)	31849	30529	29021	-10.2	-9.4	-8.4
174 LINDAU	31687	30561	28841	-10.7	-9.4	-8.4
175 WANGEN	31997	30810	29222	-9.8	-9.4	-8.4
176 BODENSEE	36276	34789	33233	-2.3	-2.4	-3.4
177 KONSTANZ	34546	33110	31520	-3.3	-3.6	-4.6
178 WALDSHUT	32556	31169	29653	-8.3	-7.6	-6.6
179 HOCHRHEIN	34473	32995	31156	-2.8	-3.8	-4.8
ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)	35465	33953	32300	-0.0	-0.0	-0.0
NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)	35640	34161	32487	0.5	0.6	0.6
INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)	35471	33960	32306	-	-	-

TABELLE 16

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)

NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %			
IM JAHRESDURCHSCHNITT BESCHAEFTIGTE PERSONEN						
1 FLENSBURG - SCHLESWIG	27087	26245	24934	-12.3	-11.4	-9.5
2 NORDFRIESLAND	25894	25258	24219	-16.2	-14.8	-13.1
3 HEIDE-MELDORF	28047	27187	25805	-9.2	-8.4	-7.4
4 KIEL-NEUMUENSTER	29315	28326	27041	-5.1	-4.5	-3.5
5 LUEBECK	28111	27124	25950	-9.0	-8.1	-7.1
6 OSTHOLSTEIN	25929	25054	23947	-16.1	-15.0	-13.6
7 ITZEHOE	27290	26333	25356	-11.7	-10.8	-9.9
8 SEGEBERG-STORMARN	29958	29013	27832	-3.0	-2.8	-2.6
9 CUXHAVEN	27674	26661	25665	-10.4	-9.7	-8.9
10 STADE-BREMEROERDE	27742	26779	25494	-10.2	-9.5	-8.7
11 HAMBURG	33706	32345	30809	9.1	8.4	7.7
12 HERZOGTUM LAUENBURG	28365	27634	26316	-8.2	-7.6	-7.0
13 LUENEBURG	27711	26883	25614	-10.3	-9.7	-9.1
14 BREMERHAVEN	29369	28198	26619	-4.9	-4.5	-4.1
15 UNTERWESER	29215	28500	27112	-5.4	-5.0	-4.6
16 WILHELMSHAVEN	28877	27827	26606	-6.4	-5.9	-5.4
17 EMDEN-LEER	28351	27227	25848	-8.2	-7.6	-7.0
18 AMMERLAND-CLOPPENBURG	26686	25894	24639	-13.9	-13.0	-12.1
19 OLDENBURG	28444	27443	26211	-7.9	-7.4	-6.9
20 BREMEN	31536	30387	28862	2.1	1.9	1.7
21 ROTENBURG/WUEMME	25869	25140	23907	-13.6	-12.9	-12.2
22 SOLT AU	26724	25833	24556	-13.5	-12.8	-12.1
23 UELZEN	26296	25500	24230	-14.9	-14.1	-13.4
24 LUECHOW-DANNENBERG	25950	25017	23602	-16.0	-15.0	-14.0
25 CELLE	28702	27492	26193	-7.1	-6.6	-6.1
26 FALLINGBOSTEL	28369	27432	26035	-8.2	-7.6	-7.0
27 SYKE	25739	25005	23851	-16.7	-15.9	-15.1
28 MEPPEN	27213	26408	25046	-11.9	-11.3	-10.7
29 NORDHORN	28612	27299	25759	-7.4	-6.9	-6.4
30 LINGEN	29343	28042	26582	-5.0	-4.6	-4.2
31 OSNABRUECK	28997	28042	26865	-6.2	-5.7	-5.2
32 GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	27113	26227	24883	-12.3	-11.6	-10.9
33 NIENBURG-SCHAUMBURG	27380	26446	25142	-11.4	-10.8	-10.2
34 HANNOVER	31972	30737	29267	3.5	3.2	2.8
35 WOLFSBURG	35946	34164	32844	1.9	1.7	1.5
36 HELMSTEDT	28646	27228	25829	-7.3	-6.8	-6.3

TABELLE 16

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT-	1982	1981	1980	1982	1981	1980
REGION						
	DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
	IM JAHRESDURCHSCHNITT BESCHAEFTIGTE PERSONEN					
37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	31149	29936	28539	0.8	1.1
38	HILDESHEIM	28666	27481	26338	-7.2	-6.1
39	ALFELD	29514	28409	26962	-4.5	-4.4
40	HAMELN	29098	28222	26967	-5.8	-4.4
41	DETMOLD-LEMGO	29047	27975	26709	-6.0	-5.3
42	MINDEN-LUEBBECKE	28615	27443	26100	-7.4	-6.0
43	BIELEFELD	30107	28957	27631	-2.6	-2.2
44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	31400	30193	28918	1.6	1.1
45	MUENSTER	30176	29049	27612	-2.3	-2.2
46	STEINFURT	28570	27397	26089	-7.5	-7.7
47	COESFELD	27556	26493	25047	-10.8	-11.1
48	AHAUS	28381	27007	25832	-8.1	-8.4
49	BOCHOLT	28762	27554	26238	-6.9	-7.8
50	KLEVE-EMMERICH	28438	27378	25805	-8.0	-8.4
51	KREFELD	31130	29850	28313	0.0	0.1
52	WESEL-MOERS	30944	29732	28234	0.0	0.1
53	DUISBURG-OBERHAUSEN	33412	32013	30531	0.9	0.9
54	ESSEN-MUELHEIM	33653	32190	30589	0.9	0.9
55	GELSENKIRCHEN	31943	30465	28968	2.4	2.2
56	RECKLINGHAUSEN	31758	30511	28570	2.8	2.7
57	BOCHUM	32667	31346	29845	5.7	5.5
58	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	32293	31018	29563	4.5	4.6
59	HAMM-BECKUM	30657	29549	28070	0.8	0.8
60	SOEST	28880	27643	26484	-6.5	-6.0
61	LIPPSTADT	30147	28992	27656	-2.4	-2.2
62	PADERBORN	29493	28301	26901	-6.6	-6.1
63	HOLZMINDEN-HOEXTER	28366	27310	25894	-8.2	-7.9
64	HARZ	28111	27074	25343	-9.0	-8.7
65	GOETTINGEN-NORTHEIM	28866	27844	26471	-6.6	-6.1
66	KASSEL	30365	29035	27762	-1.7	-1.6
67	BRILON	28629	27645	26353	-7.3	-6.8
68	MESSEDE	28866	27762	26525	-6.6	-6.4
69	ARNSBERG	30243	29023	27967	-2.1	-2.0
70	ISERLOHN	30348	29305	28210	-1.8	-1.7
71	LUEDENSCHIED	31234	30036	28947	1.1	1.0
72	HAGEN	31434	30267	29123	1.7	1.6

TABELLE 16

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT-	1982	1981	1980	1982	1981	1980
REGION				ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
DURCHSCHNITTSENTGELT						
IM JAHRESDURCHSCHNITT BESCHAEFTIGTE PERSONEN						
73	WUPPERTAL	31433	30194	28759	1.7	2.0
74	DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	34091	32697	31085	10.3	10.2
75	MOENCHENGLADBACH	29722	28470	27091	-3.8	-4.0
76	AACHEN	30873	29572	28014	-0.1	-0.7
77	JUELICH	33187	31676	29809	7.4	5.7
78	DUEREN	30836	29442	27923	-0.2	-1.0
79	KOELN-LEVERKUSEN	34510	33075	31404	11.7	11.3
80	GUMMERSBACH	31352	30129	28693	1.5	1.7
81	SIEGEN	30887	29679	28422	-0.0	-0.8
82	KORBACH	27582	26492	25383	-10.7	-10.0
83	ESCHWEGE	27149	25936	24632	-12.1	-12.7
84	HERSFELD-ROTENBURG	28752	26924	26414	-6.9	-6.3
85	ALSFELD-ZIEGENHAIN	27121	26085	24850	-12.2	-11.9
86	MARBURG	28199	27105	25804	-8.7	-8.5
87	DILLENBURG	30146	29119	27986	-2.4	-0.8
88	BONN	30853	29819	28367	-0.1	-0.6
89	EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	29221	28110	26585	-5.4	-4.0
90	DAUN	27099	26094	24799	-12.3	-12.1
91	KOBLENZ	29624	28622	27320	-4.1	-3.1
92	LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	27287	26425	25109	-1.7	-1.0
93	GIESSEN-WETZLAR	29386	28308	26979	-4.9	-4.4
94	FULDA	27472	26250	24972	-1.1	-1.5
95	GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	27628	26480	25357	-10.6	-10.1
96	FRANKFURT	34627	33150	31529	12.1	11.8
97	WIESBADEN-MAINZ	32287	30850	29240	4.5	3.7
98	BAD KREUZNACH	28084	27133	25825	-4.1	-3.4
99	IDAR-OBERSTEIN	26297	25151	23582	-14.9	-16.4
100	COCHEM-ZELL	26991	26201	24728	-12.6	-12.3
101	TRIER	26908	25944	24617	-12.9	-12.7
102	BITBURG-PRUEM	26172	25652	24631	-15.3	-12.7
103	SAARBRUECKEN	30779	29512	27962	-0.4	-0.9
104	KAISERSLAUTERN	29019	27645	26164	-6.1	-7.3
105	ALZEY-WORMS	27941	27018	25746	-9.6	-8.7
106	DARMSTADT	31037	29733	28243	0.4	0.1
107	ASCHAFFENBURG	28045	26905	25602	-0.2	-0.2
108	LOHR AM MAIN	29087	27622	26279	-0.9	-0.8

TABELLE 16

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)

NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT-
REGION

1982

1981

1980

1982

1981

1980

DURCHSCHNITTSENTGELT

ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %

IM JAHRESDURCHSCHNITT BESCHAEFTIGTE PERSONEN

ARBEITSMARKT-REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
109 WUERZBURG	27810	26701	25202	-10.0	-10.0	-10.6
110 NEUSTADT AN DER SAALE	26036	25080	23854	-15.7	-15.4	-15.4
111 SCHWEINFURT	29920	28946	27419	-3.2	-3.2	-3.2
112 BAMBERG	27094	26019	24654	-12.3	-12.3	-12.3
113 COBURG	26290	25208	23881	-14.8	-14.8	-14.8
114 KULMBACH	26629	25460	24139	-13.8	-13.8	-13.8
115 HOF-WUNSIEDEL	25940	24858	23521	-16.0	-16.0	-16.0
116 TIRSCHENREUTH	25610	24718	23473	-17.1	-17.1	-17.1
117 BAYREUTH	26956	25836	24500	-12.5	-12.5	-12.5
118 WEIDEN IN DER OBERPFALZ	25798	24669	23361	-16.5	-16.5	-16.5
119 AMBERG	27239	26032	24507	-11.8	-11.8	-11.8
120 NUERNBERG-FUERTH	30143	28883	27352	-2.4	-2.4	-2.4
121 ERLANGEN-FORCHHEIM	32091	30399	28934	-3.3	-3.3	-3.3
122 ROTHENBURG O. D. TAUBER	24749	23781	22575	-19.9	-19.9	-19.9
123 MAIN-TAUBER-KREIS	27545	26522	25186	-10.9	-10.9	-10.9
124 BUCHEN IM ODENWALD	28204	27081	25926	-8.7	-8.7	-8.7
125 LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	32365	31023	29436	-4.7	-4.7	-4.7
126 LANDAU IN DER PFALZ	26057	25022	23708	-15.4	-15.4	-15.4
127 PIRMAESENS	26490	25332	23994	-14.3	-14.3	-14.3
128 KARLSRUHE - BADEN-BADEN	31538	30202	28512	-2.1	-2.1	-2.1
129 HEILBRONN	30663	29376	27911	-0.8	-0.8	-0.8
130 SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	28251	27155	25789	-8.6	-8.6	-8.6
131 ANSBACH	25382	24382	23200	-17.9	-17.9	-17.9
132 WEISSENBURG IN BAYERN	25791	24730	23343	-16.5	-16.5	-16.5
133 NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	26658	25548	24164	-13.7	-13.7	-13.7
134 SCHWANDORF	26348	25377	24523	-14.7	-14.7	-14.7
135 CHAM	23820	22776	21604	-22.9	-22.9	-22.9
136 DEGGENDORF	25422	24414	23175	-17.7	-17.7	-17.7
137 STRAUBING	25326	24192	22911	-18.0	-18.0	-18.0
138 REGENSBURG	27703	26618	25205	-10.3	-10.3	-10.3
139 INGOLSTADT	32092	30730	29138	-3.9	-3.9	-3.9
140 AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	27210	26112	24830	-11.9	-11.9	-11.9
141 DONAUWERTH	28643	27316	25944	-7.3	-7.3	-7.3
142 NOERDLINGEN	26249	25282	24058	-15.0	-15.0	-15.0
143 HEIDENHEIM-DILLINGEN	29525	28538	27109	-4.4	-4.4	-4.4
144 AALEN	30228	29118	27532	-2.2	-2.2	-2.2

TABELLE 16

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)

NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

ARBEITSMARKT-	1982	1981	1980	1982	1981	1980
REGION						
DURCHSCHNITTSENTGELT				ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
IM JAHRESDURCHSCHNITT BESCHAEFTIGTE PERSONEN						
145 SCHWABEBISCH-GMUEND	30820	29524	28273	-0.3	-0.4	-0.2
146 GOEPPINGEN	30891	29873	28490	-0.0	-0.0	-0.0
147 STUTTGART	33781	32400	30900	1.1	0.9	0.6
148 SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	34444	32768	31182	1.1	1.0	0.5
149 PFORZHEIM	29762	28621	27109	-0.3	-0.3	-0.3
150 FREUDENSTADT	28192	27230	25954	-0.3	-0.3	-0.3
151 MITTELBADEN	28529	27429	26173	-0.3	-0.3	-0.3
152 FREIBURG	28948	27837	26425	-0.3	-0.3	-0.3
153 DONAUESCHINGEN	27512	26557	25466	-1.1	-1.0	-0.9
154 SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	29415	28368	27186	-0.4	-0.4	-0.3
155 TUEBINGEN-REUTLINGEN	29797	28669	27347	-0.3	-0.3	-0.3
156 BALINGEN	27780	26854	25682	-1.0	-0.9	-0.8
157 SIGMARINGEN	27891	26919	25630	-0.9	-0.7	-0.7
158 BIBERACH	30052	28828	27797	-2.7	-2.2	-2.4
159 ULM	30579	29369	28048	-1.0	-0.8	-0.8
160 MEMMINGEN	27479	26460	24736	-1.1	-1.0	-0.9
161 LANDSBERG AM LECH	26377	25210	23882	-1.4	-1.0	-1.0
162 AUGSBURG	29607	28326	26684	-0.4	-0.3	-0.3
163 MUENCHEN	33459	32035	30379	0.8	0.3	0.3
164 LANDSHUT	28351	27053	25608	-0.8	-0.6	-0.6
165 PASSAU	25490	24385	23164	-1.7	-1.5	-1.5
166 MUEHLDOERF-ALTOETTING	28730	27454	26088	-0.7	-0.6	-0.6
167 TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	26597	25587	24226	-1.3	-1.0	-0.9
168 WASSERBURG AM INN	25941	24779	23189	-1.6	-1.0	-1.0
169 ROSENHEIM	27393	26426	24997	-1.1	-0.8	-0.8
170 MIESBACH	26426	25440	24176	-1.4	-1.0	-1.0
171 GARMISCH-PARTENKIRCHEN	26771	25766	24510	-1.5	-1.0	-1.0
172 KAUFBEUREN	26249	25173	23774	-1.5	-1.0	-1.0
173 KEMPTEN (ALLGAEU)	26924	25875	24591	-1.2	-0.9	-0.9
174 LINDAU	27056	26126	24764	-1.2	-0.8	-0.8
175 WANGEN	27569	26590	25249	-1.0	-0.8	-0.8
176 BODENSEE	31475	30291	28947	1.6	1.1	1.1
177 KONSTANZ	29846	28722	27339	-0.3	-0.4	-0.4
178 WALDSHUT	27957	26889	25508	-0.5	-0.5	-0.5
179 HOCHRHEIN	30033	28822	27150	-0.8	-0.8	-0.8
ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)	30891	29642	28193	-0.0	-0.0	-0.0
NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)	31124	29965	28538	0.7	1.1	1.1
INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)	30899	29653	28205	-	-	-

TABELLE 17

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VOM 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
		DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
FAELLE							
1	135 CHAM	17302	16239	15419	-27.4	-27.8	-28.7
2	NORDFRIESLAND	17872	17644	16964	-25.0	-23.7	-23.0
3	136 DEGGENDORF	18100	17156	16206	-24.1	-23.1	-22.3
4	116 TIRSCHENREUTH	18463	17601	17016	-22.5	-22.1	-21.7
5	137 STRAUBING	18526	17346	16390	-22.0	-21.0	-20.4
6	165 PASSAU	18633	17685	16591	-21.8	-20.8	-20.1
7	170 MIESSBACH	18635	17856	16879	-21.7	-20.7	-20.0
8	24 LUECHOW-DANNENBERG	18650	18261	17044	-21.4	-20.4	-19.7
9	6 OSTHOLSTEIN	18673	18280	17373	-21.1	-20.1	-19.4
10	122 ROTHENBURG O.D. TAUBER	18799	17980	16852	-21.1	-20.1	-19.4
11	171 GARMISCH-PARTENKIRCHEN	18983	18184	17152	-20.9	-20.0	-19.3
12	27 SYKE	19009	18531	17593	-20.8	-19.8	-19.1
13	167 TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	19161	18307	17218	-19.9	-19.0	-18.3
14	134 SCHWANDORF	19312	18622	18034	-19.8	-18.8	-18.1
15	132 WEISSENBURG IN BAYERN	19349	18766	17436	-19.8	-18.8	-18.1
16	110 NEUSTADT AN DER SAALE	19356	19026	18203	-19.8	-18.8	-18.1
17	102 BITBURG-PRUEM	19364	18810	18021	-19.7	-18.7	-18.0
18	23 UELZEN	19387	18623	17663	-19.7	-18.7	-18.0
19	21 ROTENBURG/WUEMME	19387	18877	17786	-19.7	-18.7	-18.0
20	22 SOLTAU	19420	19120	18097	-19.5	-18.5	-17.8
21	118 WEIDEN IN DER OBERPFALZ	19509	18336	17405	-19.1	-18.1	-17.4
22	131 ANSBACH	19511	18711	17653	-19.1	-18.1	-17.4
23	18 AMMERLAND-CLOPPENBURG	19549	18810	17649	-19.0	-18.0	-17.3
24	173 KEMPTEN (ALLGAEU)	19594	18706	17567	-18.8	-17.8	-17.1
25	172 KAUFBEUREN	19693	18707	17424	-17.4	-16.4	-15.7
26	126 LANDAU IN DER PFALZ	19701	18510	17463	-17.3	-16.3	-15.6
27	161 LANDSBERG AM LECH	19750	18715	17401	-17.1	-16.1	-15.4
28	168 WASSERBURG AM INN	19775	18950	17401	-17.0	-16.0	-15.3
29	90 DAUN	19946	18950	18060	-16.3	-15.3	-14.6
30	28 MEPPEN	19989	19382	18181	-16.0	-15.0	-14.3
31	99 CUXHAVEN	19990	18952	17714	-16.0	-15.0	-14.3
32	113 IDAR-OBERSTEIN	20080	19120	17724	-15.7	-14.7	-14.0
33	174 COBURG	20148	19641	18549	-15.4	-14.4	-13.7
34	169 LINDAU	20161	19533	18268	-15.3	-14.3	-13.6
35	3 ROSENHEIM	20181	19495	18232	-15.2	-14.2	-13.5
36	3 HEIDE-MELDORF	20181	19865	18566	-15.1	-14.1	-13.4

TABELLE 17

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
		DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
FAELLE							
37	1	20237	19294	17891	-15.1	-14.4	-14.4
38	142	20247	19435	18136	-15.0	-14.4	-14.4
39	115	20265	19107	18017	-15.0	-14.4	-14.4
40	101	20325	19558	18229	-14.4	-14.4	-14.4
41	117	20330	19755	18593	-14.4	-14.4	-14.4
42	133	20379	19474	18184	-14.4	-14.4	-14.4
43	153	20435	19474	18310	-14.4	-14.4	-14.4
44	127	20446	19380	18361	-14.4	-14.4	-14.4
45	83	20459	19394	18555	-14.4	-14.4	-14.4
46	32	20514	19814	18547	-14.4	-14.4	-14.4
47	13	20533	19403	18240	-14.4	-14.4	-14.4
48	10	20579	19775	18684	-14.4	-14.4	-14.4
49	17	20583	19525	18421	-14.4	-14.4	-14.4
50	138	20621	19717	18631	-14.4	-14.4	-14.4
51	7	20622	19757	18887	-14.4	-14.4	-14.4
52	98	20649	20696	19450	-14.4	-14.4	-14.4
53	100	20655	19821	18520	-14.4	-14.4	-14.4
54	85	20676	19789	18622	-14.4	-14.4	-14.4
55	112	20733	20017	18046	-14.4	-14.4	-14.4
56	47	20743	20474	19040	-14.4	-14.4	-14.4
57	5	20786	19636	18342	-14.4	-14.4	-14.4
58	92	20802	19862	18613	-14.4	-14.4	-14.4
59	140	20814	19746	18483	-14.4	-14.4	-14.4
60	114	20891	19878	18441	-14.4	-14.4	-14.4
61	175	20945	20260	18928	-14.4	-14.4	-14.4
62	33	20957	20130	18881	-14.4	-14.4	-14.4
63	119	21080	19604	18582	-14.4	-14.4	-14.4
64	160	21145	20156	18905	-14.4	-14.4	-14.4
65	94	21181	20360	19241	-14.4	-14.4	-14.4
66	95	21192	19705	18934	-14.4	-14.4	-14.4
67	178	21217	20356	19065	-14.4	-14.4	-14.4
68	150	21260	20321	18955	-14.4	-14.4	-14.4
69	64	21290	20265	18790	-14.4	-14.4	-14.4
70	82	21365	20253	19225	-14.4	-14.4	-14.4
71	12	21368	20598	19068	-14.4	-14.4	-14.4
72	105	21481	20610	19041	-14.4	-14.4	-14.4

TABELLE 17

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HÖHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
		DURCHSCHNITTSENTGELT	ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %				
FAELLE							
73	164 LANDSHUT	21525	20235	19095	-9.7	-10.0	-10.4
74	109 WUERZBURG	21533	20475	19004	-9.6	-10.4	-10.7
75	107 ASCHAFFENBURG	21626	20724	19290	-9.3	-10.7	-11.3
76	14 BREMERHAVEN	21649	20791	18784	-9.2	-11.3	-12.1
77	123 MAIN-TAUBER-KREIS	21661	20587	19455	-9.1	-11.3	-12.1
78	25 CELLE	21673	20422	19434	-9.0	-11.3	-12.1
79	19 OLDENBURG	21703	20571	19244	-8.9	-11.3	-12.1
80	86 MARBURG	21775	20785	19383	-8.8	-11.3	-12.1
81	48 AHAUS	21804	21242	19885	-8.5	-11.3	-12.1
82	157 SIGMARINGEN	21838	20648	19284	-8.4	-11.3	-12.1
83	50 KLEVE-EMMERICH	21926	20769	18914	-8.0	-11.3	-12.1
84	67 BRILON	21973	21219	18820	-7.8	-11.3	-12.1
85	68 MESCHDE	22006	21154	19840	-7.5	-11.3	-12.1
86	16 WILHELMSHAVEN	22042	20878	19614	-7.5	-11.3	-12.1
87	38 HILDESHEIM	22059	20738	19625	-7.4	-11.3	-12.1
88	89 EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	22073	21109	19443	-7.4	-11.3	-12.1
89	63 HOLZMINDEN-HOEXTER	22093	20980	19673	-7.3	-11.3	-12.1
90	36 HELMSTEDT	22096	20625	19460	-7.3	-11.3	-12.1
91	104 KAISERSLAUTERN	22119	20415	19435	-7.2	-11.3	-12.1
92	130 SCHWAEBISCH HALL-CRAILSHEIM	22146	21022	19690	-7.1	-11.3	-12.1
93	65 GOETTINGEN-NORTHEIM	22147	21405	20121	-7.1	-11.3	-12.1
94	8 SEGEBERG-STORMARN	22182	20960	19905	-6.9	-11.3	-12.1
95	29 NORDHORN	22226	21538	19944	-6.7	-11.3	-12.1
96	26 FALLINGBOSTEL	22227	21353	19925	-6.7	-11.3	-12.1
97	152 FREIBURG	22273	21121	19713	-6.5	-11.3	-12.1
98	40 HAMELN	22294	21540	20309	-6.5	-11.3	-12.1
99	124 BUCHEN IM ODENWALD	22321	21002	19706	-6.3	-11.3	-12.1
100	84 HERSFELD-ROTENBURG	22323	20367	20314	-6.3	-11.3	-12.1
101	156 BALINGEN	22334	21260	19972	-6.3	-11.3	-12.1
102	151 MITTELBADEN	22372	21397	20030	-6.1	-11.3	-12.1
103	166 MUEHLDORF-ALTOETTING	22403	21354	20068	-6.0	-11.3	-12.1
104	42 MINDEN-LUEBBECKE	22460	21461	20019	-5.8	-11.3	-12.1
105	4 KIEL-NEUMUENSTER	22461	21336	19963	-5.7	-11.3	-12.1
106	41 DETMOLD-LEMGO	22462	21670	19999	-5.4	-11.3	-12.1
107	49 BOCHOLT	22535	21523	19936	-5.3	-11.3	-12.1
108	15 UNTERWESER	22559	21207	19760	-5.3	-11.3	-12.1

TABELLE 17

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
		DURCHSCHNITTSENTGELT		ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %			
		FAELLE					
109	46 STEINFURT	22571	21359	20211	-	-	-
110	60 SOEST	22600	21165	19905	-	-	-
111	91 KOBLENZ	22663	21693	20508	-	-	-
112	39 ALFELD	22665	22136	21106	-	-	-
113	162 AUGSBURG	22931	21424	20000	-	-	-
114	141 DONAUWOERTH	22947	21691	20287	-	-	-
115	31 OSNABRUECK	22951	21717	20607	-	-	-
116	108 LOHR AM MAIN	22953	21630	20369	-	-	-
117	75 MOENCHENGLADBACH	23075	21680	19927	-	-	-
118	30 LINGEN	23086	21929	20551	-	-	-
119	62 PADERBORN	23103	22126	20479	-	-	-
120	93 GIESSEN-WETZLAR	23127	22078	20802	-	-	-
121	179 HOCHRHEIN	23162	21917	20387	-	-	-
122	154 SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	23274	22427	21132	-	-	-
123	120 NUERNBERG-FUERTH	23297	21804	20291	-	-	-
124	177 KONSTANZ	23357	21826	20633	-	-	-
125	155 TUEBINGEN-REUTLINGEN	23377	22233	20989	-	-	-
126	143 HEIDENHEIM-DILLINGEN	23462	22543	21027	-	-	-
127	149 PFORZHEIM	23481	22169	20595	-	-	-
128	45 MÜNSTER	23786	22647	21035	-	-	-
129	43 BIELEFELD	23811	22529	21055	-	-	-
130	66 KASSEL	23839	22257	20890	-	-	-
131	103 SAARBRUECKEN	23893	22454	20924	-	-	-
132	129 HEILBRONN	23931	22836	21332	-	-	-
133	158 BIEBRACH	23980	22074	21683	-	-	-
134	88 BONN	23986	22795	21208	-	-	-
135	76 AACHEN	24000	22501	20611	-	-	-
136	111 SCHWEINFURT	24041	23024	21781	-	-	-
137	69 ARNSBERG	24071	22770	21537	-	-	-
138	52 WESEL-MOERS	24080	22670	21025	-	-	-
139	159 ULM	24101	22866	21470	-	-	-
140	61 LIPPSTADT	24185	22851	21320	-	-	-
141	78 DÜREN	24233	22741	21062	-	-	-
142	20 BREMEN	24270	22735	21281	-	-	-
143	87 DILLLENBURG	24272	22590	21642	-	-	-
144	70 ISELOHN	24292	22758	21432	-	-	-

TABELLE 17

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
		DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
		FAELLE					
145	144 AALEN	24299	23199	21457	0	0	0
146	59 HAMM-BECKUM	24344	22993	21629	0	0	0
147	51 KREFELD	24385	22924	21288	0	0	0
148	37 BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	24395	23192	21792	0	0	0
149	106 DARMSTADT	24511	22879	21247	0	0	0
150	176 BODENSEE	24702	23420	22109	0	0	0
151	146 GOEPPINGEN	24722	23422	22027	0	0	0
152	128 KARLSRUHE - BADEN-BADEN	24726	23229	21632	0	0	0
153	81 SIEGEN	24777	23413	22030	0	0	0
154	56 RECKLINGHAUSEN	24800	23524	21432	0	0	0
155	80 GUMMERSBACH	24899	23417	21651	0	0	0
156	163 MUENCHEN	24916	23494	22000	0	0	0
157	73 WUPPERTAL	24948	23243	21527	0	0	0
158	72 HAGEN	24953	23350	21967	0	0	0
159	34 HANNOVER	25041	23503	21824	0	0	0
160	71 LUEDENSCHIED	25071	23605	22082	0	0	0
161	11 HAMBURG	25153	23409	22154	0	0	0
162	97 WIESBADEN-MAINZ	25164	23632	21879	0	0	0
163	139 INGOLSTADT	25199	24191	22734	0	0	0
164	145 SCHWABISCH-GMUEND	25213	23847	22348	0	0	0
165	44 RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	25224	24150	22481	0	0	0
166	121 ERLANGEN-FORCHHEIM	25386	23464	221034	0	0	0
167	125 LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBE	25393	23944	22300	0	0	0
168	58 DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	25393	23969	22460	0	0	0
169	55 GELSENKIRCHEN	25488	23768	22149	0	0	0
170	77 JUELICH	26113	24939	23128	0	0	0
171	57 BOCHUM	26143	24400	23058	0	0	0
172	54 ESSEN-MUELHEIM	26361	24742	23931	0	0	0
173	147 STUTTGART	26743	25141	23516	0	0	0
174	74 DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	26842	25162	23323	0	0	0
175	53 DUISBURG-OBERHAUSEN	26843	25117	23360	0	0	0
176	96 FRANKFURT	27147	25539	24031	0	0	0
177	79 KOELN-LEVERKUSEN	27163	25583	23769	0	0	0
178	148 SINDELINGEN-BOEBLINGEN-CALW-H	27536	25779	24113	0	0	0
179	35 WOLFSBURG	29758	27522	26225	0	0	0

TABELLE 18

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
		DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
		PERSONEN					
1	135 CHAM	19993	19126	18072	-26.7	-27.0	-28.0
2	2 NORDFRIESLAND	21452	21192	20270	-21.4	-19.6	-20.0
3	136 DEGGENDORF	21469	20709	19533	-21.0	-19.1	-20.0
4	122 ROTHENBURG O.D. TAUBER	21549	20988	19661	-20.0	-18.0	-19.0
5	165 PASSAU	21734	20873	19597	-20.0	-18.0	-19.0
6	137 STRAUBING	21763	20798	19536	-20.0	-18.0	-19.0
7	24 LUECHOW-DANNENBERG	21919	21452	20014	-19.0	-17.0	-18.0
8	27 SYKE	21980	21686	20454	-18.0	-16.0	-17.0
9	6 OSTHOLSTEIN	21990	21483	20525	-18.0	-16.0	-17.0
10	116 TIRSCHEUREUTH	22083	21383	20265	-17.0	-15.0	-16.0
11	132 WEISSENBURG IN BAYERN	22253	21673	20208	-16.0	-14.0	-15.0
12	102 BITBURG-PRUEM	22285	22177	21137	-15.0	-13.0	-14.0
13	131 ANSBACH	22323	22155	20345	-14.0	-12.0	-13.0
14	21 ROTENBURG/WUEMME	22389	21925	20637	-13.0	-11.0	-12.0
15	118 WEIDEN IN DER OBERPFALZ	22393	21345	20150	-12.0	-10.0	-11.0
16	23 UELZEN	22498	21995	20704	-11.0	-9.0	-10.0
17	134 SCHWANDORF	22598	21925	21122	-10.0	-8.0	-9.0
18	18 AMMERLAND-CLOPPENBURG	22631	22159	21012	-9.0	-7.0	-8.0
19	110 NEUSTADT AN DER SAALE	22660	21961	20733	-8.0	-6.0	-7.0
20	170 MIESBACH	22701	21932	20535	-7.0	-5.0	-6.0
21	168 WASSERBURG AM INN	22730	21878	20210	-6.0	-4.0	-5.0
22	126 LANDAU IN DER PFALZ	22730	21878	20476	-6.0	-4.0	-5.0
23	28 MEPPEN	22809	22071	21249	-5.0	-3.0	-4.0
24	115 HOF-WUNSIEDEL	22896	22053	20725	-4.0	-2.0	-3.0
25	142 NOERDLINGEN	22898	22321	20869	-3.0	-1.0	-2.0
26	22 SOLTAU	22926	22419	21062	-2.0	-0.0	-1.0
27	167 TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	22950	22110	20754	-1.0	0.0	-0.0
28	171 GARMISCH-PARTENKIRCHEN	22965	22082	20812	-0.0	0.0	0.0
29	99 IDAR-OBERSIEBEN	23019	22149	20513	0.0	0.0	0.0
30	161 LANDSBERG AM LECH	23031	22124	20540	0.0	0.0	0.0
31	172 KAUFBEUREN	23036	22126	20620	0.0	0.0	0.0
32	113 COBURG	23234	22546	21181	1.0	1.0	1.0
33	90 DAUN	23251	22551	21250	1.0	1.0	1.0
34	1 FLENSBURG - SCHLESWIG	23301	22581	21262	1.0	1.0	1.0
35	133 NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	23312	22575	21157	1.0	1.0	1.0
36	127 PIRMAESEN	23318	22379	20938	1.0	1.0	1.0

TABELLE 18

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
		DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
		PERSONEN					
37	101 TRIER	23351	22614	21193	-14.4	-14.4	-14.4
38	173 KEMPTEN (ALLGAEU)	23445	22605	21221	-14.1	-14.1	-14.1
39	100 COCHEM-ZELL	23454	22889	21448	-14.0	-14.0	-14.0
40	114 KULMBACH	23463	22545	21244	-13.9	-13.9	-13.9
41	32 GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	23484	22790	21459	-13.9	-13.9	-13.9
42	117 BAYREUTH	23493	22777	21423	-13.9	-13.9	-13.9
43	83 ESCHWEGE	23554	22718	21494	-13.5	-13.5	-13.5
44	174 LINDAU	23585	22971	21449	-13.4	-13.4	-13.4
45	9 CUXHAVEN	23612	22999	21808	-13.2	-13.2	-13.2
46	85 ALSFELD-ZIEGENHAIN	23667	22805	21514	-13.0	-13.0	-13.0
47	112 BAMBERG	23745	22908	21565	-12.9	-12.9	-12.9
48	7 ITZEHOE	23747	23078	22098	-12.9	-12.9	-12.9
49	169 ROSENHEIM	23755	23024	21972	-12.8	-12.8	-12.8
50	47 COESFELD	23775	23369	22007	-12.7	-12.7	-12.7
51	3 HEIDE-MELDORF	23802	23431	22007	-12.6	-12.6	-12.6
52	13 LUENEBURG	23849	23202	21806	-12.5	-12.5	-12.5
53	17 EMDEN-LEER	23855	23225	21961	-12.5	-12.5	-12.5
54	92 LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	23861	23189	21702	-12.5	-12.5	-12.5
55	33 NIENBURG-SCHAUMBURG	23869	23197	21852	-12.4	-12.4	-12.4
56	119 AMBERG	23890	22793	21284	-12.4	-12.4	-12.4
57	140 AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	23900	22947	21514	-12.4	-12.4	-12.4
58	153 DONAUESCHINGEN	23947	23217	21892	-12.3	-12.3	-12.3
59	10 STADE-BREMEROERDE	23957	23396	22048	-12.3	-12.3	-12.3
60	5 LUEBECK	24120	23421	22023	-11.6	-11.6	-11.6
61	138 REGENSBURG	24125	23327	21854	-11.5	-11.5	-11.5
62	82 KORBACH	24137	23415	22167	-11.4	-11.4	-11.4
63	94 FULDA	24176	23254	21915	-11.4	-11.4	-11.4
64	160 MEMMINGEN	24221	23418	21606	-11.2	-11.2	-11.2
65	95 GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	24276	23141	22128	-11.0	-11.0	-11.0
66	178 WALDSHUT	24421	23570	22035	-10.5	-10.5	-10.5
67	123 MAIN-TAUBER-KREIS	24426	23594	22233	-10.5	-10.5	-10.5
68	109 WUERZBURG	24463	23547	21947	-10.3	-10.3	-10.3
69	175 WANGEN	24474	23538	22072	-10.3	-10.3	-10.3
70	64 HARZ	24543	23769	21974	-10.0	-10.0	-10.0
71	105 ALZEY-WORMS	24576	23819	22375	-9.8	-9.8	-9.8
72	12 HERZOGTUM LAUENBURG	24611	24329	22730	-9.8	-9.8	-9.8

TABELLE 18

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
		DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
		PERSONEN					
73	48	24649	23742	22559	-	-	-
74	98	24658	23991	22548	-	-	-
75	19	24696	23971	22600	-	-	-
76	107	24697	23813	22450	-	-	-
77	157	24713	23910	22380	-	-	-
78	150	24777	23960	22510	-	-	-
79	63	24835	24086	22613	-	-	-
80	86	24837	23850	22421	-	-	-
81	67	24872	24250	22857	-	-	-
82	26	24912	24246	22766	-	-	-
83	50	24926	24022	22167	-	-	-
84	25	24949	23898	22604	-	-	-
85	29	25005	24289	22526	-	-	-
86	164	25035	23863	22365	-	-	-
87	46	25036	24213	22928	-	-	-
88	156	25064	24229	22919	-	-	-
89	68	25067	24328	22939	-	-	-
90	124	25082	24048	22717	-	-	-
91	130	25119	24109	22649	-	-	-
92	16	25130	24246	22942	-	-	-
93	36	25167	24009	22438	-	-	-
94	38	25226	24098	23000	-	-	-
95	42	25235	24395	22964	-	-	-
96	65	25253	24491	23091	-	-	-
97	49	25262	24362	22871	-	-	-
98	84	25283	24377	23170	-	-	-
99	60	25302	24239	22975	-	-	-
100	151	25379	24420	22941	-	-	-
101	14	25395	24595	22719	-	-	-
102	89	25465	24645	23006	-	-	-
103	41	25484	24769	23387	-	-	-
104	40	25505	24886	23555	-	-	-
105	104	25508	24260	22692	-	-	-
106	166	25530	24483	22976	-	-	-
107	152	25533	24515	22837	-	-	-
108	141	25591	24480	22925	-	-	-

TABELLE 18

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
		DURCHSCHNITTSENTGELT	ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %				
		PERSONEN					
109	30 LINGEN	25624	24819	23202	-6.1	11.1	11.1
110	4 KIEL-NEUMUENSTER	25625	24882	23407	-6.6	11.1	11.1
111	15 UNTERWESER	25636	24819	23313	-6.6	11.1	11.1
112	31 OSNABRUECK	25685	24843	23594	-5.5	11.1	11.1
113	62 PADERBORN	25935	25057	23427	-4.8	11.1	11.1
114	108 LOHR AM MAIN	25965	24591	23084	-4.7	11.1	11.1
115	39 ALFELD	25995	25376	23912	-4.4	11.1	11.1
116	91 KOBLENZ	26002	25226	23816	-4.4	11.1	11.1
117	8 SEGBERG-STORMARN	26034	25312	23964	-4.4	11.1	11.1
118	93 GIESSEN-WETZLAR	26090	25172	23698	-4.4	11.1	11.1
119	75 MOENCHENGLADBACH	26100	25047	23427	-4.4	11.1	11.1
120	162 AUGSBURG	26251	25083	23302	-4.4	11.1	11.1
121	154 SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	26398	25506	24129	-4.4	11.1	11.1
122	179 HOCHRHEIN	26437	25465	23591	-4.4	11.1	11.1
123	177 KONSTANZ	26476	25394	23770	-4.4	11.1	11.1
124	143 HEIDENHEIM-DILLINGEN	26515	25547	24002	-4.4	11.1	11.1
125	155 TUEBINGEN-REUTLINGEN	26579	25545	24048	-4.4	11.1	11.1
126	149 PFORZHEIM	26601	25493	23800	-4.4	11.1	11.1
127	45 MUENSTER	26621	25700	24116	-4.4	11.1	11.1
128	120 NUERNBERG-FUERTH	26637	25465	23810	-4.4	11.1	11.1
129	61 LIPPSTADT	26707	25757	24239	-4.4	11.1	11.1
130	43 BIELEFELD	26709	25726	24329	-4.4	11.1	11.1
131	111 SCHWEINFURT	26741	25870	24279	-4.4	11.1	11.1
132	66 KASSEL	26791	25629	24228	-4.4	11.1	11.1
133	69 ARNSBERG	26827	25783	24665	-4.4	11.1	11.1
134	158 BIBERACH	26885	25825	24579	-4.4	11.1	11.1
135	70 ISERLOHN	26907	25924	24686	-4.4	11.1	11.1
136	87 DILLENBURG	26914	25924	24750	-4.4	11.1	11.1
137	76 AACHEN	26952	25789	23913	-4.4	11.1	11.1
138	144 AALEN	27031	26146	24406	-4.4	11.1	11.1
139	103 SAARBRUECKEN	27089	26006	24274	-4.4	11.1	11.1
140	59 HAMM-BECKUM	27128	26172	24661	-4.4	11.1	11.1
141	159 ULM	27217	26198	24705	-4.4	11.1	11.1
142	52 WESEL-MOERS	27237	26199	24444	-4.4	11.1	11.1
143	88 BONN	27241	26357	24725	-4.4	11.1	11.1
144	129 HEILBRONN	27318	26148	24490	-4.4	11.1	11.1

TABELLE 18

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
		DURCHSCHNITTSENTGELT		ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %			
		PERSONEN					
145	78	DUEREN	27340	26162	24391	0.2	-0.1
146	51	KREFELD	27556	26382	24699	0.1	-0.1
147	81	SIEGEN	27563	26486	25090	0.1	-0.1
148	37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	27626	26595	25000	0.1	-0.1
149	106	DARMSTADT	27699	26444	24730	0.1	-0.1
150	80	GUMMERSBACH	27721	26614	25009	0.1	-0.1
151	146	GOEPFINGEN	27770	26797	25235	0.1	-0.1
152	145	SCHWABEBISCH-GMUEND	27772	26626	25193	0.1	-0.1
153	71	LUEDENSCHEID	27817	26716	25484	0.1	-0.1
154	20	BREMEN	27862	26783	25097	0.1	-0.1
155	72	HAGEN	27937	26753	25475	0.1	-0.1
156	56	RECKLINGHAUSEN	27949	26949	24827	0.1	-0.1
157	176	BODENSEE	27954	26899	25421	0.1	-0.1
158	73	WUPPERTAL	27969	26784	25189	0.1	-0.1
159	128	KARLSRUHE - BADEN-BADEN	28113	26878	24996	0.1	-0.1
160	44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	28145	27101	25635	0.1	-0.1
161	55	GELSENKIRCHEN	28315	26968	25300	0.1	-0.1
162	34	HANNOVER	28399	27229	25586	0.1	-0.1
163	121	ERLANGEN-FORCHHEIM	28548	27126	25487	0.1	-0.1
164	139	INGOLSTADT	28562	27345	25782	0.1	-0.1
165	58	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	28584	27472	25664	0.1	-0.1
166	97	WIESBADEN-MAINZ	28725	27470	25567	0.1	-0.1
167	125	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	28796	27558	25783	0.1	-0.1
168	57	BOCHUM	29155	27944	26319	0.1	-0.1
169	77	JUELICH	29458	28409	26339	0.1	-0.1
170	163	MUENCHEN	29553	28306	26463	0.1	-0.1
171	11	HAMBURG	29573	28359	26718	0.1	-0.1
172	54	ESSEN-MUELHEIM	29922	28677	26807	0.1	-0.1
173	53	DUISBURG-OBERHAUSEN	29965	28671	26919	0.1	-0.1
174	147	STUTTGART	30360	28974	27222	0.1	-0.1
175	74	DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	30449	29103	27283	0.1	-0.1
176	79	KOELN-LEVERKUSEN	30697	29348	27492	0.1	-0.1
177	96	FRANKFURT	30933	29520	27794	0.1	-0.1
178	148	SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-H	31079	29422	27607	0.1	-0.1
179	35	WOLFSBURG	32648	30733	29372	0.1	-0.1

TABELLE 19

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
		DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN							
1	135 CHAM	27436	26268	24736	-22.7	-22.7	-22.7
2	116 TIRSCHENREUTH	28361	27539	26106	-20.0	-20.0	-20.0
3	122 ROTHENBURG O.D. TAUBER	28655	27499	26135	-19.3	-19.3	-19.3
4	136 DEGGENDORF	28872	27666	26192	-18.9	-18.9	-18.9
5	118 WEIDEN IN DER OBERPFALZ	29133	28021	26489	-17.7	-17.7	-17.7
6	165 PASSAU	29182	27892	26518	-17.4	-17.4	-17.4
7	115 HOF-WUNSIEDEL	29305	28032	26547	-17.1	-17.1	-17.1
8	131 ANSBACH	29460	28337	26999	-16.7	-16.7	-16.7
9	137 STRAUBING	29645	28315	26826	-16.4	-16.4	-16.4
10	132 WEISSENBURG IN BAYERN	29739	28563	27015	-16.2	-16.2	-16.2
11	127 PIRMAESENS	29886	28560	27066	-16.0	-16.0	-16.0
12	113 COBURG	30009	28897	27350	-15.4	-15.4	-15.4
13	110 NEUSTADT AN DER SAALE	30090	28942	27565	-15.2	-15.2	-15.2
14	99 IDAR-OBERSSTEIN	30133	28773	27000	-15.0	-15.0	-15.0
15	142 NOERDLINGEN	30208	28977	27735	-14.8	-14.8	-14.8
16	134 SCHWANDORF	30410	29246	28333	-14.4	-14.4	-14.4
17	6 OSTHOLSTEIN	30455	29274	27863	-14.1	-14.1	-14.1
18	24 LUECHOW-DANNENBERG	30611	29354	27683	-13.7	-13.7	-13.7
19	114 KULMBACH	30623	29228	27781	-13.4	-13.4	-13.4
20	102 BITBURG-PRUEM	30699	29787	28620	-13.0	-13.0	-13.0
21	168 WASSERBURG AM INN	30802	29368	27592	-12.5	-12.5	-12.5
22	170 MIESBACH	30915	29564	28082	-12.0	-12.0	-12.0
23	126 LANDAU IN DER PFALZ	30938	29641	28087	-11.8	-11.8	-11.8
24	167 TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	30956	29686	28065	-11.7	-11.7	-11.7
25	112 BAMBERG	31001	29716	28210	-11.5	-11.5	-11.5
26	27 SYKE	31026	29986	28504	-11.4	-11.4	-11.4
27	172 KAUFBEUREN	31132	29733	28073	-11.3	-11.3	-11.3
28	119 AMBERG	31152	29785	28208	-11.2	-11.2	-11.2
29	156 BALINGEN	31165	30074	28686	-11.1	-11.1	-11.1
30	161 LANDSBERG AM LECH	31205	29896	28126	-11.0	-11.0	-11.0
31	133 NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	31217	29866	28333	-11.0	-11.0	-11.0
32	83 ESCHWEGE	31219	29745	28285	-11.0	-11.0	-11.0
33	117 BAYREUTH	31231	29872	28387	-11.0	-11.0	-11.0
34	85 ALSFELD-ZIEGENHAIN	31309	30177	28848	-11.1	-11.1	-11.1
35	2 NORDFRIESLAND	31331	30332	28988	-11.1	-11.1	-11.1
36	23 UELZEN	31477	30372	28849	-11.3	-11.3	-11.3

TABELLE 19

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
		DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN							
37	171 GARMISCH-PARTENKIRCHEN	31496	30020	28531	-11.2	-11.6	-11.1
38	140 AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	31579	30250	28877	-11.1	-10.9	-10.0
39	21 ROTENBURG/WUEEMME	31594	30544	29009	-10.0	-10.1	-10.0
40	18 AMMERLAND-CLOPPENBURG	31598	30470	28894	-10.0	-10.3	-10.0
41	101 TRIER	31605	30500	28923	-10.0	-10.2	-10.0
42	90 DAUN	31638	30414	28894	-10.0	-10.4	-10.0
43	32 GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	31653	30481	29045	-10.0	-10.0	-10.0
44	174 LINDAU	31686	30561	28841	-10.0	-10.0	-10.0
45	123 MAIN-TAUBER-KREIS	31689	30505	28983	-10.0	-10.0	-10.0
46	100 COCHEM-ZELL	31706	30498	28712	-10.0	-10.0	-10.0
47	94 FULDA	31740	30266	28830	-10.0	-10.0	-10.0
48	169 ROSENHEIM	31788	30520	28815	-10.0	-10.0	-10.0
49	173 KEMPTEN (ALLGAEU)	31849	30529	29020	-10.0	-10.1	-10.0
50	95 GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	31881	30521	29271	-10.0	-10.0	-10.0
51	138 REGENSBURG	31886	30645	29075	-10.0	-10.0	-10.0
52	92 LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	31903	30815	29346	-10.0	-10.0	-10.0
53	22 SOLTAU	31936	30976	29369	-10.0	-10.0	-10.0
54	82 KORBACH	31946	30631	29301	-10.0	-10.0	-10.0
55	175 WANGEN	31996	30810	29222	-10.0	-10.0	-10.0
56	153 DONAUESCHINGEN	32035	30760	29486	-10.0	-10.0	-10.0
57	28 MEPPEN	32108	31003	29346	-10.0	-10.0	-10.0
58	160 MEMMINGEN	32178	30981	29069	-10.0	-10.0	-10.0
59	109 WUERZBURG	32237	30947	29262	-10.0	-10.0	-10.0
60	33 NIENBURG-SCHAUMBURG	32248	30985	29447	-10.0	-10.0	-10.0
61	157 SIGMARINGEN	32284	31076	29472	-10.0	-10.0	-10.0
62	150 FREUDENSTADT	32470	31314	29849	-10.0	-10.0	-10.0
63	164 LANDSHUT	32500	31102	29431	-10.0	-10.0	-10.0
64	107 ASCHAFFENBURG	32504	31194	29658	-10.0	-10.0	-10.0
65	178 WALDSHUT	32555	31169	29859	-10.0	-10.0	-10.0
66	124 BUCHEN IM ODENWALD	32576	31216	29820	-10.0	-10.0	-10.0
67	98 BAD KREUZNACH	32600	31391	29937	-10.0	-10.0	-10.0
68	9 CUXHAVEN	32633	31298	30072	-10.0	-10.0	-10.0
69	7 ITZEHOE	32643	31436	29661	-10.0	-10.0	-10.0
70	1 FLENSBURG - SCHLESWIG	32643	31354	29661	-10.0	-10.0	-10.0
71	141 DONAUWOERTH	32730	31372	29801	-10.0	-10.0	-10.0
72	151 MITTELBADEN	32745	31344	29876	-10.0	-10.0	-10.0

TABELLE 19

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
		DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN							
73	64	HARZ	32759	31375	29556	-7.6	-7.6
74	67	BRILON	32780	31569	30203	-7.7	-7.7
75	63	HOLZMINDEN-HOEXTER	32824	31465	29956	-7.7	-7.7
76	130	SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	32839	31399	29769	-7.7	-7.7
77	42	MINDEN-LUEBBECKE	32870	31577	30046	-7.7	-7.7
78	166	MUEHLDOEF-ALTOETTING	32875	31358	29818	-7.7	-7.7
79	108	LOHR AM MAIN	32955	31459	30225	-7.7	-7.7
80	105	ALZEY-WORMS	32998	31751	30340	-7.7	-7.7
81	48	AHAUS	33030	31422	29963	-7.7	-7.7
82	47	COESFELD	33041	31753	30054	-7.7	-7.7
83	29	NORDHORN	33072	31322	29734	-7.7	-7.7
84	50	KLEVE-EMMERICH	33086	31950	30242	-7.7	-7.7
85	46	STEINFURT	33090	31762	30314	-7.7	-7.7
86	84	HERSFELD-ROTENBURG	33102	31072	30235	-7.7	-7.7
87	13	LUENEBURG	33120	31272	30397	-7.7	-7.7
88	10	STADE-BREMEROERDE	33177	31772	30156	-7.7	-7.7
89	104	KAISERSLAUTERN	33226	31618	29989	-7.7	-7.7
90	60	SOEST	33277	31916	30652	-7.7	-7.7
91	68	MESCHDE	33295	31972	30530	-7.7	-7.7
92	66	MARBURG	33297	31968	30418	-7.7	-7.7
93	68	EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	33386	31136	30506	-7.7	-7.7
94	49	BOCHOLT	33419	31150	30786	-7.7	-7.7
95	38	HILDESHEIM	33511	31014	30501	-7.7	-7.7
96	26	FALLINGBOSTEL	33547	31038	30477	-7.7	-7.7
97	17	EMDEN-LEER	33573	31127	30486	-7.7	-7.7
98	152	FREIBURG	33598	31222	30571	-7.7	-7.7
99	5	LUEBECK	33600	31287	30695	-7.7	-7.7
100	41	DETMOED-LEMGO	33601	31365	30973	-7.7	-7.7
101	65	GOETTINGEN-NORTHEIM	33613	31264	30608	-7.7	-7.7
102	154	SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	33666	31350	30917	-7.7	-7.7
103	25	CELLE	33705	31151	30434	-7.7	-7.7
104	31	OSNABRUECK	33747	31161	31113	-7.7	-7.7
105	19	OLDENBURG	33765	31409	30921	-7.7	-7.7
106	149	PFORZHEIM	33774	31450	30647	-7.7	-7.7
107	111	SCHWEINFURT	33782	31740	31064	-7.7	-7.7
108	12	HERZOGTUM LAUENBURG	33792	32720	31113	-7.7	-7.7

TABELLE 19

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
----------	-------------------------	------	------	------	------	------	------

DURCHSCHNITTSENTGELT

ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %

GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN

109	3	HEIDE-MELDORF	33807	32271	30499	-4.7	100.0
110	93	GIESSEN-WETZLAR	33834	32470	30882	-4.6	100.0
111	143	HEIDENHEIM-DILLINGEN	33847	32601	31040	-4.6	100.0
112	75	MOENCHENGLADBACH	33918	32519	30490	-4.4	100.0
113	36	HELMSTEDT	33959	31916	30997	-4.4	100.0
114	62	PADERBORN	33961	32588	30977	-4.4	100.0
115	162	AUGSBURG	33963	32438	30565	-4.4	100.0
116	39	ALFELD	34064	32707	30999	-4.4	100.0
117	16	WILHELMSHAVEN	34066	32617	30688	-4.4	100.0
118	15	UNTERWESER	34067	33096	31354	-4.4	100.0
119	40	HAMELN	34184	32925	31354	-4.4	100.0
120	91	KOBLENZ	34186	32910	31354	-4.4	100.0
121	87	DILLENBURG	34193	32972	31627	-4.4	100.0
122	30	LINGEN	34231	32768	31102	-4.4	100.0
123	120	NUERNBERG-FUERTH	34291	32810	31148	-4.4	100.0
124	69	ARNSBERG	34294	32922	31183	-4.4	100.0
125	61	LIPPSTADT	34435	33008	31653	-4.4	100.0
126	179	HOCHRHEIN	34472	32995	31155	-4.4	100.0
127	155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	34478	33113	31520	-4.4	100.0
128	177	KONSTANZ	34545	33110	31519	-4.4	100.0
129	70	ISERLOHN	34552	33365	32251	-4.4	100.0
130	14	BREMERHAVEN	34557	33204	31902	-4.4	100.0
131	158	BIBERACH	34636	33192	31499	-4.4	100.0
132	4	KIEL-NEUMUENSTER	34687	33271	31755	-4.4	100.0
133	43	BIELEFELD	34814	33458	31769	-4.4	100.0
134	103	SAARBRUECKEN	34846	33458	31769	-4.4	100.0
135	144	AALEN	34857	33355	31617	-4.4	100.0
136	78	DUEREN	34900	33448	31739	-4.4	100.0
137	146	GOEPPINGEN	35030	33780	32221	-4.4	100.0
138	71	LUEDENSCHIED	35060	33729	32693	-4.4	100.0
139	45	MUENSTER	35073	33688	32074	-4.4	100.0
140	78	AACHEN	35101	33597	31918	-4.4	100.0
141	159	ULM	35128	33668	32153	-4.4	100.0
142	81	SIEGEN	35164	33885	32512	-4.4	100.0
143	129	HEILBRONN	35182	33643	31994	-4.4	100.0
144	145	SCHWABISCH-GMUEND	35202	33507	32080	-4.4	100.0

TABELLE 19

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
		DURCHSCHNITTSENTGELT		ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %			
GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN							
145	66 KASSEL	35254	33560	32027	-00.00	-00.00	-00.00
146	59 HAMM-BECKUM	35272	33920	32254	-00.00	-00.00	-00.00
147	1 KREFELD	35369	33922	32254	-00.00	-00.00	-00.00
148	88 SEGEBERG-STORMARN	35475	34164	32718	-00.00	-00.00	-00.00
149	88 BONN	35520	34187	32506	-00.00	-00.00	-00.00
150	106 DARMSTADT	35533	33999	32350	-00.00	-00.00	-00.00
151	52 WESEL-MOERS	35641	34238	32760	-00.00	-00.00	-00.00
152	44 RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	35647	34300	32945	-00.00	-00.00	-00.00
153	80 GUMMERSBACH	35673	34188	32559	-00.00	-00.00	-00.00
154	72 HAGEN	35690	34372	33103	-00.00	-00.00	-00.00
155	73 WUPPERTAL	35764	34409	32906	-00.00	-00.00	-00.00
156	128 KARLSRUHE - BADEN-BADEN	35827	34250	32348	-00.00	-00.00	-00.00
157	37 BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	35996	34405	32833	-00.00	-00.00	-00.00
158	139 INGOLSTADT	36038	34557	32734	-00.00	-00.00	-00.00
159	55 GELSENKIRCHEN	36254	34504	33028	-00.00	-00.00	-00.00
160	176 BODENSEE	36275	34788	33232	-00.00	-00.00	-00.00
161	56 RECKLINGHAUSEN	36486	35027	33032	-00.00	-00.00	-00.00
162	20 BREMEN	36564	35108	33305	-00.00	-00.00	-00.00
163	34 HANNOVER	36714	35109	33428	-00.00	-00.00	-00.00
164	58 DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	36742	35199	33630	-00.00	-00.00	-00.00
165	57 BOCHUM	36799	35262	33599	-00.00	-00.00	-00.00
166	121 ERLANGEN-FORCHHEIM	36823	34867	33086	-00.00	-00.00	-00.00
167	125 LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	36826	35263	33497	-00.00	-00.00	-00.00
168	97 WIESBADEN-MAINZ	36958	35229	33430	-00.00	-00.00	-00.00
169	77 JUELICH	37030	35270	33393	-00.00	-00.00	-00.00
170	53 DUISBURG-OBERHAUSEN	37423	35802	34247	-00.00	-00.00	-00.00
171	163 MUENCHEN	37828	36071	34178	-00.00	-00.00	-00.00
172	54 ESSEN-MUELHEIM	38203	36522	34797	-00.00	-00.00	-00.00
173	74 DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	38244	36612	34900	-00.00	-00.00	-00.00
174	147 STUTTGART	38260	36630	34933	-00.00	-00.00	-00.00
175	96 FRANKFURT	38739	37022	35155	-00.00	-00.00	-00.00
176	11 HAMBURG	38857	37140	35321	-00.00	-00.00	-00.00
177	79 KOELN-LEVERKUSEN	38888	37234	35368	-00.00	-00.00	-00.00
178	148 SINDLINGEN-BOEBLINGEN-CALW-H	39050	37134	35308	-00.00	-00.00	-00.00
179	35 WOLFSBURG	40190	38220	36745	-00.00	-00.00	-00.00

TABELLE 20

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
		DURCHSCHNITTSENTGELT	ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %				
IM JAHRESDURCHSCHNITT BESCHAEFTIGTE PERSONEN							
1	135 CHAM	23819	22776	21603	-22	-23	-23
2	122 ROTHENBURG O.D. TAUBER	24748	23780	22575	-19	-19	-20
3	137 STRAUBING	25325	24191	22910	-18	-18	-18
4	131 ANSBACH	25382	24382	23199	-17	-17	-17
5	136 DEGGENDORF	25422	24414	23175	-17	-17	-17
6	165 PASSAU	25490	24384	23163	-17	-17	-17
7	116 TIRSCHEUREUTH	25609	24718	23472	-17	-17	-16
8	27 SYKE	25739	25004	23850	-17	-17	-17
9	132 WEISSENBURG IN BAYERN	25791	24730	23342	-16	-16	-17
10	118 WEIDEN IN DER OBERPFALZ	25798	24668	23361	-16	-16	-17
11	21 ROTENBURG/WUEMME	25869	25140	23906	-16	-16	-15
12	2 NORDFRIESLAND	25894	25258	24218	-16	-16	-15
13	6 OSTHOLSTEIN	25929	25053	23946	-16	-16	-15
14	115 HOF-WUNSTEDT	25940	24858	23521	-16	-16	-16
15	168 WASSERBURG AM INN	25941	24778	23189	-16	-16	-17
16	24 LUECHOW-DANNENBERG	25950	25016	23601	-16	-16	-16
17	110 NEUSTADT AN DER SAALE	26035	25079	23853	-15	-15	-15
18	126 LANDAU IN DER PFALZ	26057	25022	23708	-15	-15	-15
19	102 BITBURG-PRUEM	26171	25652	24630	-15	-15	-14
20	142 NOERDLINGEN	26248	25281	24057	-15	-15	-15
21	172 KAUFBEUREN	26249	25172	23774	-15	-15	-15
22	113 COBURG	26290	25207	23881	-14	-14	-15
23	23 UELZEN	26296	25500	24229	-14	-14	-16
24	99 IDAR-OBBERSTEIN	26297	25151	23581	-14	-14	-16
25	134 SCHWANDORF	26347	25376	24522	-14	-14	-15
26	161 LANDSBERG AM LECH	26376	25210	23882	-14	-14	-15
27	170 MIESBACH	26425	25439	24175	-14	-14	-14
28	127 PIRMAESEN	26490	25332	23993	-14	-14	-14
29	167 TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	26597	25587	24226	-13	-13	-14
30	114 KULMBACH	26628	25459	24139	-13	-13	-14
31	133 NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	26658	25548	24164	-13	-13	-14
32	18 AMMERLAND-CLOPPENBURG	26686	25893	24639	-13	-13	-13
33	22 SOLTAU	26723	25833	24555	-13	-13	-13
34	171 GARMISCH-PARTENKIRCHEN	26771	25766	24510	-13	-13	-13
35	101 TRIER	26908	25943	24616	-12	-12	-12
36	173 KEMPTEN (ALLGAEU)	26923	25875	24590	-12	-12	-12

TABELLE 20

SEITE: 0002

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
		DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
IM JAHRESDURCHSCHNITT BESCHAEFTIGTE PERSONEN							
37	117 BAYREUTH	26956	25835	24500	-11	-12	-13
38	100 COCHEM-ZELL	26991	26200	24728	-11	-11	-11
39	174 LINDAU	27056	26126	24763	-11	-11	-11
40	1 FLENSBURG - SCHLESWIG	27087	26244	24934	-11	-11	-11
41	112 BAMBERG	27094	26019	24654	-11	-11	-11
42	90 DAUN	27098	26093	24798	-11	-11	-11
43	32 GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	27113	26227	24883	-11	-11	-11
44	85 ALSFELD-ZIEGENHAIN	27121	26085	24850	-11	-11	-11
45	83 ESCHWEGE	27149	25936	24631	-11	-11	-11
46	140 AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	27210	26112	24830	-11	-11	-11
47	28 MEPPEN	27213	26408	25045	-11	-11	-11
48	119 AMBERG	27239	26031	24507	-11	-11	-11
49	92 LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	27286	26424	25109	-11	-11	-11
50	7 ITZEHOE	27289	26333	25356	-11	-11	-11
51	33 NIENBURG-SCHAUMBURG	27380	26446	25142	-11	-11	-11
52	169 ROSENHEIM	27392	26425	24996	-11	-11	-11
53	94 FULDA	27471	26249	24971	-11	-11	-11
54	160 MEMMINGEN	27479	26459	24736	-11	-11	-11
55	153 DONAUESCHINGEN	27512	26556	25465	-11	-11	-11
56	123 MAIN-TAUBER-KREIS	27544	26521	25186	-11	-11	-11
57	47 COESFELD	27555	26492	25046	-11	-11	-11
58	175 WANGEN	27569	26590	25248	-11	-11	-11
59	82 KORBACH	27582	26491	25383	-11	-11	-11
60	95 GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	27627	26480	25356	-11	-11	-11
61	9 CUXHAVEN	27674	26660	25664	-11	-11	-11
62	138 REGENSBURG	27702	26617	25205	-11	-11	-11
63	13 LUENEBURG	27711	26883	25613	-11	-11	-11
64	10 STADE-BREMEROERDE	27742	26779	25493	-11	-11	-11
65	156 Balingen	27780	26853	25682	-11	-11	-11
66	109 WUERZBURG	27809	26701	25201	-11	-11	-11
67	157 SIGMARINGEN	27890	26919	25629	-11	-11	-11
68	105 ALZEY-WORMS	27940	27018	25745	-11	-11	-11
69	178 WALDSHUT	27956	26889	25507	-11	-11	-11
70	107 ASCHAFFENBURG	28044	26905	25601	-11	-11	-11
71	3 HEIDE-MELDORF	28047	27186	25805	-11	-11	-11
72	98 BAD KREUZNACH	28083	27132	25824	-11	-11	-11

TABELLE 20

SEITE: 0003

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT-	1982	1981	1980	1982	1981	1980
REGION							
		DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
		IM JAHRSDURCHSCHNITT BESCHAEFTIGTE PERSONEN					
73	5	LUEBECK	28111	27123	25950	-	0
74	64	HARZ	28111	27073	25342	-	0
75	150	FREUDENSTADT	28191	27229	25954	-	0
76	86	MARBURG	28198	27105	25804	-	0
77	124	BUCHEN IM ODENWALD	28203	27081	25925	-	0
78	130	SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	28250	27154	25789	-	0
79	17	EMDEN-LEER	28350	27226	25847	-	0
80	164	LANDSHUT	28351	27052	25607	-	0
81	63	HOLZMINDEN-HOEXTER	28365	27310	25894	-	0
82	12	HERZOGTUM LAUENBURG	28365	27634	26315	-	0
83	26	FALLINGBOSTEL	28369	27431	26035	-	0
84	48	AHAUS	28381	27006	25831	-	0
85	50	KLEVE-EMMERICH	28437	27378	25804	-	0
86	19	OLDENBURG	28444	27443	26210	-	0
87	151	MITTELBADEN	28528	27428	26172	-	0
88	46	STEINFURT	28569	27396	26088	-	0
89	29	NORDHORN	28611	27298	25758	-	0
90	42	MINDEN-LUEBBECKE	28614	27443	26099	-	0
91	67	BRILON	28629	27645	26353	-	0
92	141	DONAUWOERTH	28643	27316	25944	-	0
93	36	HELMSTEDT	28645	27228	25828	-	0
94	38	HILDESHEIM	28666	27481	26337	-	0
95	25	CELLE	28701	27492	26193	-	0
96	186	MUEHLDOEF-ALTOETTING	28730	27453	26087	-	0
97	84	HERSFELD-ROTENBURG	28752	26924	26414	-	0
98	49	BOECHOLT	28761	27554	26238	-	0
99	68	MESCHDE	28865	27761	26524	-	0
100	65	GOETTINGEN-NORTHEIM	28865	27843	26471	-	0
101	16	WILHELMSHAVEN	28877	27826	26606	-	0
102	60	SOEST	28880	27642	26483	-	0
103	152	FREIBURG	28948	27837	26424	-	0
104	31	OSNABRUECK	28996	28042	26864	-	0
105	104	KAISERSLAUTERN	29019	27644	26164	-	0
106	41	DETMOLD-LEMGO	29046	27974	26708	-	0
107	108	LOHRAM MAIN	29087	27622	26279	-	0
108	40	HAMELN	29097	28221	26967	-	0

TABELLE 20.

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT ÜBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

[illegible]

DURCHSCHNITTSENTGELT	ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %
1,00	100
1,05	105
1,10	110
1,15	115
1,20	120
1,25	125
1,30	130
1,35	135
1,40	140
1,45	145
1,50	150
1,55	155
1,60	160
1,65	165
1,70	170
1,75	175
1,80	180
1,85	185
1,90	190
1,95	195
2,00	200
2,05	205
2,10	210
2,15	215
2,20	220
2,25	225
2,30	230
2,35	235
2,40	240
2,45	245
2,50	250
2,55	255
2,60	260
2,65	265
2,70	270
2,75	275
2,80	280
2,85	285
2,90	290
2,95	295
3,00	300
3,05	305
3,10	310
3,15	315
3,20	320
3,25	325
3,30	330
3,35	335
3,40	340
3,45	345
3,50	350
3,55	355
3,60	360
3,65	365
3,70	370
3,75	375
3,80	380
3,85	385
3,90	390
3,95	395
4,00	400
4,05	405
4,10	410
4,15	415
4,20	420
4,25	425
4,30	430
4,35	435
4,40	440
4,45	445
4,50	450
4,55	455
4,60	460
4,65	465
4,70	470
4,75	475
4,80	480
4,85	485
4,90	490
4,95	495
5,00	500
5,05	505
5,10	510
5,15	515
5,20	520
5,25	525
5,30	530
5,35	535
5,40	540
5,45	545
5,50	550
5,55	555
5,60	560
5,65	565
5,70	570
5,75	575
5,80	580
5,85	585
5,90	590
5,95	595
6,00	600
6,05	605
6,10	610
6,15	615
6,20	620
6,25	625
6,30	630
6,35	635
6,40	640
6,45	645
6,50	650
6,55	655
6,60	660
6,65	665
6,70	670
6,75	675
6,80	680
6,85	685
6,90	690
6,95	695
7,00	700
7,05	705
7,10	710
7,15	715
7,20	720
7,25	725
7,30	730
7,35	735
7,40	740
7,45	745
7,50	750
7,55	755
7,60	760
7,65	765
7,70	770
7,75	775
7,80	780
7,85	785
7,90	790
7,95	795
8,00	800
8,05	805
8,10	810
8,15	815
8,20	820
8,25	825
8,30	830
8,35	835
8,40	840
8,45	845
8,50	850
8,55	855
8,60	860
8,65	865
8,70	870

IM JAHRESDURCHSCHNITT BESCHAEFTIGTE PERSONEN

109	15	UNTERWESER	29215	28499	27112
110	89	EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	29220	28109	26584
111	44	KIEF-NEUMUENSTER	29315	28326	27041
112	30	LINGEN	29343	28042	26582
113	14	BREMERHAVEN	29369	28197	26618
114	93	GIESSEN-WETZLAR	29385	28307	26978
115	154	SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	29415	28368	27185
116	62	PADERBORN	29492	28300	26900
117	39	ALFELD	29513	28408	26961
118	143	HEIDENHEIM-DILLINGEN	29524	28537	27108
119	162	AUGSBURG	29606	28325	26683
120	91	KOBLENZ	29624	28622	27319
121	75	MOENCHENGLADBACH	29721	28470	27090
122	149	PFORZHEIM	29762	28621	27109
123	155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	29796	28668	27346
124	177	KONSTANZ	29845	28721	27338
125	111	SCHWEINFURT	29920	28946	27419
126	8	SEGE-BERG-STORMARN	29957	29012	27831
127	179	HOCHRHEIN	30033	28821	27150
128	158	BIBERACH	30052	28827	27797
129	43	BIELFELD	30106	28956	27630
130	120	NUERNBERG-FUERTH	30143	28883	27351
131	87	DILLENBURG	30146	29119	27986
132	61	LIPPSTADT	30147	28992	27655
133	45	MUENSTER	30176	29049	27612
134	144	AALEN	30228	29118	27532
135	69	ARNSBERG	30243	29022	27967
136	70	ISERLOHN	30347	29304	28210
137	66	KASSEL	30365	29035	27761
138	159	ULM	30578	29369	28047
139	59	HAMM-BECKUM	30657	29548	28069
140	129	HEILBRONN	30682	29375	27911
141	103	SAARBRUECKEN	30778	29512	27962
142	145	SCHWABISCH-GMUEND	30819	29523	28273
143	78	DUEREN	30836	29441	27923
144	88	BONN	30853	29819	28366

TABELLE 20

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (OHNE ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS VON 1982

LFD. NR.		ARBEITSMARKT- REGION	1982	1981	1980	1982	1981	1980
			DURCHSCHNITTSENTGELT			ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %		
IM JAHRESDURCHSCHNITT BESCHAEFTIGTE PERSONEN								
145	76	AACHEN	30872	29571	28014	-1.0	-0.1	-0.3
146	81	SIEGEN	30887	29678	28422	-1.0	-0.0	-0.4
147	146	GOEPFINGEN	30891	29873	28490	-1.0	-0.0	-0.4
148	52	WESEL-MOERS	30944	29731	28233	-1.0	-0.1	-0.3
149	106	DARMSTADT	31036	29732	28243	-1.0	-0.1	-0.3
150	51	KREFELD	31129	29850	28313	-1.0	-0.0	-0.4
151	37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	31148	29936	28539	-1.0	-0.1	-0.4
152	71	LUEDELSCHIED	31234	30036	28946	-1.0	-0.1	-0.4
153	80	GUMMERSBACH	31351	30129	28692	-1.0	-0.1	-0.4
154	44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	31399	30192	28918	-1.0	-0.1	-0.4
155	72	HAGEN	31433	30267	29123	-1.0	-0.1	-0.4
156	73	WUPPERTAL	31433	30193	28758	-1.0	-0.1	-0.4
157	176	BODENSEE	31474	30290	28946	-1.0	-0.1	-0.4
158	20	BREMEN	31536	30386	28862	-1.0	-0.1	-0.4
159	128	KARLSRUHE - BADEN-BADEN	31537	30202	28511	-1.0	-0.1	-0.4
160	56	RECKLINGHAUSEN	31758	30511	28569	-1.0	-0.1	-0.4
161	55	GELSENKIRCHEN	31942	30465	28967	-1.0	-0.1	-0.4
162	34	HANNOVER	31972	30737	29267	-1.0	-0.1	-0.4
163	121	ERLANGEN-FORCHHEIM	32091	30398	28933	-1.0	-0.1	-0.4
164	139	INGOLSTADT	32092	30729	29138	-1.0	-0.1	-0.4
165	97	WIESBADEN-MAINZ	32287	30850	29240	-1.0	-0.1	-0.4
166	58	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	32292	31018	29562	-1.0	-0.1	-0.4
167	125	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	32365	31022	29435	-1.0	-0.1	-0.4
168	57	BOCHUM	32667	31345	29844	-1.0	-0.1	-0.4
169	77	JUELICH	33187	31676	29809	-1.0	-0.1	-0.4
170	53	DUISBURG-OBERHAUSEN	33411	32012	30530	-1.0	-0.1	-0.4
171	163	MUENCHEN	33459	32035	30379	-1.0	-0.1	-0.4
172	54	ESSEN-MUELHEIM	33652	32189	30588	-1.0	-0.1	-0.4
173	11	HAMBURG	33705	32345	30809	-1.0	-0.1	-0.4
174	147	STUTTGART	33780	32400	30899	-1.0	-0.1	-0.4
175	74	DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	34090	32696	31085	-1.0	-0.1	-0.4
176	148	SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-H	34444	32767	31181	-1.0	-0.1	-0.4
177	79	KOELN-LEVERKUSEN	34509	33075	31403	-1.0	-0.1	-0.4
178	96	FRANKFURT	34626	33150	31529	-1.0	-0.1	-0.4
179	35	WOLFSBURG	35945	34164	32844	-1.0	-0.1	-0.4

TABELLE 21

BRUTTOENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	FÄLLE INSGESAMT	PERSONEN DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE PERSONEN	IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN
-------------------------	--------------------	--	---	---

BRUTTOENTGELT IN 1000 DM

1	FLensburg - SCHLESWIG	1994319	1990351	1523714	1994319
2	NORDFRIESLAND	1018353	1016510	718043	1018353
3	HEIDE-MELDORF	949885	946522	718704	949885
4	KIEL-NEUMÜNSTER	6121455	6110068	4875202	6121455
5	LÜBECK	3345807	3340290	2574896	3345807
6	OSTHOLSTEIN	314697	315059	231274	314697
7	ITZEHOE	892766	890337	686172	892766
8	SEGEBERG-STORMARN	3030669	3024428	2330592	3030669
9	CUXHAVEN	644526	641421	483412	644526
10	STADE-BREMENVORDE	1185896	1183155	887278	1185896
11	HAMBURG	29617408	29585920	23864384	29617408
12	HERZOGTUM LAUENBURG	740444	739715	560143	740444
13	LUENEBURG	1038186	1035704	782544	1038186
14	BREMERHAVEN	2068503	2062256	1600952	2068503
15	UNTERWESER	639809	640264	514835	639809
16	WILHELMSHAVEN	1747441	1743973	1393895	1747441
17	EMDEN-LEER	3050514	3041909	2301411	3050514
18	AMMERLAND-CLOPPENBURG	1409534	1403696	1012445	1409534
19	OLDENBURG	1951226	1947720	1516996	1951226
20	BREMEN	9670475	9668792	7815954	9670475
21	ROTEBURG/WÜEMME	562552	561357	413457	562552
22	SOLTAU	471433	469118	343967	471433
23	UELZEN	738769	736035	545412	738769
24	LÜECHO-W-DANNENBERG	268458	267456	195708	268458
25	CELLE	1393051	1390561	1089913	1393051
26	FALLINGBOSTEL	1091827	1090902	874137	1091827
27	SYKE	458580	457079	338468	458580
28	MEPPEN	605862	604508	448961	605862
29	NORDHORN	903416	903940	723376	903416
30	LINGEN	841370	841852	688870	841370
31	OSNABRUECK	4289401	4285393	3483489	4289401
32	GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	1269282	1268753	957057	1269282
33	NIEBURG-SCHAUMBURG	1665063	1662520	1273161	1665063
34	HANNOVER	13105930	13100650	10799833	13105930
35	WOLFSBURG	3701951	3698731	3232871	3701951
36	HELMSTEDT	458268	457959	366103	458268

TABELLE 21

BRUTTOENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT-
REGIONIM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE
FAELLE

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG
VOLLZEITBESCH.IM JAHRESDURCH-
SCHNITT BESCH.
PERSONEN

BRUTTOENTGELT IN 1000 DM

37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72
BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	HILDESHEIM	ALFELD	HAMELN	DETMOLD-LEMGO	MINDEN-LUEBBECKE	BIELEFELD	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	MUENSTER	STEINFURT	COESFELD	AHAUS	BOCHOLT	KLEVE-EMMERICH	KREFELD	WESEL-MOERS	DUISBURG-OBERHAUSEN	ESSEN-MUELHEIM	GELSENKIRCHEN	RECKLINGHAUSEN	BOCHUM	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	HAMM-BECKUM	SOEST	LIPPSTADT	PADERBORN	HOLZMINDEN-HOEXTER	HARZ	GOETTINGEN-NORTHEIM	KASSEL	BRILON	MESCHUDE	ARNSBERG	ISERLOHN	LUEDENSCHIED	HAGEN
6467948	1844074	630908	1454822	2146147	2174457	7964508	2760689	4606226	1677308	357335	1066813	1303045	1234024	4387999	3230767	9706295	10128343	3254368	8095342	6211096	10631860	2754009	951888	1302259	2260776	963017	2317224	3070392	5825290	631929	677766	988465	1885837	2667518	3773660
6458851	1840090	627469	1455138	2143726	2171833	7958487	2758159	4602568	1677098	354975	1066706	1302927	1232984	4386897	3227286	9705218	10131886	3251047	8093364	6203076	10626600	2753100	950528	1301309	2258771	961616	2309827	3062926	5818822	631111	675474	988363	1885637	2665950	3767368
5339357	1477453	497434	1146582	1672443	1724741	6359568	2298959	3757772	1353095	279105	854526	1061645	995594	3664055	2637742	8243113	8525787	2726772	6639931	5216940	8917176	2278140	764611	1070650	1838151	763720	1796355	2382851	4702965	481852	518155	820152	1557563	2212439	3129733
6467948	1844074	630908	1454822	2146147	2174457	7964508	2760689	4606226	1677308	357335	1066813	1303045	1234024	4387999	3230767	9706295	10128343	3254368	8095342	6211096	10631860	2754009	951888	1302259	2260776	963017	2317224	3070392	5825290	631929	677766	988465	1885837	2667518	3773660

BRUTTOENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
BRUTTOENTGELT IN 1000 DM					
73	WUPPERTAL	8694259	8693125	7171911	8694259
74	DUESSEL DORF-NEUSS-SOLINGEN	20703760	20717920	17502576	20703760
75	MOENCHENGLADBACH	5258080	5252337	4296032	5258080
76	AACHEN	5171687	5168754	4279050	5171687
77	JUELICH	702151	701818	598486	702151
78	DUEREN	1509950	1508817	1253389	1509950
79	KOELN-LEVERKUSEN	25551456	25551792	21741600	25551456
80	GUMMERSBACH	1790893	1789510	1471494	1790893
81	SIEGEN	4889423	4883173	4066164	4889423
82	KORBACH	1217537	1214981	941526	1217537
83	ESCHWEGE	497898	496061	386449	497898
84	HERSFELD-ROTEBURG	999938	998369	807075	999938
85	ALSFELD-ZIEGENHAIN	1133876	1129453	872382	1133876
86	MARBURG	1529678	1526646	1201127	1529678
87	DILLENBURG	1039374	1038904	861617	1039374
88	BONN	5964468	5965357	4867395	5964468
89	EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	1094748	1094584	874265	1094748
90	DAUN	706250	703635	511204	706250
91	KOBLENZ	4694622	4682543	3722091	4694622
92	LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	2291001	2287409	1779558	2291001
93	GIESSEN-WETZLAR	3435841	3432773	2766135	3435841
94	FULDA	1817516	1814051	1426355	1817516
95	GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	1406458	1401726	1084562	1406458
96	FRANKFURT	31822304	31837024	26925360	31822304
97	WIESBADEN-MAINZ	9011212	9015939	7466934	9011212
98	BAD KREUZNACH	1065486	1064835	852565	1065486
99	IDAR-OBERSTEIN	850254	847964	671943	850254
100	COCHEM-ZELL	1016469	1016600	781412	1016469
101	TRIER	2509396	2505357	1958385	2509396
102	BITBURG-PRUEM	532886	531048	388141	532886
103	SAARBRUECKEN	10786222	10776248	9053560	10786222
104	KAISERSLAUTERN	2844149	2838080	2291928	2844149
105	ALZEY-WORMS	1126192	1123833	901084	1126192
106	DARMSTADT	5296697	5292642	4364816	5296697
107	ASCHAFFENBURG	2994870	2992515	2361491	2994870
108	LOHR AM MAIN	458822	458849	364429	458822

TABELLE 21

SEITE: 0004

BRUTTOENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT-

IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE

IM JAHRESDURCH-

REGION

FAELLE

PERSONEN

SCHNITT BESCH.

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG

PERSONEN

VOLLZEITBESCH.

BRUTTOENTGELT IN 1000 DM

109	WUERZBURG	3562350	3554613	2844323	3562350
110	NEUSTADT AN DER SAALE	1229793	1226679	940137	1229793
111	SCHWEINFURT	1841343	1838161	1540671	1841343
112	BAMBERG	2154089	2147400	1682409	2154089
113	COBURG	2593945	2589703	1987294	2593945
114	KULMBACH	617292	615670	475816	617292
115	HOF-WUNSTIEDEL	2534693	2525600	1942251	2534693
116	TIRSCHENREUTH	361918	359312	256431	361918
117	BAYREUTH	1505687	1500149	1128050	1505687
118	WEIDEN IN DER OBERPFALZ	1266251	1261147	945358	1266251
119	AMBERG	1084061	1080723	845955	1084061
120	NUERNBERG-FUERTH	11965640	11952492	9681313	11965640
121	ERLANGEN-FORCHHEIM	3204865	3217054	2689065	3204865
122	ROTHENBURG O.D. TAUBER	747567	745974	554169	747567
123	MAIN-TAUBER-KREIS	1040816	1039403	831097	1040816
124	BUCHEN IM ODENWALD	1602857	1601078	1293486	1602857
125	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	19726688	19708208	16435851	19726688
126	LANDAU IN DER PFALZ	925035	921037	713127	925035
127	PIRMASENS	1671670	1669245	1346189	1671670
128	KARLSRUHE - BADEN-BADEN	11198648	11187953	9244631	11198648
129	HEILBRONN	3876436	3870964	3192808	3876436
130	SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	2138491	2135538	1715439	2138491
131	ANSBACH	1422793	1418028	1075853	1422793
132	WEISENBERG IN BAYERN	718711	715879	523562	718711
133	NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	587579	585915	443643	587579
134	SCHWANDORF	516499	513605	388185	516499
135	CHAM	642701	639523	417968	642701
136	DEGGENDORF	1412846	1407968	971094	1412846
137	STRAUBING	729274	727507	523278	729274
138	REGENSBURG	3426093	3413867	2609389	3426093
139	INGOLSTADT	2236013	2233564	1879144	2236013
140	AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	710580	709304	555610	710580
141	DONAUWOERTH	748246	748228	616910	748246
142	NOERDLINGEN	375718	374352	293384	375718
143	HEIDENHEIM-DILLINGEN	1932741	1932453	1591142	1932741
144	AALEN	1612037	1609680	1334487	1612037

TABELLE 21

BRUTTOENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
BRUTTOENTGELT IN 1000 DM					
145	SCHWAEBISCH-GMUEND	1304041	1303459	1087764	1304041
146	GOEPPINGEN	2508019	2504481	2074298	2508019
147	STUTTGART	27571152	27558688	23006080	27571152
148	SINDELINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	4869398	4872404	4076269	4869398
149	PFORZHEIM	3125168	3123808	2545901	3125168
150	FREUDENSTADT	710715	708499	549442	710715
151	MITTELBADEN	3163731	3159362	2587995	3163731
152	FREIBURG	4487081	4479795	3614669	4487081
153	DONAUESCHINGEN	745028	742066	578613	745028
154	SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	4369776	4361285	3535908	4369776
155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	4116452	4112260	3332144	4116452
156	BALINGEN	1737533	1736518	1418856	1737533
157	SIGMARINGEN	2393934	2390441	1910876	2393934
158	BIBERACH	907934	906574	750634	907934
159	ULM	4971626	4963651	4091862	4971626
160	MEMMINGEN	1055905	1052092	825266	1055905
161	LANDSBERG AM LECH	756349	754196	570481	756349
162	AUGSBURG	5287993	5277974	4299034	5287993
163	MUENCHEN	32352816	32328464	26408032	32352816
164	LANDSHUT	2236656	2227662	1757300	2236656
165	PASSAU	2504759	2495265	1773754	2504759
166	MUEHLDOERF-ALTOETTING	1510935	1507034	1239142	1510935
167	TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	1878823	1868617	1393297	1878823
168	WASSERBURG AM INN	303497	303749	229168	303497
169	ROSENHEIM	1549801	1544488	1174391	1549801
170	MIESBACH	845961	842033	617205	845961
171	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	1275868	1269643	948827	1275868
172	KAUFBEUREN	1015667	1013398	774764	1015667
173	KEMPTEN (ALLGAEU)	1782426	1772771	1356056	1782426
174	LINDAU	580405	578414	451827	580405
175	WANGEN	720554	720481	574556	720554
176	BODENSEE	2881177	2878307	2400470	2881177
177	KONSTANZ	2468846	2466057	2016610	2468846
178	WALDSHUT	1120617	1119500	890328	1120617
179	HOCHRHEIN	1941403	1938906	1604429	1941403
ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)		622037760	621434112	506752512	622037760
NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)		22304608	22173664	17353008	22304608
INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)		644342528	643607808	524105728	644342528

TABELLE 22

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE PERSONEN	IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.

DURCHSCHNITTSENTGELT

1	FLENSBURG - SCHLESWIG	20580	23635	33176	27547
2	NORDFRIESLAND	18194	21748	31844	26380
3	HEIDE-MELDORF	20432	24027	34138	28395
4	KIEL-NEUMUENSTER	22836	26005	35270	29805
5	LUEBECK	21125	24467	32462	28569
6	OSTHOLSTEIN	18937	22273	30934	26295
7	ITZEHOE	20892	23995	33028	27847
8	SEGEBERG-STORMARN	22650	26543	36325	30589
9	CUXHAVEN	20374	23953	33231	28206
10	STADE-BREMEROERDE	20942	24287	33706	28230
11	HAMBURG	26321	30918	41040	35271
12	HERZOGTUM LAUENBURG	21577	24818	34125	28642
13	LUENEBURG	20840	24155	33574	28124
14	BREMERHAVEN	22030	25770	35141	29886
15	UNTERWESER	22941	26068	34745	29710
16	WILHELMSHAVEN	22433	25519	34660	29389
17	EMDEN-LEER	20908	24142	34011	28797
18	AMMERLAND-CLOPPENBURG	19828	22890	32000	27066
19	OLDENBURG	22040	25023	34254	28886
20	BREMEN	24851	28529	37601	32290
21	ROTENBURG/WUEMME	19743	22765	32200	26343
22	SOLTAU	19647	23114	32145	27035
23	UELZEN	19611	22669	31727	26600
24	LUECHOW-DANNENBERG	18918	22144	30965	26322
25	CELLE	22091	25372	34349	29254
26	FALLINGBOSTEL	22690	25404	34288	28969
27	SYKE	19328	22296	31490	26172
28	MEPPEN	20239	23049	32438	27553
29	NORDHORN	22719	25561	33943	29246
30	LINGEN	23579	26150	34962	29969
31	OSNABRUECK	23309	26061	34285	29449
32	GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	20935	23925	32363	27668
33	NIENBURG-SCHAUMBURG	21290	24201	32732	27815
34	HANNOVER	25728	29159	37865	32849
35	WOLFSBURG	31110	34087	42177	37578
36	HELMSTEDT	22622	25713	34802	29327

TABELLE 22

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT					
37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	24894	28155	36790	31786
38	HILDESHEIM	22428	25611	34083	29145
39	ALFELD	23000	26278	34489	29949
40	HAMELN	22601	25836	34667	29498
41	DETMOLD-LEMGO	22869	25902	34257	29572
42	MINDEN-LUEBBECKE	22750	25535	33310	28982
43	BIELEFELD	24204	27132	35464	30603
44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	25557	28498	36147	31813
45	MUENSTER	24229	27105	35792	30737
46	STEINFURT	22972	25465	33724	29076
47	COESFELD	21012	23925	33424	27912
48	AHAUS	21995	24857	33299	28629
49	BOCHOLT	22761	25510	33753	29050
50	KLEVE-EMMERICH	22341	25374	33747	28975
51	KREFFELD	24938	28170	36247	31835
52	WESEL-MOERS	24393	27564	36092	31345
53	DUISBURG-OBERHAUSEN	27641	30844	38683	34404
54	ESSEN-MUELHEIM	27739	31496	40566	35410
55	GELSENKIRCHEN	26116	28995	37248	32729
56	RECKLINGHAUSEN	25518	28741	37671	32677
57	BOCHUM	26521	29544	37346	33139
58	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	26182	29457	38037	33295
59	HAMM-BECKUM	24845	27672	36073	31287
60	SOEST	22796	25475	33583	29130
61	LIPPSTADT	24576	27126	35041	30634
62	PADERBORN	23540	26407	34673	30050
63	HOLZMINDEN-HOEXTER	22603	25357	33611	29020
64	HARZ	21673	24914	33319	28616
65	GOETTINGEN-NORTHEIM	22552	25653	34250	29394
66	KASSEL	24241	27212	35881	30876
67	BRILON	22314	25214	33261	29073
68	MESCHDE	22228	25230	33520	29156
69	ARNSBERG	24360	27121	34698	30605
70	ISERLOHN	24698	27344	35216	30855
71	LUEDENSCHIED	25324	28077	35411	31549
72	HAGEN	25413	28418	36373	32012

TABELLE 22

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT					
73	WUPPERTAL	25544	28629	36737	32184
74	DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	28076	31873	40338	35658
75	MOENCHENGLADBACH	23469	26514	34505	30228
76	AACHEN	24565	27572	36007	31599
77	JUELICH	27482	31014	39278	34926
78	DUEREN	24694	27828	35589	31421
79	KOELN-LEVERKUSEN	28434	32137	40996	36123
80	GUMMERSBACH	25250	28096	36214	31793
81	SIEGEN	25151	27946	35725	31353
82	KORBACH	21720	24484	32462	28040
83	ESCHWEGE	20711	23760	31526	27484
84	HERSFELD-ROTENBURG	22751	25726	33781	29302
85	ALSFELD-ZIEGENHAIN	20960	23905	31641	27493
86	MARBURG	22085	25127	33726	28600
87	DILLENBURG	24595	27246	34659	30546
88	BONN	24840	28200	37009	31937
89	EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	22359	25795	33854	29500
90	DAUN	20351	23613	32209	27648
91	KOBLENZ	23066	26408	34783	30150
92	LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	21043	24095	32225	27602
93	GIessen-WETZLAR	23446	26417	34311	29790
94	FULDA	21523	24506	32225	27915
95	GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	21429	24487	32177	27936
96	FRANKFURT	28723	32751	41430	36636
97	WIESBADEN-MAINZ	26235	29948	38829	33660
98	BAD KREUZNACH	20914	24963	30288	26443
99	IDAR-OBERSTEIN	20406	23323	30532	26723
100	COCHEM-ZELL	20932	23739	32085	27353
101	TRIER	20641	23665	32021	27327
102	BITBURG-PRUEM	19645	22518	30983	26550
103	SAARBRUECKEN	24502	27755	35796	31562
104	KAISERSLAUTERN	22412	25794	33601	29404
105	ALZEY-WORMS	21900	25005	33614	28486
106	DARMSTADT	25328	28604	36905	32070
107	ASCHAFFENBURG	22011	25112	33113	28543
108	LOHR AM MAIN	23242	26197	33323	29453

TABELLE 22

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT					
109	WUERZBURG	21839	24764	32656	28204
110	NEUSTADT AN DER SAALE	19678	22971	30537	26469
111	SCHWEINFURT	24461	27158	34353	30442
112	BAMBERG	21028	24007	31342	27478
113	COBURG	20447	23533	30408	26680
114	KULMBACH	21372	23936	31338	27241
115	HOF-WUNSIEDEL	20631	23220	29763	26408
116	TIRSCHENREUTH	18849	22373	28803	26144
117	BAYREUTH	20675	23814	31708	27414
118	WEIDEN IN DER OBERPFALZ	19745	22582	29365	26110
119	AMBERG	21552	24339	31819	27848
120	NUERNBERG-FUERTH	23858	27248	35186	30869
121	ERLANGEN-FORCHHEIM	27066	30574	39950	34215
122	ROTHENBURG O.D. TAUBER	19192	21937	29213	25265
123	MAIN-TAUBER-KREIS	22041	24816	32278	28027
124	BUCHEN IM ODENWALD	22635	25384	33010	28600
125	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	26268	29751	38247	33480
126	LANDAU IN DER PFALZ	19992	23014	31317	26442
127	PIRMASENS	20746	23614	30285	26879
128	KARLSRUHE - BADEN-BADEN	25335	28773	36812	32314
129	HEILBRONN	24248	27643	35667	31068
130	SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	22428	25391	33256	28609
131	ANSBACH	19845	22616	29856	25817
132	WEISSENBURG IN BAYERN	19640	22489	30039	26179
133	NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	20667	23552	31526	27035
134	SCHWANDORF	19632	22859	30770	26784
135	CHAM	17508	20137	27617	24102
136	DEGGENDORF	18398	21708	29212	25840
137	STRAUBING	18898	22115	30187	25833
138	REGENSBURG	21028	24508	32449	28249
139	INGOLSTADT	25633	29021	36667	32644
140	AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	21224	24303	32164	27745
141	DONAUWOERTH	23391	26052	33376	29196
142	NOERDLINGEN	20584	23208	30617	26684
143	HEIDENHEIM-DILLINGEN	23744	26827	34284	29879
144	AALEN	24662	27401	35414	30680

TABELLE 22

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT					
145	SCHWABISCH-GMUEND	25486	28052	35628	31153
146	GOEPPINGEN	25018	28062	35455	31260
147	STUTTGART	27686	31424	39853	34972
148	SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	28665	32370	40977	35856
149	PFORZHEIM	23920	27087	34528	30318
150	FREUDENSTADT	21562	25064	32934	28592
151	MITTELBADEN	22788	25814	33393	29059
152	FREIBURG	22819	26122	34518	29658
153	DONAUESCHINGEN	20696	24185	32408	27863
154	SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	23624	26740	34189	29858
155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	23859	27095	35272	30411
156	BALINGEN	22656	25410	31658	28180
157	SIGMARINGEN	22088	24965	32646	28209
158	BIBERACH	24417	27332	35336	30599
159	ULM	24497	27622	35723	31079
160	MEMMINGEN	21553	24614	32770	28009
161	LANDSBERG AM LECH	20093	23364	31667	26833
162	AUGSBURG	23376	26720	34650	30182
163	MUENCHEN	26251	31120	40250	35252
164	LANDSHUT	21862	25349	32916	28795
165	PASSAU	18947	22002	29585	25920
166	MUEHLDORF-ALTOETTING	23051	26194	33830	29560
167	TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	19537	23279	31444	27118
168	WASSERBURG AM INN	20153	23127	31352	26437
169	ROSENHEIM	20631	24211	32496	28004
170	MIESBACH	18975	23022	31411	26908
171	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	19349	23316	32037	27287
172	KAUFBEUREN	19963	23286	31486	26608
173	KEMPTEN (ALLGAEU)	20041	23868	32494	27537
174	LINDAU	20467	23863	32069	27467
175	WANGEN	21273	24827	32547	28001
176	BODENSEE	25239	28533	37164	32158
177	KONSTANZ	24002	27173	35627	30669
178	WALDSHUT	21606	24835	33221	28468
179	HOCHRHEIN	23943	27309	35813	31046
ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)		24618	28058	36639	31790
NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)		22087	27432	36342	31824
INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)		24521	28036	36629	31792

TABELLE 23

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOENTGELT
(EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR) UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1982

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS- FAELLE		PERSONEN INSGESAMT		IM JAHRESDURCHSCHNITT DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGT		BESCH. PERSONEN	
	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT
1	135 CHAM	17507	135 CHAM	20136	135 CHAM	27617	135 CHAM	24101
2	136 NORDFRIESLAND	18193	136 DEGGENDORF	21707	116 TIRSCHENREUTH	28802	122 ROTHENBURG O.	25265
3	136 DEGGENDORF	18398	2	21748	136 DEGGENDORF	29211	131 ANSBACH	25817
4	116 TIRSCHENREUTH	18849	122 ROTHENBURG O.	21936	122 ROTHENBURG O.	29213	137 STRAUBING	25833
5	137 STRAUBING	18898	165 PASSAU	22001	118 WEIDEN IN DER	29365	136 DEGGENDORF	25840
6	24 LUECHOW-DANNE	18918	137 STRAUBING	22114	165 PASSAU	29584	165 PASSAU	25919
7	6 OSTHOLSTEIN	18936	24 LUECHOW-DANNE	22144	115 HOF-WUNSIEDEL	29762	118 WEIDEN IN DER	26109
8	165 PASSAU	18947	6 OSTHOLSTEIN	22272	131 ANSBACH	29856	116 TIRSCHENREUTH	26144
9	170 MIESBACH	18975	27 SYKE	22295	132 WEISSENBURG I	30039	27 SYKE	26171
10	122 ROTHENBURG O.	19191	116 TIRSCHENREUTH	22373	137 STRAUBING	30187	132 WEISSENBURG I	26178
11	27 SYKE	19328	132 WEISSENBURG I	22489	127 PIRMASENS	30284	6 OSTHOLSTEIN	26294
12	171 GARMISCH-PART	19349	102 BITBURG-PRUEM	22517	113 COBURG	30408	24 LUECHOW-DANNE	26321
13	167 TRAUNSTEIN-BA	19536	118 WEIDEN IN DER	22581	99 IDAR-OBERSTEI	30531	21 ROTHENBURG/WUE	26342
14	23 UELZEN	19611	131 ANSBACH	22615	110 NEUSTADT AN D	30536	2 NORDFRIESLAND	26359
15	134 SCHWANDORF	19632	23 UELZEN	22669	142 NOERDLINGEN	30617	115 HOF-WUNSIEDEL	26408
16	132 WEISSENBURG I	19640	21 ROTHENBURG/WUE	22765	134 SCHWANDORF	30770	168 WASSERBURG AM	26436
17	102 BITBURG-PRUEM	19644	134 SCHWANDORF	22839	6 OSTHOLSTEIN	30934	126 LANDAU IN DER	26442
18	22 SOLTAU	19646	18 AMMERLAND-CLO	22889	24 LUECHOW-DANNE	30964	110 NEUSTADT AN D	26468
19	110 NEUSTADT AN D	19678	110 NEUSTADT AN D	22971	102 BITBURG-PRUEM	30982	102 BITBURG-PRUEM	26550
20	21 ROTHENBURG/WUE	19742	126 LANDAU IN DER	23014	126 LANDAU IN DER	31316	23 UELZEN	26600
21	118 WEIDEN IN DER	19744	170 MIESBACH	23021	114 KULMBACH	31338	172 KAUFBEUREN	26607
22	18 AMMERLAND-CLO	19827	28 MEPPEN	23048	112 BAMBERG	31341	113 COBURG	26680
23	131 ANSBACH	19845	22 SOLTAU	23113	168 WASSERBURG AM	31352	142 NOERDLINGEN	26684
24	172 KAUFBEUREN	19962	168 WASSERBURG AM	23126	170 MIESBACH	31411	99 IDAR-OBERSTEI	26723
25	126 LANDAU IN DER	19992	142 NOERDLINGEN	23207	167 TRAUNSTEIN-BA	31444	134 SCHWANDORF	26783
26	173 KEMPTEN (ALLG	20040	115 HOF-WUNSIEDEL	23219	172 KAUFBEUREN	31485	161 LANDSBERG AM	26833
27	161 LANDSBERG AM	20092	167 TRAUNSTEIN-BA	23278	27 SYKE	31490	127 PIRMASENS	26878
28	168 WASSERBURG AM	20152	172 KAUFBEUREN	23286	133 NEUMARKT IN D	31525	170 MIESBACH	26908
29	28 MEPPEN	20238	171 GARMISCH-PART	23315	83 ESCHWEGE	31526	133 NEUMARKT IN D	27034
30	90 DAUN	20351	99 IDAR-OBERSTEI	23322	85 ALSFELD-ZIEGE	31641	22 SOLTAU	27034
31	9 CUXHAVEN	20374	161 LANDSBERG AM	23364	156 BALINGEN	31657	18 AMMERLAND-CLO	27066
32	99 IDAR-OBERSTEI	20406	113 COBURG	23532	161 LANDSBERG AM	31667	167 TRAUNSTEIN-BA	27118
33	3 HEIDE-MELDORF	20432	133 NEUMARKT IN D	23552	117 BAYREUTH	31708	114 KULMBACH	27241
34	113 COBURG	20446	90 DAUN	23612	23 UELZEN	31727	171 GARMISCH-PART	27287
35	174 LINDAU	20466	127 PIRMASENS	23614	119 AMBERG	31819	101 TRIER	27326
36	1 FLENSBURG - S	20580	1 FLENSBURG - S	23635	2 NORDFRIESLAND	31844	100 COCHEM-ZELL	27353

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOENTGELT
(EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR) UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1982

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS-		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
	FAELLE		INSGESAMT		BESCH. PERSONEN	
	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHNIT	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHNIT	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHNIT
	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT
37	142 NOERDLINGEN	20583	101 TRIER	23665	18 AMMERLAND-CLO	32000
38	115 HOF-WUNSIEDEL	20631	100 COCHEM-ZELL	23739	101 TRIER	32020
39	169 ROSENHEIM	20631	83 ESCHWEGE	23759	171 GARMISCH-PART	32037
40	101 TRIER	20641	117 BAYREUTH	23814	174 LINDAU	32068
41	133 NEUMARKT IN D	20666	174 LINDAU	23863	100 COCHEM-ZELL	32085
42	117 BAYREUTH	20675	173 KEMPTEN (ALLG	23867	22 SOLTAU	32145
43	153 DONAUESCHINGE	20695	85 ALSFELD-ZIEGE	23904	140 AICHACH-NEUBU	32163
44	83 ESCHWEGE	20711	32 GRAFSCHAFT DI	23924	95 GELNHAUSEN-SC	32176
45	127 PIRMASENS	20746	47 COESFELD	23925	21 ROTENBURG/WUE	32199
46	13 LUENEBURG	20840	114 KULMBACH	23935	90 DAUN	32208
47	7 ITZHOE	20891	9 CUXHAVEN	23952	94 FULDA	32225
48	17 EMDEN-LEER	20907	7 ITZHOE	23994	92 LIMBURG-WESTE	32225
49	98 BAD KREUZNACH	20913	112 BAMBERG	24006	123 MAIN-TAUBER-K	32278
50	100 COCHEM-ZELL	20932	3 HEIDE-MELDORF	24026	32 GRAFSCHAFT DI	32363
51	32 GRAFSCHAFT DI	20934	92 LIMBURG-WESTE	24095	153 DONAUESCHINGE	32408
52	10 STADE-BREMERY	20941	17 EMDEN-LEER	24142	28 MEPPEN	32438
53	85 ALSFELD-ZIEGE	20959	13 LUENEBURG	24154	138 REGENSBURG	32449
54	47 COESFELD	21012	153 DONAUESCHINGE	24184	82 KORBACH	32462
55	112 BAMBERG	21027	33 NIENBURG-SCHA	24201	173 KEMPTEN (ALLG	32494
56	138 REGENSBURG	21027	169 ROSENHEIM	24210	169 ROSENHEIM	32496
57	92 LIMBURG-WESTE	21043	10 STADE-BREMERY	24286	175 WANGEN	32547
58	5 LUEBECK	21125	140 AICHACH-NEUBU	24307	157 SIGMARINGEN	32645
59	140 AICHACH-NEUBU	21224	119 AMBERG	24339	109 WUERZBURG	32655
60	175 WANGEN	21273	5 LUEBECK	24466	33 NIENBURG-SCHA	32731
61	33 NIENBURG-SCHA	21289	82 KORBACH	24483	160 MEMMINGEN	32770
62	114 KULMBACH	21371	95 GELNHAUSEN-SC	24486	164 LANDSHUT	32916
63	95 GELNHAUSEN-SC	21429	94 FULDA	24505	150 FREUDENSTADT	32934
64	94 FULDA	21522	138 REGENSBURG	24508	124 BUCHEN IM ODE	33009
65	119 AMBERG	21531	160 MEMMINGEN	24614	98 BAD KREUZNACH	33027
66	160 MEMMINGEN	21553	109 WUERZBURG	24763	7 ITZHOE	33028
67	150 FREUDENSTADT	21562	123 MAIN-TAUBER-K	24816	107 ASCHAFFENBURG	33113
68	12 HERZOGTUM LAU	21577	12 HERZOGTUM LAU	24818	1 FLensburg - S	33175
69	178 WALDSHUT	21605	175 WANGEN	24826	178 WALDSHUT	33221
70	64 HARZ	21672	178 WALDSHUT	24835	9 CUXHAVEN	33231
71	82 KORBACH	21719	48 AHAUS	24857	130 SCHWABISCH H	33256
72	109 WUERZBURG	21838	64 HARZ	24913	67 BRILON	33261
					117 BAYREUTH	27414
					174 LINDAU	27466
					112 BAMBERG	27478
					83 ESCHWEGE	27483
					85 ALSFELD-ZIEGE	27493
					173 KEMPTEN (ALLG	27537
					1 FLensburg - S	27546
					28 MEPPEN	27552
					92 LIMBURG-WESTE	27601
					7 ITZHOE	27646
					90 DAUN	27648
					32 GRAFSCHAFT DI	27668
					140 AICHACH-NEUBU	27745
					33 NIENBURG-SCHA	27814
					119 AMBERG	27847
					153 DONAUESCHINGE	27862
					47 COESFELD	27862
					94 FULDA	27914
					95 GELNHAUSEN-SC	27935
					175 WANGEN	28001
					169 ROSENHEIM	28004
					160 MEMMINGEN	28008
					123 MAIN-TAUBER-K	28027
					82 KORBACH	28039
					13 LUENEBURG	28124
					156 BALINGEN	28180
					109 WUERZBURG	28203
					9 CUXHAVEN	28205
					157 SIGMARINGEN	28209
					10 STADE-BREMERY	28230
					138 REGENSBURG	28248
					3 HEIDE-MELDORF	28395
					98 BAD KREUZNACH	28443
					178 WALDSHUT	28468
					105 ALZEY-WORMS	28485
					107 ASCHAFFENBURG	28543

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HÖHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1982

LFD. NR.		BESCHAEFTIGUNGS-		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT						
FAELLE		INGESAMT		DAR. GANZJAEHRIG		BESCH. PERSONEN						
				VOLLZEITBESCHAEFTIGT								
ARBEITSMARKT-		DURCHSCHNIT	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHNIT	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHNIT	ARBEITSMARKT-					
REGION		ENTGELT	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT	REGION					
73	164	LANDSHUT	21862	98	BAD KREUZNACH	24962	48	AHAUS	33299	5	LUEBECK	28569
74	105	ALZEY-WORMS	21900	157	SIGMARINGEN	24964	42	MINDEN-LUEBBE	33310	150	FREUDENSTADT	28592
75	48	AHAUS	21994	105	ALZEY-WORMS	25004	64	HARZ	33318	124	BUCHEN IM ODE	28599
76	107	ASCHAFFENBURG	22010	19	OLDENBURG	25023	108	LOHR AM MAIN	33323	86	MARBURG	28600
77	14	BREMERHAVEN	22030	150	FREUDENSTADT	25064	141	DONAUEWERTH	33376	130	SCHWAEBISCH H	28608
78	19	OLDENBURG	22040	107	ASCHAFFENBURG	25111	151	MITTELBADEN	33392	64	HARZ	28615
79	123	MAIN-TAUBER-K	22040	86	MARBURG	25126	47	COESFELD	33423	48	AHAUS	28628
80	86	MARBURG	22085	67	BRILON	25213	68	MESCHEDE	33520	12	HERZOGTUM LAU	28641
81	157	SIGMARINGEN	22087	68	MESCHEDE	25229	13	LUENEBURG	33574	164	LANDSHUT	28794
82	25	CELLE	22090	164	LANDSHUT	25349	60	SOEST	33583	17	EMDEN-LEER	28797
83	68	MESCHEDE	22228	63	HOLZMINDEN-HO	25357	104	KAISERSLAUTER	33600	15	OLDENBURG	28886
84	67	BRILON	22314	25	CELLE	25371	63	HOLZMINDEN-HO	33610	26	FALLINGBOSTEL	28959
85	50	KLEVE-EMMERIC	22340	50	KLEVE-EMMERIC	25373	105	ALZEY-WORMS	33613	50	KLEVE-EMMERIC	28975
86	89	EUSKIRCHEN-SC	22359	124	BUCHEN IM ODE	25383	10	STADE-BREMERV	33705	42	MINDEN-LUEBBE	28982
87	104	KAISERSLAUTER	22412	130	SCHWAEBISCH H	25391	46	STEINFURT	33723	63	HOLZMINDEN-HO	29019
88	130	SCHWAEBISCH H	22427	26	FALLINGBOSTEL	25404	86	MARBURG	33726	49	BOCHOLT	29049
89	38	HILDESHEIM	22427	156	BALINGEN	25410	50	KLEVE-EMMERIC	33747	151	MITTELBADEN	29059
90	16	WILHELMSHAVEN	22433	46	STEINFURT	25465	49	BOCHOLT	33752	67	BRILON	29072
91	65	GOETTINGEN-NO	22552	60	SOEST	25474	84	HERSFELD-ROTE	33780	46	STEINFURT	29076
92	40	HAMELN	22600	49	BOCHOLT	25510	166	MUEHLDOEF-ALT	33830	60	SOEST	29130
93	63	HOLZMINDEN-HO	22603	16	WILHELMSHAVEN	25519	89	EUSKIRCHEN-SC	33853	38	HILDESHEIM	29144
94	36	HELMSTEDT	22621	42	MINDEN-LUEBBE	25534	29	NORDHORN	33942	68	MESCHEDE	29156
95	124	BUCHEN IM ODE	22634	29	NORDHORN	25561	17	EMDEN-LEER	34011	141	DONAUEWERTH	29196
96	8	SEGEBERG-STOR	22650	38	HILDESHEIM	25611	38	HILDESHEIM	34082	29	NORDHORN	29246
97	156	BALINGEN	22655	65	GOETTINGEN-NO	25653	12	HERZOGTUM LAU	34125	25	CELLE	29254
98	26	FALLINGBOSTEL	22690	36	HELMSTEDT	25712	3	HEIDE-MELDORF	34137	84	HERSFELD-ROTE	29302
99	29	NORDHORN	22719	84	HERSFELD-ROTE	25725	5	LUEBECK	34161	36	HELMSTEDT	29327
100	42	MINDEN-LUEBBE	22749	14	BREMERHAVEN	25769	154	SCHWARZWALD-S	34188	16	WILHELMSHAVEN	29388
101	84	HERSFELD-ROTE	22750	89	EUSKIRCHEN-SC	25794	65	GOETTINGEN-NO	34250	65	GOETTINGEN-NO	29393
102	49	BOCHOLT	22760	104	KAISERSLAUTER	25794	19	OLDENBURG	34254	104	KAISERSLAUTER	29404
103	151	MITTELBADEN	22788	151	MITTELBADEN	25814	41	DETMOELD-LEMGO	34256	31	OSNABRUECK	29449
104	60	SOEST	22796	40	HAMELN	25836	31	OSNABRUECK	34284	108	LOHR AM MAIN	29453
105	152	FREIBURG	22819	41	DETMOELD-LEMGO	25901	143	HEIDENHEIM-DI	34284	40	HAMELN	29497
106	4	KIEL-NEUMUENS	22836	4	KIEL-NEUMUENS	26005	26	FALLINGBOSTEL	34287	166	MUEHLDOEF-ALT	29560
107	41	DETMOELD-LEMGO	22868	141	DONAUEWERTH	26051	93	GIESSEN-WETZL	34311	41	DETMOELD-LEMGO	29572
108	15	UNTERWESER	22941	31	OSNABRUECK	26060	25	CELLE	34349	89	EUSKIRCHEN-SC	29599

TABELLE 23

SEITE: 0004

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOENTGELT
(EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR) UND ARBEITSMARKTREGIONEN
AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS
1982

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS-		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
	FAELLE		INSGESAMT		DAR. GANZJAEHRIG	
					VOLLZEITBESCHAEFTIGT	
	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHNIT	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHNIT	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHNIT
	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT
109	46 STEINFURT	22971	15 UNTERWESER	26067	111 SCHWEINFURT	34352
110	39 ALFELD	22999	152 FREIBURG	26121	39 ALFELD	34488
111	166 MUEHLDOERF-ALT	23050	30 LINGEN	26149	75 MOENCHENGLADB	34504
112	91 KOBLENZ	23066	166 MUEHLDOERF-ALT	26193	152 FREIBURG	34517
113	108 LOHR AM MAIN	23242	108 LOHR AM MAIN	26196	149 PFORZHEIM	34527
114	31 OSNABRUECK	23309	39 ALFELD	26278	162 AUGSBURG	34650
115	162 AUGSBURG	23376	62 PADERBORN	26406	87 DILLenburg	34659
116	141 DONAUWOERTH	23390	91 KOBLENZ	26408	16 WILHELMSHAVEN	34659
117	93 GIESSEN-WETZL	23446	93 GIESSEN-WETZL	26417	40 HAMELN	34666
118	75 MOENCHENGLADB	23468	75 MOENCHENGLADB	26513	62 PADERBORN	34672
119	62 PADERBORN	23539	8 SEGEBERG-STOR	26543	69 ARNSBERG	34693
120	30 LINGEN	23578	162 AUGSBURG	26719	15 UNTERWESER	34744
121	154 SCHWARZWALD-S	23624	154 SCHWARZWALD-S	26739	91 KOBLENZ	34783
122	143 HEIDENHEIM-DI	23744	143 HEIDENHEIM-DI	26826	36 HELMSTEDT	34802
123	120 NUERNBERG-FUE	23858	149 PFORZHEIM	27087	30 LINGEN	34962
124	155 TUEBINGEN-REU	23859	155 TUEBINGEN-REU	27094	61 LIPPSTADT	35040
125	149 PFORZHEIM	23920	45 MÜNSTER	27105	14 BREMERHAVEN	35140
126	179 HOCHRHEIN	23943	69 ARNSBERG	27121	120 NUERNBERG-FUE	35185
127	177 KONSTANZ	24001	61 LIPPSTADT	27126	70 ISERLOHN	35215
128	43 BIELEFELD	24203	43 BIELEFELD	27132	4 KIEL-NEUMUENS	35269
129	45 MÜNSTER	24229	111 SCHWEINFURT	27158	155 TUEBINGEN-REU	35271
130	66 KASSEL	24240	177 KONSTANZ	27173	158 BIBERACH	35335
131	129 HEILBRONN	24247	66 KASSEL	27211	71 LUEDENSCHIED	35410
132	69 ARNSBERG	24359	87 DILLenburg	27245	144 AALEN	35414
133	52 WESEL-MOERS	24392	120 NUERNBERG-FUE	27248	146 GOEPPINGEN	35455
134	158 BIBERACH	24417	179 HOCHRHEIN	27309	43 BIELEFELD	35464
135	111 SCHWEINFURT	24460	158 BIBERACH	27331	78 DUEREN	35589
136	159 ULM	24496	70 ISERLOHN	27344	145 SCHWABISCH-G	35627
137	103 SAARBRUECKEN	24502	144 AALEN	27401	177 KONSTANZ	35627
138	76 AACHEN	24564	52 WESEL-MOERS	27563	129 HEILBRONN	35667
139	61 LIPPSTADT	24576	76 AACHEN	27572	159 ULM	35723
140	87 DILLenburg	24595	159 ULM	27621	81 SIEGEN	35725
141	144 AALEN	24661	129 HEILBRONN	27643	45 MÜNSTER	35791
142	78 DUEREN	24693	59 HAMM-BECKUM	27671	103 SAARBRUECKEN	35796
143	70 ISERLOHN	24698	103 SAARBRUECKEN	27754	179 HOCHRHEIN	35813
144	88 BONN	24839	78 DUEREN	27828	66 KASSEL	35880
					152 FREIBURG	29658
					15 UNTERWESER	29710
					93 GIESSEN-WETZL	29790
					4 KIEL-NEUMUENS	29804
					154 SCHWARZWALD-S	29857
					143 HEIDENHEIM-DI	29878
					14 BREMERHAVEN	29885
					39 ALFELD	29949
					30 LINGEN	29968
					62 PADERBORN	30049
					91 KOBLENZ	30150
					162 AUGSBURG	30181
					75 MOENCHENGLADB	30228
					149 PFORZHEIM	30317
					155 TUEBINGEN-REU	30410
					111 SCHWEINFURT	30441
					87 DILLenburg	30546
					8 SEGEBERG-STOR	30588
					158 BIBERACH	30598
					43 BIELEFELD	30603
					69 ARNSBERG	30605
					61 LIPPSTADT	30634
					177 KONSTANZ	30668
					144 AALEN	30679
					45 MÜNSTER	30737
					70 ISERLOHN	30854
					120 NUERNBERG-FUE	30868
					66 KASSEL	30876
					179 HOCHRHEIN	31045
					129 HEILBRONN	31068
					159 ULM	31079
					145 SCHWABISCH-G	31153
					146 GOEPPINGEN	31280
					59 HAMM-BECKUM	31287
					52 WESEL-MOERS	31345
					81 SIEGEN	31353

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOENTGELT
(EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR) UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1982

LFD. NR.	BESCHÄFTIGUNGS-		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
	FAELLE		INSGESAMT		DAR. GANZJAEHRIG	
					VOLLZEITBESCHAEFTIGT	
	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHNIT	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHNIT	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHNIT
	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT
145	59	HAMM-BECKUM	24845	81	SIEGEN	27945
146	20	BREMEN	24851	145	SCHWAEBISCH-G	28051
147	37	BRAUNSCHWEIG-	24894	146	GOEPFINGEN	28062
148	51	KREFELD	24937	71	LUEDENSCHIED	28077
149	146	GOEPFINGEN	25017	80	GUMMERSBACH	28096
150	81	SIEGEN	25151	37	BRAUNSCHWEIG-	28155
151	176	BODENSEE	25239	51	KREFELD	28169
152	80	GUMMERSBACH	25250	88	BONN	28200
153	71	LUEDENSCHIED	25324	72	HAGEN	28418
154	106	DARMSTADT	25327	44	RHEDA-WIEDENB	28498
155	128	KARLSRUHE - B	25335	20	BREMEN	28529
156	72	HAGEN	25412	176	BODENSEE	28532
157	145	SCHWAEBISCH-G	25486	106	DARMSTADT	28604
158	56	RECKLINGHAUSE	25518	73	WUPPERTAL	28628
159	73	WUPPERTAL	25543	56	RECKLINGHAUSE	28740
160	44	RHEDA-WIEDENB	25556	128	KARLSRUHE - B	28773
161	139	INGOLSTADT	25632	55	GELSENKIRCHEN	28995
162	34	HANNOVER	25728	139	INGOLSTADT	29021
163	55	GELSENKIRCHEN	26115	34	HANNOVER	29159
164	58	DORTMUND-LUED	26182	58	DORTMUND-LUED	29456
165	97	WIESBADEN-MAI	26235	57	BOCHUM	29543
166	163	MUENCHEN	26251	125	LUDWIGSHAFEN-	29750
167	125	LUDWIGSHAFEN-	26268	97	WIESBADEN-MAI	29948
168	11	HAMBURG	26321	121	ERLANGEN-FORC	30574
169	57	BOCHUM	26520	53	DUISBURG-OBER	30843
170	121	ERLANGEN-FORC	27066	11	HAMBURG	30918
171	77	JUELICH	27481	77	JUELICH	31014
172	53	DUISBURG-OBER	27640	163	MUENCHEN	31120
173	147	STUTTGART	27686	147	STUTTGART	31424
174	54	ESSEN-MUELHEI	27738	54	ESSEN-MUELHEI	31496
175	74	DUESSELDORF-N	28076	74	DUESSELDORF-N	31872
176	79	KOELN-LEVERKU	28433	79	KOELN-LEVERKU	32136
177	148	SINDELFINGEN-	28665	148	SINDELFINGEN-	32370
178	96	FRANKFURT	28722	96	FRANKFURT	32751
179	35	WOLFSBURG	31110	35	WOLFSBURG	34087
76	AACHEN	36006	78	DUEREN	31421	
59	HAMM-BECKUM	36072	71	LUEDENSCHIED	31548	
52	WESEL-MOERS	36091	103	SAARBRUECKEN	31562	
44	RHEDA-WIEDENB	36147	76	AACHEN	31598	
80	GUMMERSBACH	36213	37	BRAUNSCHWEIG-	31786	
51	KREFELD	36246	80	GUMMERSBACH	31793	
8	SEGBERG-STOR	36325	44	RHEDA-WIEDENB	31813	
72	HAGEN	36372	51	KREFELD	31835	
139	INGOLSTADT	36667	88	BONN	31936	
73	WUPPERTAL	36737	72	HAGEN	32011	
37	BRAUNSCHWEIG-	36790	106	DARMSTADT	32069	
128	KARLSRUHE - B	36812	176	BODENSEE	32158	
106	DARMSTADT	36904	73	WUPPERTAL	32183	
88	BONN	37009	20	BREMEN	32290	
176	BODENSEE	37164	128	KARLSRUHE - B	32314	
55	GELSENKIRCHEN	37247	139	INGOLSTADT	32343	
57	BOCHUM	37345	56	RECKLINGHAUSE	32676	
20	BREMEN	37601	55	GELSENKIRCHEN	32729	
36	RECKLINGHAUSE	37670	34	HANNOVER	32849	
34	HANNOVER	37865	57	BOCHUM	32939	
58	DORTMUND-LUED	38036	58	DORTMUND-LUED	32995	
125	LUDWIGSHAFEN-	38246	125	LUDWIGSHAFEN-	33479	
53	DUISBURG-OBER	38682	97	WIESBADEN-MAI	33660	
97	WIESBADEN-MAI	38829	121	ERLANGEN-FORC	34215	
77	JUELICH	39277	53	DUISBURG-OBER	34404	
147	STUTTGART	39853	77	JUELICH	34925	
121	ERLANGEN-FORC	39949	147	STUTTGART	34972	
163	MUENCHEN	40249	163	MUENCHEN	35252	
74	DUESSELDORF-N	40337	11	HAMBURG	35270	
54	ESSEN-MUELHEI	40565	54	ESSEN-MUELHEI	35410	
148	SINDELFINGEN-	40976	74	DUESSELDORF-N	35567	
79	KOELN-LEVERKU	40996	148	SINDELFINGEN-	35585	
11	HAMBURG	41039	79	KOELN-LEVERKU	35623	
96	FRANKFURT	41430	96	FRANKFURT	35635	
35	WOLFSBURG	42177	35	WOLFSBURG	37578	

TABELLE 24

BRUTTOENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR.)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT-

IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE

IM JAHRESDURCH-

REGION

FAELLE

PERSONEN

SCHNITT BESCH.

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG

PERSONEN

VOLLZEITBESCH.

BRUTTOENTGELT IN 1000 DM

1	FLensburg - SCHLESWIG	1982675	1982359	1502034	1982675
2	NORDFRIESLAND	1003825	1002836	719842	1003825
3	HEIDE-MELDORF	951634	950725	728958	951634
4	KIEL-NEUMUENSTER	6035873	6047838	4790562	6035873
5	LUEBECK	3311995	3305096	2532289	3311995
6	OSTHOLSTEIN	317147	316435	236654	317147
7	ITZEHOE	875289	873791	681786	875289
8	SEGEBERG-STORMARN	2910296	2916495	2240626	2910296
9	CUXHAVEN	648628	643943	482423	648628
10	STADE-BREMEROERDE	1158727	1154950	874703	1158727
11	HAMBURG	28811184	28714384	22945376	28811184
12	HERZOGTUM LAUENBURG	730319	729879	560605	730319
13	LUENEBURG	1038137	1038230	774346	1038137
14	BREMERHAVEN	1986505	1998262	1555760	1986505
15	UNTERWESER	629183	632927	498364	629183
16	WILHELMSHAVEN	1740208	1744151	1379665	1740208
17	EMDEN-LEER	2998959	2991565	2246884	2998959
18	AMMERLAND-CLOPPENBURG	1400305	1394619	1001616	1400305
19	OLDENBURG	1923242	1918185	1498408	1923242
20	BREMEN	9552113	9552748	7635337	9552113
21	ROTENBURG/WUEMME	547334	547878	406952	547334
22	SOLTAU	459238	458371	347890	459238
23	UELZEN	739654	737397	553455	739654
24	LUECHOW-DANNENBERG	262953	262842	197109	262953
25	CELLE	1336420	1334655	1046445	1336420
26	FALLINGBOSTEL	1079240	1080050	864050	1079240
27	SYKE	458380	459009	343846	458380
28	MEPPEN	609715	606616	450628	609715
29	NORDHORN	880716	883649	710669	880716
30	LINGEN	812010	810666	663906	812010
31	OSNABRUECK	4202436	4200495	3406334	4202436
32	GRAFESCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	1227126	1226382	937685	1227126
33	NIENBURG-SCHAUMBURG	1648848	1649164	1279633	1648848
34	HANNOVER	12816023	12782784	10444275	12816023
35	WOLFSBURG	3489560	3477332	3006678	3489560
36	HELMSTEDT	442051	441805	352441	442051

TABELLE 24

SEITE: 0002

BRUTTOENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.	PERSONEN	
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
BRUTTOENTGELT IN 1000 DM					
37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	6321389	6327144	5219352	6321389
38	HILDESHEIM	1760242	1760368	1396624	1760242
39	ALFELD	623171	621897	502070	623171
40	HAMELN	1470471	1474021	1158382	1470471
41	DETMOLD-LEMGO	2127944	2132752	1682250	2127944
42	MINDEN-LUEBBECKE	2157255	2155219	1724177	2157255
43	BIELEFELD	7882104	7869579	6283882	7882104
44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	2693577	2695637	2243869	2693577
45	MUENSTER	4483452	4459626	3618293	4483452
46	STEINFURT	1652840	1650482	1327885	1652840
47	COESFELD	348304	347976	273171	348304
48	AHAUS	1042213	1040388	827592	1042213
49	BOCHOLT	1265972	1264504	1022458	1265972
50	KLEVE-EMMERICH	1179129	1175323	933857	1179129
51	KREFELD	4243405	4241248	3510417	4243405
52	WESEL-MOERS	3102731	3101757	2517007	3102731
53	DUISBURG-OBERHAUSEN	9451089	9424576	7975985	9451089
54	ESSEN-MUELHEIM	9888591	9833844	8206102	9888591
55	GELSENKIRCHEN	3124570	3145058	2606431	3124570
56	RECKLINGHAUSEN	7872610	7856631	6479560	7872610
57	BOCHUM	6068416	6047744	5008379	6068416
58	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	10482434	10463236	8710545	10482434
59	HAMM-BECKUM	2659428	2667799	2187822	2659428
60	SOEST	924264	919772	738754	924264
61	LIPPSTADT	1279002	1276483	1042772	1279002
62	PADERBORN	2190744	2189932	1781014	2190744
63	HOLZMINDEN-HOEXTER	956623	956645	759136	956623
64	HAZZ	2276382	2271953	1772337	2276382
65	GOETTINGEN-NORTHEIM	3031894	3022730	2360090	3031894
66	KASSEL	5659152	5660905	4539269	5659152
67	BRILON	626799	627828	484183	626799
68	MESCHUDE	664539	661701	510108	664539
69	ARNSBERG	979683	975252	804098	979683
70	ISERLOHN	1885572	1885268	1535738	1885572
71	LUEDENSCHIED	2646621	2634657	2169823	2646621
72	HAGEN	3710691	3706818	3040662	3710691

TABELLE 24

SEITE: 0003

BRUTTOENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	PERSONEN INSGESAMT	PERSONEN DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN
-------------------------	--------	-----------------------	--	--

BRUTTOENTGELT IN 1000 DM

73	WUPPERTAL	8546885	8534761	6951153	8546885
74	DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	20134656	20048832	16758190	20134656
75	MOENCHENGLADBACH	5110214	5088546	4122209	5110214
76	AACHEN	5026238	4999053	4114750	5026238
77	JUELICH	673895	667797	577139	673895
78	DUEREN	1456580	1451680	1193030	1456580
79	KOELN-LEVERKUSEN	24563648	24448720	20617584	24563648
80	GUMMERSBACH	1731955	1726631	1402951	1731955
81	SIEGEN	4727828	4707295	3891974	4727828
82	KORBACH	1199400	1198392	939352	1199400
83	ESCHWEGE	501867	498365	386528	501867
84	HERSFELD-ROTENBURG	866798	870462	684463	866798
85	ALSFELD-ZIEGENHAIN	1115523	1109478	862880	1115523
86	MARBURG	1488522	1483192	1168859	1488522
87	DILLENBURG	1041115	1039760	840630	1041115
88	BONN	5801635	5773172	4682674	5801635
89	EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	1063200	1061859	840131	1063200
90	DAUN	691640	692102	508564	691640
91	KOBLENZ	4604203	4595441	3653572	4604203
92	LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	2226653	2228596	1733923	2226653
93	GIESSEN-WETZLAR	3383970	3367317	2705151	3383970
94	FULDA	1745734	1744730	1375155	1745734
95	GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	1240578	1240471	944306	1240578
96	FRANKFURT	29815984	29661584	24878544	29815984
97	WIESBADEN-MAINZ	8630550	8598806	7079866	8630550
98	BAD KREUZNACH	1044863	1042693	844530	1044863
99	IDAR-OBERSTEIN	819984	821002	650108	819984
100	COCHEM-ZELL	992241	992060	774939	992241
101	TRIER	2440448	2442585	1917323	2440448
102	BITTURG-PRUEM	534242	536350	394719	534242
103	SAARBRUECKEN	10474549	10473197	8731799	10474549
104	KAISERSLAUTERN	2707667	2692786	2137267	2707667
105	ALZEY-WORMS	1090459	1095801	875636	1090459
106	DARMSTADT	5100339	5085802	4158332	5100339
107	ASCHAFFENBURG	2923366	2916843	2305929	2923366
108	LOHR AM MAIN	439804	437845	351627	439804

BRUTTOENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
BRUTTOENTGELT IN 1000 DM					
109	WUERZBURG	3421937	3414844	2721121	3421937
110	NEUSTADT AN DER SAALE	1207449	1205279	933647	1207449
111	SCHWEINFURT	1793244	1795095	1507857	1793244
112	BAMBERG	2109766	2096877	1663539	2109766
113	COBURG	2580625	2577417	2010575	2580625
114	KULMBACH	613481	610249	476650	613481
115	HOF-WUNSIEDEL	2508209	2496170	1917453	2508209
116	TIRSCHENREUTH	362468	358393	253781	362468
117	BAYREUTH	1487534	1480796	1127152	1487534
118	WEIDEN IN DER OBERPFALZ	1219939	1213691	900449	1219939
119	AMBERG	1041058	1038068	807854	1041058
120	NUERNBERG-FUERTH	11729924	11671502	9384194	11729924
121	ERLANGEN-FORCHHEIM	3091015	3077812	2552376	3091015
122	ROTHENBURG O.D. TAUBER	728390	728081	546506	728390
123	MAIN-TAUBER-KREIS	1004755	1006874	809764	1004755
124	BUCHEN IM ODENWALD	1552661	1552286	1239814	1552661
125	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	18911088	18873520	15658217	18911088
126	LANDAU IN DER PFALZ	894937	890823	686516	894937
127	PIRMASENS	1617639	1614153	1299112	1617639
128	KARLSRUHE - BADEN-BADEN	10758160	10745008	8845455	10758160
129	HEILBRONN	3682560	3678895	2996620	3682560
130	SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	2038975	2035845	1630067	2038975
131	ANSBACH	1380948	1376901	1060603	1380948
132	WEISSENBURG IN BAYERN	697100	697582	521368	697100
133	NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	560466	560778	429893	560466
134	SCHWANDORF	504348	502395	376785	504348
135	CHAM	623618	620821	403448	623618
136	DEGGENDORF	1380297	1372025	936274	1380297
137	STRAUBING	712964	710022	502629	712964
138	REGENSBURG	3349616	3336724	2581538	3349616
139	INGOLSTADT	2120341	2117547	1764326	2120341
140	AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	681364	682748	530387	681364
141	DONAUWOERTH	706814	707752	583863	706814
142	NOERDLINGEN	373191	371765	290905	373191
143	HEIDENHEIM-DILLINGEN	1853471	1856997	1510663	1853471
144	AALEN	1545567	1545543	1274631	1545567

TABELLE 24

BRUTTOENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.	PERSONEN	
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
BRUTTOENTGELT IN 1000 DM					
145	SCHWABISCH-GMUEND	1249401	1248375	1031393	1249401
146	GOEPPINGEN	2423491	2426008	1979692	2423491
147	STUTTGART	26468704	26370768	21776368	26468704
148	SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	4607545	4579713	3825879	4607545
149	PFORZHEIM	2995681	2994264	2419695	2995681
150	FREUDENSTADT	679726	677286	519116	679726
151	MITTELBADEN	3051568	3051343	2474819	3051568
152	FREIBURG	4328292	4306776	3444584	4328292
153	DONAUESCHINGEN	722365	718857	555026	722365
154	SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	4283898	4293077	3456169	4283898
155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	3981592	3980639	3188342	3981592
156	BALINGEN	1714891	1714777	1387101	1714891
157	SIGMARINGEN	2316462	2319472	1835216	2316462
158	BIBERACH	868846	864320	709400	868846
159	ULM	4842082	4823990	3957686	4842082
160	MEMMINGEN	1032542	1030391	812142	1032542
161	LANDSBERG AM LECH	722070	719325	543820	722070
162	AUGSBURG	5066182	5057286	4087709	5066182
163	MUENCHEN	31193936	30968208	25193664	31193936
164	LANDSHUT	2119850	2109806	1648467	2119850
165	PASSAU	2428759	2416812	1718597	2428759
166	MUEHLDORF-ALTOETTING	1439525	1440490	1188928	1439525
167	TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	1818188	1808151	1361472	1818188
168	WASSERBURG AM INN	288837	289121	217310	288837
169	ROSENHEIM	1500174	1496333	1147958	1500174
170	MIESBACH	809953	806589	596456	809953
171	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	1217423	1213361	907625	1217423
172	KAUFBEUREN	981997	977517	746831	981997
173	KEMPTEN (ALLGAEU)	1705372	1699663	1300848	1705372
174	LINDAU	568495	568660	446653	568495
175	WANGEN	694229	693525	548367	694229
176	BODENSEE	2775837	2766289	2287179	2775837
177	KONSTANZ	2385554	2380623	1930752	2385554
178	WALDSHUT	1073678	1067705	847199	1073678
179	HOCHRHAIN	1852451	1846340	1515711	1852451
ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)		602750976	601122560	487240960	602750976
NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)		21779952	21625152	16757153	21779952
INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)		624530944	622747904	503998208	624530944

TABELLE 25

SEITE: 0001

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT					
1	FLENSBURG - SCHLESWIG	19588	22961	31866	26643
2	NORDFRIESLAND	17939	21485	30828	25680
3	HEIDE-MELDORF	20097	23653	32587	27503
4	KIEL-NEUMUENSTER	21614	25252	33831	28694
5	LUEBECK	19964	23757	32725	27577
6	OSTHOLSTEIN	18577	21759	29735	25461
7	ITZEHOE	20002	23319	31808	26659
8	SEGEBERG-STORMARN	21300	25807	34983	29483
9	CUXHAVEN	19369	23330	31872	27246
10	STADE-BREMEROERDE	20110	23718	32279	27232
11	HAMBURG	24547	29648	39226	33918
12	HERZOGTUM LAUENBURG	20800	24534	33043	27905
13	LUENEBURG	19668	23500	32263	27251
14	BREMERHAVEN	20982	24959	33735	28456
15	UNTERWESER	21464	25236	33754	28844
16	WILHELMSHAVEN	21161	24622	33185	28203
17	EMDEN-LEER	19802	23504	32546	27613
18	AMMERLAND-CLOPPENBURG	19103	22413	30857	26296
19	OLDENBURG	20900	24289	32879	27883
20	BREMEN	23279	27424	36104	31113
21	ROTENBURG/WUEMME	19193	22294	31129	25561
22	SOLTAU	19308	22602	31179	26087
23	UELZEN	18824	22162	30614	25775
24	LUECHOW-DANNENBERG	18455	21673	29694	25282
25	CELLE	20785	24303	32766	27981
26	FALLINGBÖSTEL	21763	24725	32745	27957
27	SYKE	18785	21997	30435	25347
28	MEPPEN	19690	22910	31322	26827
29	NORDHORN	21964	24829	32147	27837
30	LINGEN	22450	25328	33468	28701
31	OSNABRUECK	22043	25206	33079	28462
32	GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	20205	23217	31165	26745
33	NIENBURG-SCHAUMBURG	20417	23521	31450	26823
34	HANNOVER	24189	27959	36210	31634
35	WOLFSBURG	28810	32088	40109	35763
36	HELMSTEDT	21122	24529	32708	27884

TABELLE 25

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT					
37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	23625	27104	35165	30495
38	HILDESHEIM	21056	24466	32560	27902
39	ALFELD	22413	25652	33115	28763
40	HAMELN	21768	25208	33390	28520
41	DETMOLD-LEMGO	21978	25175	32996	28371
42	MINDEN-LUEBBECKE	21728	24684	31999	27784
43	BIELEFELD	22928	26133	34083	29469
44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	24438	27441	34781	30552
45	MUENSTER	23181	26167	34339	29333
46	STEINFURT	21770	24628	32370	27924
47	COESFELD	20609	23516	32121	26667
48	AHAUS	21471	23942	31679	27297
49	BOCHOLT	21753	24601	32471	27848
50	KLEVE-EMMERICH	21213	24453	32588	27963
51	KREFELD	23443	26969	34765	30525
52	WESEL-MOERS	22950	26512	34671	30097
53	DUISBURG-OBERHAUSEN	25930	29513	37007	33048
54	ESSEN-MUELHEIM	26178	30186	38381	34057
55	GELSENKIRCHEN	24198	27616	35480	31015
56	RECKLINGHAUSEN	24241	27712	36164	31440
57	BOCHUM	24825	28317	35787	31892
58	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	24725	28311	36439	31995
59	HAMM-BECKUM	23441	26697	34689	30125
60	SOEST	21402	24404	32210	27852
61	LIPPSTADT	23259	26161	33589	29509
62	PADERBORN	22541	25513	33331	28832
63	HOLZMINDEN-HOEXTER	21433	24593	32319	27900
64	HARZ	20614	24128	31910	27538
65	GOETTINGEN-NORTHEIM	21817	24876	32876	28379
66	KASSEL	22601	26032	34157	29484
67	BRILON	21473	24584	32032	27976
68	MESCHEN	21408	24486	32188	28094
69	ARNSBURG	23099	26066	33311	29442
70	ISERLOHN	23138	26358	33976	29794
71	LUEDENSCHIED	23942	26966	34066	30464
72	HAGEN	23771	27214	35029	30813

TABELLE 25

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	SCHNITT BESCH.	PERSONEN
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT					
73	WUPPERTAL	23829	27416	35346	30954
74	DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	26456	30464	38617	34377
75	MOENCHENGLADBACH	22122	25444	33081	29050
76	AACHEN	23137	26383	34464	30407
77	JUELICH	26513	29910	37411	33675
78	DUEREN	23233	26629	34109	30078
79	KOELN-LEVERKUSEN	26899	30724	39253	34776
80	GUMMERSBACH	23807	26974	34706	30630
81	STEGEN	23844	26854	34425	30225
82	KORBACH	20569	23752	31125	26905
83	ESCHWEGE	19696	22916	30037	26341
84	HERSFELD-ROTENBURG	20641	23990	31709	27286
85	ALSFELD-ZIEGENHAIN	20082	23035	30497	26470
86	MARBURG	21106	24128	32381	27523
87	DILLENBURG	22898	26243	33422	29515
88	BONN	23729	27285	35621	31041
89	EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	21426	24965	32586	28532
90	DAUN	19251	22932	30962	26507
91	KOBLENZ	22073	25620	33485	29123
92	LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	20055	23417	31127	26682
93	GIESSEN-WETZLAR	22462	25487	32928	28800
94	FULDA	20665	23571	30729	26643
95	GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	19876	23342	30804	26710
96	FRANKFURT	27178	31255	39594	35277
97	WIESBADEN-MAINZ	24730	28640	37013	32284
98	BAD KREUZNACH	20990	24288	31803	27518
99	IDAR-OBERSTEIN	19359	22441	29153	25168
100	COCHEM-ZELL	20075	23167	30863	26535
101	TRIER	19818	22918	30901	26287
102	BITBURG-PRUEM	19056	22408	30062	25987
103	SAARBRUECKEN	23011	26645	34371	30243
104	KAISERSLAUTERN	20703	24532	31974	28035
105	ALZEY-WORMS	20879	24234	32344	27370
106	DARMSTADT	23685	27308	35312	30779
107	ASCHAFFENBURG	21117	24213	31778	27415
108	LOHR AM MAIN	21920	24811	31810	27992

TABELLE 25

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.	PERSONEN	
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT					
109	WUERZBURG	20789	23836	31349	27110
110	NEUSTADT AN DER SAALE	19346	22263	29371	25500
111	SCHWEINFURT	23351	26274	33293	29356
112	BAMBERG	20361	23161	30043	26465
113	COBURG	19920	22735	29281	25565
114	KULMBACH	20384	22999	29911	26107
115	HOF-WUNSIEDEL	19472	22365	28470	25332
116	TIRSCHENREUTH	18028	21663	27968	25317
117	BAYREUTH	20114	23089	30328	26305
118	WEIDEN IN DER OBERPFALZ	18590	21525	28245	25011
119	AMBERG	20047	23222	30424	26619
120	NUERNBERG-FUERTH	22407	26049	33666	29682
121	ERLANGEN-FORCHHEIM	25235	29051	37827	32692
122	ROTHENBURG O.D. TAUBER	18320	21366	28034	24229
123	MAIN-TAUBER-KREIS	20894	23971	31072	26915
124	BUCHEN IM ODENWALD	21275	24337	31631	27433
125	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	24785	28472	36623	32112
126	LANDAU IN DER PFALZ	18838	22148	30003	25465
127	PIRMASENS	19668	22663	28941	25707
128	KARLSRUHE - BADEN-BADEN	23802	27510	35192	30947
129	HEILBRONN	23139	26460	34107	29765
130	SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	21291	24371	31798	27502
131	ANSBACH	19020	21834	28718	24784
132	WEISSENBURG IN BAYERN	18978	21903	28852	25010
133	NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	19704	22757	30161	25849
134	SCHWANDORF	18942	22179	29592	25812
135	CHAM	16440	19264	26441	23059
136	DEGGENDORF	17474	20939	27992	24866
137	STRAUBING	17732	21135	28833	24730
138	REGENSBURG	20119	23698	31186	27160
139	INGOLSTADT	24592	27784	35160	31239
140	AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	20078	23339	30811	26550
141	DONAUWOERTH	22052	24921	31991	27770
142	NOERDLINGEN	19790	22622	29369	25743
143	HEIDENHEIM-DILLINGEN	22762	25847	33023	28814
144	AALEN	23516	26504	33888	29515

TABELLE 25

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1981

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.	PERSONEN	
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT					
145	SCHWAEBISCH-GMUEND	24113	26895	33912	29853
146	GOEPPINGEN	23641	27079	34190	30152
147	STUTTGART	26117	29990	38155	33657
148	SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	27034	30644	38965	34362
149	PFORZHEIM	22583	25959	33174	29155
150	FREUDENSTADT	20601	24238	31761	27603
151	MITTELBADEN	21770	24839	31964	27906
152	FREIBURG	21709	25080	33103	28612
153	DONAUESCHINGEN	19761	23447	31118	26947
154	SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	22674	25836	32852	28679
155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	22660	26041	33876	29218
156	BALINGEN	21548	24564	30550	27217
157	SIGMARINGEN	20834	24154	31425	27160
158	BIBERACH	22553	26255	33863	29452
159	ULM	23283	26587	34238	29904
160	MEMMINGEN	20554	23798	31552	26983
161	LANDSBERG AM LECH	19054	22445	30339	25666
162	AUGSBURG	21854	25531	33095	28893
163	MUENCHEN	24916	29808	38381	33974
164	LANDSHUT	20576	24162	31500	27509
165	PASSAU	18001	21130	28277	24820
166	MUEHLDOERF-ALTOETTING	21900	25119	32270	28155
167	TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	18663	22427	30154	26084
168	WASSERBURG AM INN	19288	22302	29894	25219
169	ROSENHEIM	19924	23466	31200	27006
170	MIESBACH	18219	22242	30039	25957
171	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	18520	22420	30536	26241
172	KAUFBEUREN	18992	22367	30071	25555
173	KEMPTEN (ALLGAEU)	19102	23013	31147	26422
174	LINDAU	19776	23242	30930	26450
175	WANGEN	20591	23877	31340	27023
176	BODENSEE	23975	27456	35641	31009
177	KONSTANZ	22439	26063	34147	29528
178	WALDSHUT	20809	23970	31807	27487
179	HOCHRHEIN	22713	26305	34278	29868
ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)		23283	26937	35070	30554
NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)		20682	26383	34834	30677
INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)		23181	26918	35063	30558

TABELLE 26

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOENTGELT
(EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR) UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1981

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS-		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
	FAELLE		INSGESAMT		BESCH. PERSONEN	
					VOLLZEITBESCHAEFTIGT	
	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHNIT	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHNIT	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHNIT
	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT	REGION	ENTGELT
1	135 CHAM	16440	135 CHAM	19263	135 CHAM	26441
2	136 DEGGENDORF	17474	136 DEGGENDORF	20939	116 TIRSCHEUREUTH	27068
3	137 STRAUBING	17732	136 PASSAU	21130	136 DEGGENDORF	27992
4	2 NORDFRIESLAND	17938	137 STRAUBING	21134	122 ROTHENBURG O.	28033
5	165 PASSAU	18000	122 ROTHENBURG O.	21365	118 WEIDEN IN DER	28244
6	116 TIRSCHEUREUTH	18028	2 NORDFRIESLAND	21484	165 PASSAU	28277
7	170 MIESBACH	18219	118 WEIDEN IN DER	21525	116 HOF-WUNSIEDEL	28470
8	122 ROTHENBURG O.	18319	116 TIRSCHEUREUTH	21663	131 ANSBACH	28717
9	24 LUECHOW-DANNE	18455	24 LUECHOW-DANNE	21672	137 STRAUBING	28833
10	171 GARMISCH-PART	18520	6 OSTHOLSTEIN	21758	132 WEISSENBURG I	28851
11	6 OSTHOLSTEIN	18577	131 ANSBACH	21833	127 PIRMASENS	28940
12	118 WEIDEN IN DER	18590	132 WEISSENBURG I	21903	99 IDAR-OBERSTEI	29152
13	167 TRAUNSTEIN-BA	18663	27 SYKE	21997	113 COBURG	29280
14	27 SYKE	18785	126 LANDAU IN DER	22147	142 NOERDLINGEN	29369
15	23 UELZEN	18824	23 UELZEN	22162	110 NEUSTADT AN D	29370
16	126 LANDAU IN DER	18838	134 SCHWANDORF	22179	134 SCHWANDORF	29592
17	134 SCHWANDORF	18942	170 MIESBACH	22241	24 LUECHOW-DANNE	29693
18	132 WEISSENBURG I	18978	110 NEUSTADT AN D	22263	6 OSTHOLSTEIN	29734
19	172 KAUFBEUREN	18991	21 ROTENBURG/WUE	22293	168 WASSERBURG AM	29893
20	131 ANSBACH	19019	168 WASSERBURG AM	22301	114 KULMBACH	29910
21	161 LANDSBERG AM	19054	115 HOF-WUNSIEDEL	22365	126 LANDAU IN DER	30003
22	102 BITBURG-PRUEM	19056	172 KAUFBEUREN	22366	83 ESCHWEGE	30036
23	173 KEMPTEN (ALLG	19101	102 BITBURG-PRUEM	22408	170 MIESBACH	30038
24	18 AMMERLAND-CLO	19103	18 AMMERLAND-CLO	22412	112 BAMBERG	30042
25	21 ROTENBURG/WUE	19193	171 GARMISCH-PART	22419	102 BITBURG-PRUEM	30062
26	90 DAUN	19250	167 TRAUNSTEIN-BA	22427	172 KAUFBEUREN	30070
27	168 WASSERBURG AM	19287	99 IDAR-OBERSTEI	22441	167 TRAUNSTEIN-BA	30153
28	22 SOLTAU	19308	161 LANDSBERG AM	22445	133 NEUMARKT IN D	30161
29	110 NEUSTADT AN D	19345	22 SOLTAU	22601	117 BAYREUTH	30327
30	99 IDAR-OBERSTEI	19359	142 NOERDLINGEN	22622	161 LANDSBERG AM	30338
31	9 CUXHAVEN	19369	127 PIRMASENS	22663	119 AMBERG	30424
32	115 HOF-WUNSIEDEL	19471	113 COBURG	22734	27 SYKE	30434
33	1 FLENSBURG - S	19587	133 NEUMARKT IN D	22757	85 ALSFELD-ZIEGE	30497
34	127 PIRMASENS	19667	28 MEPPEN	22909	171 GARMISCH-PART	30535
35	13 LUENEBURG	19668	83 ESCHWEGE	22915	156 BALINGEN	30550
36	28 MEPPEN	19689	101 TRIER	22918	23 UELZEN	30613
37						
38						
39						
40						
41						
42						
43						
44						
45						
46						
47						
48						
49						
50						
51						
52						
53						
54						
55						
56						
57						
58						
59						
60						
61						
62						
63						
64						
65						
66						
67						
68						
69						
70						
71						

TABELLE 26

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOENTGELT
(EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR) UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1981

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS-		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
	FAELLE		INSGESAMT		BESCH. PERSONEN	
					VOLLZEITBESCHAEFTIGT	
	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT
37	83 ESCHWEGE	19696	90 DAUN	22932	94 FULDA	30729
38	133 NEUMARKT IN D	19703	1 FLensburg - S	22960	95 GELNHAUSEN-SC	30803
39	153 DONAUESCHINGE	19761	114 KULMBACH	22999	140 AICHACH-NEUBU	30810
40	174 LINDAU	19775	173 KEMPTEN (ALLG	23013	2 NORDFRIESLAND	30828
41	142 NOERDLINGEN	19789	85 ALSFELD-ZIEGE	23034	18 AMMERLAND-CLO	30857
42	17 EMDEN-LEER	19801	117 BAYREUTH	23088	100 COCHEM-ZELL	30862
43	101 TRIER	19817	112 BAMBERG	23161	101 TRIER	30901
44	95 GELNHAUSEN-SC	19876	100 COCHEM-ZELL	23167	174 LINDAU	30929
45	113 COBURG	19919	32 GRAFSCHAFT DI	23217	90 DAUN	30962
46	169 ROSENHEIM	19923	119 AMBERG	23221	123 MAIN-TAUBER-K	31072
47	5 LUEBECK	19964	174 LINDAU	23241	153 DONAUESCHINGE	31118
48	7 ITZEHOE	20002	7 ITZEHOE	23319	82 KORBACH	31125
49	119 AMBERG	20047	9 CUXHAVEN	23330	92 LIMBURG-WESTE	31128
50	92 LIMBURG-WESTE	20055	140 AICHACH-NEUBU	23338	21 ROTENBURG/WUE	31128
51	100 COCHEM-ZELL	20074	95 GELNHAUSEN-SC	23342	173 KEMPTEN (ALLG	31147
52	140 AICHACH-NEUBU	20077	92 LIMBURG-WESTE	23416	32 GRAFSCHAFT DI	31164
53	85 ALSFELD-ZIEGE	20081	153 DONAUESCHINGE	23447	22 SOLTAU	31178
54	3 HEIDE-MELDORF	20096	169 ROSENHEIM	23466	138 REGENSBURG	31186
55	10 STADE-BREMerv	20109	13 LUENEBURG	23500	169 ROSENHEIM	31199
56	117 BAYREUTH	20114	17 EMDEN-LEER	23504	28 MEPPEN	31321
57	138 REGENSBURG	20119	47 COESFELD	23516	175 WANGEN	31340
58	32 GRAFSCHAFT DI	20205	33 NIENBURG-SCHA	23520	109 WUERZBURG	31349
59	112 BAMBERG	20360	94 FULDA	23571	157 SIGMARINGEN	31424
60	114 KULMBACH	20383	3 HEIDE-MELDORF	23652	33 NIENBURG-SCHA	31449
61	33 NIENBURG-SCHA	20417	138 REGENSBURG	23697	1500 WANGEN	31500
62	160 MEMMINGEN	20554	10 STADE-BREMerv	23717	109 WUERZBURG	31551
63	82 KORBACH	20569	82 KORBACH	23751	157 SIGMARINGEN	31551
64	164 LANDSHUT	20576	5 LUEBECK	23757	124 BUCHEN IM ODE	31631
65	175 WANGEN	20590	160 MEMMINGEN	23798	48 AHAUS	31678
66	150 FREUDENSTADT	20600	109 WUERZBURG	23836	84 HERSFELD-ROTE	31709
67	47 COESFELD	20609	175 WANGEN	23876	150 FREUDENSTADT	31761
68	64 HARZ	20613	48 AHAUS	23942	107 ASCHAFFENBURG	31778
69	84 HERSFELD-ROTE	20641	178 WALDSHUT	23969	130 SCHWABISCH H	31797
70	94 FULDA	20665	123 MAIN-TAUBER-K	23970	98 BAD KREUZNACH	31802
71	104 KAISERSLAUTER	20703	84 HERSFELD-ROTE	23989	178 WALDSHUT	31806
72	25 CELLE	20784	86 MARBURG	24127	7 ITZEHOE	31807
					108 LOHR AM MAIN	31809
					83 ESCHWEGE	26340
					173 KEMPTEN (ALLG	26422
					174 LINDAU	26450
					112 BAMBERG	26485
					85 ALSFELD-ZIEGE	26469
					90 DAUN	26506
					100 COCHEM-ZELL	26535
					140 AICHACH-NEUBU	26550
					119 AMBERG	26619
					1 FLENSBURG - S	26642
					94 FULDA	26643
					7 ITZEHOE	26658
					47 COESFELD	26667
					92 LIMBURG-WESTE	26681
					95 GELNHAUSEN-SC	26709
					32 GRAFSCHAFT DI	26744
					33 NIENBURG-SCHA	26823
					28 MEPPEN	26826
					82 KORBACH	26905
					123 MAIN-TAUBER-K	26915
					153 DONAUESCHINGE	26946
					160 MEMMINGEN	26982
					169 ROSENHEIM	27006
					175 WANGEN	27023
					109 WUERZBURG	27109
					157 SIGMARINGEN	27160
					138 REGENSBURG	27160
					156 BALINGEN	27216
					10 STADE-BREMerv	27232
					9 CUXHAVEN	27246
					13 LUENEBURG	27250
					84 HERSFELD-ROTE	27286
					48 AHAUS	27296
					105 ALZEY-WORMS	27369
					107 ASCHAFFENBURG	27414
					124 BUCHEN IM ODE	27433

TABELLE 26

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOENTGELT
(EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR) UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1981

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS- FAELLE		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITT ENTGELT
73	109	WUERZBURG	20789	64	HARZ	24128
74	12	HERZOGTUM LAU	20800	157	SIGMARINGEN	24154
75	178	WALDSHUT	20808	164	LANDSHUT	24162
76	157	SIGMARINGEN	20833	107	ASCHAFFENBURG	24212
77	105	ALZEY-WORMS	20878	105	ALZEY-WORMS	24234
78	123	MAIN-TAUBER-K	20893	150	FREUDENSTADT	24237
79	19	OLDENBURG	20900	98	BAD KREUZNACH	24288
80	14	BREMERHAVEN	20982	19	OLDENBURG	24288
81	98	BAD KREUZNACH	20990	25	CELLE	24302
82	38	HILDESHEIM	21055	124	BUCHEN IM ODE	24337
83	86	MARBURG	21106	130	SCHWABEBISCH H	24370
84	107	ASCHAFFENBURG	21117	60	SOEST	24403
85	36	HELMSTEDT	21122	50	KLEVE-EMMERIC	24453
86	16	WILHELMSHAVEN	21161	38	HILDESHEIM	24466
87	50	KLEVE-EMMERIC	21212	68	MESCHADE	24485
88	124	BUCHEN IM ODE	21275	36	HELMSTEDT	24529
89	130	SCHWABEBISCH H	21291	104	KAISERSLAUTER	24532
90	8	SEGEBERG-STOR	21299	12	HERZOGTUM LAU	24534
91	60	SOEST	21402	156	BALINGEN	24563
92	68	MESCHADE	21408	67	BRILON	24584
93	89	EUSKIRCHEN-SC	21425	63	HOLZMINDEN-HO	24592
94	63	HOLZMINDEN-HO	21433	49	BOCHOLT	24592
95	15	UNTERWESER	21464	16	WILHELMSHAVEN	24600
96	48	AHAUS	21470	46	STEINFURT	24622
97	67	BRILON	21473	42	MINDEN-LUEBBE	24628
98	156	BALINGEN	21547	26	FALLINGBOSTEL	24684
99	4	KIEL-NEUMUENS	21614	108	LOHR AM MAIN	24724
100	152	FREIBURG	21709	29	NORDHORN	24810
101	42	MINDEN-LUEBBE	21728	151	MITTELBADEN	24829
102	49	BOCHOLT	21753	65	GOETTINGEN-NO	24839
103	26	FALLINGBOSTEL	21762	141	DONAUWOERTH	24876
104	40	HAMELN	21768	14	BREMERHAVEN	24920
105	151	MITTELBADEN	21769	89	EUSKIRCHEN-SC	24958
106	46	STEINFURT	21770	152	FREIBURG	24964
107	65	GOETTINGEN-NO	21817	166	MUEHLDOERF-ALT	25079
108	162	AUGSBURG	21854	41	DETMOLD-LEMGO	25118
						25175
				1	FLensburg - S	31865
				9	CUXHAVEN	31871
				64	HARZ	31910
				151	MITTELBADEN	31963
				104	KAISERSLAUTER	31974
				141	DONAUWOERTH	31991
				42	MINDEN-LUEBBE	31998
				67	BRILON	32032
				47	COESFELD	32121
				29	NORDHORN	32146
				68	MESCHADE	32188
				60	SOEST	32210
				63	HOLZMINDEN-HO	32218
				13	LUENEBURG	32262
				166	MUEHLDOERF-ALT	32270
				10	STADE-BREMERSV	32278
				105	ALZEY-WORMS	32343
				46	STEINFURT	32370
				86	MARBURG	32380
				49	BOCHOLT	32470
				17	EMDEN-LEER	32546
				38	HILDESHEIM	32560
				3	HEIDE-MELDORF	32586
				89	EUSKIRCHEN-SC	32586
				50	KLEVE-EMMERIC	32588
				36	HELMSTEDT	32708
				5	LUEBECK	32724
				26	FALLINGBOSTEL	32744
				25	CELLE	32765
				154	SCHWARZWALD-S	32852
				65	GOETTINGEN-NO	32875
				19	OLDENBURG	32879
				93	GIessen-WETZL	32928
				41	DETMOLD-LEMGO	32996
				143	HEIDENHEIM-DI	33022
				12	HERZOGTUM LAU	33043
				178	WALDSHUT	27487
				130	SCHWABEBISCH H	27502
				3	HEIDE-MELDORF	27503
				164	LANDSHUT	27509
				98	BAD KREUZNACH	27518
				86	MARBURG	27522
				64	HARZ	27538
				5	LUEBECK	27576
				150	FREUDENSTADT	27603
				17	EMDEN-LEER	27612
				141	DONAUWOERTH	27770
				42	MINDEN-LUEBBE	27784
				29	NORDHORN	27837
				49	BOCHOLT	27848
				19	OLDENBURG	27882
				36	HELMSTEDT	27884
				63	HOLZMINDEN-HO	27899
				38	HILDESHEIM	27904
				12	HERZOGTUM LAU	27904
				151	MITTELBADEN	27905
				46	STEINFURT	27923
				60	SOEST	27952
				26	FALLINGBOSTEL	27957
				50	KLEVE-EMMERIC	27962
				67	BRILON	27975
				25	CELLE	27991
				108	LOHR AM MAIN	27994
				104	KAISERSLAUTER	28034
				68	MESCHADE	28084
				166	MUEHLDOERF-ALT	28155
				16	WILHELMSHAVEN	28202
				41	DETMOLD-LEMGO	28371
				65	GOETTINGEN-NO	28379
				14	BREMERHAVEN	28456
				31	OSNABRUECK	28462
				40	HAMELN	28520

TABELLE 26

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOENTGELT
(EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR) UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1981

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS- FAELLE		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
	INSGESAMT		DAR. GANZJAEHRIG		BESCH. PERSONEN	
	VOLLZEITBESCHAEFTIGT					
	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT
109	166 MUEHLDOERF-ALT	21900	31 OSNABRUECK	25206	31 OSNABRUECK	33079
110	108 LOHR AM MAIN	21919	40 HAMELN	25208	75 MOENCHENGLADB	33080
111	29 NORDHORN	21963	15 UNTERWESER	25236	162 AUGSBURG	33094
112	41 DETMOLD-LEMGO	21977	4 KIEL-NEUMUENS	25251	152 FREIBURG	33103
113	31 OSNABRUECK	22043	30 LINGEN	25328	39 ALFELD	33115
114	141 DONAUWOERTH	22052	75 MOENCHENGLADB	25443	149 PFORZHEIM	33174
115	91 KOBLENZ	22072	93 GIESSEN-WETZL	25487	16 WILHELMSHAVEN	33185
116	75 MOENCHENGLADB	22121	62 PADERBORN	25512	62 PADERBORN	33271
117	120 NUERNBERG-FUE	22406	162 AUGSBURG	25530	111 SCHWEINFURT	33293
118	39 ALFELD	22412	91 KOBLENZ	25561	69 ARNSBERG	33310
119	177 KONSTANZ	22438	39 ALFELD	25552	40 HAMELN	33389
120	30 LINGEN	22449	8 SEGBERG-STOR	25807	87 DILLENBURG	33421
121	93 GIESSEN-WETZL	22462	154 SCHWARZWALD-S	25835	30 LINGEN	33467
122	62 PADERBORN	22541	143 HEIDENHEIM-DI	25847	91 KOBLENZ	33485
123	158 BIBERACH	22553	149 PFORZHEIM	25958	61 LIPPSTADT	33589
124	149 PFORZHEIM	22583	66 KASSEL	26032	120 NUERNBERG-FUE	33666
125	66 KASSEL	22600	155 TUEBINGEN-REU	26040	14 BREMERHAVEN	33735
126	155 TUEBINGEN-REU	22659	120 NUERNBERG-FUE	26048	15 UNTERWESER	33753
127	154 SCHWARZWALD-S	22673	177 KONSTANZ	26062	4 KIEL-NEUMUENS	33830
128	179 HOCHRHEIN	22712	69 ARNSBERG	26065	158 BIBERACH	33862
129	143 HEIDENHEIM-DI	22761	43 BIELEFELD	26133	155 TUEBINGEN-REU	33875
130	87 DILLENBURG	22897	61 LIPPSTADT	26161	144 AALEN	33887
131	43 BIELEFELD	22928	45 MUENSTER	26167	145 SCHWAEBISCH-G	33912
132	52 WESEL-MOERS	22949	87 DILLENBURG	26243	70 ISERLOHN	33975
133	103 SAARBRUECKEN	23010	158 BIBERACH	26254	71 LUEDENSCHIED	34066
134	69 ARNSBERG	23098	111 SCHWEINFURT	26274	43 BIELEFELD	34082
135	76 AACHEN	23136	179 HOCHRHEIN	26305	129 HEILBRONN	34107
136	70 ISERLOHN	23138	70 ISERLOHN	26337	78 DUEREN	34108
137	129 HEILBRONN	23138	76 AACHEN	26382	177 KONSTANZ	34146
138	45 MUENSTER	23181	129 HEILBRONN	26459	66 KASSEL	34156
139	78 DUEREN	23233	144 AALEN	26504	146 GOEPPINGEN	34190
140	61 LIPPSTADT	23258	52 WESEL-MOERS	26512	159 ULM	34237
141	20 BREMEN	23278	159 ULM	26587	179 HOCHRHEIN	34278
142	159 ULM	23282	78 DUEREN	26628	103 SAARBRUECKEN	34370
143	111 SCHWEINFURT	23350	103 SAARBRUECKEN	26644	45 MUENSTER	34378
144	59 HAMM-BECKUM	23441	59 HAMM-BECKUM	26696	81 SIEGEN	34425
					89 EUSKIRCHEN-SC	28531
					152 FREIBURG	28611
					154 SCHWARZWALD-S	28678
					4 KIEL-NEUMUENS	28694
					30 LINGEN	28707
					39 ALFELD	28762
					93 GIESSEN-WETZL	28799
					143 HEIDENHEIM-DI	28814
					62 PADERBORN	28831
					15 UNTERWESER	28844
					162 AUGSBURG	28893
					75 MOENCHENGLADB	28948
					91 KOBLENZ	29122
					149 PFORZHEIM	29155
					155 TUEBINGEN-REU	29217
					111 SCHWEINFURT	29355
					69 ARNSBERG	29442
					158 BIBERACH	29452
					43 BIELEFELD	29469
					8 SEGBERG-STOR	29483
					66 KASSEL	29483
					61 LIPPSTADT	29515
					87 DILLENBURG	29515
					144 AALEN	29515
					177 KONSTANZ	29528
					120 NUERNBERG-FUE	29681
					45 MUENSTER	29733
					129 HEILBRONN	29764
					70 ISERLOHN	29793
					145 SCHWAEBISCH-G	29852
					179 HOCHRHEIN	29868
					159 ULM	29894
					78 DUEREN	30077
					52 WESEL-MOERS	30097
					59 HAMM-BECKUM	30124
					146 GOEPPINGEN	30151

TABELLE 26

 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOENTGELT
 (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR) UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1981

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS- FAELLE		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
	INSGESAMT		DAR. GANZJAEHRIG		BESCH. PERSONEN	
	VOLLZEITBESCHAEFTIGT					
	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITT ENTGELT
145	51 KREFELD	23442	81 SIEGEN	26854	76 AACHEN	34464
146	144 AALEN	23515	145 SCHWABISCH-G	26894	81 SIEGEN	30224
147	37 BRAUNSCHWEIG-	23625	71 LUEDENSCHIED	26965	103 SAARBRUECKEN	30243
148	146 GOEPPINGEN	23641	51 KREFELD	26969	76 AACHEN	30406
149	106 DARMSTADT	23684	80 GUMMERSBACH	26973	71 LUEDENSCHIED	30464
150	88 BONN	23728	146 GOEPPINGEN	27079	37 BRAUNSCHWEIG-	30494
151	72 HAGEN	23771	37 BRAUNSCHWEIG-	27103	51 KREFELD	30524
152	128 KARLSRUHE - B	23802	72 HAGEN	27214	44 RHEDA-WIEDENB	30552
153	80 GUMMERSBACH	23807	88 BONN	27284	80 GUMMERSBACH	30630
154	73 WUPPERTAL	23829	106 DARMSTADT	27308	106 DARMSTADT	30778
155	81 SIEGEN	23844	73 WUPPERTAL	27416	72 HAGEN	30813
156	71 LUEDENSCHIED	23941	20 BREMEN	27423	128 KARLSRUHE - B	30954
157	176 BODENSEE	23975	44 RHEDA-WIEDENB	27440	73 WUPPERTAL	31009
158	145 SCHWABISCH-G	24113	176 BODENSEE	27455	55 GELSENKIRCHEN	31015
159	34 HANNOVER	24188	128 KARLSRUHE - B	27509	88 BONN	31040
160	55 GELSENKIRCHEN	24198	55 GELSENKIRCHEN	27615	20 BREMEN	31112
161	56 RECKLINGHAUSE	24240	56 RECKLINGHAUSE	27712	139 INGOLSTADT	31238
162	44 RHEDA-WIEDENB	24438	139 INGOLSTADT	27784	56 RECKLINGHAUSE	31439
163	11 HAMBURG	24547	34 HANNOVER	27958	34 HANNOVER	31633
164	139 INGOLSTADT	24591	58 DORTMUND-LUED	28311	57 BOCHUM	31891
165	58 DORTMUND-LUED	24724	57 BOCHUM	28316	58 DORTMUND-LUED	31995
166	97 WIESBADEN-MAI	24730	125 LUDWIGSHAFEN-	28472	125 LUDWIGSHAFEN-	32112
167	125 LUDWIGSHAFEN-	24785	97 WIESBADEN-MAI	28639	97 WIESBADEN-MAI	32284
168	57 BOCHUM	24825	121 ERLANGEN-FORC	29050	121 ERLANGEN-FORC	32691
169	163 MUENCHEN	24915	53 DUISBURG-OBER	29512	53 DUISBURG-OBER	33047
170	121 ERLANGEN-FORC	25234	11 HAMBURG	29648	147 STUTTGART	33656
171	53 DUISBURG-OBER	25929	163 MUENCHEN	29807	77 JUELICH	33674
172	147 STUTTGART	26116	77 JUELICH	29909	11 HAMBURG	33818
173	54 ESSEN-MUELHEI	26177	147 STUTTGART	29990	163 MUENCHEN	33974
174	74 DUESSELDORF-N	26455	54 ESSEN-MUELHEI	30186	54 ESSEN-MUELHEI	34056
175	77 JUELICH	26513	74 DUESSELDORF-N	30463	148 SINDELFINGEN-	34361
176	79 KOELN-LEVERKU	26898	148 SINDELFINGEN-	30643	74 DUESSELDORF-N	34376
177	148 SINDELFINGEN-	27033	79 KOELN-LEVERKU	30723	79 KOELN-LEVERKU	34775
178	96 FRANKFURT	27178	96 FRANKFURT	31254	96 FRANKFURT	35276
179	35 WOLFSBURG	28810	35 WOLFSBURG	32088	35 WOLFSBURG	35763

TABELLE 27

BRUTTOENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT-

IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE

IM JAHRESDURCH-

REGION

FAELLE

PERSONEN

SCHNITT BESCH.

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG

PERSONEN

VOLLZEITBESCH.

BRUTTOENTGELT IN 1000 DM

1	FLensburg - SCHLESWIG	1887537	1884004	1430309	1887537
2	NORDFRIESLAND	962386	961045	692872	962386
3	HEIDE-MELDORF	883976	882094	673941	883976
4	KIEL-NEUMÜNSTER	5741694	5743378	4532076	5741694
5	LÜBECK	3205002	3185169	2430415	3205002
6	OSTHOLSTEIN	311789	312225	234481	311789
7	ITZEHOE	845548	844701	656024	845548
8	SEGEBERG-STORMARN	2773736	2772466	2113053	2773736
9	CUXHAVEN	625756	620760	463662	625756
10	STADE-BREMEROERDE	1092793	1092087	835884	1092793
11	HAMBURG	27432496	27302608	21658048	27432496
12	HERZOGTUM LAUENBURG	686836	685838	519893	686836
13	LÜNEBURG	970463	968008	726447	970463
14	BREMERHAVEN	1840196	1837727	1414278	1840196
15	UNTERWESER	589517	588760	460537	589517
16	WILHELMSHAVEN	1702390	1700666	1331924	1702390
17	EMDEN-LEER	2867697	2857952	2143430	2867697
18	AMMERLAND-CLOPPENBURG	1330153	1325962	962529	1330153
19	OLDENBURG	1839287	1827905	1421131	1839287
20	BREMEN	9101656	9055961	7197499	9101656
21	ROTENBURG/WÜEMME	501380	500946	375514	501380
22	SOLTAU	419858	419136	313863	419858
23	UELZEN	687184	684327	519105	687184
24	LÜECHOW-DANNENBERG	245354	246069	184485	245354
25	CELLE	1287571	1282909	1007637	1287571
26	FALLINGBÖSTEL	1014606	1013612	806672	1014606
27	SYKE	433232	432574	326975	433232
28	MEPPEN	571097	570690	427262	571097
29	NORDHORN	840559	839459	676319	840559
30	LINGEN	766909	765832	625706	766909
31	OSNABRUECK	4001819	3992490	3224488	4001819
32	GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	1142732	1144423	878412	1142732
33	NIEENBURG-SCHAUMBURG	1575586	1572997	1220963	1575586
34	HANNOVER	12329390	12271738	9897889	12329390
35	WOLFSBURG	3356707	3325490	2836834	3356707
36	HELMSTEDT	432156	426935	339468	432156

TABELLE 27

BRUTTOENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT-

IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE

IM JAHRESDURCH-

REGION

FAELLE

PERSONEN

SCHNITT BESCH.

INSGESAMT

DAR. GANZJAEHRIG

PERSONEN

VOLLZEITBESCH.

BRUTTOENTGELT IN 1000 DM

37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	6091718	6070034	4968095	6091718
38	HILDESHEIM	2532915	2524254	2006757	2532915
39	ALFELD	558737	557146	452436	558737
40	HAMELN	1416870	1421328	1115799	1416870
41	DETMOLD-LEMGO	2071701	2070842	1620142	2071701
42	MINDEN-LUEBBECKE	2054278	2048949	1627676	2054278
43	BIELEFELD	7661740	7640006	6032891	7661740
44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	2584447	2585356	2103294	2584447
45	MUENSTER	4178914	4160313	3347180	4178914
46	STEINFURT	1595779	1585936	1267774	1595779
47	COESFELD	328023	326226	258071	328023
48	AHAUS	1010890	1004366	792558	1010890
49	BOCHOLT	1225836	1217176	973525	1225836
50	KLEVE-EMMERICH	1096734	1092680	858701	1096734
51	KREFELD	4120848	4101787	3350388	4120848
52	WESEL-MOERS	2991659	2973726	2382871	2991659
53	DUISBURG-OBERHAUSEN	9104494	9020874	7541112	9104494
54	ESSEN-MUELHEIM	9510367	9427660	7775801	9510367
55	GELSENKIRCHEN	3057605	3048019	2497577	3057605
56	RECKLINGHAUSEN	7230038	7200751	5810835	7230038
57	BOCHUM	5800075	5750632	4738486	5800075
58	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	10172145	10122801	8333500	10172145
59	HAMM-BECKUM	2540468	2531834	2063378	2540468
60	SOEST	884534	882090	699093	884534
61	LIPPSTADT	1226151	1219927	985715	1226151
62	PADERBORN	2083703	2075874	1665659	2083703
63	HOLZMINDEN-HOEXTER	924486	925125	732217	924486
64	HARZ	1377164	1368515	1058862	1377164
65	GOETTINGEN-NORTHEIM	2885793	2887248	2267373	2885793
66	KASSEL	5455609	5429542	4337528	5455609
67	BRILON	590103	591402	457752	590103
68	MESSEDE	639587	634956	481848	639587
69	ARNSBERG	947641	949432	777378	947641
70	ISERLOHN	1851529	1857693	1498376	1851529
71	LUEDENSCHEID	2609212	2601717	2105241	2609212
72	HAGEN	3618970	3604287	2901479	3618970

TABELLE 27

BRUTTOENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.	IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN
-------------------------	--------	--	------------------------------------	---

BRUTTOENTGELT IN 1000 DM

73	WUPPERTAL	8214958	8199565	6566449	8214958
74	DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	19190992	19060944	15725654	19190992
75	MOENCHENGLADBACH	4841922	4818792	3848170	4841922
76	AACHEN	4754681	4727492	3826699	4754681
77	JUELICH	635692	630124	536909	635692
78	DUEREN	1382848	1377399	1113432	1382848
79	KOELN-LEVERKUSEN	23451104	23308064	19281840	23451104
80	GUMMERSBACH	1623575	1614226	1289709	1623575
81	SIEGEN	4535422	4510982	3686249	4535422
82	KORBACH	1152636	1149151	898887	1152636
83	ESCHWEGE	472964	469190	365941	472964
84	HERSFELD-ROTENBURG	970283	967260	778434	970283
85	ALSFELD-ZIEGENHAIN	1080092	1072850	832268	1080092
86	MARBURG	1411537	1407429	1096926	1411537
87	DILLENBURG	1012599	1008972	823458	1012599
88	BONN	5525352	5493243	4404006	5525352
89	EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	997673	997065	780738	997673
90	DAUN	647068	645160	477421	647068
91	KOBLENZ	4364267	4349906	3427175	4364267
92	LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	2091629	2090407	1614140	2091629
93	GIESSEN-WETZLAR	3206687	3197507	2574024	3206687
94	FULDA	1687100	1677324	1329198	1687100
95	GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	1291733	1289441	981904	1291733
96	FRANKFURT	28871152	28700688	23840048	28871152
97	WIESBADEN-MAINZ	7946317	7927394	6461583	7946317
98	BAD KREUZNACH	985864	980435	784463	985864
99	IDAR-OBERSTEIN	758397	757603	595596	758397
100	COCHEM-ZELL	927668	926804	719009	927668
101	TRIER	2311628	2308618	1798055	2311628
102	BITBURG-PRUEM	519571	518384	387973	519571
103	SAARBRUECKEN	9978449	9932156	8181284	9978449
104	KAISERSLAUTERN	2560370	2547376	2039034	2560370
105	ALZEY-WORMS	1030612	1028848	809375	1030612
106	DARMSTADT	4784467	4774903	3861259	4784467
107	ASCHAFFENBURG	2780350	2772669	2175650	2780350
108	LOHR AM MAIN	408562	409281	325828	408562

TABELLE 27

BRUTTOENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980.

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.	PERSONEN	
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
BRUTTOENTGELT IN 1000 DM					
109	WUERZBURG	3219526	3205694	2539906	3219526
110	NEUSTADT AN DER SAALE	11692229	1165325	899568	1169229
111	SCHWEINFURT	1699141	1692032	1413769	1699141
112	BAMBERG	2001058	1989700	1586628	2001058
113	COBURG	2472835	2466310	1928710	2472835
114	KULMBACH	596313	590919	461168	596313
115	HOF-WUNSIEDEL	2394060	2383068	1826057	2394060
116	TIRSCHENREUTH	347213	344400	246214	347213
117	BAYREUTH	1419029	1413825	1081504	1419029
118	WEIDEN IN DER OBERPFALZ	1155451	1150194	849049	1155451
119	AMBERG	944916	939367	734066	944916
120	NUERNBERG-FUERTH	11251908	11181989	8968556	11251908
121	ERLANGEN-FORCHHEIM	2903960	2953280	2427314	2903960
122	ROTHENBURG O.D. TAUBER	706652	704880	523057	706652
123	MAIN-TAUBER-KREIS	946493	948990	755398	946493
124	BUCHEN IM ODENWALD	1524603	1523232	1195510	1524603
125	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	17896736	17835056	14623141	17896736
126	LANDAU IN DER PFALZ	843151	838975	646012	843151
127	PIRMASENS	1531821	1522658	1215866	1531821
128	KARLSRUHE - BADEN-BADEN	10010349	9991086	8133128	10010349
129	HEILBRONN	3481978	3471169	2785254	3481978
130	SCHWAEBISCH HALL-CRAILSHEIM	1924582	1918243	1517330	1924582
131	ANSBACH	1315186	1309617	1011285	1315186
132	WEISSENBURG IN BAYERN	653634	650254	484957	653634
133	NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	522042	522843	395301	522042
134	SCHWANDORF	507374	504265	383130	507374
135	CHAM	587753	583055	374823	587753
136	DEGGENDORF	1306675	1298733	882694	1306675
137	STRAUBING	683256	678859	485806	683256
138	REGENSBURG	3171329	3159532	2442485	3171329
139	INGOLSTADT	1991179	1986121	1661601	1991179
140	AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	667974	667275	504715	667974
141	DONAUWOERTH	660163	661101	539748	660163
142	NOERDLINGEN	353554	352152	277234	353554
143	HEIDENHEIM-DILLINGEN	1757723	1758341	1422765	1757723
144	AALEN	1403934	1405767	1146579	1403934

TABELLE 27

BRUTTOENTGELT DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE PERSONEN	IM JAHRESDURCH- SCHNITT BESCH. PERSONEN
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.

BRUTTOENTGELT IN 1000 DM

145	SCHWAEBISCH-GMUEND	1204205	1200827	983274	1204205
146	GOEPPINGEN	2300038	2298360	1866431	2300038
147	STUTTGART	25476096	25317008	20653264	25476096
148	SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	4357677	4329345	3550836	4357677
149	PFORZHEIM	2870777	2871040	2292237	2870777
150	FREUDENSTADT	645561	645322	486546	645561
151	MITTELBADEN	2894775	2883219	2321350	2894775
152	FREIBURG	4037933	4030426	3189522	4037933
153	DONAUESCHINGEN	675658	670650	510135	675658
154	SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	4117932	4115495	3288395	4117932
155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	3780622	3791545	3010049	3780622
156	BALINGEN	1662868	1663247	1335761	1662868
157	SIGMARINGEN	2181809	2178857	1704258	2181809
158	BIBERACH	889629	883256	723326	889629
159	ULM	4616376	4603396	3747113	4616376
160	MEMMINGEN	893278	891075	694749	893278
161	LANDSBERG AM LECH	671050	668152	501258	671050
162	AUGSBURG	4757057	4742643	3809337	4757057
163	MUENCHEN	29424720	29266592	23665440	29424720
164	LANDSHUT	2006391	1997149	1569111	2006391
165	PASSAU	2302170	2293106	1622461	2302170
166	MUEHLDOERF-ALTOETTING	1375521	1364134	1115746	1375521
167	TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	1714035	1704724	1279881	1714035
168	WASSERBURG AM INN	269542	269528	202957	269542
169	ROSENHEIM	1398569	1392049	1069487	1398569
170	MIESBACH	763242	757064	557175	763242
171	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	1148922	1142884	845288	1148922
172	KAUFBEUREN	919591	913273	699224	919591
173	KEMPTEN (ALLGAEU)	1613859	1603670	1223076	1613859
174	LINDAU	538500	537032	416591	538500
175	WANGEN	673315	672689	525860	673315
176	BODENSEE	2618484	2619512	2144556	2618484
177	KONSTANZ	2252535	2243670	1799228	2252535
178	WALDSHUT	1010350	1004882	780671	1010350
179	HOCHRHEIN	1720109	1705366	1380707	1720109
	ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)	574527232	572122624	459610624	574527232
	NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)	21074064	20837840	16044257	21074064
	INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)	595601408	592960512	475654912	595601408

TABELLE 28

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT- REGION	FAELLE	IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCH.	PERSONEN	SCHNITT BESCH. PERSONEN

DURCHSCHNITTSENTGELT

1	FLensburg - SCHLESWIG	18189	21567	30145	25350
2	NORDFRIESLAND	17244	20550	29463	24618
3	HEIDE - MELDORF	18792	22215	30797	26119
4	KIEL-NEUMUENSTER	20257	23755	32282	27438
5	LUEBECK	18719	22339	31208	26483
6	OSTHOLSTEIN	17658	20789	28307	24338
7	ITZEHOE	19082	22329	30427	25618
8	SEGEBERG-STORMARN	20309	24433	33502	28395
9	CUXHAVEN	18123	22122	30485	26257
10	STADE-BREMEROERDE	18976	22351	30637	25891
11	HAMBURG	23262	27933	37305	32349
12	HERZOGTUM LAUENBURG	19251	22922	31421	26568
13	LUENEBURG	18517	22086	30813	26002
14	BREMERHAVEN	19095	23054	31804	27057
15	UNTERWESER	20130	23705	31977	27620
16	WILHELMSHAVEN	19941	23298	31609	27049
17	EMDEN-LEER	18732	22225	30884	26282
18	AMMERLAND-CLOPPENBURG	17922	21253	29261	25019
19	OLDENBURG	19612	22900	31369	26711
20	BREMEN	21897	25698	34250	28698
21	ROTENBURG/WUEMME	18102	20984	29564	24332
22	SOLTAU	18255	21234	29561	24769
23	UELZEN	17872	20861	29078	24515
24	LUECHOW-DANNENBERG	17200	20220	28003	23816
25	CELLE	19837	22987	31016	26737
26	FALLINGBOSTEL	20348	23216	31150	26587
27	SYKE	17877	20747	28931	24235
28	MEPPEN	18393	21472	30648	25337
29	NORDHORN	20433	23028	30517	26389
30	LINGEN	21024	23679	31766	27192
31	OSNABRUECK	20958	23939	31768	27321
32	GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	18869	21861	29697	25314
33	NIEENBURG-SCHAUMBURG	19188	22157	29889	25550
34	HANNOVER	22507	26272	34476	30183
35	WOLFSBURG	27659	30667	38561	34639
36	HELMSTEDT	20096	22925	31246	26673

TABELLE 28

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT					
37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	22291	25479	33558	29192
38	HILDESHEIM	20284	23351	31022	26812
39	ALFELD	21425	24172	31487	27369
40	HAMELN	20509	23861	31797	27159
41	DETMOLD-LEMGO	20336	23771	31577	26475
42	MINDEN-LUEBBECKE	20308	23236	30448	26154
43	BIELEFELD	21454	24714	32572	28154
44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	22744	25956	33407	29255
45	MUENSTER	21519	24555	32731	28246
46	STEINFURT	20687	23321	30895	26703
47	COESFELD	19249	22054	30403	25322
48	AHAUS	20197	22750	30207	25238
49	BOCHOLT	20268	23095	31093	26675
50	KLEVE-EMMERICH	19328	22565	30846	26370
51	KREFELD	21861	25249	33055	29075
52	WESEL-MOERS	21411	24737	33174	28752
53	DUISBURG-OBERHAUSEN	24294	27709	35400	31724
54	ESSEN-MUELHEIM	24347	28218	36950	32477
55	GELSENKIRCHEN	22740	25907	33934	29740
56	RECKLINGHAUSEN	22128	25530	34104	29497
57	BOCHUM	23569	26670	34098	30506
58	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	23259	26654	34815	30813
59	HAMM-BECKUM	22145	25155	32986	28573
60	SOEST	20125	23132	30934	26776
61	LIPPSTADT	21764	24619	32220	28232
62	PADERBORN	20924	23853	31749	27484
63	HOLZMINDEN-HOEXTER	20080	23088	30675	26430
64	HARZ	19207	22306	30061	25904
65	GOETTINGEN-NORTHEIM	20431	23455	31188	26878
66	KASSEL	21323	24609	32595	28347
67	BRILON	20050	23171	30645	26608
68	MESSEDE	20126	23088	30736	26658
69	ARNSBERG	21755	24935	32199	28590
70	ISERLOHN	21717	25087	32849	28504
71	LUEDENSCHIED	22353	25722	33020	29302
72	HAGEN	22445	25914	33736	29757

TABELLE 28

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.	PERSONEN	
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT					
73	WUPPERTAL	22071	25784	33801	29485
74	DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	24578	28558	36811	32757
75	MOENCHENGLADBACH	20340	23798	31586	27651
76	AACHEN	21213	24464	32741	28832
77	JUELICH	24564	27730	35420	31660
78	DUEREN	21506	24827	32366	28511
79	KOELN-LEVERKUSEN	25035	28782	37286	32075
80	GUMMERSBACH	22042	25347	33053	29210
81	SIEGEN	22455	25438	33030	28970
82	KORBACH	19571	22485	29774	25840
83	ESCHWEGE	18859	21681	28564	25034
84	HERSFELD-ROTENBURG	20737	23575	30854	26964
85	ALSFELD-ZIEGENHAIN	18935	21731	29144	25268
86	MARBURG	19679	22682	30810	26197
87	DILLENBURG	21985	25055	32059	28429
88	BONN	22092	25596	33870	29543
89	EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	19711	23304	30933	26952
90	DAUN	18410	21581	29415	25279
91	KOBLENZ	20901	24188	31909	27842
92	LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	18829	21915	29642	25399
93	GIESSEN-WETZLAR	21119	23995	31318	27388
94	FULDA	19632	22213	29271	25479
95	GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	19158	22321	29542	25656
96	FRANKFURT	25599	29428	37598	33586
97	WIESBADEN-MAINZ	22848	26656	35123	30534
98	BAD KREUZNACH	19822	22827	30212	26318
99	IDAR-OBERSTEIN	17988	20784	27357	23932
100	COCHEM-ZELL	18775	21709	29056	25068
101	TRIER	18509	21485	29304	24993
102	BITBURG-PRUEM	18225	21358	28884	24910
103	SAARBRUECKEN	21536	24870	32636	28780
104	KAISERSLAUTERN	19753	22947	30327	26593
105	ALZEY-WORMS	19400	22765	30907	26231
106	DARMSTADT	21980	25538	33599	29216
107	ASCHAFFENBURG	19656	22827	30214	26088
108	LOHR AM MAIN	20544	23290	30561	26504

TABELLE 28

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT					
109	WUERZBURG	19319	22216	29642	25620
110	NEUSTADT AN DER SAALE	18535	21018	27974	24288
111	SCHWEINFURT	22214	24658	31589	27963
112	BAMBERG	19338	21803	28520	25084
113	COBURG	18838	21453	27714	24254
114	KULMBACH	18983	21672	28430	24848
115	HOF-WUNSIEDEL	18361	21018	26962	23970
116	TIRSCHENREUTH	17374	20531	26513	23966
117	BAYREUTH	18915	21716	28821	24923
118	WEIDEN IN DER OBERPFALZ	17651	20319	26700	23690
119	AMBERG	19060	21684	28813	25138
120	NUERNBERG-FUERTH	20880	24356	31961	28146
121	ERLANGEN-FORCHHEIM	22119	27296	35895	30426
122	ROTHENBURG O.D. TAUBER	17225	20015	26644	23075
123	MAIN-TAUBER-KREIS	19731	22588	29523	25543
124	BUCHEN IM ODENWALD	19966	22890	30257	26266
125	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	23116	26639	34790	30513
126	LANDAU IN DER PFALZ	17757	20732	28430	24107
127	PIRMASENS	18729	21204	27428	24474
128	KARLSRUHE - BADEN-BADEN	22186	25583	33238	29242
129	HEILBRONN	21657	24782	32394	28335
130	SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	19979	22894	30147	26167
131	ANSBACH	17965	20612	27363	23609
132	WEISSENBURG IN BAYERN	17711	20423	27288	23710
133	NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	18360	21375	28613	24398
134	SCHWANDORF	18352	21367	28673	24956
135	CHAM	15626	18201	24899	21894
136	DEGGENDORF	16490	19750	26501	23580
137	STRAUBING	16759	19852	27317	23425
138	REGENSBURG	19011	22201	29589	25719
139	INGOLSTADT	23144	26176	33305	29662
140	AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	18824	21881	29411	25287
141	DONAUWOERTH	20621	23338	30390	26372
142	NOERDLINGEN	18458	21151	28111	24484
143	HEIDENHEIM-DILLINGEN	21271	24284	31441	27422
144	AALEN	21733	24741	32123	27886

TABELLE 28

DURCHSCHNITTSENTGELTE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR)
NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1980

ARBEITSMARKT-		IM JAHRESZEITRAUM BESCHAEFTIGTE		IM JAHRESDURCH-	
REGION	FAELLE	PERSONEN	SCHNITT BESCH.		
		INSGESAMT	DAR. GANZJAEHRIG	PERSONEN	
			VOLLZEITBESCH.		
DURCHSCHNITTSENTGELT					
145	SCHWABISCH-GMUEND	22650	25446	32468	28655
146	GOEPPINGEN	22269	25501	32613	28803
147	STUTTGART	24487	28177	36387	32174
148	SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	25304	28754	37050	32721
149	PFORZHEIM	20965	24235	31331	27595
150	FREUDENSTADT	19170	22771	30276	26252
151	MITTELBADEN	20451	23334	30467	26721
152	FREIBURG	20202	23364	31407	27080
153	DONAUESCHINGEN	18613	22109	29830	25886
154	SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	21420	24441	31397	27557
155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	21332	24515	32246	27793
156	BALINGEN	20251	23235	29140	26040
157	SIGMARINGEN	19507	22608	29803	25925
158	BIBERACH	22224	24988	32598	28490
159	ULM	21849	25073	32697	28542
160	MEMMINGEN	18846	21957	29604	25193
161	LANDSBERG AM LECH	17707	20837	28542	24303
162	AUGSBURG	20426	23719	31183	27251
163	MUENCHEN	23289	27867	36366	32159
164	LANDSHUT	19422	22645	29808	26046
165	PASSAU	16875	19839	26884	23559
166	MUEHLDOERF-ALTOETTING	20767	23573	30685	26995
167	TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	17560	21051	28507	24706
168	WASSERBURG AM INN	17713	20563	28085	23605
169	ROSENHEIM	18658	21884	29457	25581
170	MIESBACH	17270	20825	28533	24735
171	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	17500	21130	29021	25007
172	KAUFBEUREN	17740	20844	28394	24204
173	KEMPTEN (ALLGAEU)	17980	21604	29608	25169
174	LINDAU	18527	21703	29189	25113
175	WANGEN	19214	22390	29725	25630
176	BODENSEE	22569	25947	34046	29548
177	KONSTANZ	21276	24396	32506	28190
178	WALDSHUT	19506	22409	30259	26097
179	HOCHRHEIN	21228	24369	32367	28269
ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)		21822	25300	33362	29104
NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)		19090	24698	33127	29334
INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)		21712	25279	33354	29112

TABELLE 29

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOENTGELT
(EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR) UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1980

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS- FAELLE		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT BESCH. PERSONEN			
	INSGESAMT		DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGT					
	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT
1	135 CHAM	15626	135 CHAM	18201	135 CHAM	24899	135 CHAM	21894
2	136 DEGGENDORF	16489	136 DEGGENDORF	19750	136 DEGGENDORF	26500	122 ROTHENBURG O.	23075
3	137 STRAUBING	16758	165 PASSAU	19839	116 TIRSCHEUREUTH	26512	137 STRAUBING	23424
4	165 PASSAU	16875	137 STRAUBING	19851	122 ROTHENBURG O.	26644	165 PASSAU	23559
5	24 LUECHOW-DANNE	17199	122 ROTHENBURG O.	20014	118 WEIDEN IN DER	26700	136 DEGGENDORF	23579
6	122 ROTHENBURG O.	17225	24 LUECHOW-DANNE	20220	165 PASSAU	26884	168 WASSERBURG AM	23604
7	2 NORDFRIESLAND	17244	118 WEIDEN IN DER	20319	115 HOF-WUNSIEDEL	26962	131 ANSBACH	23608
8	170 MIESBACH	17269	132 WEISSENBURG I	20422	132 WEISSENBURG I	27287	118 WEIDEN IN DER	23690
9	116 TIRSCHEUREUTH	17374	116 TIRSCHEUREUTH	20531	137 STRAUBING	27317	132 WEISSENBURG I	23709
10	171 GARMISCH-PART	17500	2 NORDFRIESLAND	20550	99 IDAR-OBERSIEI	27356	24 LUECHOW-DANNE	23816
11	167 TRAUNSTEIN-BA	17559	168 WASSERBURG AM	20563	131 ANSBACH	27362	99 IDAR-OBERSIEI	23931
12	118 WEIDEN IN DER	17650	131 ANSBACH	20612	127 PIRMASENS	27427	116 TIRSCHEUREUTH	23965
13	6 OSTHOLSTEIN	17657	126 LANDAU IN DER	20732	113 COBURG	27713	115 HOF-WUNSIEDEL	23969
14	161 LANDSBERG AM	17707	27 SYKE	20747	110 NEUSTADT AN D	27974	126 LANDAU IN DER	24107
15	132 WEISSENBURG I	17710	99 IDAR-OBERSIEI	20783	24 LUECHOW-DANNE	28002	172 KAUFBEUREN	24204
16	168 WASSERBURG AM	17713	6 OSTHOLSTEIN	20788	168 WASSERBURG AM	28085	27 SYKE	24236
17	172 KAUFBEUREN	17739	170 MIESBACH	20825	142 NOERDLINGEN	28110	113 COBURG	24288
18	126 LANDAU IN DER	17757	161 LANDSBERG AM	20837	6 OSTHOLSTEIN	28306	110 NEUSTADT AN D	24302
19	23 UELZEN	17871	172 KAUFBEUREN	20844	172 KAUFBEUREN	28393	161 LANDSBERG AM	24331
20	27 SYKE	17877	23 UELZEN	20861	114 KULMBACH	28429	21 ROTENBURG/WUE	24337
21	18 AMMERLAND-CLO	17921	21 ROTENBURG/WUE	20983	126 LANDAU IN DER	28430	6 OSTHOLSTEIN	24397
22	131 ANSBACH	17964	115 HOF-WUNSIEDEL	21017	167 TRAUNSTEIN-BA	28507	133 NEUMARKT IN D	24397
23	173 KEMPTEN (ALLG	17980	110 NEUSTADT AN D	21018	112 BAMBERG	28519	127 PIRMASENS	24473
24	99 IDAR-OBERSIEI	17987	167 TRAUNSTEIN-BA	21051	170 MIESBACH	28532	142 NOERDLINGEN	24484
25	21 ROTENBURG/WUE	18102	171 GARMISCH-PART	21130	161 LANDSBERG AM	28541	23 UELZEN	24515
26	9 CUXHAVEN	18123	142 NOERDLINGEN	21151	83 ESCHWEGE	28563	2 NORDFRIESLAND	24618
27	1 FLENSBURG - S	18189	127 PIRMASENS	21203	133 NEUMARKT IN D	28612	167 TRAUNSTEIN-BA	24706
28	102 BITBURG-PRUEM	18225	22 SOLTAU	21234	134 SCHWANDORF	28673	170 MIESBACH	24734
29	22 SOLTAU	18254	18 AMMERLAND-CLO	21252	119 AMBERG	28812	22 SOLTAU	24768
30	134 SCHWANDORF	18352	102 BITBURG-PRUEM	21357	117 BAYREUTH	28820	114 KULMBACH	24848
31	133 NEUMARKT IN D	18359	134 SCHWANDORF	21366	102 BITBURG-PRUEM	28884	102 BITBURG-PRUEM	24909
32	115 HOF-WUNSIEDEL	18360	133 NEUMARKT IN D	21375	27 SYKE	28931	117 BAYREUTH	24923
33	28 MEPPEN	18393	113 COBURG	21453	171 GARMISCH-PART	29021	134 SCHWANDORF	24955
34	90 DAUN	18409	28 MEPPEN	21472	100 COCHEM-ZELL	29055	101 TRIER	24983
35	142 NOERDLINGEN	18458	101 TRIER	21484	23 UELZEN	29078	171 GARMISCH-PART	25007
36	101 TRIER	18508	1 FLENSBURG - S	21567	156 BALINGEN	29139	18 AMMERLAND-CLO	25019

TABELLE 29

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOENTGELT
(EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR) UND ARBEITSMARKTREGIONEN
AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS
1980

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS- FAELLE		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
	INSGESAMT		DAR. GANZJAEHRIG		BESCH. PERSONEN	
	VOLLZEITBESCHAEFTIGT					
	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT
37	13 LUENEBURG	18517	90 DAUN	21580	85 ALSFELD-ZIEGE	29143
38	174 LINDAU	18526	173 KEMPTEN (ALLG)	21603	174 LINDAU	29189
39	110 NEUSTADT AN D	18535	114 KULMBACH	21671	18 AMMERLAND-CLO	29261
40	153 DONAUESCHINGE	18612	83 ESCHWEGE	21681	94 FULDA	29270
41	169 ROSENHEIM	18658	119 AMBERG	21684	101 TRIER	29303
42	5 LUEBECK	18718	174 LINDAU	21702	140 AICHACH-NEUBU	29411
43	127 PIRMASENS	18729	100 COCHEM-ZELL	21708	90 DAUN	29415
44	17 EMDEN-LEER	18731	117 BAYREUTH	21716	169 ROSENHEIM	29456
45	100 COCHEM-ZELL	18774	85 ALSFELD-ZIEGE	21730	2 NORDFRIESLAND	29462
46	3 HEIDE-MELDORF	18792	112 BAMBERG	21803	123 MAIN-TAUBER-K	29522
47	140 AICHACH-NEUBU	18823	32 GRAFSCHAFT DI	21861	95 GELNHAUSEN-SC	29542
48	92 LIMBURG-WESTE	18828	140 AICHACH-NEUBU	21881	22 SOLT AU	29561
49	113 COBURG	18838	169 ROSENHEIM	21884	21 ROTENBURG/WUE	29564
50	160 MEMMINGEN	18846	92 LIMBURG-WESTE	21914	138 REGENSBURG	29588
51	83 ESCHWEGE	18858	160 MEMMINGEN	21957	160 MEMMINGEN	29604
52	32 GRAFSCHAFT DI	18868	47 COESFELD	22053	173 KEMPTEN (ALLG)	29608
53	117 BAYREUTH	18915	13 LUENEBURG	22085	109 WUERZBURG	29641
54	85 ALSFELD-ZIEGE	18934	153 DONAUESCHINGE	22109	92 LIMBURG-WESTE	29642
55	10 STADE-BREMERSV	18975	9 CUXHAVEN	22122	28 MEPPEN	29647
56	114 KULMBACH	18983	33 NIENBURG-SCHA	22156	32 GRAFSCHAFT DI	29696
57	138 REGENSBURG	19010	138 REGENSBURG	22200	175 WANGEN	29724
58	119 AMBERG	19060	94 FULDA	22213	82 KORBACH	29773
59	7 ITZEHOE	19082	3 HEIDE-MELDORF	22215	157 SIGMARINGEN	29802
60	14 BREMERHAVEN	19094	109 WUERZBURG	22216	164 LANDSHUT	29808
61	95 GELNHAUSEN-SC	19158	17 EMDEN-LEER	22225	153 DONAUESCHINGE	29829
62	150 FREUDENSTADT	19169	64 HARZ	22305	33 NIENBURG-SCHA	29888
63	33 NIENBURG-SCHA	19187	95 GELNHAUSEN-SC	22320	64 HARZ	30060
64	64 HARZ	19206	7 ITZEHOE	22328	1 FLensburg - S	30145
65	175 WANGEN	19214	5 LUEBECK	22338	130 SCHWABISCH H	30146
66	47 COESFELD	19249	10 STADE-BREMERSV	22351	48 AHAUS	30207
67	12 HERZOGTUM LAU	19251	175 WANGEN	22389	98 BAD KREUZNACH	30211
68	109 WUERZBURG	19319	178 WALDSHUT	22408	107 ASCHAFFENBURG	30214
69	50 KLEVE-EMMERIC	19328	82 KORBACH	22484	124 BUCHEN IM ODE	30256
70	112 BAMBERG	19378	50 KLEVE-EMMERIC	22565	178 WALDSHUT	30258
71	105 ALZEY-WORMS	19400	123 MAIN-TAUBER-K	22588	150 FREUDENSTADT	30275
72	164 LANDSHUT	19422	157 SIGMARINGEN	22608	104 KAISERSLAUTER	30327
					83 ESCHWEGE	25033
					100 COCHEM-ZELL	25068
					112 BAMBERG	25083
					174 LINDAU	25113
					119 AMBERG	25138
					173 KEMPTEN (ALLG)	25169
					160 MEMMINGEN	25192
					85 ALSFELD-ZIEGE	25267
					90 DAUN	25279
					140 AICHACH-NEUBU	25286
					32 GRAFSCHAFT DI	25313
					47 COESFELD	25323
					28 MEPPEN	25337
					1 FLensburg - S	25350
					92 LIMBURG-WESTE	25499
					94 FULDA	25478
					123 MAIN-TAUBER-K	25542
					33 NIENBURG-SCHA	25550
					169 ROSENHEIM	25581
					7 ITZEHOE	25617
					109 WUERZBURG	25619
					175 WANGEN	25628
					95 GELNHAUSEN-SC	25656
					138 REGENSBURG	25671
					82 KORBACH	25683
					153 DONAUESCHINGE	25686
					10 STADE-BREMERSV	25690
					64 HARZ	25693
					157 SIGMARINGEN	25924
					13 LUENEBURG	26002
					156 BALINGEN	26040
					164 LANDSHUT	26045
					107 ASCHAFFENBURG	26087
					178 WALDSHUT	26097
					3 HEIDE-MELDORF	26119
					130 SCHWABISCH H	26166

TABELLE 29

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOENTGELT
(EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR) UND ARBEITSMARKTREGIONEN
AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1980

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS-FAELLE				PERSONEN INSGESAMT				IM JAHRES DURCHSCHNITT			
									DAR. GANZJAHRIG			
									VOLLZEITBESCHAEFTIGT			

TABELLE 29

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOENTGELT
(EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR) UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1980

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS- FAELLE		INSGESAMT		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
					DAR. GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGT		BESCH. PERSONEN	
	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITT ENTGELT
109	40 HAMELN	20509	15 UNTERWESER	23705	12 HERZOGTUM LAU	31420	30 LINGEN	27192
110	108 LOHR AM MAIN	20544	162 AUGSBURG	23718	143 HEIDENHEIM-DI	31441	40 HAMELN	27232
111	141 DONAUWOERTH	20621	4 KIEL-NEUMUENS	23754	39 ALFELD	31486	162 AUGSBURG	27250
112	46 STEINFURT	20687	41 DETMOLD-LEMGO	23770	41 DETMOLD-LEMGO	31576	31 OSNABRUECK	27321
113	84 HERSFELD-ROTE	20737	75 MOENCHENGLADB	23798	75 MOENCHENGLADB	31585	39 ALFELD	27368
114	166 MUEHLDOERF-ALT	20767	62 PADERBORN	23853	111 SCHWEINFURT	31588	93 GIESSEN-WETZL	27388
115	120 NUERNBERG-FUE	20880	40 HAMELN	23860	31 OSNABRUECK	31608	143 HEIDENHEIM-DI	27422
116	91 KOBLENZ	20900	31 OSNABRUECK	23939	16 WILHELMSHAVEN	31609	4 KIEL-NEUMUENS	27438
117	62 PADERBORN	20923	93 GIESSEN-WETZL	23995	62 PADERBORN	31749	62 PADERBORN	27483
118	31 OSNABRUECK	20958	39 ALFELD	24172	30 LINGEN	31766	154 SCHWARZWALD-S	27556
119	149 PFORZHEIM	20964	91 KOBLENZ	24188	40 HAMELN	31796	149 PFORZHEIM	27595
120	30 LINGEN	21023	149 PFORZHEIM	24235	14 BREMERHAVEN	31803	15 UNTERWESER	27619
121	93 GIESSEN-WETZL	21118	143 HEIDENHEIM-DI	24284	91 KOBLENZ	31903	75 MOENCHENGLADB	27651
122	76 AACHEN	21213	120 NUERNBERG-FUE	24356	120 NUERNBERG-FUE	31961	155 TUEBINGEN-REU	27792
123	179 HOCHRHEIN	21227	179 HOCHRHEIN	24368	15 UNTERWESER	31977	91 KOBLENZ	27842
124	143 HEIDENHEIM-DI	21270	177 KONSTANZ	24395	87 DILLENBURG	32058	144 AALEN	27885
125	177 KONSTANZ	21275	8 SEGEBERG-STOR	24432	144 AALEN	32122	111 SCHWEINFURT	27963
126	66 KASSEL	21322	154 SCHWARZWALD-S	24441	69 ARNSBERG	32198	120 NUERNBERG-FUE	28145
127	155 TUEBINGEN-REU	21331	76 AACHEN	24463	61 LIPPSTADT	32219	43 BIELEFELD	28153
128	52 WESEL-MOERS	21411	155 TUEBINGEN-REU	24514	155 TUEBINGEN-REU	32246	177 KONSTANZ	28189
129	154 SCHWARZWALD-S	21420	45 MÜNSTER	24555	4 KIEL-NEUMUENS	32282	61 LIPPSTADT	28233
130	39 ALFELD	21424	66 KASSEL	24608	78 DÜREN	32366	45 MÜNSTER	28248
131	43 BIELEFELD	21454	61 LIPPSTADT	24618	179 HOCHRHEIN	32367	69 ARNSBERG	28248
132	78 DÜREN	21505	111 SCHWEINFURT	24657	129 HEILBRONN	32394	179 HOCHRHEIN	28269
133	45 MÜNSTER	21518	43 BIELEFELD	24714	145 SCHWAEBISCH-G	32467	129 HEILBRONN	28335
134	103 SAARBRUECKEN	21535	52 WESEL-MOERS	24736	177 KONSTANZ	32506	66 KASSEL	28336
135	129 HEILBRONN	21656	144 AALEN	24740	43 BIELEFELD	32572	8 SEGEBERG-STOR	28395
136	70 ISERLOHN	21717	129 HEILBRONN	24781	66 KASSEL	32598	87 DILLENBURG	28438
137	144 AALEN	21733	78 DÜREN	24826	158 BIBERACH	32598	158 BIBERACH	28480
138	69 ARNSBERG	21754	103 SAARBRUECKEN	24870	146 GOEPFINGEN	32612	78 DÜREN	28511
139	61 LIPPSTADT	21764	69 ARNSBERG	24935	103 SAARBRUECKEN	32635	159 ULM	28541
140	159 ULM	21848	158 BIBERACH	24987	159 ULM	32696	70 ISERLOHN	28584
141	51 KREFELD	21861	87 DILLENBURG	25055	45 MÜNSTER	32731	145 SCHWAEBISCH-G	28655
142	20 BREMEN	21897	159 ULM	25072	76 AACHEN	32741	59 HAMM-BECKUM	28738
143	106 DARMSTADT	21979	70 ISERLOHN	25087	70 ISERLOHN	32849	52 WESEL-MOERS	28751
144	87 DILLENBURG	21984	59 HAMM-BECKUM	25155	59 HAMM-BECKUM	32986	103 SAARBRUECKEN	28779

TABELLE 29

 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER NACH BRUTTOENTGELT
 (EINSCHL. ENTGELT UEBER BBGR) UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSENTGELTS

1980

LFD. NR.	BESCHAEFTIGUNGS- FAELLE		INSGESAMT		PERSONEN		IM JAHRESDURCHSCHNITT	
					DAR. GANZJAEHRIG		BESCH. PERSONEN	
					VOLLZEITBESCHAEFTIGT			
	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNIT ENTGELT
145	80 GUMMERSBACH	22041	51 KREFELD	25248	71 LUEDENSCHIED	33019	146 GOEPPINGEN	28803
146	73 WUPPERTAL	22071	80 GUMMERSBACH	25347	81 SIEGEN	33030	76 AACHEN	28831
147	88 BONN	22091	81 SIEGEN	25438	80 GUMMERSBACH	33053	81 SIEGEN	28970
148	121 ERLANGEN-FORC	22118	145 SCHWABISCH-G	25446	51 KREFELD	33055	51 KREFELD	29074
149	56 RECKLINGHAUSE	22128	37 BRAUNSCHWEIG-	25478	52 WESEL-MOERS	33174	37 BRAUNSCHWEIG-	29192
150	59 HAMM-BECKUM	22145	146 GOEPPINGEN	25500	128 KARLSRUHE - B	33237	80 GUMMERSBACH	29209
151	128 KARLSRUHE - B	22186	56 RECKLINGHAUSE	25530	139 INGOLSTADT	33304	106 DARMSTADT	29216
152	111 SCHWEINFURT	22213	106 DARMSTADT	25537	44 RHEDA-WIEDENB	33407	128 KARLSRUHE - B	29241
153	158 BIBERACH	22224	128 KARLSRUHE - B	25583	8 SEGERBERG-STOR	33501	44 RHEDA-WIEDENB	29255
154	146 GOEPPINGEN	22269	88 BONN	25595	37 BRAUNSCHWEIG-	33558	71 LUEDENSCHIED	29301
155	37 BRAUNSCHWEIG-	22290	20 BREMEN	25697	106 DARMSTADT	33598	73 WUPPERTAL	29484
156	71 LUEDENSCHIED	22353	71 LUEDENSCHIED	25722	72 HAGEN	33736	56 RECKLINGHAUSE	29497
157	72 HAGEN	22445	73 WUPPERTAL	25783	73 WUPPERTAL	33801	88 BONN	29548
158	81 SIEGEN	22455	55 GELSENKIRCHEN	25907	88 BONN	33869	176 BODENSEE	29548
159	34 HANNOVER	22507	72 HAGEN	25913	55 GELSENKIRCHEN	33933	139 INGOLSTADT	29662
160	176 BODENSEE	22568	176 BODENSEE	25947	176 BODENSEE	34046	20 BREMEN	29697
161	145 SCHWABISCH-G	22650	44 RHEDA-WIEDENB	25956	57 BOCHUM	34098	55 GELSENKIRCHEN	29740
162	55 GELSENKIRCHEN	22740	139 INGOLSTADT	26176	56 RECKLINGHAUSE	34104	72 HAGEN	29757
163	44 RHEDA-WIEDENB	22743	34 HANNOVER	26271	20 BREMEN	34249	34 HANNOVER	30183
164	97 WIESBADEN-MAI	22847	125 LUDWIGSHAFEN-	26638	34 HANNOVER	34476	121 ERLANGEN-FORC	30426
165	125 LUDWIGSHAFEN-	23116	58 DORTMUND-LUED	26653	125 LUDWIGSHAFEN-	34789	57 BOCHUM	30505
166	139 INGOLSTADT	23144	97 WIESBADEN-MAI	26655	58 DORTMUND-LUED	34815	125 LUDWIGSHAFEN-	30513
167	58 DORTMUND-LUED	23259	57 BOCHUM	26670	97 WIESBADEN-MAI	35122	97 WIESBADEN-MAI	30534
168	11 HAMBURG	23261	121 ERLANGEN-FORC	27295	53 DUISBURG-OBER	35399	58 DORTMUND-LUED	30613
169	163 MUENCHEN	23289	53 DUISBURG-OBER	27708	77 JUELICH	35420	77 JUELICH	31659
170	57 BOCHUM	23568	77 JUELICH	27730	121 ERLANGEN-FORC	35886	53 DUISBURG-OBER	31723
171	53 DUISBURG-OBER	24294	163 MUENCHEN	27867	163 MUENCHEN	36366	163 MUENCHEN	32159
172	54 ESSEN-MUELHEI	24347	11 HAMBURG	27933	147 STUTTGART	36387	147 STUTTGART	32174
173	147 STUTTGART	24486	147 STUTTGART	28176	74 DUESSELDORF-N	36811	11 HAMBURG	32348
174	77 JUELICH	24564	54 ESSEN-MUELHEI	28217	54 ESSEN-MUELHEI	36949	54 ESSEN-MUELHEI	32476
175	74 DUESSELDORF-N	24577	74 DUESSELDORF-N	28558	148 SINDELINGEN-	37049	148 SINDELINGEN-	32720
176	79 KOELN-LEVERKU	26034	148 SINDELINGEN-	28754	79 KOELN-LEVERKU	37286	74 DUESSELDORF-N	32757
177	148 SINDELINGEN-	25803	79 KOELN-LEVERKU	28781	11 HAMBURG	37305	79 KOELN-LEVERKU	33075
178	96 FRANKFURT	25998	96 FRANKFURT	29428	96 FRANKFURT	37597	96 FRANKFURT	33585
179	35 WOLFSBURG	27658	35 WOLFSBURG	30666	35 WOLFSBURG	38561	35 WOLFSBURG	34639

TABELLE 30

ABHAENGIGE (SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER UND BEAMTE)
NACH BRUTTOLOHN- UND -GEHALT UND ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	ABHAENGIGE ANZAHL	BRUTTOLOHN- UND -GEHALT 1000 DM	DURCHSCHNITTS- GEHALT DM
1 FLENSBURG - SCHLESWIG	91029	2767710	30405
2 NORDFRIESLAND	46622	1349685	28949
3 HEIDE-MELDORF	38142	1144146	29997
4 KIEL-NEUMUENSTER	240560	7644617	31778
5 LUEBECK	133556	4003244	29974
6 OSTHOLSTEIN	14787	427515	28912
7 ITZEHOE	37100	1097518	29583
8 SEGEBERG-STORMARN	106371	3345536	31452
9 CUXHAVEN	27101	825780	30470
10 STADE-BREMEROERDE	47045	1398106	29718
11 HAMBURG	926699	33230832	35859
12 HERZOGTUM LAUENBURG	30624	929883	30364
13 LUENEBURG	44244	1343997	30358
14 BREMERHAVEN	77923	2425597	31128
15 UNTERWESER	23649	728802	30818
16 WILHELMSHAVEN	72964	2318558	31777
17 EMDEN-LEER	118353	3573031	30190
18 AMMERLAND-CLOPPENBURG	55803	1575299	28229
19 OLDENBURG	80766	2497357	30921
20 BREMEN	332793	11074783	33278
21 ROTENBURG/WUEMME	25065	716768	28597
22 SOLTAU	21565	644731	29897
23 UELZEN	31558	881545	27934
24 LUECHOW-DANNENBERG	11636	326837	28089
25 CELLE	56096	1728707	30817
26 FALLINGBOSTEL	42356	1290812	30475
27 SYKE	19519	542720	27804
28 MEPPEN	25068	735714	29348
29 NORDHORN	33490	1012647	30237
30 LINGEN	30907	963333	31169
31 OSNABRUECK	160070	4886242	30526
32 GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	50690	1476446	29127
33 NIENBURG-SCHAUMBURG	67246	1973822	29352
34 HANNOVER	447594	15173994	33901
35 WOLFSBURG	104602	3948464	37748
36 HELMSTEDT	17251	522930	30314

TABELLE 30

ABHAENGIGE (SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER UND BEAMTE)
NACH BRUTTOLOHN- UND -GEHALT UND ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	ABHAENGIGE ANZAHL	BRUTTOLOHN- UND -GEHALT 1000 DM	DURCHSCHNITTS- GEHALT DM
37 BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	225484	7378995	32725
38 HILDESHEIM	70467	2153551	30561
39 ALFELD	22552	690482	30618
40 HAMELN	52970	1602409	30251
41 DETMOLD-LEMGO	80659	2498454	30976
42 MINDEN-LUEBBECKE	81613	2452025	30045
43 BIELEFELD	281000	8821363	31393
44 RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	91402	2958850	32372
45 MUENSTER	174462	5692012	32626
46 STEINFURT	66897	2058804	30776
47 COESFELD	15188	458411	30182
48 AHAUS	39722	1173991	29555
49 BOCHOLT	48785	1466899	30068
50 KLEVE-EMMERICH	48945	1488729	30416
51 KREFELD	149805	4882389	32592
52 WESEL-MOERS	111955	3609759	32243
53 DUISBURG-OBERHAUSEN	304332	10600762	34833
54 ESSEN-MUELHEIM	311224	11163136	35869
55 GELSENKIRCHEN	106025	3530909	33303
56 RECKLINGHAUSEN	268306	8964802	33413
57 BOCHUM	203302	6906217	33970
58 DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	351465	11943237	33981
59 HAMM-BECKUM	97542	3153045	32325
60 SOEST	36549	1114455	30492
61 LIPPSTADT	45330	1426297	31465
62 PADERBORN	82626	2578381	31206
63 HOLZMINDEN-HOEXTER	37648	1147967	30492
64 HARZ	89234	2656732	29773
65 GOETTINGEN-NORTHEIM	117637	3631479	30870
66 KASSEL	215838	6948402	32193
67 BRILON	23897	720241	30139
68 MESSEDE	25237	762779	30225
69 ARNSBERG	35847	1135513	31677
70 ISERLOHN	65952	2090804	31702
71 LUEDENSCHIED	89332	2872847	32159
72 HAGEN	128258	4195477	32711

TABELLE 30

ABHAENGIGE (SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER UND BEAMTE)
NACH BRUTTOLOHN- UND -GEHALT UND ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	ABHAENGIGE ANZAHL	BRUTTOLOHN- UND -GEHALT 1000 DM	DURCHSCHNITTS- GEHALT DM
73 WUPPERTAL	291667	9569976	32811
74 DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	629022	22808272	36260
75 MOENCHENGLADBACH	189216	5897161	31166
76 AACHEN	181306	5927722	32695
77 JUELICH	22149	771764	34844
78 DUEREN	53013	1713402	32321
79 KOELN-LEVERKUSEN	784308	28711904	36608
80 GUMMERSBACH	60721	1977937	32574
81 SIEGEN	169180	5452366	32228
82 KORBACH	47509	1393463	29330
83 ESCHWEGE	21219	622202	29322
84 HERFELD-ROTENBURG	39247	1197322	30507
85 ALSFELD-ZIEGENHAIN	47876	1409484	29440
86 MARBURG	59891	1817350	30344
87 DILLENBURG	36444	1139535	31268
88 BONN	226540	7908732	34911
89 EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	41944	1304409	31099
90 DAUN	29150	864092	29643
91 KOBLENZ	180915	5754114	31806
92 LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	180915	2695132	29043
93 GIESSEN-WETZLAR	92797	2695132	29043
94 FULDA	129662	4054005	31266
95 GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	73346	2136304	29126
96 FRANKFURT	54179	1568366	28948
97 WIESBADEN-MAINZ	937425	34667520	36982
98 BAD KREUZNACH	300400	10467402	34845
99 IDAR-OBERSTEIN	42168	1262742	29946
100 COCHEM-ZELL	36015	1027623	28533
101 TRIER	42085	1224421	29094
102 BITBURG-PRUEM	104794	3048871	29094
103 SAARBRUECKEN	22016	617243	28036
104 KATERSLAUTERN	376107	12247951	32565
105 ALZEY-WORMS	106750	3264382	30580
106 DARMSTADT	42806	1265042	29553
107 ASCHAFFENBURG	183412	6097779	33246
108 LOHR AM MAIN	111346	3260584	29283
	16434	495861	30173

TABELLE 30

ABHAENGIGE (SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER UND BEAMTE)
NACH BRUTTOLOHN- UND -GEHALT UND ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	ABHAENGIGE ANZAHL	BRUTTOLOHN- UND -GEHALT 1000 DM	DURCHSCHNITTS- GEHALT DM
109 WUERZBURG	142032	4209622	29639
110 NEUSTADT AN DER SAALE	52590	1481143	28164
111 SCHWEINFURT	64755	2019272	31183
112 BAMBERG	87592	2554449	29163
113 COBURG	104424	2880078	27581
114 KULMBACH	23975	672352	28044
115 HOF-WUNSIEDEL	103693	2842283	27411
116 TIRSCHENREUTH	14956	407491	27246
117 BAYREUTH	63743	1868348	29310
118 WEIDEN IN DER OBERPFALZ	53866	1488540	27634
119 AMBERG	43185	1260875	29197
120 NUERNBERG-FUERTH	423691	13385050	31592
121 ERLANGEN-FORCHHEIM	98524	3420890	34721
122 ROTHENBURG O.D. TAUBER	31291	822200	26276
123 MAIN-TAUBER-KREIS	42663	1273296	29845
124 BUCHEN IM ODENWALD	61907	1851581	29909
125 LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	636726	21741488	34146
126 LANDAU IN DER PFALZ	38759	1088355	28080
127 PIRMASENS	67446	1888511	28000
128 KARLSRUHE - BADEN-BADEN	381204	12688965	33287
129 HEILBRONN	133910	4260727	31818
130 SCHWABEBISCH HALL-CRAILSHEIM	80454	2381456	29600
131 ANSBACH	62843	1727946	27496
132 WEISSENBURG IN BAYERN	30400	824510	27122
133 NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	23331	655553	28098
134 SCHWANDORF	23878	689825	28890
135 CHAM	29920	776410	25950
136 DEGGENDORF	59974	1625452	27103
137 STRAUBING	32109	878554	27362
138 REGENSBURG	137969	4115208	29827
139 INGOLSTADT	74690	2482580	33238
140 AICHACH-NEUBURG-SCHROEBENHAUSEN	28878	846401	29310
141 DONAUWOERTH	28435	861357	30292
142 NOERDLINGEN	15126	417629	27610
143 HEIDENHEIM-DILLINGEN	68625	2105484	30681
144 AALEN	57404	1818789	31684

TABELLE 30

ABHAENGIGE (SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER UND BEAMTE)
NACH BRUTTOLOHN- UND -GEHALT UND ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	ABHAENGIGE ANZAHL	BRUTTOLOHN- UND -GEHALT 1000 DM	DURCHSCHNITTS- GEHALT DM
145 SCHWAEBISCH-GMUEND	44255	1410441	31871
146 GOEPFINGEN	85671	2726933	31830
147 STUTTGART	849617	30195088	35540
148 SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	143718	5208943	36244
149 PFORZHEIM	109010	3378104	30989
150 FREUDENSTADT	26542	781760	29454
151 MITTELBADEN	118574	3549013	29931
152 FREIBURG	170806	5314718	31152
153 DONAUESCHINGEN	27810	791301	28454
154 SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	157106	4826113	30719
155 TUEBINGEN-REUTLINGEN	146917	4627599	31498
156 Balingen	65613	1907342	29070
157 SIGMARINGEN	94644	2821780	29815
158 BIBERACH	32880	1030828	31351
159 ULM	175475	5617729	32014
160 MEMMINGEN	41072	1196287	29127
161 LANDSBERG AM LECH	32059	920231	28704
162 AUGSBURG	192598	5979221	31045
163 MUENCHEN	1024003	36779056	35917
164 LANDSHUT	86664	2604411	30052
165 PASSAU	105989	2889120	27259
166 MUEHLDOERF-ALTOETTING	54643	1649987	30196
167 TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	77291	2194258	28390
168 WASSERBURG AM INN	12116	331531	27363
169 ROSENHEIM	62547	1825988	29194
170 MIESBACH	34115	957290	28061
171 GARMISCH-PARTENKIRCHEN	53106	1528674	28785
172 KAUFBEUREN	42150	1180378	28004
173 KEMPTEN (ALLGAEU)	71820	2071212	28839
174 LINDAU	22899	651092	28433
175 WANGEN	27813	809490	29105
176 BODENSEE	97195	3206915	32995
177 KONSTANZ	88085	2790457	31679
178 WALDSHUT	43435	1287331	29638
179 HOCHRHEIN	67215	2133659	31744
ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)	21581344	706573056	32740
NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)	783707	25864496	33003
INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)	22365072	732437760	32749

TABELLE 31

ABHAENGIGE (SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER UND BEAMTE)
NACH BRUTTOLOHN- UND -GEHALT UND ARBEITSMARKTREGIONEN
AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSGEHALTS

1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	ABHAENGIGE ANZAHL	BRUTTOLOHN- UND -GEHALT 1000 DM	DURCHSCHNITTS- GEHALT DM
1	135 CHAM	29920	776409	25949
2	122 ROTHENBURG O.D. TAUBER	31291	822200	26275
3	136 DEGGENDORF	59974	1625452	27102
4	132 WEISSENBURG IN BAYERN	30400	824509	27122
5	116 TIRSCHEUREUTH	14956	407491	27245
6	165 PASSAU	59889	2889120	27258
7	137 STRAUBING	32109	878554	27361
8	168 WASSERBURG AM INN	12116	331530	27363
9	115 HOF-WUNSIEDEL	3693	2842283	27410
10	131 ANSBACH	62843	1727946	27496
11	113 COBURG	4424	2880078	27580
12	142 NOERDLINGEN	15126	417628	27609
13	118 WEIDEN IN DER OBERPFALZ	53866	1488540	27634
14	27 SYKE	19519	542719	27804
15	23 UELZEN	31558	881544	27933
16	127 PIRMAESENS	67445	1888511	28000
17	172 KAUFBEUREN	42150	1180378	28004
18	102 BITBURG-PRUEM	22016	617242	28035
19	114 KULMBACH	23975	672352	28043
20	170 MIESBACH	34115	957290	28060
21	126 LANDAU IN DER PFALZ	38759	1088355	28079
22	24 LUECHOW-DANNENBERG	11635	326836	28089
23	133 NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	23331	655552	28097
24	110 NEUSTADT AN DER SAALE	52590	1481143	28163
25	18 AMMERLAND-CLOPPENBURG	55803	1575299	28229
26	167 TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	77291	2194258	28389
27	174 LINDAU	22898	651091	28433
28	153 DONAUESCHINGEN	27810	791300	28453
29	99 IDAR-OBERSTEIN	36014	1027622	28533
30	21 ROTENBURG/WUEMME	25064	716767	28596
31	161 LANDSBERG AM LECH	32059	920230	28704
32	171 GARMISCH-PARTENKIRCHEN	53106	1528674	28785
33	173 KEMPTEN (ALLGAEU)	71820	2071212	28838
34	134 SCHWANDORF	23878	689825	28889
35	6 OSTHOLSTEIN	14786	427514	28912
36	95 GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	54178	1568366	28948

TABELLE 31

ABHAENGIGE (SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER UND BEAMTE)

NACH BRUTTOLOHN- UND -GEHALT UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSGEHALTS

1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	ABHAENGIGE ANZAHL	BRUTTOLOHN- UND -GEHALT 1000 DM	DURCHSCHNITTS- GEHALT DM
37	2 NORDFRIESLAND	46622	1349685	28949
38	92 LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	92796	2695132	29043
39	156 Balingen	65612	1907342	29069
40	100 COCHEM-ZELL	42085	1224421	29093
41	101 TRIER	4794	3048871	29093
42	175 WANGEN	27813	809489	29104
43	160 MEMMINGEN	41072	1196287	29136
44	94 FULDA	73346	2136304	29136
45	32 GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	50690	1476446	29136
46	112 BAMBERG	87592	2554449	29166
47	169 ROSENHEIM	62547	1825988	29166
48	119 AMBERG	43185	1260875	29199
49	107 ASCHAFFENBURG	11346	3260584	29233
50	117 BAYREUTH	63745	1868348	29309
51	140 AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	28878	846401	29309
52	83 ESCHWEGE	21219	6222202	29322
53	82 KORBACH	47509	1393463	29330
54	98 MEPPEN	25068	735713	29348
55	33 NIENBURG-SCHAUMBURG	67245	1973822	29352
56	85 ALSFELD-ZIEGENHAIN	47876	1409484	29440
57	150 FREUDENSTADT	26541	781760	29454
58	105 ALZEY-WORMS	42805	1265042	29502
59	48 AHAUS	39722	1173991	29554
60	7 ITZEHOE	37099	1097518	29582
61	130 SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	80453	2381456	29600
62	178 WALDSHUT	43434	1287331	29638
63	109 WUERZBURG	42032	4209622	29638
64	90 DAUN	29150	864092	29642
65	10 STADE-BREMEROERDE	47045	1398106	29718
66	64 HARZ	89234	2656732	29772
67	157 STGMARINGEN	94643	2821780	29814
68	138 REGENSBURG	37969	4115208	29827
69	123 MAIN-TAUBER-KREIS	42662	1273296	29845
70	22 SOLTAU	21565	644730	29896
71	124 BUCHEN IM ODENWALD	61906	1851581	29909
72	151 MITTELBADEN	18573	3549013	29930

ABHAENGIGE (SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER UND BEAMTE)

NACH BRUTTOLOHN- UND -GEHALT UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSGEHALTS

1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	ABHAENGIGE ANZAHL	BRUTTOLOHN- UND -GEHALT 1000 DM	DURCHSCHNITTS- GEHALT DM
73	98 BAD KREUZNACH	42167	1262742	29945
74	5 LUEBECK	33556	4003244	29974
75	3 HEIDE-MELDORF	38142	1144146	29996
76	42 MINDEN-LUEBBECKE	81612	2452025	30044
77	164 LANDSHUT	86664	2604411	30051
78	49 BOCHOLT	48785	1466899	30068
79	67 BRILON	23896	720241	30139
80	108 LOHR AM MAIN	16434	495860	30172
81	47 COESFELD	15188	458410	30182
82	17 EMDEN-LEER	18353	3573031	30189
83	166 MUEHLDOERF-ALTOETTING	54643	1649987	30195
84	68 MESCHEDE	25236	762779	30224
85	29 NORDHORN	33489	1012646	30237
86	40 HAMELN	52970	1602409	30251
87	141 DONAUWOERTH	28435	861357	30292
88	36 HELMSTEDT	17250	522929	30313
89	86 MARBURG	59891	1817350	30344
90	12 HERZOGTUM LAUENBURG	30624	929883	30364
91	13 LUENEBURG	44241	1343997	30378
92	1 FLENSBURG - SCHLESWIG	91028	2767710	30404
93	50 KLEVE-EMMERICH	48944	1488729	30416
94	9 CUXHAVEN	27101	825779	30470
95	26 FALLINGBOSTEL	42355	1290812	30475
96	60 SOEST	36549	1114455	30491
97	63 HOLZMINDEN-HOEXTER	37647	1147967	30492
98	84 HERSFELD-ROTENBURG	39247	1197322	30507
99	31 OSNABRUECK	60070	4886242	30525
100	38 HILDESHEIM	70467	2153551	30560
101	104 KAISERSLAUTERN	6749	3264382	30579
102	39 ALFELD	22551	690481	30617
103	143 HEIDENHEIM-DILLINGEN	68625	2105484	30681
104	164 SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	57106	4826113	30718
105	46 STEINFURT	66896	2058804	30775
106	23 CELLE	56095	1728707	30817
107	15 UNTERWESER	23648	728801	30817
108	65 GOETTINGEN-NORTHEIM	17636	3631479	30870

TABELLE 31

SEITE: 0004

ABHAENGIGE (SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER UND BEAMTE)

NACH BRUTTOLOHN- UND -GEHALT UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSGEHALTS

1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	ABHAENGIGE ANZAHL	BRUTTOLOHN- UND -GEHALT 1000 DM	DURCHSCHNITTS- GEHALT DM
109	19 OLDENBURG	80765	2497357	30920
110	41 DETMOLD-LEMGO	80658	2498454	30920
111	149 PFORZHEIM	9010	3378104	30920
112	162 AUGSBURG	92598	5979221	30920
113	89 EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	41943	1304409	30920
114	144 BREMERHAVEN	77923	2425597	30920
115	144 FREIBURG	70606	5314718	30920
116	75 MOENCHENGLADBACH	89216	5897161	30920
117	30 LINGEN	30907	963332	30920
118	111 SCHWEINFURT	64759	2019272	30920
119	62 PADERBORN	82625	2578331	30920
120	93 GIessen-WETZLAR	29662	4054005	30920
121	87 DILLENBURG	36444	1139535	30920
122	158 BIBERACH	32880	1030827	30920
123	43 BIELEFELD	81000	8821363	30920
124	88 SEGEBERG-STORMARN	6370	3345536	30920
125	61 LIPPSTADT	45330	1426297	30920
126	155 TUEBINGEN-REUTLINGEN	46917	4627599	30920
127	120 NUERNBERG-FUERTH	23691	13385050	30920
128	69 ARNSBERG	35846	1135513	30920
129	177 KONSTANZ	88085	2790457	30920
130	144 AALEN	57404	1818789	30920
131	70 ISERLOHN	65951	2090804	30920
132	179 HOCHRHEIN	67214	2133659	30920
133	176 WILHELMSHAVEN	72964	2318558	30920
134	4 KIEL-NEUMUENSTER	40560	7644617	30920
135	91 KOBLENZ	80914	5754114	30920
136	129 HEILBRONN	33910	4260727	30920
137	146 GOEPPINGEN	85670	2726933	30920
138	145 SCHWAEBISCH-GMUEND	44255	1410441	30920
139	159 ULM	75475	5617729	30920
140	71 LUEDENSCHIED	89331	2872847	30920
141	66 KASSEL	15838	6948402	30920
142	81 STEGEN	69180	5452366	30920
143	50 WESEL-MOERS	11954	3609759	30920
144	78 DUEREN	53012	1713402	30920

TABELLE 31

ABHAENGIGE (SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER UND BEAMTE)

NACH BRUTTOLOHN- UND -GEHALT UND ARBEITSMARKTREGIONEN

AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSGEHALTS

1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	ABHAENGIGE ANZAHL	BRUTTOLOHN- UND -GEHALT 1000 DM	DURCHSCHNITTSGEHALT DM
145	59 HAMM-BECKUM	97541	3153045	32325
146	44 RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	91401	2958850	32371
147	103 SAARBRUECKEN	76106	12247951	32565
148	80 GUMMERSBACH	60721	1977937	32573
149	51 KREFELD	49805	4882389	32591
150	45 MÜNSTER	74462	5692012	32626
151	76 AACHEN	81306	5927722	32694
152	72 HAGEN	28258	4195477	32711
153	37 BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	25483	7378995	32725
154	73 WUPPERTAL	91666	9569976	32811
155	176 BODENSEE	97194	3206915	32994
156	139 INGOLSTADT	74690	2482580	33238
157	106 DARMSTADT	83411	6097779	33246
158	20 BREMEN	32793	11074783	33278
159	128 KARLSRUHE - BADEN-BADEN	81204	12688965	33286
160	55 GELSENKIRCHEN	6025	3530909	33302
161	56 RECKLINGHAUSEN	68305	8964802	33412
162	34 HANNOVER	47593	15173994	33901
163	57 BOCHUM	3302	6906217	33970
164	58 DORTMUND-LÜDINGHAUSEN	51464	11943237	33981
165	125 LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	36725	21741488	34145
166	131 ERLANGEN-FÜRCHHEIM	98524	3420890	34721
167	53 DUISBURG-OBERHAUSEN	4331	10600762	34832
168	97 WIESBADEN-MAINZ	399	10467402	34844
169	77 JÜLICH	22148	771763	34844
170	88 BONN	26540	7908732	34910
171	147 STUTTGART	49616	30195088	35539
172	11 HAMBURG	26698	33230832	35559
173	54 ESSEN-MUELHEIM	11223	11163136	35868
174	163 MÜNCHEN	24003	36779056	35916
175	148 SINDELINGEN-BOEHLINGEN-CALW-HORB	43718	5208943	36244
176	74 DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	29022	22838272	36259
177	79 KOELN-LEVERKUSEN	84308	28711904	36607
178	96 FRANKFURT	37425	34667520	36981
179	35 WOLFSBURG	4601	3948464	37747

TABELLE 32

DURCHSCHNITTSENTGELTE/-GEHALTER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITTSENTGELT/-GEHALT DER BESCH. ARBEITN.		ANTEIL	
	OHNE	MIT	ABHAENGIGEN 3 : 2 * 100	3 : 1 * 100
	ENTGELT UEBER DER BEITRAGSBEMESSUNGSGRENZE			
	1	2	3	4
1 FLensburg - SCHLESWIG	27087	27547	30405	110.4
2 NORDFRIESLAND	25894	26360	28949	109.4
3 HEIDE-MELDORF	28047	28395	29997	105.6
4 KIEL-NEUMUENSTER	29315	29805	31778	106.6
5 LUEBECK	28111	28569	29974	104.9
6 OSTHOLSTEIN	25929	26295	28912	110.0
7 ITZEHOE	27290	27647	29583	107.4
8 SEGEBERG-STORMARN	29958	30589	31452	102.8
9 CUXHAVEN	27674	28206	30470	108.6
10 STADE-BREMEROERDE	27742	28230	29718	105.9
11 HAMBURG	33706	35271	35859	101.7
12 HERZOGTUM LAUENBURG	28365	28642	30364	106.0
13 LUENEBURG	27711	28124	30378	108.0
14 BREMERHAVEN	29369	29886	31128	104.2
15 UNTERWESER	29215	29710	30818	103.7
16 WILHELMSHAVEN	28877	29389	31777	108.1
17 EMDEN-LEER	28351	28797	30190	104.8
18 AMMERLAND-CLOPPENBURG	26686	27066	28229	104.3
19 OLDENBURG	28444	28886	30921	107.0
20 BREMEN	31536	32290	33278	103.1
21 ROTENBURG/WUEMME	25869	26343	28597	108.5
22 SOLTAU	26724	27035	29897	110.6
23 UELZEN	26296	26600	27934	105.0
24 LUECHOW-DANNENBERG	25950	26322	28089	106.7
25 CELLE	28702	29254	30817	105.3
26 FALLINGBOSTEL	28369	28959	30475	105.2
27 SYKE	25739	26172	27804	106.2
28 MEPPEN	27213	27553	29348	106.5
29 NORDHORN	28612	29246	30237	103.4
30 LINGEN	29343	29969	31169	104.0
31 OSNABRUECK	28997	29449	30526	103.7
32 GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	27113	27668	29127	105.3
33 NIENBURG-SCHAUMBURG	27380	27815	29352	105.5
34 HANNOVER	31972	32849	33901	103.2
35 WOLFSBURG	35946	37578	37748	100.5
36 HELMSTEDT	28646	29327	30314	103.4

DURCHSCHNITTSENTGELTE/-GEHALTER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN
1982

ARBEITSMARKT-		DURCHSCHNITTSENTGELT/-GEHALT DER		ANTEIL	
REGION	BESCH.ARBEITN.	ABHAENGIGEN	3 : 2 * 100	3 : 1 * 100	
	OHNE	MIT			
	ENTGELT UEBER DER				
	BEITRAGSBEMESSUNGSGRENZE				
	1	2	3	4	5
37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	31149	31786	32725	103.0
38	HILDESHEIM	28666	29145	30561	104.9
39	ALFELD	29514	29949	30618	102.2
40	HAMELN	29098	29498	30251	102.6
41	DETMOLD-LEMGO	29047	29572	30976	104.7
42	MINDEN-LUEBBECKE	28615	28982	30045	103.7
43	BIELEFELD	30107	30603	31393	102.6
44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	31400	31813	32372	101.8
45	MUENSTER	30176	30737	32626	106.1
46	STEINFURT	28570	29076	30776	105.8
47	COESFELD	27556	27912	30182	108.1
48	AHAUS	28381	28629	29555	103.2
49	BOCHOLT	28762	29050	30068	103.5
50	KLEVE-EMMERICH	28438	28975	30416	105.0
51	KREFELD	31130	31835	32592	102.4
52	WESEL-MOERS	30944	31345	32243	102.9
53	DUISBURG-OBERHAUSEN	33412	34404	34833	101.2
54	ESSEN-MUELHEIM	33653	35410	35866	101.3
55	GELSENKIRCHEN	31943	32729	33303	101.8
56	RECKLINGHAUSEN	31758	32677	33413	102.3
57	BOCHUM	32667	33139	33970	102.5
58	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	32293	33295	33981	102.1
59	HAMM-BECKUM	30657	31287	32325	103.3
60	SOEST	28880	29130	30492	104.7
61	LIPPSTADT	30147	30634	31465	102.7
62	PADERBORN	29493	30050	31206	103.8
63	HOLZMINDEN-HOEXTER	28366	29020	30492	105.1
64	HARZ	28111	28616	29773	104.0
65	GOETTINGEN-NORTHEIM	28866	29394	30870	105.0
66	KASSEL	30365	30876	32193	104.3
67	BRILON	28629	29073	30139	103.7
68	MESSEDE	28866	29156	30225	103.7
69	ARNSBERG	30243	30605	31677	103.5
70	ISERLOHN	30348	30855	31702	102.7
71	LUEDENSCHIED	31234	31549	32159	101.9
72	HAGEN	31434	32012	32711	102.2

DURCHSCHNITTSENTGELTE/-GEHAELTER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT-

DURCHSCHNITTSENTGELT/-GEHALT DER

ANTEIL

REGION

BESCH. ARBEITN.

ABHAENGIGEN

3 : 2 * 100

3 : 1 * 100

OHNE MIT

ENTGELT UEBER DER

BEITRAGSBEMESSUNGSGRENZE

1

2

3

4

5

73	WUPPERTAL	31433	32184	32811	102.0	104.4
74	DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	34091	35658	36260	101.7	104.4
75	MOENCHENGLADBACH	29722	30228	31166	103.1	104.4
76	AACHEN	30873	31589	32695	103.5	104.4
77	JUELICH	33187	34926	34844	99.8	104.4
78	DUEREN	30836	31421	32321	102.6	104.4
79	KOELN-LEVERKUSEN	34510	36123	36608	101.3	104.4
80	GUMMERSBACH	31352	31793	32574	102.9	104.4
81	SIEGEN	30887	31353	32228	102.8	104.4
82	KORBACH	27582	28040	29330	104.1	104.4
83	ESCHWEGE	27149	27484	29322	106.7	104.4
84	HERSFELD-ROTENBURG	28752	29302	30507	104.1	104.4
85	ALSFELD-ZIEGENHAIN	27121	27493	29440	107.1	104.4
86	MARBURG	28199	28600	30344	106.1	104.4
87	DILLENBURG	30146	30546	31268	102.4	104.4
88	BONN	30853	31937	34911	109.3	104.4
89	EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	29221	29900	31099	105.1	104.4
90	DAUN	27099	27648	29643	107.3	104.4
91	KOBLENZ	29624	30150	31806	105.6	104.4
92	LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	27287	27602	29043	105.2	104.4
93	GIESSEN-WETZLAR	29386	29790	31266	105.0	104.4
94	FULDA	27472	27915	29126	104.3	104.4
95	GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	27628	27936	28948	103.3	104.4
96	FRANKFURT	34627	36636	36982	100.9	104.4
97	WIESBADEN-MAINZ	32287	33660	34845	103.5	104.4
98	BAD KREUZNACH	38084	38443	39946	105.3	104.4
99	IDAR-OBERSTEIN	26297	26723	28533	106.8	104.4
100	COCHEM-ZELL	26991	27353	29094	106.4	104.4
101	TRIER	26908	27327	29094	106.5	104.4
102	BITBURG-PRUEM	26172	26550	28036	105.6	104.4
103	SAARBRUECKEN	30779	31562	32565	103.2	104.4
104	KAISERSLAUTERN	29019	29404	30580	104.0	104.4
105	ALZEY-WORMS	27941	28486	29553	103.7	104.4
106	DARMSTADT	31037	32070	33246	103.7	104.4
107	ASCHAFFENBURG	28045	28543	29283	102.6	104.4
108	LOHR AM MAIN	29087	29453	30173	102.4	104.4

DURCHSCHNITTSENTGELTE/-GEHALTER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITTSENTGELT/-GEHALT DER		ANTEIL	
	BESCH. ARBEITN.	ABHAENGIGEN	3 : 2 * 100	3 : 1 * 100
	OHNE	MIT		
	ENTGELT UEBER DER			
	BEITRAGSBEMESSUNGSGRENZE			
	1	2	3	4
				5
109 WUERZBURG	27810	28204	29639	105.1
110 NEUSTADT AN DER SAALE	26036	26469	28164	106.4
111 SCHWEINFURT	29920	30442	31183	102.4
112 BAMBERG	27094	27478	29163	106.1
113 COBURG	26290	26680	27581	103.4
114 KULMBACH	26629	27241	28044	102.9
115 HOF-WUNSIEDEL	25940	26408	27411	103.8
116 TIRSCHENREUTH	25610	26144	27246	104.3
117 BAYREUTH	26956	27414	29310	106.8
118 WEIDEN IN DER OBERPFALZ	25798	26110	27634	105.9
119 AMBERG	27239	27848	29197	104.8
120 NUERNBERG-FUERTH	30143	30869	31592	102.3
121 ERLANGEN-FORCHHEIM	32091	34215	34721	101.5
122 ROTHENBURG O.D. TAUBER	24749	25265	26276	104.0
123 MAIN-TAUBER-KREIS	27545	28027	29845	106.5
124 BUCHEN IM ODENWALD	28204	28600	29909	104.6
125 LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	32365	33480	34146	102.0
126 LANDAU IN DER PFALZ	26057	26642	28080	106.3
127 PIRMASENS	26490	26879	28000	103.3
128 KARLSRUHE - BADEN-BADEN	31538	32314	33287	103.0
129 HEILBRONN	30663	31068	31818	102.4
130 SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	28251	28609	29600	103.5
131 ANSBACH	25382	25817	27496	106.6
132 WEISSENBURG IN BAYERN	25791	26179	27122	103.9
133 NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	26658	27035	28098	103.9
134 SCHWANDORF	26348	26784	28890	107.9
135 CHAM	23820	24102	25950	107.7
136 DEGGENDORF	25422	25840	27103	104.9
137 STRAUBING	25326	25833	27362	105.9
138 REGENSBURG	27703	28249	29827	105.9
139 INGOLSTADT	32092	32644	33238	101.1
140 AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	27210	27745	29310	105.9
141 DONAUWOERTH	28643	29196	30292	103.5
142 NOERDLINGEN	26249	26684	27610	103.7
143 HEIDENHEIM-DILLINGEN	29525	29879	30681	102.7
144 AALEN	30228	30680	31684	103.3

TABELLE 32

DURCHSCHNITTSENTGELTE / -GEHALTER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN
1982

ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITTSENTGELT / -GEHALT DER			ANTEIL	
	OHNE ENTGELT UEBER DER BEITRAGSBEMESSUNGSGRENZE	MIT	ABHAENGIGEN	3 : 2 * 100	3 : 1 * 100
	1	2	3	4	5
145 SCHWAEBISCH-GMUEND	30820	31153	31871	102.3	103.4
146 GOEPPINGEN	30891	31260	31830	101.8	103.1
147 STUTTGART	33781	34972	35540	101.8	105.5
148 SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-HORB.	34444	35856	36244	101.1	105.5
149 PFORZHEIM	29762	30318	30989	102.2	104.4
150 FREUDENSTADT	28192	28592	29454	103.0	104.4
151 MITTELBADEN	28529	29059	29931	103.0	104.4
152 FREIBURG	28948	29658	31152	103.0	105.9
153 DONAUESCHINGEN	27512	27863	28454	102.1	103.4
154 SCHWARZWALD-SAAR-HEUBERG	29415	29853	30719	103.0	104.4
155 TUEBINGEN-REUTLINGEN	29797	30411	31498	103.0	105.4
156 BALINGEN	27780	28180	29070	103.0	104.4
157 SIGMARINGEN	27891	28209	29815	103.0	106.4
158 BIBERACH	30052	30599	31351	103.0	104.4
159 ULM	30579	31079	32014	103.0	104.4
160 MEMMINGEN	27479	28009	29127	104.0	106.4
161 LANDSBERG AM LECH	26377	26833	28704	107.0	108.4
162 AUGSBURG	29607	30182	31045	102.7	104.4
163 MUENCHEN	29459	30252	30917	101.7	107.4
164 LANDSHUT	28351	28795	30052	104.1	106.4
165 PASSAU	25490	25920	27259	103.3	106.4
166 MUEHLDOEF-ALTOETTING	28730	29560	30196	103.3	106.4
167 TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	26597	27118	28390	104.3	106.4
168 WASSERBURG AM INN	25941	26437	27363	103.3	105.4
169 ROSENHEIM	27393	28004	29194	104.4	106.4
170 MIESBACH	26426	26908	28061	104.4	106.4
171 GARMISCH-PARTENKIRCHEN	26771	27287	28785	105.5	107.4
172 KAUFBEUREN	26249	26608	28004	105.5	106.4
173 KEMPTEN (ALLGAEU)	26924	27537	28839	104.4	107.4
174 LINDAU	27056	27467	28433	103.3	105.4
175 WANGEN	27569	28001	29105	103.3	105.4
176 BODENSEE	31475	32158	32995	102.3	106.4
177 KONSTANZ	29846	30669	31679	104.1	106.4
178 WALDSHUT	27957	28468	29638	102.2	105.4
179 HOCHRHEIN	30033	31046	31744	102.2	105.4
ZUSAMMEN (OHNE BERLIN)	30891	31790	32740	103.0	106.0
NACHRICHTLICH: BERLIN (WEST)	31124	31824	33003	103.7	106.0
INSGESAMT (EINSCHL. BERLIN)	30899	31792	32749	103.0	106.0

DURCHSCHNITTSENTGELTE/-GEHAELTER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN
1982

ARBEITSMARKT-		DURCHSCHNITTSENTGELT		DURCH-GEHALT		DURCHSCHNITTSENTGELT		DURCH-GEHALT	
REGION		DER BESCHAEFTIGTEN		D. ABHAENGIGEN		D. BESCH. ARBEITN.		D. ABHAENGIGEN	
		OHNE	MIT			OHNE	MIT		
		ENTGELT UEBER BBGR				ENTGELT UEBER BBGR			

TABELLE 33

SEITE: 0002

DURCHSCHNITTSENTGELTE/-GEHAELTER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT-	DURCHSCHNITTSENTGELT	DURCH-GEHALT	DURCHSCHNITTSENTGELT	DURCH-GEHALT
REGION	DER BESCHAEFTIGTEN	D. ABHAENGIGEN	D. BESCH. ARBEITN.	D. ABHAENGIGEN
	OHNE MIT		OHNE MIT	
	ENTGELT UEBER BBGR		ENTGELT UEBER BBGR	

TABELLE 33

DURCHSCHNITTSENTGELTE/-GEHAELTER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITTSENTGELT		DURCH-GEHALT		DURCHSCHNITTSENTGELT		DURCH-GEHALT	
	DER BESCHAEFTIGTEN		D. ABHAENGIGEN		D. BESCH. ARBEITN.		D. ABHAENGIGEN	
	OHNE	MIT	OHNE	MIT	OHNE	MIT	OHNE	MIT
	ENTGELT UEBER BBGR				ENTGELT UEBER BBGR			

	DURCHSCHNITTSENTGELT		ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %					
73	WUPPERTAL	31433	32184	32811	10.3	1.7	1.7	0.0
74	DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	34091	35658	36260	10.3	1.7	1.7	0.0
75	MOENCHENGLADBACH	29722	30228	31166	10.3	1.7	1.7	0.0
76	AACHEN	30873	31599	32695	10.3	1.7	1.7	0.0
77	JUELICH	33187	34926	34844	10.3	1.7	1.7	0.0
78	DUEREN	30836	31421	32321	10.3	1.7	1.7	0.0
79	KOELN-LEVERKUSEN	34510	36123	36608	10.3	1.7	1.7	0.0
80	GUMMERSBACH	31352	31793	32574	10.3	1.7	1.7	0.0
81	SIEGEN	30887	31353	32228	10.3	1.7	1.7	0.0
82	KORBACH	27582	28040	29330	10.3	1.7	1.7	0.0
83	ESCHWEGE	27149	27484	29322	10.3	1.7	1.7	0.0
84	HERSFELD-ROTENBURG	28752	29302	30507	10.3	1.7	1.7	0.0
85	ALSPELD-ZIEGENHAIN	27121	27493	29440	10.3	1.7	1.7	0.0
86	MARBURG	28199	28600	30344	10.3	1.7	1.7	0.0
87	DILLENBURG	30146	30546	31268	10.3	1.7	1.7	0.0
88	BONN	30853	31937	34911	10.3	1.7	1.7	0.0
89	EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	29221	29600	31099	10.3	1.7	1.7	0.0
90	DAUN	27099	27648	29643	10.3	1.7	1.7	0.0
91	KOBLENZ	29624	30150	31806	10.3	1.7	1.7	0.0
92	LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	27287	27602	29043	10.3	1.7	1.7	0.0
93	GIESSEN-WETZLAR	29386	29796	31266	10.3	1.7	1.7	0.0
94	FULDA	27472	27915	29126	10.3	1.7	1.7	0.0
95	GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	27628	27936	28948	10.3	1.7	1.7	0.0
96	FRANKFURT	34627	36636	36988	10.3	1.7	1.7	0.0
97	WIESBADEN-MAINZ	32287	33660	34845	10.3	1.7	1.7	0.0
98	BAD KREUZNACH	28084	28443	29946	10.3	1.7	1.7	0.0
99	IDAR-OBERSTEIN	26297	26723	28533	10.3	1.7	1.7	0.0
100	COCHEM-ZELL	26991	27353	29094	10.3	1.7	1.7	0.0
101	TRIER	26908	27327	29094	10.3	1.7	1.7	0.0
102	BITBURG-PRUEM	26172	26590	28036	10.3	1.7	1.7	0.0
103	SAARBRUECKEN	30779	31562	32565	10.3	1.7	1.7	0.0
104	KAISERSLAUTERN	29019	29404	30580	10.3	1.7	1.7	0.0
105	ALZEY-WORMS	27941	28486	29559	10.3	1.7	1.7	0.0
106	DARMSTADT	31037	32070	33246	10.3	1.7	1.7	0.0
107	ASCHAFFENBURG	28045	28543	29283	10.3	1.7	1.7	0.0
108	LOHR AM MAIN	29087	29453	30173	10.3	1.7	1.7	0.0

TABELLE 33

DURCHSCHNITTSENTGELTE/-GEHAELTER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

13	ARBEITSMARKT-	DURCHSCHNITTSENTGELT	DURCH-GEHALT	DURCHSCHNITTSENTGELT	DURCH-GEHALT		
15	REGION	DER BESCHAEFTIGTEN	D. ABHAENGIGEN	D. BESCH. ARBEITN.	D. ABHAENGIGEN		
17		OHNE	MIT	OHNE	MIT		
19		ENTGELT UEBER BBGR		ENTGELT UEBER BBGR			
21							
23							
25		DURCHSCHNITTSENTGELT		ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %			
27							
109	WUERZBURG	27810	28204	29639	-10.0	-11.3	-9.5
110	NEUSTADT AN DER SAALE	26036	26469	28164	-15.4	-16.4	-14.4
111	SCHWEINFURT	29920	30442	31183	-3.3	-3.3	-3.3
112	BAMBERG	27094	27478	29163	-12.3	-13.3	-11.3
113	COBURG	26290	26680	27581	-14.3	-15.3	-13.3
114	KULMBACH	26629	27241	28044	-13.0	-14.0	-12.0
115	HOF-WUNSTIEDEL	25940	26408	27411	-13.0	-14.0	-12.0
116	TIRSCHENREUTH	25610	26144	27246	-12.7	-13.7	-11.7
117	BAYREUTH	26956	27414	29310	-1.1	-1.1	-1.1
118	WEIDEN IN DER OBERPFALZ	25798	26110	27634	-1.6	-1.6	-1.6
119	AMBERG	27239	27848	29197	-2.2	-2.2	-2.2
120	NUERNBERG-FUERTH	30143	30869	31592	-3.3	-3.3	-3.3
121	ERLANGEN-FORCHHEIM	32091	34215	34721	-6.2	-6.2	-6.2
122	ROTHENBURG O.D. TAUBER	24749	25265	26276	-19.9	-20.9	-18.9
123	MAIN-TAUBER-KREIS	27545	28027	29845	-10.9	-11.9	-9.9
124	BUCHEN IM ODENWALD	28204	28600	29909	-4.4	-4.4	-4.4
125	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBERG	32365	33480	34146	-4.4	-4.4	-4.4
126	LANDAU IN DER PFALZ	26057	26442	28080	-15.5	-16.5	-14.5
127	PIRMASENS	26490	26879	28000	-14.3	-15.3	-13.3
128	KARLSRUHE - BADEN-BADEN	31538	32314	33287	-2.2	-2.2	-2.2
129	HEILBRONN	30663	31068	31818	-0.8	-0.8	-0.8
130	SCHWABISCH HALL-CRAILSHEIM	28251	28609	29600	-8.8	-9.8	-7.8
131	ANSBACH	25382	25817	27496	-17.9	-18.9	-16.9
132	WEISSENBURG IN BAYERN	25791	26179	27122	-16.7	-17.7	-15.7
133	NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	26658	27035	28098	-13.4	-14.4	-12.4
134	SCHWANDORF	26348	26784	28890	-14.4	-15.4	-13.4
135	CHAM	23820	24102	25950	-22.2	-23.2	-21.2
136	DEGGENDORF	25422	25840	27103	-17.7	-18.7	-16.7
137	STRAUBING	25326	25833	27362	-18.0	-19.0	-17.0
138	REGENSBURG	27703	28249	29827	-10.0	-11.0	-9.0
139	INGOLSTADT	32092	32544	33238	-3.3	-3.3	-3.3
140	AICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	27210	27745	29310	-11.6	-12.6	-10.6
141	DONAUWOERTH	28643	29196	30292	-7.3	-7.3	-7.3
142	NOERDLINGEN	26249	26684	27610	-15.0	-16.0	-14.0
143	HEIDENHEIM-DILLINGEN	29525	29879	30681	-4.4	-4.4	-4.4
144	AALEN	30228	30680	31684	-2.2	-2.2	-2.2

DURCHSCHNITTSENTGELTE/-GEHAELTER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN

1982

ARBEITSMARKT-		DURCHSCHNITTSENTGELT		DURCH-GEHALT		DURCHSCHNITTSENTGELT		DURCH-GEHALT	
REGION		DER BESCHAEFTIGTEN		D. ABHAENGIGEN		D. BESCH. ARBEITN.		D. ABHAENGIGEN	
		OHNE	MIT			OHNE	MIT		
		ENTGELT UEBER BBGR				ENTGELT UEBER BBGR			

TABELLE 34

DURCHSCHNITTSENTGELTE / -GEHALTER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN
AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSGEHALTS
1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITTSENTGELT		DURCH-GEHALT		DURCHSCHNITTSENTGELT		DURCH-GEHALT	
		DER BESCHAEFTIGTEN		D. ABHAENGIGEN		D. BESCH. ARBEITN.		D. ABHAENGIGEN	
		OHNE	MIT	OHNE	MIT	OHNE	MIT	OHNE	MIT
		ENTGELT UEBER BBGR				ENTGELT UEBER BBGR			

DURCHSCHNITTSENTGELT

ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %

1	135	CHAM	23820	24102	25949	-22.9	24.2	-20.1	20.1
2	122	ROTHENBURG O.D. TAUBER	24749	25265	26275	-19.7	20.1	-19.7	20.1
3	136	DEGGENDORF	25422	25840	27102	-19.7	20.1	-19.7	20.1
4	132	WEISSENBURG IN BAYERN	25791	26179	27122	-19.7	20.1	-19.7	20.1
5	116	TIRSCHENREUTH	25610	26144	27245	-19.7	20.1	-19.7	20.1
6	166	PASSAU	25490	25920	27258	-19.7	20.1	-19.7	20.1
7	167	STRAUBING	25326	25833	27361	-19.7	20.1	-19.7	20.1
8	168	WASSERBURG AM INN	25941	26437	27363	-19.7	20.1	-19.7	20.1
9	115	HOF-WUNSIEDEL	25940	26408	27410	-19.7	20.1	-19.7	20.1
10	131	ANSBACH	25382	25817	27496	-19.7	20.1	-19.7	20.1
11	113	COBURG	26290	26680	27580	-19.7	20.1	-19.7	20.1
12	142	NOERDLINGEN	26249	26684	27609	-19.7	20.1	-19.7	20.1
13	118	WEIDEN IN DER OBERPFALZ	25798	26110	27634	-19.7	20.1	-19.7	20.1
14	27	SYKE	25739	26172	27804	-19.7	20.1	-19.7	20.1
15	23	UELZEN	26296	26600	27933	-19.7	20.1	-19.7	20.1
16	124	PIRMASENS	26490	26879	28000	-19.7	20.1	-19.7	20.1
17	172	KAUFBEUREN	26249	26608	28004	-19.7	20.1	-19.7	20.1
18	102	BITBURG-PRUEM	26172	26550	28035	-19.7	20.1	-19.7	20.1
19	114	KULMBACH	26629	27241	28043	-19.7	20.1	-19.7	20.1
20	170	MIESBACH	26426	26908	28060	-19.7	20.1	-19.7	20.1
21	126	LANDAU IN DER PFALZ	26057	26442	28079	-19.7	20.1	-19.7	20.1
22	24	LUECHOW-DANNENBERG	25950	26322	28089	-19.7	20.1	-19.7	20.1
23	133	NEUMARKT IN DER OBERPFALZ	26658	27035	28097	-19.7	20.1	-19.7	20.1
24	110	NEUSTADT AN DER SAALE	26036	26469	28163	-19.7	20.1	-19.7	20.1
25	18	AMMERLAND-CLOPPENBURG	26686	27066	28229	-19.7	20.1	-19.7	20.1
26	167	TRAUNSTEIN-BAD REICHENHALL	26597	27118	28389	-19.7	20.1	-19.7	20.1
27	174	LINDAU	27056	27467	28433	-19.7	20.1	-19.7	20.1
28	153	DONAUESCHINGEN	27512	27863	28453	-19.7	20.1	-19.7	20.1
29	99	IDAR-OBERSTEIN	26297	26723	28533	-19.7	20.1	-19.7	20.1
30	21	ROTENBURG/WUEMME	25869	26343	28596	-19.7	20.1	-19.7	20.1
31	161	LANDSBERG AM LECH	26377	26833	28704	-19.7	20.1	-19.7	20.1
32	171	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	26771	27287	28785	-19.7	20.1	-19.7	20.1
33	173	KEMPTEN (ALLGAEU)	26924	27597	28838	-19.7	20.1	-19.7	20.1
34	134	SCHWANDORF	26348	26784	28888	-19.7	20.1	-19.7	20.1
35	6	OSTHOLSTEIN	25929	26295	28912	-19.7	20.1	-19.7	20.1
36	95	GELNHAUSEN-SCHLUECHTERN	27628	27936	28948	-19.7	20.1	-19.7	20.1

TABELLE 34

DURCHSCHNITTSENTGELTE/-GEHAELTER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN
AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSGEHALTS DER ABHAENGIGEN

1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITTSENTGELT		DURCH-GEHALT		DURCHSCHNITTSENTGELT		DURCH-GEHALT	
		DER BESCHAEFFTIGTEN		D. ABHAENGIGEN		D. BESCH. ARBEITN.		D. ABHAENGIGEN	
		OHNE	MIT	OHNE	MIT	OHNE	MIT	OHNE	MIT
		ENTGELT UEBER BBGR				ENTGELT UEBER BBGR			

DURCHSCHNITTSENTGELT

ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %

37	2	NORDFRIESLAND	25894	26360	28949	-16.2	-17.1	-11.1	-11.1
38	92	LIMBURG-WESTERWALD-LAHN	27287	27602	29043	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
39	156	BALINGEN	27780	28180	29069	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
40	100	COCHEN-ZELL	26991	27353	29093	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
41	101	TRIER	26908	27327	29093	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
42	175	WANGEN	27569	28001	29104	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
43	94	FULDA	27472	27915	29126	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
44	160	MEMMINGEN	27479	28009	29126	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
45	32	GRAFSCHAFT DIEPHOLZ-VECHTA	27113	27668	29126	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
46	112	BAMBERG	27094	27478	29163	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
47	169	ROSENHEIM	27393	28004	29193	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
48	119	AMBERG	27239	27848	29197	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
49	107	ASCHAFFENBURG	28045	28543	29283	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
50	117	BAYREUTH	26956	27414	29309	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
51	140	ATICHACH-NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	27210	27745	29309	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
52	89	ESCHWEGE	27149	27484	29322	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
53	89	KORBACH	27582	28040	29330	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
54	28	MEPPEN	27213	27553	29348	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
55	33	NIENBURG-SCHAUMBURG	27380	27815	29352	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
56	85	ALSFELD-ZIEGENHAIN	27121	27493	29440	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
57	150	FREUDENSTADT	28192	28592	29454	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
58	105	ALZEY-WORMS	27941	28486	29552	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
59	48	AHAUS	28381	28629	29554	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
60	7	ITZEHOE	27290	27647	29582	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
61	130	SCHWABEBISCH HALL-CRAILSHEIM	28251	28609	29600	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
62	109	WUERZBURG	27810	28204	29638	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
63	178	WALDSHUT	27957	28468	29638	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
64	90	DAUN	27099	27648	29642	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
65	10	STADE-BREMEROERDE	27742	28230	29718	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
66	64	HARZ	28111	28616	29772	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
67	157	SIGMARINGEN	27891	28209	29814	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
68	138	REGENSBURG	27703	28249	29827	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
69	123	MAIN-TAUBER-KREIS	27545	28027	29845	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
70	23	SOLTAU	26724	27035	29896	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
71	124	BUCHEN IM ODENWALD	28204	28600	29909	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1
72	151	MITTELBADEN	28529	29059	29930	-10.1	-10.1	-10.1	-10.1

TABELLE 34

DURCHSCHNITTSENTGELTE/-GEHAELTER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN
AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSGEHALTS DER ABHAENGIGEN

1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITTSENTGELT		DURCH-GEHALT		DURCHSCHNITTSENTGELT		DURCH-GEHALT	
		DER BESCHAEFTIGTEN		D. ABHAENGIGEN		D. BESCH. ARBEITN.		D. ABHAENGIGEN	
		OHNE	MIT	OHNE	MIT	OHNE	MIT	OHNE	MIT
		ENTGELT UEBER BBGR				ENTGELT UEBER BBGR			

DURCHSCHNITTSENTGELT ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %

109	19	OLDENBURG	28444	28886	30920	100	100	100	100
110	41	DETMOLD-LEMGO	29047	29572	30975	100	100	100	100
111	149	PFORZHEIM	29762	30318	30988	100	100	100	100
112	162	AUGSBURG	29607	30182	31045	100	100	100	100
113	89	EUSKIRCHEN-SCHLEIDEN	29221	29600	31099	100	100	100	100
114	14	BREMERHAVEN	29369	29886	31128	100	100	100	100
115	152	FREIBURG	28948	29658	31151	100	100	100	100
116	75	MOENCHENGLADBACH	29722	30228	31166	100	100	100	100
117	30	LINGEN	29343	29969	31168	100	100	100	100
118	111	SCHWEINFURT	29920	30442	31183	100	100	100	100
119	62	PADERBORN	29493	30050	31205	100	100	100	100
120	93	GIESSEN-WETZLAR	29386	29790	31265	100	100	100	100
121	87	DILLENBURG	30146	30546	31267	100	100	100	100
122	158	BIBERACH	30052	30599	31351	100	100	100	100
123	43	BIELEFELD	30107	30603	31392	100	100	100	100
124	8	SEGBERG-STORMARN	29958	30589	31451	100	100	100	100
125	61	LIPPSTADT	30147	30634	31464	100	100	100	100
126	155	TUEBINGEN-REUTLINGEN	29797	30411	31497	100	100	100	100
127	120	NUERNBERG-FUERTH	30143	30869	31591	100	100	100	100
128	69	ARNSBURG	30243	30605	31676	100	100	100	100
129	177	KONSTANZ	29846	30669	31679	100	100	100	100
130	144	AALEN	30228	30680	31684	100	100	100	100
131	70	ISERLOHN	30348	30855	31701	100	100	100	100
132	179	HOCHRHEIN	30033	31046	31743	100	100	100	100
133	16	WILHELMSHAVEN	28877	29389	31776	100	100	100	100
134	4	KIEL-NEUMUENSTER	29315	29805	31778	100	100	100	100
135	91	KOBLENZ	29624	30150	31805	100	100	100	100
136	129	HEILBRONN	30663	31068	31817	100	100	100	100
137	146	GOEPFINGEN	30891	31260	31830	100	100	100	100
138	145	SCHWABISCH-GMUEND	30820	31153	31870	100	100	100	100
139	159	ULM	30579	31079	32014	100	100	100	100
140	71	LUEDENSCHIED	31234	31549	32159	100	100	100	100
141	66	KASSEL	30365	30876	32192	100	100	100	100
142	81	SIEGEN	30887	31353	32228	100	100	100	100
143	52	WESSEL-MOERS	30944	31345	32243	100	100	100	100
144	78	DUEREN	30836	31421	32320	100	100	100	100

TABELLE 34

SEITE: 0005

DURCHSCHNITTSENTGELTE/-GEHAELTER NACH ARBEITSMARKTREGIONEN
AUFLISTUNG DER ARBEITSMARKTREGIONEN NACH DER HOEHE DES DURCHSCHNITTSGEHALTS DER ABHAENGIGEN

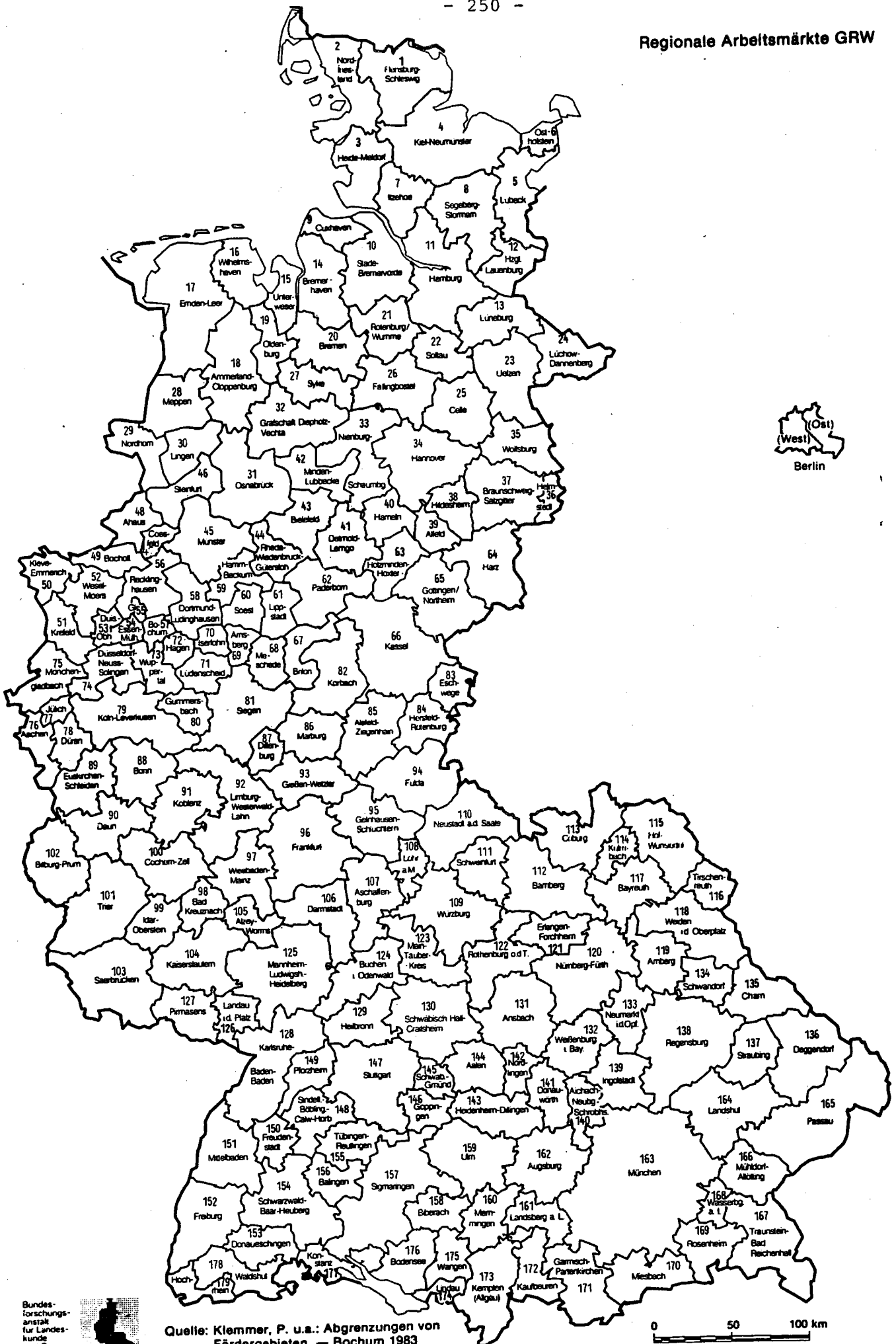
1982

LFD. NR.	ARBEITSMARKT- REGION	DURCHSCHNITTSENTGELT DER BESCHAEFTIGTEN OHNE MIT ENTGELT UEBER BBGR	DURCH-GEHALT D. ABHAENGIGEN OHNE MIT ENTGELT UEBER BBGR	DURCHSCHNITTSENTGELT D. BESCH. ARBEITN. OHNE MIT ENTGELT UEBER BBGR	DURCH-GEHALT D. ABHAENGIGEN OHNE MIT ENTGELT UEBER BBGR			
		DURCHSCHNITTSENTGELT	ABWEICHUNG VOM BUNDESDURCHSCHNITT IN %					
145	59	HAMM-BECKUM	30657	31287	32325	-0.8	-1.6	-1.3
146	44	RHEDA-WIEDENBRUECK-GUETERSLOH	31400	31813	32371	-0.1	-0.7	-0.6
147	103	SAARBRUECKEN	30779	31562	32565	-0.1	-0.7	-0.6
148	80	GUMMERSBACH	31352	31793	32573	-0.1	-0.1	-0.1
149	51	KREFELD	31130	31835	32591	-0.1	-0.1	-0.1
150	45	MUENSTER	30176	30737	32626	-0.1	-0.3	-0.4
151	76	AACHEN	30873	31599	32694	-0.1	-0.5	-0.5
152	72	HAGEN	31434	32012	32711	-0.1	-0.4	-0.4
153	37	BRAUNSCHWEIG-SALZGITTER	31149	31786	32725	-0.1	-0.4	-0.4
154	73	WUPPERTAL	31433	32184	32811	-0.1	-0.4	-0.4
155	176	BODENSEE	31475	32158	32994	-0.1	-0.4	-0.4
156	139	INGOLSTADT	32092	32644	33238	-0.1	-0.4	-0.4
157	106	DARMSTADT	31037	32070	33246	-0.1	-0.4	-0.4
158	20	BREMEN	31536	32290	33278	-0.1	-0.4	-0.4
159	128	KARLSRUHE - BADEN-BADEN	31538	32314	33286	-0.1	-0.4	-0.4
160	55	GELSENKIRCHEN	31943	32729	33302	-0.1	-0.4	-0.4
161	56	RECKLINGHAUSEN	31758	32677	33412	-0.1	-0.4	-0.4
162	34	HANNOVER	31972	32849	33901	-0.1	-0.4	-0.4
163	57	BOCHUM	32667	33139	33970	-0.1	-0.4	-0.4
164	58	DORTMUND-LUEDINGHAUSEN	32293	33295	33981	-0.1	-0.4	-0.4
165	125	LUDWIGSHAFEN-MANNHEIM-HEIDELBE	32365	33480	34145	-0.1	-0.4	-0.4
166	121	ERLANGEN-FORCHHEIM	32091	34215	34721	-0.1	-0.4	-0.4
167	53	DUISBURG-OBERHAUSEN	33412	34404	34832	-0.1	-0.4	-0.4
168	77	JUELICH	33187	34926	34844	-0.1	-0.4	-0.4
169	97	WIESBADEN-MAINZ	32287	33660	34844	-0.1	-0.4	-0.4
170	88	BONN	30853	31937	34910	-0.1	-0.4	-0.4
171	147	STUTTGART	33781	34972	35539	-0.1	-0.4	-0.4
172	11	HAMBURG	33706	35271	35859	-0.1	-0.4	-0.4
173	54	ESSEN-MUELHEIM	33653	35410	35868	-0.1	-0.4	-0.4
174	163	MUENCHEN	33459	35252	35916	-0.1	-0.4	-0.4
175	148	SINDELFINGEN-BOEBLINGEN-CALW-H	34444	35856	36244	-0.1	-0.4	-0.4
176	74	DUESSELDORF-NEUSS-SOLINGEN	34091	35658	36259	-0.1	-0.4	-0.4
177	79	KOELN-LEVERKUSEN	34510	36123	36607	-0.1	-0.4	-0.4
178	96	FRANKFURT	34627	36636	36931	-0.1	-0.4	-0.4
179	35	WOLFSBURG	35946	37578	37747	-0.1	-0.4	-0.4

A n h a n g

Arbeitsmarktregionen
der Bundesrepublik Deutschland

Regionale Arbeitsmärkte GRW



Quelle: Klemmer, P. u.a.: Abgrenzungen von Fördergebieten. — Bochum 1983

Nr.	Arbeitsmarkregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
1	Flensburg-Schleswig	01 0 01 000	Flensburg, kreisfreie Stadt
		01 0 54	T von Kreis Nordfriesland aus AMR 2 Nordfriesland
		01 0 58	T von Kreis Rendsburg-Eckernförde aus AMR 4 Kiel-Neumünster
		01 0 59	Kreis Schleswig-Flensburg
		01 0 59 064	ohne Norderstapel
		01 0 59 085	Süderstapel
			nach AMR 2 Nordfriesland zus.:
		01 0 59 005	ohne Bergenhusen
		01 0 59 058	Meggerdorf
		01 0 59 087	Tetenhusen
		01 0 59 024	Erkde
		01 0 59 088	Tielen
			nach AMR 4 Kiel-Neumünster zus.:
2	Nordfriesland	01 0 54	Kreis Nordfriesland
		01 0 54 037	ohne Goldebek
		01 0 54 038	Goldelund
		01 0 54 059	Joldelund
		01 0 54 071	Kolkerheide
			nach AMR 1 Flensburg-Schleswig zus.:
		01 0 59	T von Kreis Schleswig-Flensburg aus AMR 1 Flensburg-Schleswig
3	Heide-Meldorf	01 0 51	Kreis Dithmarschen
		01 0 56	T von Kreis Pinneberg aus AMR 11 Hamburg
		01 0 61	T von Kreis Steinburg aus AMR 7 Itzehoe
4	Kiel-Neumünster	01 0 02 000	Kiel, kreisfreie Stadt
		01 0 04 000	Neumünster, kreisfreie Stadt
		01 0 57	Kreis Plön
		01 0 58	Kreis Rendsburg-Eckernförde
		01 0 58 032	ohne Brodersby
		01 0 58 040	Damp
		01 0 58 042	Dörphof
		01 0 58 087	Karby
		01 0 58 162	Thumby
		01 0 58 174	Winnemark
			nach AMR 1 Flensburg-Schleswig zus.:
		01 0 58 013	ohne Beldorf
		01 0 58 014	Bendorf
		01 0 58 025	Bornholt
		01 0 58 061	Gokels
		01 0 58 072	Hanerau-Hademarschen
		01 0 58 085	Jahrsdorf
		01 0 58 103	Meezen
		01 0 58 151	Seefeld
		01 0 58 156	Steenfeld
		01 0 58 161	Thaden
			nach AMR 7 Itzehoe zus.:
		01 0 59	T von Kreis Schleswig-Flensburg aus AMR 1 Flensburg-Schleswig
		01 0 61	T von Kreis Steinburg aus AMR 7 Itzehoe
5	Lübeck	01 0 03 000	Lübeck, kreisfreie Stadt
		01 0 53	T von Kreis Herzogtum Lauenburg aus AMR 12 Herzogtum Lauenburg
		01 0 55	T von Kreis Ostholstein aus AMR 6 Ostholstein
		01 0 60	T von Kreis Segeberg aus AMR 8 Segeberg-Stormarn
		01 0 62	T von Kreis Stormarn aus AMR 8 Segeberg-Stormarn

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
6	Ostholstein	01 0 55	Kreis Ostholstein
		01 0 55 001	ohne Ahrensbük
		01 0 55 002	Altenkrempe
		01 0 55 004	Bad Schwartau, Stadt
		01 0 55 007	Bosau
		01 0 55 010	Dahne
		01 0 55 012	Eutin, Stadt
		01 0 55 016	Grömitz
		01 0 55 024	Kasseedorf
		01 0 55 025	Kellenhusen (Ostsee)
		01 0 55 028	Malente
		01 0 55 032	Neustadt in Holstein, Stadt
		01 0 55 035	Ratekau
		01 0 55 044	Scharbeutz
		01 0 55 037	Schashagen
		01 0 55 038	Schönwalde am Bungsberg
		01 0 55 039	Sierksdorf
		01 0 55 040	Stockelsdorf
		01 0 55 041	Süsel
		01 0 55 042	Timmendorfer Strand
			nach AMR 5 Lübeck zus.:
7	Itzehoe	01 0 58	T von Kreis Rendsburg-Eckernförde aus AMR 4 Kiel-Neumünster
		01 0 60	T von Kreis Segeberg aus AMR 8 Segeberg-Stormarn
		01 0 61	Kreis Steinburg
		01 0 61 020	ohne Büttel
		01 0 61 060	Kudensee
		01 0 61 063	Landscheide
		01 0 61 095	St. Margarethen
			nach AMR 3 Heide-Meldorf zus.:
		01 0 61 111	ohne Wiedenborstel nach AMR 4 Kiel-Neumünster zus.:
8	Segeberg-Stormarn	01 0 60	Kreis Segeberg
		01 0 60 025	ohne Glasau
		01 0 60 067	Pronstorf
		01 0 60 081	Strukdorf
		01 0 60 098	Westerrade
			nach AMR 5 Lübeck zus.:
		01 0 60 013	ohne Borstel nach AMR 7 Itzehoe zus.:
		01 0 62	Kreis Stormarn
		01 0 62 003	ohne Badendorf
		01 0 62 025	Hamberge
		01 0 62 031	Heidekamp
		01 0 62 032	Heilshoop
		01 0 62 039	Klein Wesenberg
		01 0 62 048	Mönkhagen
		01 0 62 059	Rehhorst
		01 0 62 061	Reinfeld (Holstein), Stadt
		01 0 62 094	Wesenberg
		01 0 62 087	Zarpen
			nach AMR 5 Lübeck zus.:
9	Cuxhaven	03 3 52	T von Landkreis Cuxhaven aus AMR 14 Bremerhaven
10	Stade-Bremervörde	03 3 52	T von Landkreis Cuxhaven aus AMR 14 Bremerhaven
		03 3 57	T von Landkreis Rotenburg aus AMR 21 Rotenburg (Wümme)
		03 3 59	Landkreis Stade
		03 3 59 010	ohne Buxtehude, Stadt
		03 3 59 028	Jork
			nach AMR 11 Hamburg zus.:

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüsselnummer	regionale Gliederung
11	Hamburg	01 0 56 01 0 56 025 02 0 00 000 03 3 53 03 3 53 03 3 59	Kreis Pinneberg ohne Helgoland nach AMR 3 Heide-Meldorf zus.: Hamburg, Freie und Hansestadt Landkreis Harburg ohne SG Salzhausen nach AMR 13 Lüneburg zus.: T von Landkreis Stade aus AMR 10 Stade-Bremervörde
12	Herzogtum Lauenburg	01 0 53 01 0 53 001 01 0 53 004 01 0 53 008 01 0 53 009 01 0 53 011 01 0 53 018 01 0 53 024 01 0 53 025 01 0 53 026 01 0 53 030 01 0 53 033 01 0 53 034 01 0 53 038 01 0 53 040 01 0 53 041 01 0 53 043 01 0 53 044 01 0 53 051 01 0 53 061 01 0 53 062 01 0 53 067 01 0 53 068 01 0 53 075 01 0 53 078 01 0 53 079 01 0 53 088 01 0 53 093 01 0 53 094 01 0 53 098 01 0 53 100 01 0 53 102 01 0 53 103 01 0 53 107 01 0 53 110 01 0 53 118 01 0 53 120 01 0 53 136	Kreis Herzogtum Lauenburg ohne Albsfelde Bäk Behlendorf Berkenthin Bliestorf Buchholz Düchelsdorf Duvensee Einhaus Fredeburg Giesensdorf Göldenitz Grinow Groß Disnack Groß Grönau Groß Sarau Groß Schenkenberg Harmsdorf Kastorf Kittlitz Klempau Klinkrade Krummesse Kulpin Labenz Mechow Mustin Niendorf b. Berkenthin Pogez Ratzeburg, Stadt Römmitz Rondeshagen Salem Schmilau Siebenbümen Sierkrade Ziethen
			nach AMR 5 Lübeck zus.:
13	Lüneburg	03 3 53 03 3 55 03 3 60	T von Landkreis Harburg aus AMR 11 Hamburg Landkreis Lüneburg T von Landkreis Uelzen aus AMR 23 Uelzen
14	Bremerhaven	03 3 52 03 3 52 011 03 3 52 040 03 3 52 03 3 52 03 3 52 03 3 52 03 3 52 03 3 56 04 0 12 000	Landkreis Cuxhaven ohne Cuxhaven, Stadt Nordholz SG Am Dobrock SG Hadeln SG Sietland nach AMR 9 Cuxhaven zus.: ohne SG Börde Lamstedt SG Hemmoor nach AMR 10 Stade-Bremervörde zus.: T von Landkreis Osterholz aus AMR 20 Bremen Bremerhaven, Stadt
15	Unterweser	03 4 61 03 4 61 001 03 4 61 006	Landkreis Wesermarsch ohne Berne Lemwerder nach AMR 20 Bremen zus.:

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüsselnummer	regionale Gliederung
16	Wilhelmshaven	03 4 05 000 03 4 55 03 4 62	Wilhelmshaven, kreisfreie Stadt Landkreis Friesland T von Landkreis Wittmund aus AMR 17 Emden-Leer
17	Emden-Leer	03 4 02 000 03 4 52 03 4 54 03 4 57 03 4 62 03 4 62 005 03 4 62 019	Emden, kreisfreie Stadt Landkreis Aurich T von Landkreis Emsland aus AMR 28 Meppen Landkreis Leer Landkreis Wittmund ohne Friedeburg Wittmund, Stadt nach AMR 16 Wilhelmshaven zus.:
18	Ammerland-Cloppenburg	03 4 51 03 4 51 005 03 4 51 008 03 4 53 03 4 54 03 4 59	Landkreis Ammerland ohne Rastede Wiefelstede nach AMR 19 Oldenburg zus.: Landkreis Cloppenburg T von Landkreis Emsland aus AMR 28 Meppen T von Landkreis Osnabrück aus AMR 31 Osnabrück
19	Oldenburg	03 4 03 000 03 4 51 03 4 58 03 4 58 003 03 4 58 014 03 4 58 03 4 58 03 4 58 005	Oldenburg, kreisfreie Stadt T von Landkreis Ammerland aus AMR 18 Ammerland-Cloppenburg Landkreis Oldenburg (Oldenburg) ohne Dötlingen Wildeshausen, Stadt SG Harpstedt nach AMR 27 Syke zus.: ohne Ganderkesee nach AMR 20 Bremen zus.:
20	Bremen	03 2 51 000 03 3 56 03 3 56 007 03 3 56 011 03 3 56 03 3 61 03 4 01 000 03 4 58 03 4 61 04 0 11 000	T von Landkreis Diepholz aus AMR 32 Grafschaft Diepholz-Vechta Landkreis Osterholz ohne Osterholz-Scharmbeck, Stadt Worpswede SG Hambergen nach AMR 14 Bremerhaven zus.: T von Landkreis Verden aus AMR 26 Fallingb.ostel Delmenhorst, kreisfreie Stadt T von Landkreis Oldenburg (Oldenburg) aus AMR 19 Oldenburg T von Landkreis Wesermarsch aus AMR 15 Unterweser Bremen, Stadt
21	Rotenburg/Wümme	03 3 57 03 3 57 008 03 3 57 016 03 3 57 03 3 57 03 3 57 051	Landkreis Rotenburg (Wümme) ohne Bremervörde, Stadt Gnarrenburg SG Geestequelle SG Selsingen nach AMR 10 Stade-Bremervörde zus.: ohne Visselhövede, Stadt nach AMR 26 Fallingb.ostel zus.:
22	Soltau	03 3 58	T von Landkreis Soltau-Fallingb.ostel aus AMR 26 Fallingb.ostel

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
23	Ulzen	03 1 51 03 3 60 03 3 60 004	T von Landkreis Gifhorn aus AMR 35 Wolfsburg Landkreis Ulzen ohne Bienenbüttel nach AMR 13 Lüneburg zus.:
24	Lüchow-Dannenberg	03 3 54	Landkreis Lüchow-Dannenberg
25	Celle	03 3 51	Landkreis Celle
26	Fallingb.ostel	03 2 56 03 3 57 03 3 58 03 3 58 002 03 3 58 016 03 3 58 017 03 3 58 019 03 3 58 021 03 3 58 023 03 3 61 03 3 61 001 03 3 61 008 03 3 61 009 03 3 61	T von Landkreis Nienburg (Weser) aus AMR 33 Nienburg-Schaumburg T von Landkreis Rotenburg (Wümme) aus AMR 21 Rotenburg (Wümme) Landkreis Soltau-Fallingb.ostel ohne Bispingen Munster, Stadt Neuenkirchen Schneverdingen, Stadt Soltau, Stadt Wietzenndorf nach AMR 22 Soltau zus.: Landkreis Verden ohne Achim, Stadt Ottersberg, Flecken Oyten SG Thedinghausen nach AMR 20 Bremen zus.:
27	Syke	03 2 51 03 4 58	T von Landkreis Diepholz aus AMR 32 Grafschaft Diepholz-Vechta T von Landkreis Oldenburg (Oldenburg) aus AMR 19 Oldenburg
28	Meppen	03 4 54 03 4 54 041 03 4 54 044 03 4 54 03 4 54 03 4 54 03 4 54 010 03 4 54 032 03 4 54 045 03 4 54 03 4 54 03 4 54	Landkreis Emsland ohne Papenburg, Stadt Rheda (Ems) SG Dörpen SG Nordhümmling nach AMR 17 Emden-Leer zus.: ohne SG Werlte nach AMR 18 Ammerland-Cloppenburg zus.: ohne Emsbüren Lingen (Ems), Stadt Salzbergen SG Frezen SG Lengerich SG Spelle nach AMR 30 Lingen zus.:
29	Nordhorn	03 4 56	Landkreis Grafschaft Bentheim
30	Lingen	03 4 54 03 4 59	T von Landkreis Emsland aus AMR 28 Meppen T von Landkreis Osnabrück aus AMR 31 Osnabrück
31	Osnabrück	03 4 04 000 03 4 59 03 4 59 03 4 59 05 5 66	Osnabrück, kreisfreie Stadt Landkreis Osnabrück ohne SG Artland nach AMR 18 Ammerland-Cloppenburg zus.: ohne SG Fürstenau nach AMR 30 Lingen zus.: T von Landkreis Steinfurt aus AMR 46 Steinfurt

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
32	Grafschaft Diepholz- Vechta	03 2 51 03 2 51 037 03 2 51 047 03 2 51 007 03 2 51 041 03 2 51 042 03 2 51 03 4 60	Landkreis Diepholz ohne Stuhr Weyhe nach AMR 20 Bremen zus.: ohne Bassum, Stadt Syke, Stadt Twistringen, Stadt SG Bruchhausen-Vilsen nach AMR 27 Syke zus.: Landkreis Vechta
33	Nienburg-Schaumburg	03 2 56 03 2 56 03 2 56 03 2 57	Landkreis Nienburg (Weser) ohne SG Eysstrup SG Grafschaft Hoya x nach AMR 26 Fallingb. z. z. Landkreis Schaumburg
34	Hannover	03 2 01 000 03 2 53	Hannover, kreisfreie Stadt Landkreis Hannover
35	Wolfsburg	03 1 03 000 03 1 51 03 1 51 040 03 1 51 03 1 51 03 1 54	Wolfsburg, kreisfreie Stadt Landkreis Gifhorn ohne Wittingen, Stadt SG Hankensbüttel nach AMR 23 Ulzen zus.: ohne SG Papenteich nach AMR 37 Braunschweig-Salzgitter zus.: T von Landkreis Helmstedt aus AMR 36 Helmstedt
36	Helmstedt	03 1 54 03 1 54 013 03 1 54 014 03 1 54 503 03 1 54	Landkreis Helmstedt ohne Königsutter am Elm, Stadt Lehre Königsutter, gemfr. Gebiet nach AMR 37 Braunschweig-Salzgitter zus.: ohne SG Velpke nach AMR 35 Wolfsburg zus.:
37	Braunschweig- Salzgitter	03 1 01 000 03 1 02 000 03 1 51 03 1 54 03 1 57 03 1 57 002 03 1 58 03 1 58	Braunschweig, kreisfreie Stadt Salzgitter, kreisfreie Stadt T von Landkreis Gifhorn aus AMR 35 Wolfsburg T von Landkreis Helmstedt aus AMR 36 Helmstedt Landkreis Peine ohne Hohenhameln nach AMR 38 Hildesheim zus.: Landkreis Wolfenbüttel ohne SG Schladen nach AMR 64 Harz zus.:
38	Hildesheim	03 1 57 03 2 54 03 2 54 002 03 2 54 014 03 2 54 03 2 54 03 2 54 03 2 54 03 2 54	T von Landkreis Peine aus AMR 37 Braunschweig-Salzgitter Landkreis Hildesheim ohne Alfeld (Leine), Stadt Elze, Stadt SG Duingen SG Freden (Leine) SG Gronau (Leine) SG Lamspringe SG Sibbesee nach AMR 39 Alfeld zus.:

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
39	Alfeld	03 2 54	T von Landkreis Hildesheim aus AMR 38 Hildesheim
		03 2 55	T von Landkreis Holzminden aus AMR 63 Holzminden-Höxter
40	Hamel	03 2 52	Landkreis Hameln-Pyrmont
41	Detmold/Lemgo	05 7 62	T von Kreis Höxter aus AMR 63 Holzminden-Höxter
		05 7 66	Landkreis Lippe
		05 7 66 008	ohne Bad Salzuflen, Stadt
		05 7 66 048	Leopoldshöhe
		05 7 66 056	Orlinghausen, Stadt
			nach AMR 43 Bielefeld zus.:
42	Minden-Lübbecke	05 7 70	Kreis Minden-Lübbecke
		05 7 70 004	ohne Bad Oeynhausen, Stadt
			nach AMR 43 Bielefeld zus.:
43	Bielefeld	05 7 11 000	Bielefeld, kreisfreie Stadt
		05 7 54	T von Kreis Gütersloh aus AMR 44 Rheda-Wiedenbrück-Gütersloh
		05 7 58	Kreis Herford
		05 7 66	T von Kreis Lippe aus AMR 41 Detmold/Lemgo
		05 7 70	T von Kreis Minden-Lübbecke aus AMR 42 Minden-Lübbecke
44	Rheda-Wieden- brück-Gütersloh	05 5 70	T von Kreis Warendorf aus AMR 45 Münster
		05 7 54	Kreis Gütersloh
		05 7 54 004	ohne Borgholzhausen, Stadt
		05 7 54 012	Halle (Westf.), Stadt
		05 7 54 036	Schloß Holte-Stukenbrock
		05 7 54 040	Steinhagen
		05 7 54 052	Werther (Westf.), Stadt
			nach AMR 43 Bielefeld zus.:
45	Münster	05 5 15 000	Münster, kreisfreie Stadt
		05 5 58	Kreis Coesfeld
		05 5 58 008	ohne Billerbeck, Stadt
		05 5 58 012	Coesfeld, Stadt
		05 5 58 040	Rosendahl
			nach AMR 47 Coesfeld zus.:
		05 5 58 024	ohne Lüdinghausen, Stadt
		05 5 58 028	Nordkirchen
		05 5 58 036	Olfen, Stadt
			nach AMR 58 Dortmund-Lüdinghausen zus.:
		05 5 58 016	ohne Dülmen, Stadt
			nach AMR 56 Recklinghausen zus.:
		05 5 66	T von Kreis Steinfurt aus AMR 46 Steinfurt
		05 5 70	Kreis Warendorf
		05 5 70 004	ohne Ahlen, Stadt
		05 5 70 008	Beckum, Stadt
		05 5 70 020	Ennigerloh, Stadt
		05 5 70 048	Wadersloh
			nach AMR 59 Hamm-Beckum zus.:
		05 5 70 028	ohne Üde, Stadt
			nach AMR 44 Rheda-Wiedenbrück- Gütersloh zus.:

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
46	Steinfurt	05 5 66 05 5 66 032 05 5 66 040 05 5 66 044 05 5 66 048 05 5 66 088 05 5 66 092	Kreis Steinfurt ohne Ladbergen Lengerich, Stadt Lienen Lotte Tecklenburg, Stadt Westerkappeln nach AMR 31 Osnabrück zus.:
		05 5 66 004 05 5 66 008 05 5 66 012 05 5 66 064 05 5 66 080	ohne Altenberge Emsdetten, Stadt Greven, Stadt Nordwalde Saerbeck nach AMR 45 Münster zus.:
47	Coesfeld	05 5 58	T von Kreis Coesfeld aus AMR 45 Münster
48	Ahaus	05 5 54 05 5 54 008 05 5 54 012 05 5 54 028 05 5 54 032 05 5 54 040 05 5 54 044 05 5 54 048 05 5 54 064	Kreis Borken ohne Bocholt, Stadt Borken, Stadt Heiden Isselburg, Stadt Raesfeld Reken Rhede, Stadt Velen nach AMR 49 Bocholt zus.:
49	Bocholt	05 5 54	T von Kreis Borken aus AMR 48 Ahaus
50	Kleve-Emmerich	05 1 54 05 1 54 012 05 1 54 020 05 1 54 028 05 1 54 032 05 1 54 048 05 1 54 052 05 1 54 060	Kreis Kleve ohne Geldern, Stadt Issum Kerken Kevelaer, Stadt Rheurdt Straelen, Stadt Wachtendonk nach AMR 51 Krefeld zus.:
51	Krefeld	05 1 14 000 05 1 54 05 1 66	Krefeld, kreisfreie Stadt T von Kreis Kleve aus AMR 50 Kleve-Emmerich T von Kreis Viersen aus AMR 75 Mönchengladbach
52	Wesel-Moers	05 1 70	Kreis Wesel
53	Duisburg-Ober- hausen	05 1 12 000 05 1 19 000	Duisburg, kreisfreie Stadt Oberhausen, kreisfreie Stadt
54	Essen-Mülheim	05 1 13 000 05 1 17 000	Essen, kreisfreie Stadt Mülheim a.d. Ruhr, kreisfreie Stadt
55	Gelsenkirchen	05 5 13 000	Gelsenkirchen, kreisfreie Stadt
56	Recklinghausen	05 5 12 000 05 5 58 05 5 62 05 9 16 000	Bottrop, kreisfreie Stadt T von Kreis Coesfeld aus AMR 45 Münster Kreis Recklinghausen Herne, kreisfreie Stadt

Nr.	Arbeitsmarkregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
57	Bochum	05 9 11 000 05 9 54	Bochum, kreisfreie Stadt T von Ennepe-Ruhr-Kreis aus AMR 72 Hagen
58	Dortmund- Lüdinghausen	05 5 58 05 9 13 000 05 9 78	T von Kreis Coesfeld aus AMR 45 Münster Dortmund, kreisfreie Stadt Kreis Unna
59	Hamm-Beckum	05 5 70 05 9 15	T von Kreis Warendorf aus AMR 45 Münster Hamm, kreisfreie Stadt
60	Soest	05 9 74 05 9 74 004 05 9 74 016 05 9 74 020 05 9 74 028 05 9 74 036 05 9 74 044	Kreis Soest ohne Anröchte Erwitte, Stadt Geske, Stadt Lippstadt, Stadt Rüthen, Stadt Warstein, Stadt nach AMR 61 Lippstadt zus.:
61	Lippstadt	05 9 74	T von Kreis Soest aus AMR 60 Soest
62	Paderborn	05 7 62 05 7 74	T von Kreis Höxter aus AMR 63 Holzminden-Höxter Kreis Paderborn
63	Holzminden-Höxter	03 2 55 03 2 55 008 03 2 55 504 03 2 55 508 05 7 62 05 7 62 028 05 7 62 032 05 7 62 004 05 7 62 016 05 7 62 012 05 7 62 036 05 7 62 040	Landkreis Holzminden ohne Delligsen, Flecken Grünenplan, gemfr. Gebiet Wenzen, gemfr. Gebiet nach AMR 39 Alfeld zus.: Landkreis Höxter ohne Nieheim, Stadt Steinheim, Stadt nach AMR 41 Detmold/Lemgo zus.: ohne Bad Driburg, Stadt Brakel, Stadt nach AMR 62 Paderborn zus.: ohne Borgentreich, Stadt Warburg, Stadt Willebadessen, Stadt nach AMR 66 Kassel zus.:
64	Harz	03 1 53 03 1 55 03 1 56 03 1 58	Landkreis Goslar T von Landkreis Northeim aus AMR 65 Göttingen/Northeim Landkreis Osterode am Harz T von Landkreis Wolfenbüttel aus AMR 37 Braunschweig-Salzgitter
65	Göttingen/Northeim	03 1 52 03 1 52 016 03 1 52 026 03 1 55 03 1 55 001 03 1 55 008	Landkreis Göttingen ohne Münden, Stadt Staufenberg nach AMR 66 Kassel zus.: Landkreis Northeim ohne Bad Gandersheim, Stadt Kreiensen nach AMR 64 Harz zus.:

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
66	Kassel	03 1 52	T von Landkreis Göttingen aus AMR 65 Göttingen/Northeim
		05 7 62	T von Kreis Hörter aus AMR 63 Holzminen-Hörter
		06 6 11 000	Kassel, kreisfreie Stadt
		06 6 33	Landkreis Kassel
		06 6 34	T von Schwalm-Eder-Kreis aus AMR 85 Alsfeld-Ziegenhain
		06 6 36	T von Werra-Meißner-Kreis aus AMR 83 Eschwege
67	Brilon	05 9 58	Hochsauerlandkreis
		05 9 58 008	ohne Bestwig
		05 9 58 016	Eslohe (Sauerland)
		05 9 58 032	Meschede, Stadt
		05 9 58 040	Schmallenberg, Stadt
			nach AMR 68 Meschede zus.:
		05 9 58 004	ohne Arnsberg, Stadt
		05 9 58 044	Sundern (Sauerland), Stadt
			nach AMR 69 Arnsberg zus.:
68	Meschede	05 9 58	T von Hochsauerlandkreis aus AMR 67 Brilon
69	Arnsberg	05 9 58	T von Hochsauerlandkreis aus AMR 67 Brilon
70	Iserlohn	05 9 62	T von Märkischer Kreis aus AMR 71 Lüdenscheid
71	Lüdenscheid	05 9 62	Märkischer Kreis
		05 9 62 008	ohne Balve, Stadt
		05 9 62 016	Hemer, Stadt
		05 9 62 024	Iserlohn, Stadt
		05 9 62 040	Menden (Sauerland), Stadt
			nach AMR 70 Iserlohn zus.:
72	Hagen	05 9 14 000	Hagen, kreisfreie Stadt
		05 9 54	Ennepe-Ruhr-Kreis
		05 9 54 016	ohne Hattingen, Stadt
		05 9 54 036	Witten, Stadt
			nach AMR 57 Bochum zus.:
		05 9 54 024	ohne Schwelm, Stadt
		05 9 54 028	Sprockhövel, Stadt
			nach AMR 73 Wuppertal zus.:
73	Wuppertal	05 1 20 000	Remscheid, kreisfreie Stadt
		05 1 24 000	Wuppertal, kreisfreie Stadt
		05 1 58	T von Kreis Mettmann aus AMR 74 Düsseldorf-Neuss-Solingen
		05 3 74	T von Oberbergischer Kreis aus AMR 80 Gummersbach
		05 3 78	T von Rheinisch-Bergischer-Kreis aus AMR 79 Köln-Leverkusen
		05 9 54	T von Ennepe-Ruhr-Kreis aus AMR 72 Hagen

Nr.	Arbeitsmarktreion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
74	Düsseldorf-Neuss- Solingen	05 1 11 000	Düsseldorf, kreisfreie Stadt
		05 1 22 000	Solingen, kreisfreie Stadt
		05 1 58	Kreis Mettmann
		05 1 58 032	ohne Velbert, Stadt
		05 1 58 036	Wülfrath, Stadt
			nach AMR 73 Wuppertal zus.:
		05 1 62	Kreis Neuss
		05 1 62 004	ohne Dormagen, Stadt
			nach AMR 79 Köln-Leverkusen zus.:
		05 1 62 020	ohne Korschenbroich, Stadt
			nach AMR 75 Mönchengladbach zus.:
75	Mönchengladbach	05 1 16 000	Mönchengladbach, kreisfreie Stadt
		05 1 62	T von Kreis Neuss aus AMR 74 Düsseldorf-Neuss-Solingen
		05 1 66	Kreis Viersen
		05 1 66 008	ohne Grefrath
		05 1 66 012	Kempen, Stadt
		05 1 66 028	Tönisvorst, Stadt
		05 1 66 036	Willich, Stadt
			nach AMR 51 Krefeld zus.:
		05 3 70	Kreis Heinsberg
		05 3 70 028	ohne Übach-Palenberg, Stadt
			nach AMR 76 Aachen zus.:
76	Aachen	05 3 13 000	Aachen, kreisfreie Stadt
		05 3 54	Kreis Aachen
		05 3 70	T von Kreis Heinsberg aus AMR 75 Mönchengladbach
77	Jülich	05 3 58	T von Kreis Düren aus AMR 78 Düren
78	Düren	05 3 58	Kreis Düren
		05 3 58 004	ohne Aldenhoven
		05 3 58 024	Jülich, Stadt
		05 3 58 036	Linnich, Stadt
		05 3 58 056	Titz
			nach AMR 77 Jülich zus.:
79	Köln-Leverkusen	05 3 15	Köln, kreisfreie Stadt
		05 3 16	Leverkusen, kreisfreie Stadt
		05 1 62	T von Kreis Neuss aus AMR 74 Düsseldorf-Neuss-Solingen
		05 3 62	Erftkreis
		05 3 78	Rheinisch-Bergischer-Kreis
		05 3 78 032	ohne Wermelskirchen, Stadt
			nach AMR 73 Wuppertal zus.:
		05 3 82	Rhein-Sieg-Kreis
		05 3 82 004	ohne Alfter
		05 3 82 008	Bad Honnef, Stadt
		05 3 82 012	Bornheim, Stadt
		05 3 82 024	Königswinter, Stadt
		05 3 82 032	Mackenheim, Stadt
		05 3 82 048	Rheinbach, Stadt
		05 3 82 056	Sankt Augustin, Stadt
		05 3 82 064	Swisttal
		05 3 82 072	Wachtberg
			nach AMR 88 Bonn zus.:
80	Gummersbach	05 3 74	Oberbergischer Kreis
		05 3 74 016	ohne Hückeswagen, Stadt
		05 3 74 036	Radevormwald, Stadt
		05 3 74 052	Wipperfürth, Stadt
			nach AMR 73 Wuppertal zus.:

Nr.	Arbeitsmarkregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
81	Siegen	05 9 66 05 9 70 07 1 32 07 1 43	Kreis Olpe Kreis Siegen T von Landkreis Altenkirchen aus AMR 92 Limburg-Westerwald-Lahn T von Westerwaldkreis aus AMR 91 Koblenz
82	Korbach	06 6 35	Landkreis Waldeck-Frankenberg
83	Eschwege	06 6 32 06 6 36 06 6 36 001 06 6 36 004 06 6 36 006 06 6 36 009 06 6 36 016 06 6 36 200	T von Landkreis Hersfeld-Rotenburg aus AMR 84 Hersfeld-Rotenburg Werra-Meißner-Kreis ohne Bad Soden-Allendorf, Stadt Großalmerode, Stadt Hessisch Lichtenau, Stadt Neu Eichenberg Witzenhausen, Stadt Gutsbezirk Kaufunger Wald, gemfr. Gebiet nach AMR 66 Kassel zus.:
84	Hersfeld-Rotenburg	06 6 32 06 6 32 005 06 6 32 013	Landkreis Hersfeld-Rotenburg ohne Cornberg Nentershausen nach AMR 83 Eschwege zus.:
85	Alsfeld-Ziegenhain	06 5 34 06 5 35 06 5 35 007 06 5 35 008 06 5 35 011 06 5 35 012 06 5 35 015 06 5 35 018 06 5 35 019 06 5 35 004 06 5 35 016 06 6 34 06 6 34 002 06 6 34 003 06 6 34 005 06 6 34 007 06 6 34 008 06 6 34 012 06 6 34 013 06 6 34 014 06 6 34 015 06 6 34 018 06 6 34 024 06 6 34 025 06 6 34 027	T von Landkreis Marburg-Biedenkopf aus AMR 86 Marburg Vogelsbergkreis ohne Grebenhain Herbstein, Stadt Lauterbach (Hessen), Kreisstadt Lautertal (Vogelsberg) Schlitz, Stadt Ulrichstein, Stadt Wartenberg nach AMR 94 Fulda zus.: ohne Freiensteinau Schotten, Stadt nach AMR 95 Gelnhausen-Schlüchtern zus.: Schwalm-Eder-Kreis ohne Edermünde Felsberg, Stadt Fritzlar, Stadt Gudensberg, Stadt Guxhagen Körle Malsfeld Melsungen, Stadt Morschen Niedenstein, Stadt Spangenberg, Stadt Wabern Zwesten nach AMR 66 Kassel zus.:
86	Marburg	06 5 34 06 5 34 016 06 5 34 018	Landkreis Marburg-Biedenkopf ohne Neustadt (Hessen), Stadt Stadtallendorf, Stadt nach AMR 85 Alsfeld-Ziegenhain zus.:
87	Dillenburg	06 5 32	T von Lahn-Dillkreis aus AMR 93 Gießen-Wetzlar

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
88	Bonn	05 3 14 000	Bonn, kreisfreie Stadt
		05 3 82	T von Rhein-Sieg-Kreis aus AMR 79 Köln-Leverkusen
		07 1 31	Landkreis Ahrweiler
		07 1 31	ohne VG Adenau
		07 1 31	T von VG Brohlthal
		07 1 31 206	Hohenleimbach
		07 1 31 502	Kempenich
		07 1 31 208	Spessart
		07 1 31 211	Weibern
			nach AMR 90 Daun zus.:
		07 1 38	T von Landkreis Neuwied aus AMR 91 Koblenz
89	Euskirchen- Schleiden	05 3 66	Kreis Euskirchen
90	Daun	07 1 31	T von Landkreis Ahrweiler aus AMR 88 Bonn
		07 1 37	T von Landkreis Mayen-Koblenz aus AMR 91 Koblenz
		07 2 33	Landkreis Daun
91	Koblenz	07 1 11 000	Koblenz, kreisfreie Stadt
		07 1 32	T von Landkreis Altenkirchen aus AMR 92 Limburg-Westerwald-Lahn
		07 1 37	Landkreis Mayen-Koblenz
		07 1 37 068	ohne Mayen, Stadt
		07 1 37	VG Mayen-Land
		07 1 37	T von VG Mandig
		07 1 37 093	Rieden
		07 1 37 106	Volkesfeld
			nach AMR 90 Daun zus.:
		07 1 38	Landkreis Neuwied
		07 1 38	ohne VG Asbach
		07 1 38	VG Linz am Rhein
		07 1 38	VG Unkel
			nach AMR 88 Bonn zus.:
		07 1 38	ohne T von VG Puderbach
		07 1 38 050	Niedervambach
		07 1 38 052	Oberdreis
		07 1 38 058	Ratzert
		07 1 38 064	Rodenbach bei Puderbach
			nach AMR 92 Limburg-Westerwald-Lahn zus.:
		07 1 41	T von Rhein-Lahn-Kreis aus AMR 92 Limburg-Westerwald-Lahn
		07 1 43	Westerwaldkreis
		07 1 43	ohne T von VG Rennerod
		07 1 43 214	Bretthausen
		07 1 43 256	Liebenscheid
		07 1 43 278	Nister-Möhrendorf
		07 1 43 295	Stein-Neukirch
			nach AMR 81 Siegen zus.:
		07 1 43	ohne VG Bad Marienberg (Westerwald)
		07 1 43	Hachenburg
		07 1 43	Wallmerod
		07 1 43	Westerburg
		07 1 43	T von VG Montabaur
		07 1 43 023	Görgeshausen
		07 1 43 051	Nentershausen
		07 1 43 054	Niedererbach
		07 1 43 055	Nomborn
		07 1 43	T von VG Rennerod
		07 1 43 218	Elsoff (Westerwald)
		07 1 43 237	Hellenhahn-Schellenberg
		07 1 43 244	Homberg
		07 1 43 245	Hüblingen
		07 1 43 246	Irmtraut
		07 1 43 271	Neunkirchen
		07 1 43 272	Neustadt
		07 1 43 274	Niederrossbach
		07 1 43 282	Oberrod
		07 1 43 283	Oberrossbach
		07 1 43 285	Reha
		07 1 43 286	Rennerod, Stadt
		07 1 43 291	Salzburg
		07 1 43 292	Seck
		07 1 43 302	Waigandshain
		07 1 43 303	Waldmühlen
		07 1 43 309	Westernohe
		07 1 43 311	Willingen
		07 1 43 315	Zehnhausen bei Rennerod
			nach AMR 92 Limburg-Westerwald-Lahn zus.:

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüsselnummer	regionale Gliederung
92	Limburg-Westerwald-Lahn	06 4 39	T von Rheingau-Taunus-Kreis aus AMR 97 Wiesbaden-Mainz
		06 5 33	Landkreis Limburg-Weilburg
		07 1 32	Landkreis Altenkirchen
		07 1 32	ohne T von VG Flammersfeld
		07 1 32 015	Bürdenbach
		07 1 32 029	Eulenberg
		07 1 32 043	Güllesheim
		07 1 32 055	Horhausen (Westerwald)
		07 1 32 065	Krunkel
		07 1 32 078	Niedersteinebach
		07 1 32 085	Obersteinebach
		07 1 32 089	Peterslahr
		07 1 32 090	Pleckhausen
		07 1 32 116	Willroth
			nach AMR 91 Koblenz zus.:
		07 1 32 050	ohne Herdorf, Stadt
		07 1 32	VG Betzdorf
		07 1 32	Daaden
		07 1 32	Hamm (Sieg)
		07 1 32	Kirchen (Sieg)
		07 1 32	Wissen
			nach AMR 81 Siegen zus.:
		07 1 38	T von Landkreis Neuwied aus AMR 91 Koblenz
		07 1 41	Rhein-Lahn-Kreis
		07 1 41 075	ohne Lahnstein, Stadt
			nach AMR 91 Koblenz zus.:
		07 1 43	T von Westerwaldkreis aus AMR 91 Koblenz
93	Gießen-Wetzlar	06 5 31	Landkreis Gießen
		06 5 32	Lahn-Dill-Kreis
		06 5 32 004	ohne Breitscheid
		06 5 32 005	Dietzhölztal
		06 5 32 006	Dillenburg, Stadt
		06 5 32 007	Driedorf
		06 5 32 009	Eschenburg
		06 5 32 011	Haiger, Stadt
		06 5 32 012	Herborn, Stadt
		06 5 32 017	Mittenaar
		06 5 32 019	Siegbach
		06 5 32 020	Sinn
			nach AMR 87 Dillenburg zus.:
94	Fulda	06 5 35	T von Vogelsbergkreis aus AMR 85 Alsfeld-Ziegenhain
		06 6 31	Landkreis Fulda
95	Gelnhausen-Schlüchtern	06 4 35	Main-Kinzig-Kreis
		06 4 35 006	ohne Bruchköbel, Stadt
		06 4 35 007	Erlensee
		06 4 35 009	Frelgericht
		06 4 35 011	Großkrotzenburg
		06 4 35 013	Hammersbach
		06 4 35 014	Hanau, Stadt
		06 4 35 015	Hasselroth
		06 4 35 017	Langenselbold
		06 4 35 019	Maintal, Stadt
		06 4 35 020	Neuberg
		06 4 35 021	Nidderau, Stadt
		06 4 35 022	Niederdorfelden
		06 4 35 023	Rodenbach
		06 4 35 024	Ronneburg
		06 4 35 026	Schöneck
			nach AMR 96 Frankfurt zus.:
		06 4 40	T von Wetteraukreis aus AMR 96 Frankfurt
		06 5 35	T von Vogelsbergkreis aus AMR 85 Alsfeld-Ziegenhain
96	Frankfurt	06 4 12 000	Frankfurt am Main, kreisfreie Stadt
		06 4 13 000	Offenbach am Main, kreisfreie Stadt
		06 4 33	Landkreis Groß-Gerau
		06 4 33 001	ohne Bibbesheim am Rhein
		06 4 33 004	Gernsheim, Stadt
		06 4 33 011	Riedstadt
		06 4 33 013	Stockstadt am Rhein
			nach AMR 106 Darmstadt zus.:

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüsselnummer	regionale Gliederung
noch: 96	Frankfurt	06 4 34	Hochtaunuskreis
		06 4 35	T von Main-Kinzig-Kreis aus AMR 95 Gelnhausen-Schlüchtern
		06 4 36	Main-Taunus-Kreis
		06 4 36 006	ohne Hochheim am Main, Stadt nach AMR 97 Wiesbaden-Mainz zus.:
		06 4 38	Landkreis Offenbach
		06 4 39	T von Rheingau-Taunus-Kreis aus AMR 97 Wiesbaden-Mainz
		06 4 40	Wetteraukreis
		06 4 40 001	ohne Altenstadt
		06 4 40 004	Büdingen, Stadt
		06 4 40 006	Echzell
		06 4 40 009	Gedern, Stadt
		06 4 40 010	Glauburg
		06 4 40 011	Hirzenhain
		06 4 40 013	Kefenrod
		06 4 40 014	Limeshain
		06 4 40 016	Nidda, Stadt
		06 4 40 019	Ortenberg, Stadt
		06 4 40 020	Ranstadt
			nach AMR 95 Gelnhausen-Schlüchtern zus.:
97	Wiesbaden-Mainz	06 4 14 000	Wiesbaden, kreisfreie Stadt
		06 4 36	T von Main-Taunus-Kreis aus AMR 96 Frankfurt
		06 4 39	Rheingau-Taunus-Kreis
		06 4 39 005	ohne Heidenrod nach AMR 92 Limburg-Westerwald-Lahn zus.:
		06 4 39 008	ohne Idstein, Stadt
		06 4 39 016	Waldems
			nach AMR 96 Frankfurt zus.:
		07 3 15 000	Mainz, kreisfreie Stadt
		07 3 39	Landkreis Mainz-Bingen
		07 3 39	ohne T von VG Bingen-Land
		07 3 39 003	Bacharach, Stadt
		07 3 39 007	Breitscheid
		07 3 39 036	Manubach
		07 3 39 040	Niederheimbach
		07 3 39 044	Oberdiebach
		07 3 39 045	Oberheimbach
		07 3 39 058	Trechtingshausen
			nach AMR 100 Cochem-Zell zus.:
98	Bad Kreuznach	07 1 33	Landkreis Bad Kreuznach
		07 1 33 052	ohne Kirn, Stadt
		07 1 33	VG Kirn-Land
			nach AMR 99 Idar-Oberstein zus.:
99	Idar-Oberstein	07 1 33	T von Landkreis Bad Kreuznach aus AMR 98 Bad Kreuznach
		07 1 34	Landkreis Birkenfeld
100	Cochem-Zell	07 1 35	Landkreis Cochem-Zell
		07 1 40	Rhein-Hunsrück-Kreis
		07 3 39	T von Landkreis Mainz-Bingen aus AMR 97 Wiesbaden-Mainz
101	Trier	07 2 11 000	Trier, kreisfreie Stadt
		07 2 31	Landkreis Bernkastel-Wittlich
		07 2 35	Landkreis Trier-Saarburg
102	Bitburg-Prüm	07 2 32	Landkreis Bitburg-Prüm

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
103	Saarbrücken	10 0 41	Stadtverband Saarbrücken
		10 0 42	Landkreis Merzig-Wadern
		10 0 43	Landkreis Neunkirchen
		10 0 44	Landkreis Saarlouis
		10 0 45	Saar-Pfalz-Kreis
		10 0 46	Landkreis Sankt Wendel
104	Kaiserslautern	07 3 12 000	Kaiserslautern, kreisfreie Stadt
		07 3 32	T von Landkreis Bad Dürkheim aus AMR 125 Ludwigshafen-Mannheim-Heidelberg
		07 3 33	Donnersbergkreis
		07 3 33	ohne VG Eisenberg (Pfalz) nach AMR 125 Ludwigshafen-Mannheim-Heidelberg zus.:
		07 3 35	Landkreis Kaiserslautern
		07 3 36	Landkreis Kusel
105	Alzey-Worms	07 3 19 000	Worms, kreisfreie Stadt
		07 3 31	Landkreis Alzey-Worms
106	Darmstadt	06 4 11 000	Darmstadt, kreisfreie Stadt
		06 4 31	T von Landkreis Bergstraße aus AMR 125 Ludwigshafen-Mannheim-Heidelberg
		06 4 32	Landkreis Darmstadt-Dieburg
		06 4 33	T von Landkreis Groß-Gerau aus AMR 96 Frankfurt
		06 4 37	Odenwaldkreis
107	Aschaffenburg	09 6 61 000	Aschaffenburg, kreisfreie Stadt
		09 6 71	Landkreis Aschaffenburg
		09 6 71 162	ohne Wiesen nach AMR 108 Lohr a. Main zus.:
		09 6 76	Landkreis Miltenberg
		09 6 76 118	ohne Dorfprozelten
		09 6 76 124	Faulbach
		09 6 76 158	Stadtprozelten, Stadt nach AMR 109 Würzburg zus.:
		09 6 77	T von Landkreis Main-Spessart aus AMR 109 Würzburg
108	Lohr a. Main	09 6 71	T von Landkreis Aschaffenburg aus AMR 107 Aschaffenburg
		09 6 77	T von Landkreis Main-Spessart aus AMR 109 Würzburg
109	Würzburg	09 6 63 000	Würzburg, kreisfreie Stadt
		09 6 75	Landkreis Kitzingen
		09 6 75 127	ohne Geiselwind, Markt nach AMR 122 Rothenburg o.d. Tauber zus.:
		09 6 76	T von Landkreis Miltenberg aus AMR 107 Aschaffenburg
		09 6 77	Landkreis Main-Spessart
		09 6 77 120	ohne Bischbrunn
		09 6 77 126	Esselbach
		09 6 77 165	Neuhütten
		09 6 77 182	Schollbrunn
		09 6 77 200	Wiesthal
			nach AMR 107 Aschaffenburg zus.:
		09 6 77 116	ohne Aura i. Sinngrund
		09 6 77 122	Burgsinn, Markt
		09 6 77 128	Fellen
		09 6 77 129	Frammersbach, Markt
		09 6 77 131	Gemünden a. Main, Stadt
		09 6 77 133	Gräfendorf
		09 6 77 135	Hafenlohr
		09 6 77 155	Lohr a. Main, Stadt
		09 6 77 159	Mittelsinn
		09 6 77 164	Neuendorf
		09 6 77 166	Neustadt a. Main
		09 6 77 169	Obersinn, Markt
		09 6 77 170	Partenstein

Nr.	Arbeitsmarktreion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
noch:			
109	Würzburg	09 6 77 172	ohne Rechtenbach
		09 6 77 177	Rieneck, Stadt
		09 6 77 178	Roden
		09 6 77 181	Rothenfels, Stadt
		09 6 77 186	Steinfeld
			nach AMR 108 Lohr a. Main zus.:
		09 6 79	Landkreis Würzburg
110	Neustadt a.d.Saale	09 6 72	Landkreis Bad Kissingen
		09 6 72 131	ohne Maßbach, Markt
		09 6 72 140	Oerlenbach
		09 6 72 142	Ramsthal
		09 6 72 143	Rannungen
		09 6 72 155	Sulzthal, Markt
		09 6 72 157	Thundorf i. Ufr.
			nach AMR 111 Schweinfurt zus.:
		09 6 73	Landkreis Rhön-Grabfeld
111	Schweinfurt	09 6 62 000	Schweinfurt, kreisfreie Stadt
		09 6 72	T von Landkreis Bad Kissingen aus AMR 110 Neustadt a.d. Saale
		09 6 74	T von Landkreis Haßberge aus AMR 112 Bamberg
		09 6 78	Landkreis Schweinfurt
112	Bamberg	09 4 61 000	Bamberg, kreisfreie Stadt
		09 4 71	Landkreis Bamberg
		09 4 71 220	ohne Schlüsselfeld, Stadt
			nach AMR 122 Rothenburg o.d. Tauber zus.:
		09 4 74	T von Landkreis Forchheim aus AMR 121 Erlangen-Forchheim
		09 6 74	Landkreis Haßberge
		09 6 74 111	ohne Aidhausen
		09 6 74 139	Gädheim
		09 6 74 153	Riedbach
		09 6 74 180	Theres
		09 6 74 219	Wonfurt
			nach AMR 111 Schweinfurt zus.:
113	Coburg	09 4 63 000	Coburg, kreisfreie Stadt
		09 4 73	Landkreis Coburg
		09 4 76	Landkreis Kronach
		09 4 78	Landkreis Lichtenfels
114	Kulmbach	09 4 77	Landkreis Kulmbach
		09 4 77 119	ohne Harsdorf
		09 4 77 121	Himmelkron
		09 4 77 142	Neudrossenfeld
			nach AMR 117 Bayreuth zus.:
115	Hof-Wunsiedel	09 3 77	T von Landkreis Tirschenreuth aus AMR 116 Tirschenreuth
		09 4 64 000	Hof, kreisfreie Stadt
		09 4 72	T von Landkreis Bayreuth aus AMR 117 Bayreuth
		09 4 75	Landkreis Hof
		09 4 79	Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge
116	Tirschenreuth	09 3 77	Landkreis Tirschenreuth
		09 3 77 113	ohne Brand
		09 3 77 115	Ebnath
		09 3 77 143	Neusorg
		09 3 77 148	Pullenreuth
		09 3 77 157	Waldershof, Stadt
			nach AMR 115 Hof-Wunsiedel zus.:

Nr.	Arbeitsmarkregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
noch:			
116	Tirschenreuth	09 3 77 127	ohne Immenreuth
		09 3 77 128	Kastl
		09 3 77 129	Kemnath, Stadt
		09 3 77 133	Kulmain
			nach AMR 117 Bayreuth zus.:
		09 3 77 116	ohne Erbendorf, Stadt
		09 3 77 132	Krummennaab
		09 3 77 149	Reuth b. Erbendorf
			nach AMR 118 Weiden i.d. OPf. zus.:
117	Bayreuth	09 3 74	T von Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab aus AMR 118 Weiden i.d. OPf.
		09 3 77	T von Landkreis Tirschenreuth aus AMR 116 Tirschenreuth
		09 4 62 000	Bayreuth, kreisfreie Stadt
		09 4 72	Landkreis Bayreuth
		09 4 72 118	ohne Betzenstein, Stadt
		09 4 72 177	Plech, Markt
			nach AMR 120 Nürnberg-Fürth zus.:
		09 4 72 139	ohne Gefrees, Stadt
			nach AMR 115 Hof-Wunsiedel zus.:
		09 4 77	T von Landkreis Kulmbach aus AMR 114 Kulmbach
118	Weiden i.d. OPf.	09 3 63 000	Weiden i.d. OPf., kreisfreie Stadt
		09 3 74	Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab
		09 3 74 140	ohne Neustadt a. Kulm, Stadt
		09 3 74 163	Vorbach
			nach AMR 117 Bayreuth zus.:
		09 3 76	T von Landkreis Schwandorf aus AMR 134 Schwandorf
		09 3 77	T von Landkreis Tirschenreuth aus AMR 116 Tirschenreuth
119	Amberg	09 3 61 000	Amberg, kreisfreie Stadt
		09 3 71	Landkreis Amberg-Sulzbach
		09 3 71 116	ohne Birgland
		09 3 71 128	Hirschbach
		09 3 71 140	Weidstein
		09 3 71 157	Weigendorf
			nach AMR 120 Nürnberg-Fürth zus.:
		09 3 71 148	ohne Schmidmühlen, Markt
			nach AMR 138 Regensburg zus.:
		09 3 76	T von Landkreis Schwandorf aus AMR 134 Schwandorf
		09 5 74	T von Landkreis Nürnberger Land aus AMR 120 Nürnberg-Fürth
120	Nürnberg-Fürth	09 3 71	T von Landkreis Amberg-Sulzbach aus AMR 119 Amberg
		09 3 73	T von Landkreis Neumarkt i.d. OPf. aus AMR 133 Neumarkt i.d. OPf.
		09 4 72	T von Landkreis Bayreuth aus AMR 117 Bayreuth
		09 4 74	T von Landkreis Forchheim aus AMR 121 Erlangen-Forchheim
		09 5 63 000	Fürth, kreisfreie Stadt
		09 5 64 000	Nürnberg, kreisfreie Stadt
		09 5 65 000	Schwabach, kreisfreie Stadt
		09 5 72	T von Landkreis Erlangen-Höchststadt aus AMR 121 Erlangen-Forchheim
		09 5 73	Landkreis Fürth
		09 5 74	Landkreis Nürnberger Land
		09 5 74 140	ohne Neuhaus a.d. Pegnitz, Markt
			nach AMR 119 Amberg zus.:
		09 5 76	Landkreis Roth
		09 5 76 122	ohne Greding, Stadt
		09 5 76 126	Heideck, Stadt
		09 5 76 127	Hilpoltstein, Stadt
		09 5 76 148	Thalmässing, Markt
			nach AMR 132 Weißenburg i. Bay. zus.:

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüsselnummer	regionale Gliederung
121	Erlangen-Forchheim	09 4 74 09 4 74 121 09 4 74 123 09 4 74 129 09 4 74 168 09 4 74 176	Landkreis Forchheim ohne Ebermannstadt, Stadt Eggolsheim, Markt Göbweinstein, Markt Unterleinleiter Wiesenttal, Markt nach AMR 112 Bamberg zus.: 09 4 74 124 ohne Egloffstein, Markt 09 4 74 132 Gräfenberg, Stadt 09 4 74 138 Hiltpoltstein, Markt 09 4 74 140 Igensdorf, Markt 09 4 74 156 Obertrubach 09 4 74 173 Weißenhohe nach AMR 120 Nürnberg-Fürth zus.: 09 5 62 000 Erlangen, kreisfreie Stadt 09 5 72 Landkreis Erlangen-Höchstadt 09 5 72 121 ohne Eckental, Markt 09 5 72 131 Heroldsberg, Markt 09 5 72 137 Kalchreuth nach AMR 120 Nürnberg-Fürth zus.: 09 5 75 T von Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim aus AMR 122 Rothenburg o.d. Tauber
122	Rothenburg o.d. Tauber	09 4 71 09 5 71 09 5 75 09 5 75 113 09 5 75 117 09 5 75 125 09 5 75 128 09 5 75 150 09 5 75 167 09 6 75	T von Landkreis Bamberg aus AMR 112 Bamberg T von Landkreis Ansbach aus AMR 131 Ansbach Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim ohne Baudenbach, Markt Dachsbach, Markt Gerhardshofen Gutenstetten Münchsteinach Uehlfeld, Markt nach AMR 121 Erlangen-Forchheim zus.: 09 6 75 T von Landkreis Kitzingen aus AMR 109 Würzburg
123	Main-Tauber-Kreis	08 1 28	Main-Tauber-Kreis
124	Buchen i. Odenw.	08 2 25 08 2 26	Neckar-Odenwald-Kreis T von Rhein-Neckar-Kreis aus AMR 125 Ludwigshafen-Mannheim-Heidelberg
125	Ludwigshafen-Mannheim-Heidelberg	06 4 31 06 4 31 022 07 3 11 000 07 3 14 000 07 3 16 000 07 3 18 000 07 3 32 07 3 32 07 3 33 07 3 34 07 3 37 07 3 38 08 2 15 08 2 21 000 08 2 22 000 08 2 26 08 2 26 102 08 2 26 013 08 2 26 017 08 2 26 106 08 2 26 055 08 2 26 058 08 2 26 066 08 2 26 081	Landkreis Bergstraße ohne Zwingenberg, Stadt nach AMR 106 Darmstadt zus.: Frankenthal (Pfalz), kreisfreie Stadt Ludwigshafen am Rhein, kreisfreie Stadt Neustadt an der Weinstraße, kreisfreie Stadt Speyer, kreisfreie Stadt Landkreis Bad Dürkheim ohne VG Lambrecht (Pfalz) nach AMR 104 Kaiserslautern zus.: 07 3 33 T von Donnersbergkreis aus AMR 104 Kaiserslautern 07 3 34 T von Landkreis Germersheim aus AMR 128 Karlsruhe-Baden-Baden 07 3 37 T von Landkreis Südliche Weinstraße aus AMR 126 Landau i.d. Pfalz 07 3 38 Landkreis Ludwigshafen 08 2 15 T von Landkreis Karlsruhe aus AMR 128 Karlsruhe-Baden-Baden 08 2 21 000 Heidelberg, kreisfreie Stadt 08 2 22 000 Mannheim, kreisfreie Stadt 08 2 26 Rhein-Neckar-Kreis ohne Angelbachtal 08 2 26 013 Eberbach, Stadt 08 2 26 017 Epfenbach 08 2 26 106 Helmstadt-Bargen 08 2 26 055 Neckarbischofsheim, Stadt 08 2 26 058 Neidenstein 08 2 26 066 Reichartshausen 08 2 26 081 Schönbrunn

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüsselnummer	regionale Gliederung
noch:			
125	Ludwigshafen-Mannheim-Heidelberg	08 2 26 085 08 2 26 091 08 2 26 101	ohne Sinsheim, Stadt Waibstadt Zuzenhausen nach AMR 124 Buchen i. Odenwald zus.:
126	Landau i.d. Pfalz	07 3 13 000 07 3 37 07 3 37 07 3 37 032 07 3 37 07 3 37 006 07 3 37 018 07 3 37 037 07 3 37 056 07 3 37 058	Landau in der Pfalz, kreisfreie Stadt Landkreis Südliche Weinstraße ohne T von VG Edenkoben Gommersheim nach AMR 125 Ludwigshafen-Mannheim-Heidelberg zus.: ohne T von VG Bad Bergzabern Barbelroth Dierbach Hergersweiler Niederotterbach Oberhausen nach AMR 128 Karlsruhe-Baden-Baden zus.:
127	Pirmasens	07 3 17 000 07 3 20 000 07 3 40	Pirmasens, kreisfreie Stadt Zweibrücken, kreisfreie Stadt Landkreis Pirmasens
128	Karlsruhe-Baden-Baden	07 3 34 07 3 34 007 07 3 34 07 3 34 07 3 34 07 3 37 08 2 11 000 08 2 12 000 08 2 15 08 2 15 107 08 2 15 106 08 2 15 082 08 2 16 08 2 35 08 2 36 08 3 17	Landkreis Germersheim ohne Germersheim, Stadt VG Bellheim Lingenfeld Rülzheim nach AMR 125 Ludwigshafen-Mannheim-Heidelberg zus.: T von Landkreis Südliche Weinstraße aus AMR 126 Landau i.d. Pfalz Baden-Baden, kreisfreie Stadt Karlsruhe, kreisfreie Stadt Landkreis Karlsruhe ohne Oberhausen-Rheinhausen Waghäusel nach AMR 125 Ludwigshafen-Mannheim-Heidelberg zus.: ohne Sulzfeld nach AMR 129 Heilbronn zus.: Landkreis Rastatt T von Landkreis Calw aus AMR 148 Sindelfingen-Böblingen-Calw-Horb T von Enzkreis aus AMR 149 Pforzheim T von Ortenaukreis aus AMR 151 Mittelbaden
129	Heilbronn	08 1 21 000 08 1 25 08 2 15	Heilbronn, kreisfreie Stadt Landkreis Heilbronn T von Landkreis Karlsruhe aus AMR 128 Karlsruhe-Baden-Baden
130	Schwäbisch Hall-Crailsheim	08 1 26 08 1 27	Hohenlohekreis Landkreis Schwäbisch Hall
131	Ansbach	09 5 61 000 09 5 71 09 5 71 111 09 5 71 125 09 5 71 134 09 5 71 137 09 5 71 152 09 5 71 155 09 5 71 169 09 5 71 181 09 5 71 188 09 5 71 193 09 5 71 198 09 5 71 205 09 5 71 222	Ansbach, kreisfreie Stadt Landkreis Ansbach ohne Adelshofen Buch a. Wald Diebach Dombühl, Markt Gehsattel Geslau Innsingen Neusitz Ohrenbach Rothenburg ob der Tauber, Stadt Schillingsfürst, Stadt Steinsfeld Wettingen

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
noch:			
131	Ansbach	09 5 71 225 09 5 71 228 09 5 77	ohne Windelsbach Wörnitz nach AMR 122 Rothenburg o.d. Tauber zus.: T von Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen aus AMR 132 Weißenburg i. Bay.
132	Weißenburg i. Bay.	09 1 76 09 5 76 09 5 77 09 5 77 111 09 5 77 122 09 5 77 133 09 5 77 136 09 5 77 138 09 5 77 140 09 5 77 150 09 5 77 114 09 5 77 159 09 5 77 172 09 5 77 179 09 5 77 162	T von Landkreis Eichstätt aus AMR 139 Ingolstadt T von Landkreis Roth aus AMR 120 Nürnberg-Fürth Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen ohne Absberg, Markt Dittenheim Gnotzheim, Markt Gunzenhausen, Stadt Haundorf Heidenheim, Markt Meinheim Muhr am See Pfofeld Theilenhofen Westheim nach AMR 131 Ansbach zus.: ohne Polsingen nach AMR 142 Nördlingen zus.:
133	Neumarkt i.d.OPf.	09 1 76 09 3 73 09 3 73 113 09 3 73 114 09 3 73 155 09 3 73 156 09 3 73 134 09 3 73 143 09 3 73 151	T von Landkreis Eichstätt aus AMR 139 Ingolstadt Landkreis Neumarkt i.d.OPf. ohne Berg b. Neumarkt i.d.OPf. Bergau Postbauer-Heng Fyrbaum, Markt nach AMR 120 Nürnberg-Fürth zus.: ohne Höhenfels, Markt Lupburg, Markt Parsberg, Stadt nach AMR 138 Regensburg zus.:
134	Schwandorf	09 3 76 09 3 76 131 09 3 76 148 09 3 76 151 09 3 76 153 09 3 76 160 09 3 76 167 09 3 76 171 09 3 76 173 09 3 76 176 09 3 76 150 09 3 76 178 09 3 76 125 09 3 76 119 09 3 76 149 09 3 76 141 09 3 76 170	Landkreis Schwandorf ohne Gleiritsch Niedermurach Oberviechtach, Stadt Pfreimd, Stadt Schönsee, Stadt Stadlern Teunz Trausnitz Weiding Wernberg-Köblitz, Markt Winklarn, Markt nach AMR 118 Weiden i.d.OPf. zus.: ohne Fensterbach nach AMR 119 Amberg zus.: ohne Burglengenfeld, Stadt Nittenau, Stadt Maxhütte-Haidhof, Stadt Teublitz, Stadt nach AMR 138 Regensburg zus.:
135	Cham	09 3 72 09 3 72 125 09 3 72 142 09 3 72 149 09 3 72 150 09 3 72 167 09 3 72 169	Landkreis Cham ohne Falkenstein, Markt Michelsneukirchen Reichenbach Rettenbach Unterzell Wald nach AMR 138 Regensburg zus.:
136	Deggendorf	09 2 71 09 2 72 09 2 76	Landkreis Deggendorf T von Landkreis Freyung-Grafenau aus AMR 165 Passau Landkreis Regen

Nr.	Arbeitsmarkregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
137	Straubing	09 2 63 000 09 2 78 09 2 78 144 09 2 78 148	Straubing, kreisfreie Stadt Landkreis Straubing-Bogen ohne Laberweinting Mallersdorf-Pfaffenberg, Markt nach AMR 164 Landshut zus.:
138	Regensburg	09 1 76 09 1 86 09 2 73 09 2 73 113 09 2 73 178 09 3 62 000 09 3 71 09 3 72 09 3 73 09 3 75 09 3 76	T von Landkreis Eichstätt aus AMR 139 Ingolstadt T von Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm aus AMR 163 München Landkreis Kelheim ohne Aiglsbach nach AMR 139 Ingolstadt zus.: ohne Volkenschwand nach AMR 163 München zus.: Regensburg, kreisfreie Stadt T von Landkreis Amberg-Sulzbach aus AMR 119 Amberg T von Landkreis Cham aus AMR 135 Cham T von Landkreis Neumarkt i.d.OPf. aus AMR 133 Neumarkt i.d.OPf. Landkreis Regensburg T von Landkreis Schwandorf aus AMR 134 Schwandorf
139	Ingolstadt	09 1 61 000 09 1 76 09 1 76 121 09 1 76 123 09 1 76 148 09 1 76 155 09 1 76 160 09 1 76 164 09 1 76 114 09 1 76 153 09 1 76 166 09 1 85 09 1 86 09 2 73	Ingolstadt, kreisfreie Stadt Landkreis Eichstätt ohne Dollnstein, Markt Eichstätt, Stadt Mörsheim, Markt Pollenfeld Schernfeld Titting, Markt nach AMR 132 Weissenburg i. Bay. zus.: ohne Beilngries, Stadt nach AMR 133 Neumarkt i.d.OPf. zus.: ohne Pförring, Markt nach AMR 138 Regensburg zus.: ohne Wellheim, Markt nach AMR 140 Aichach-Neuburg-Schrobenhausen zus.: T von Landkreis Neuburg-Schrobenhausen aus AMR 140 Aichach-Neuburg-Schrobenhausen T von Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm aus AMR 163 München T von Landkreis Kelheim aus AMR 138 Regensburg
140	Aichach-Neuburg- Schrobenhausen	09 1 76 09 1 85 09 1 85 139 09 1 85 140 09 1 85 168 09 1 85 113 09 1 85 123 09 1 85 131 09 1 85 166 09 7 71	T von Landkreis Eichstätt aus AMR 139 Ingolstadt Landkreis Neuburg-Schrobenhausen ohne Karlshuld Karlskron Weichering nach AMR 139 Ingolstadt zus.: ohne Aresing Brunnen Gachenbach Waidhofen nach AMR 163 München zus.: T von Landkreis Aichach-Friedberg aus AMR 162 Augsburg
141	Donauwörth	09 7 72 09 7 79 09 7 79 111 09 7 79 112 09 7 79 117 09 7 79 130 09 7 79 136 09 7 79 138 09 7 79 146 09 7 79 147 09 7 79 154	T von Landkreis Augsburg aus AMR 162 Augsburg Landkreis Donau-Ries ohne Alerheim Amerdingen Auhausen Deiningen Ederheim Ehingen a. Ries Forheim Fremdingen Hainsfarth

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
noch:			
141	Donauwörth	09 7 79 162	ohne Hohenaltheim
		09 7 79 176	Maihingen
		09 7 79 177	Marktoffingen
		09 7 79 180	Megesheim
		09 7 79 184	Mönchsdeggingen
		09 7 79 185	Möttingen
		09 7 79 188	Munningen
		09 7 79 194	Nördlingen, Stadt
		09 7 79 197	Ottingen i. Bay., Stadt
		09 7 79 203	Reimlingen
		09 7 79 224	Wallerstein, Markt
		09 7 79 226	Wechingen
			nach AMR 142 Nördlingen zus.:
142	Nördlingen	09 7 79	T von Landkreis Donau-Ries aus AMR 141 Donauwörth
		09 5 77	T von Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen aus AMR 132 Weißenburg i. Bay.
143	Heidenheim- Dillingen	08 1 35	Landkreis Heidenheim
		09 7 73	Landkreis Dillingen a.d. Donau
		09 7 73 143	ohne Laugna
			nach AMR 162 Augsburg zus.:
144	Aalen	08 1 36	Ostalbkreis
		08 1 36 007	ohne Bartholomä
		08 1 36 009	Böbingen an der Rems
		08 1 36 015	Durlangen
		08 1 36 020	Eschach
		08 1 36 024	Göggingen
		08 1 36 027	Gschwend
		08 1 36 028	Heubach, Stadt
		08 1 36 029	Heuchlingen
		08 1 36 034	Iggingen
		08 1 36 040	Leinzell
		08 1 36 042	Lorch, Stadt
		08 1 36 043	Mögglingen
		08 1 36 044	Mutlangen
		08 1 36 049	Obergröningen
		08 1 36 061	Ruppertshofen
		08 1 36 062	Schechingen
		08 1 36 065	Schwäbisch Gmünd, Stadt
		08 1 36 066	Spraitbach
		08 1 36 070	Täferrot
		08 1 36 079	Waldstetten
			nach AMR 145 Schwäbisch-Gmünd zus.:
145	Schwäbisch-Gmünd	08 1 19	T von Rems-Murr-Kreis aus AMR 147 Stuttgart
		08 1 36	T von Ostalbkreis aus AMR 144 Aalen
146	Göppingen	08 1 17	Landkreis Göppingen
		08 1 17 044	ohne Schlierbach
			nach AMR 147 Stuttgart zus.:
		08 4 25	T von Alb-Donau-Kreis aus AMR 159 Ulm
147	Stuttgart	08 1 11 000	Stuttgart, kreisfreie Stadt
		08 1 15	T von Landkreis Böblingen aus AMR 148 Sindelfingen-Böblingen-Calw-Horb
		08 1 16	Landkreis Esslingen
		08 1 16 008	ohne Bempflingen
		08 1 16 036	Kohlberg
			nach AMR 155 Tübingen-Reutlingen zus.:
		08 1 17	T von Landkreis Göppingen aus AMR 146 Göppingen
		08 1 18	Landkreis Ludwigsburg
		08 1 19	Rems-Murr-Kreis
		08 1 19 001	ohne Alfdorf
			nach AMR 145 Schwäbisch-Gmünd zus.:

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüsselnummer	regionale Gliederung
148	Sindelfingen-Böblingen-Calw-Horb	08 1 15 08 1 15 028 08 1 15 041 08 1 15 042 08 1 15 046 08 1 15 048 08 1 15 050 08 1 15 052	Landkreis Böblingen ohne Leonberg, Stadt Renningen, Stadt Rutesheim Steinenbronn Waldenbuch, Stadt Weil der Stadt, Stadt Weissach nach AMR 147 Stuttgart zus.:
		08 2 35 08 2 35 033 08 2 35 018	Landkreis Calw ohne Bad Merrenalb, Stadt Dobel nach AMR 128 Karlsruhe-Baden-Baden zus.:
		08 2 35 025 08 2 35 035 08 2 35 065 08 2 35 073 08 2 35 079	ohne Enzklösterle Höfen an der Enz Schömberg Unterreichenbach Wildbad im Schwarzwald, Stadt nach AMR 149 Pforzheim zus.:
		08 2 37	T von Landkreis Freudenstadt aus AMR 150 Freudenstadt
		08 4 16	T von Landkreis Tübingen aus AMR 155 Tübingen-Reutlingen
149	Pforzheim	08 2 31 000 08 2 35 08 2 36 08 2 36 033	Pforzheim, kreisfreie Stadt T von Landkreis Calw aus AMR 148 Sindelfingen-Böblingen-Calw-Horb Enzkreis ohne Knittlingen, Stadt nach 128 Karlsruhe-Baden-Baden zus.:
150	Freudenstadt	08 2 37 08 2 37 024 08 2 37 027 08 2 37 032 08 2 37 040	Landkreis Freudenstadt ohne Empfingen Eutingen im Gäu Grömbach Horb am Neckar, Stadt nach AMR 148 Sindelfingen-Böblingen-Calw-Horb zus.:
151	Mittelbaden	08 3 17 08 3 17 001 08 3 17 056 08 3 17 068 08 3 17 102 08 3 17 116 08 3 17 118 08 3 17 126	Ortenaukreis ohne Achern, Stadt Kappelrodeck Lauf Ottenhöfen im Schwarzwald Sasbach Sasbachwalden Seebach nach AMR 128 Karlsruhe-Baden-Baden zus.:
152	Freiburg	08 3 11 000 08 3 15 08 3 15 016 08 3 15 031 08 3 15 037 08 3 15 039 08 3 15 052 08 3 15 068 08 3 15 070 08 3 15 102 08 3 15 113	Freiburg im Breisgau, kreisfreie Stadt Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald ohne Breitenau Eisenbach (Hochschwarzwald) Feldberg (Schwarzwald) Friedenweiler Hinterzarten Lenzkirch Löffingen, Stadt Schluchsee Titisee-Neustadt, Stadt nach AMR 153 Donaueschingen zus.:
		08 3 16 08 3 36	Landkreis Emmendingen T von Landkreis Lörrach aus AMR 178 Waldshut
153	Donaueschingen	08 3 15 08 3 26 08 3 37	T von Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald aus AMR 152 Freiburg T von Schwarzwald-Baar-Kreis aus AMR 154 Schwarzwald-Baar-Neuberg T von Landkreis Waldshut aus AMR 178 Waldshut

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüsselnummer	regionale Gliederung
154	Schwarzwald-Baar-Heuberg	08 3 25	Landkreis Rottweil
		08 3 26	Schwarzwald-Baar-Kreis
		08 3 26 005	ohne Blumberg, Stadt
		08 3 26 006	Bräunlingen, Stadt
		08 3 26 012	Donaueschingen, Stadt
		08 3 26 027	Hüfingen, Stadt
			nach AMR 153 Donaueschingen zus.:
		08 3 27	Landkreis Tuttlingen
155	Tübingen-Reutlingen	08 1 16	T von Landkreis Esslingen aus AMR 147 Stuttgart
		08 4 15	Landkreis Reutlingen
		08 4 15 089	ohne Engstingen
		08 4 15 027	Gomadingen
		08 4 15 034	Hayingen, Stadt
		08 4 15 090	Hohenstein
		08 4 15 048	Mehrstetten
		08 4 15 053	Münsingen, Stadt
		08 4 15 058	Pfronstetten
		08 4 15 093	St. Johann
		08 4 15 073	Trochtelfingen, Stadt
		08 4 15 085	Zwiefalten
		08 4 15 086	Gutsbezirk Münsingen, gemfr. Geb.
			nach AMR 157 Sigmaringen zus.:
		08 4 16	Landkreis Tübingen
		08 4 16 009	ohne Dettenhhausen
			nach AMR 148 Sindelfingen-Böblingen-Calw-Horb zus.:
		08 4 17	T von Zollernalbkreis aus AMR 156 Balingen
156	Balingen	08 4 17	Zollernalbkreis
		08 4 17 031	ohne Hechingen, Stadt
		08 4 17 036	Jungingen
		08 4 17 051	Rangendingen
			nach AMR 155 Tübingen-Reutlingen zus.:
157	Sigmaringen	08 3 35	T von Landkreis Konstanz aus AMR 177 Konstanz
		08 4 15	T von Landkreis Reutlingen aus AMR 155 Tübingen-Reutlingen
		08 4 25	T von Alb-Donau-Kreis aus AMR 159 Ulm
		08 4 26	T von Landkreis Biberach aus AMR 158 Biberach
		08 4 36	T von Landkreis Ravensburg aus AMR 176 Bodensee
		08 4 37	Landkreis Sigmaringen
158	Biberach	08 4 26	Landkreis Biberach
		08 4 26 001	ohne Achstetten
		08 4 26 008	Altheim
		08 4 26 028	Burgrieden
		08 4 26 035	Dürmentingen
		08 4 26 045	Ertingen
		08 4 26 067	Langenenslingen
		08 4 26 070	Laupheim, Stadt
		08 4 26 073	Mietingen
		08 4 26 097	Riedlingen, Stadt
		08 4 26 108	Schwendi
		08 4 26 121	Umlingen
		08 4 26 124	Uttenweiler
		08 4 26 125	Wain
			nach AMR 157 Sigmaringen zus.:
		08 4 26 019	ohne Berkheim
		08 4 26 066	Kirchdorf an der Iller
		08 4 26 117	Tannheim
			nach AMR 160 Memmingen zus.:

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
159	Ulm	08 4 21 000	Ulm, kreisfreie Stadt
		08 4 25	Alb-Donau-Kreis
		08 4 25 002	ohne Allmendingen
		08 4 25 004	Altheim
		08 4 25 033	Ehingen (Donau), Stadt
		08 4 25 035	Emeringen
		08 4 25 036	Emeringen
		08 4 25 050	Griesingen
		08 4 25 052	Grundsheim
		08 4 25 055	Hausen am Bussen
		08 4 25 139	Heroldstatt
		08 4 25 071	Laichingen, Stadt
		08 4 25 073	Lauterach
		08 4 25 079	Merklingen
		08 4 25 081	Munderkingen, Stadt
		08 4 25 084	Nellingen
		08 4 25 088	Oberdischingen
		08 4 25 090	Obermarchtal
		08 4 25 091	Oberstadion
		08 4 25 093	Öpfingen
		08 4 25 098	Rechtenstein
		08 4 25 104	Rottenacker
		08 4 25 108	Schelklingen, Stadt
		08 4 25 123	Untermarchtal
		08 4 25 124	Unterstadion
		08 4 25 125	Unterwachingen
		08 4 25 134	Westerheim
			nach AMR 157 Sigmaringen zus.:
		08 4 25 008	ohne Amstetten
			nach AMR 146 Göppingen zus.:
		09 7 74	Landkreis Günzburg
		09 7 74 166	ohne Aichen
		09 7 74 115	Balzhausen
		09 7 74 116	Ursberg
		09 7 74 160	Münsterhausen, Markt
		09 7 74 185	Thannhausen, Stadt
		09 7 74 198	Ziemetshausen, Markt
			nach AMR 162 Augsburg zus.:
		09 7 75	Landkreis Neu-Ulm
		09 7 75 141	ohne Oberroth
		09 7 75 142	Osterberg
			nach AMR 160 Memmingen zus.:
160	Memmingen	08 4 26	T von Landkreis Biberach aus AMR 158 Biberach
		08 4 36	T von Landkreis Ravensburg aus AMR 176 Bodensee
		09 7 64 000	Memmingen, kreisfreie Stadt
		09 7 75	T von Landkreis Neu-Ulm aus AMR 159 Ulm
		09 7 77	T von Landkreis Ostallgäu aus AMR 172 Kaufbeuren
		09 7 78	Landkreis Unterallgäu
		09 7 78 111	ohne Amberg
		09 7 78 113	Apfeltrach
		09 7 78 116	Bad Wörishofen, Stadt
		09 7 78 127	Dirlewang, Markt
		09 7 78 137	Ettringen
		09 7 78 169	Markt Wald, Markt
		09 7 78 173	Mindelheim, Stadt
		09 7 78 209	Rammingen
		09 7 78 199	Stetten
		09 7 78 203	Türkheim, Markt
		09 7 78 204	Tussenhausen, Markt
		09 7 78 207	Unteregg
		09 7 78 216	Wiedergeltingen
			nach AMR 161 Landsberg a. Lech zus.:
161	Landsberg a. Lech	09 1 81	T von Landkreis Landsberg a. Lech aus AMR 163 München
		09 7 77	T von Landkreis Ostallgäu aus AMR 172 Kaufbeuren
		09 7 78	T von Landkreis Unterallgäu aus AMR 160 Memmingen

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
162	Augsburg	09 1 81	T von Landkreis Landsberg a. Lech aus AMR 163 München
		09 7 61 000	Augsburg, kreisfreie Stadt
		09 7 71	Landkreis Aichach-Friedberg
		09 7 71 113	ohne Aichach, Stadt
		09 7 71 140	Hollenbach
		09 7 71 141	Inchenhofen, Markt
		09 7 71 156	Pöttmes, Markt
			nach AMR 140 Aichach-Neuburg-Schrobenhausen zus.:
		09 7 71 144	ohne Kühbach, Markt
		09 7 71 162	Schiltberg
			nach AMR 163 München zus.:
		09 7 72	Landkreis Augsburg
		09 7 72 114	ohne Allmannshofen
		09 7 72 134	Ehingen
		09 7 72 136	Ellgau
		09 7 72 166	Kühlenthal
		09 7 72 177	Meitingen
		09 7 72 185	Nordendorf
		09 7 72 207	Thierhaupten, Markt
		09 7 72 217	Westendorf
			nach AMR 141 Donauwörth zus.:
		09 7 73	T von Landkreis Dillingen a.d. Donau aus AMR 143 Heidenheim-Dillingen
		09 7 74	T von Landkreis Günzburg aus AMR 159 Ulm
163	München	09 1 62 000	München, kreisfreie Stadt
		09 1 73	T von Landkreis Bad-Tölz-Wolfratshausen aus AMR 170 Miesbach
		09 1 74	Landkreis Dachau
		09 1 75	Landkreis Ebersberg
		09 1 77	Landkreis Erding
		09 1 78	Landkreis Freising
		09 1 79	Landkreis Fürstenfeldbruck
		09 1 81	Landkreis Landsberg a. Lech
		09 1 81 113	ohne Denklingen
		09 1 81 121	Fuchstal
		09 1 81 124	Hofstetten
		09 1 81 127	Igling
		09 1 81 128	Kaufering
		09 1 81 129	Kinsau
		09 1 81 130	Landsberg a. Lech, Stadt
		09 1 81 141	Pürglen
		09 1 81 135	Reichling
		09 1 81 140	Schwifting
		09 1 81 142	Thaining
		09 1 81 143	Unterdießen
		09 1 81 133	Vilgertshofen
			nach AMR 161 Landsberg a. Lech zus.:
		09 1 81 116	ohne Egling a.d. Paar
		09 1 81 126	Hurlach
		09 1 81 131	Obermeitingen
		09 1 81 134	Prittriching
		09 1 81 138	Scheuring
			nach AMR 162 Augsburg zus.:
		09 1 82	T von Landkreis Miesbach aus AMR 170 Miesbach
		09 1 83	T von Landkreis Mühldorf a. Inn aus AMR 166 Mühldorf-Altötting
		09 1 84	Landkreis München
		09 1 85	T von Landkreis Neuburg-Schrobenhausen aus AMR 140 Aichach-Neuburg-Schrobenhausen
		09 1 86	Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm
		09 1 86 113	ohne Baar
		09 1 86 114	Ebenhausen
		09 1 86 116	Ernsgraben
		09 1 86 122	Geisenfeld, Stadt
		09 1 86 137	Manching
		09 1 86 147	Reichertshofen, Markt
		09 1 86 158	Vohburg a.d. Donau, Stadt
			nach AMR 139 Ingolstadt zus.:
		09 1 86 139	ohne Münchsmünster
			nach AMR 138 Regensburg zus.:
		09 1 87	T von Landkreis Rosenheim aus AMR 169 Rosenheim
		09 1 88	Landkreis Starnberg
		09 1 90	T von Landkreis Weilheim-Schongau aus AMR 171 Garmisch-Partenkirchen

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
noch:			
163	München	09 2 73	T von Landkreis Kelheim aus AMR 138 Regensburg
		09 2 74	T von Landkreis Landshut aus AMR 164 Landshut
		09 7 71	T von Landkreis Aichach-Friedberg aus AMR 162 Augsburg
164	Landshut	09 2 61 000	Landshut, kreisfreie Stadt
		09 2 74	Landkreis Landshut
		09 2 74 121	ohne Buch a. Erlbach
		09 2 74 194	Bruckberg
		09 2 74 124	Eching
		09 2 74 132	Furth
		09 2 74 165	Obersüßbach
		09 2 74 185	Vilsheim
			nach AMR 163 München zus.:
		09 2 78	T von Landkreis Straubing-Bogen aus AMR 137 Straubing
		09 2 79	Landkreis Dingolfing-Landau
165	Passau	09 2 62 000	Passau, kreisfreie Stadt
		09 2 72	Landkreis Freyung-Grafenau
		09 2 72 116	ohne Eppenschlag
		09 2 72 120	Grafenau, Stadt
		09 2 72 128	Innenzell
		09 2 72 143	Sankt Oswald-Riedlhütte
		09 2 72 145	Schöfweg
		09 2 72 146	Neuschönau
		09 2 72 147	Schönberg, Markt
		09 2 72 149	Spiegelau
		09 2 72 152	Zenting
			nach AMR 136 Deggendorf zus.:
		09 2 75	Landkreis Passau
		09 2 77	Landkreis Rottal-Inn
166	Mühldorf-Altötting	09 1 71	Landkreis Altötting
		09 1 83	Landkreis Mühldorf a. Inn
		09 1 83 114	ohne Buchbach, Markt
		09 1 83 123	Kirchdorf
		09 1 83 126	Maitenbeth
		09 1 83 135	Obertaufkirchen
		09 1 83 139	Rechtmehring
		09 1 83 144	Schwindegg
			nach AMR 163 München zus.:
		09 1 83 118	ohne Gars a. Inn, Markt
		09 1 83 119	Haag i.OB, Markt
		09 1 83 140	Reichertshausen
		09 1 83 147	Unterreit
			nach AMR 168 Wasserburg a. Inn zus.:
		09 1 89	T von Landkreis Traunstein aus AMR 167 Traunstein-Bad Reichenhall
167	Traunstein- Bad Reichenhall	09 1 72	Landkreis Berchtesgadener Land
		09 1 87	T von Landkreis Rosenheim aus AMR 169 Rosenheim
		09 1 89	Landkreis Traunstein
		09 1 89 115	ohne Engelsberg
			nach AMR 166 Mühldorf-Altötting zus.:
168	Wasserburg a. Inn	09 1 83	T von Landkreis Mühldorf a. Inn aus AMR 166 Mühldorf-Altötting
		09 1 87	T von Landkreis Rosenheim aus AMR 169 Rosenheim

Nr.	Arbeitsmarkregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
169	Rosenheim	09 1 63 000	Rosenheim, kreisfreie Stadt
		09 1 87	Landkreis Rosenheim
		09 1 87 113	ohne Amerang
		09 1 87 116	Babensham
		09 1 87 124	Edling
		09 1 87 126	Eiselfing
		09 1 87 134	Griesstätt
		09 1 87 139	Halfing
		09 1 87 145	Höslwang
		09 1 87 164	Ramerberg
		09 1 87 170	Rott a. Inn
		09 1 87 173	Schonstett
		09 1 87 176	Soyen
		09 1 87 182	Wasserburg a. Inn, Stadt
			nach AMR 168 Wasserburg a. Inn zus.:
		09 1 87 130	ohne Feldkirchen-Westerham
		09 1 87 159	Pfaffing
			nach AMR 163 München zus.:
		09 1 87 123	ohne Chiemsee
			nach AMR 167 Traunstein-Bad Reichenhall zus.:
170	Miesbach	09 1 73	Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen
		09 1 73 118	ohne Dietramszell
		09 1 73 120	Egling
		09 1 73 123	Eurasburg
		09 1 73 126	Geretsried, Stadt
		09 1 73 130	Icking
		09 1 73 134	Königsdorf
		09 1 73 137	Münzing
		09 1 73 147	Wolfratshausen, Stadt
			nach AMR 163 München zus.:
		09 1 82	Landkreis Miesbach
		09 1 82 120	ohne Holzkirchen, Markt
		09 1 82 123	Irschenberg
		09 1 82 127	Otterfing
		09 1 82 133	Valley
		09 1 82 134	Waakirchen
		09 1 82 136	Wargau
		09 1 82 137	Weyarn
			nach AMR 163 München zus.:
		09 1 90	T von Landkreis Weilheim-Schongau aus AMR 171 Garmisch-Partenkirchen
171	Garmisch-Parten- kirchen	09 1 80	Landkreis Garmisch-Partenkirchen
		09 1 90	Landkreis Weilheim-Schongau
		09 1 90 113	ohne Antdorf
		09 1 90 115	Bernried
		09 1 90 120	Eberfing
		09 1 90 132	Iffeldorf
		09 1 90 136	Obersöchering
		09 1 90 138	Pähl
		09 1 90 144	Raisting
		09 1 90 152	Seeshaupt
		09 1 90 158	Wessobrunn
		09 1 90 159	Wienlbach
			nach AMR 163 München zus.:
		09 1 90 126	ohne Habach
		09 1 90 141	Penzberg, Stadt
		09 1 90 153	Sindelsdorf
			nach AMR 170 Miesbach zus.:
172	Kaufbeuren	09 7 62 000	Kaufbeuren, kreisfreie Stadt
		09 7 77	Landkreis Ostallgäu
		09 7 77 114	ohne Baisweil
		09 7 77 124	Eggenthal
		09 7 77 139	Irsee, Markt
		09 7 77 158	Pforzen
		09 7 77 164	Rieden
			nach AMR 160 Memmingen zus.:
		09 7 77 121	ohne Buchloe, Stadt
		09 7 77 140	Jengen
		09 7 77 145	Lamerdingen
		09 7 77 177	Waal, Markt
			nach AMR 161 Landsberg a. Lech zus.:
		09 7 77 128	ohne Friesenried
		09 7 77 131	Görisried
		09 7 77 138	Günzach
		09 7 77 144	Kraftisried
		09 7 77 154	Obergünzburg, Markt
		09 7 77 165	Ronsberg, Markt
		09 7 77 175	Unterthingau, Markt
		09 7 77 176	Untrasried
			nach AMR 173 Kempten (Allgäu) zus.:

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüsselnummer	regionale Gliederung
173	Kempten (Allgäu)	09 7 63 000 09 7 77 09 7 80	Kempten (Allgäu), kreisfreie Stadt T von Landkreis Ostallgäu aus AMR 172 Kaufbeuren Landkreis Oberallgäu
174	Lindau	09 7 76	Landkreis Lindau (Bodensee)
175	Wangen	08 4 36	T von Landkreis Ravensburg aus AMR 176 Bodensee
176	Bodensee	08 4 35 08 4 35 015 08 4 35 020 08 4 35 047 08 4 35 052 08 4 35 053 08 4 35 059 08 4 35 066 08 4 36 08 4 36 005 08 4 36 019 08 4 36 024 08 4 36 093 08 4 36 027 08 4 36 032 08 4 36 040 08 4 36 047 08 4 36 053 08 4 36 067 08 4 36 077 08 4 36 004 08 4 36 003 08 4 36 006 08 4 36 094 08 4 36 010 08 4 36 049 08 4 36 052 08 4 36 055 08 4 36 081 08 3 35 08 3 35 098 08 3 35 021 08 3 35 096 08 3 35 057 08 3 35 099 08 3 35 079 08 4 35	Bodenseekreis ohne Frickingen Heiligenberg Owingen Salem Sipplingen Überlingen, Stadt Uhltingen-Mühlhofen nach AMR 177 Konstanz zus.: Landkreis Ravensburg ohne Altshausen Boms Ebenweiler Ebersbach-Musbach Eichstegen Fleischwangen Guggenhausen Hohkirch Königssegwald Riedhausen Unterwaldhausen nach AMR 157 Sigmaringen zus.: ohne Aitrach nach AMR 160 Memmingen zus.: ohne Aichstetten Antzell Argenbühl Bad Wurzach, Stadt Isny im Allgäu, Stadt Kisllegg Leutkirch im Allgäu, Stadt Wangen im Allgäu, Stadt nach AMR 175 Wangen zus.: Landkreis Konstanz ohne Bodman-Ludwigshafen Eigeltingen Hohenfels Mühlingen Orsingen-Nenzingen Stockach, Stadt nach AMR 157 Sigmaringen zus.: T von Bodenseekreis aus AMR 176 Bodensee
177	Konstanz	08 3 35 08 3 35 098 08 3 35 021 08 3 35 096 08 3 35 057 08 3 35 099 08 3 35 079 08 4 35	Landkreis Konstanz ohne Bodman-Ludwigshafen Eigeltingen Hohenfels Mühlingen Orsingen-Nenzingen Stockach, Stadt nach AMR 157 Sigmaringen zus.: T von Bodenseekreis aus AMR 176 Bodensee
178	Waldshut	08 3 36 08 3 36 008 08 3 36 014 08 3 36 019 08 3 36 024 08 3 36 105 08 3 36 043 08 3 36 045 08 3 36 050 08 3 36 104 08 3 36 069 08 3 36 073 08 3 36 075 08 3 36 082 08 3 36 084 08 3 36 091 08 3 36 100 08 3 36 006 08 3 36 078	Landkreis Lörrach ohne Bizen Efringen-Kirchen Eimeldingen Fischingen Grenzach-Wyhlen Inzlingen Kandern, Stadt Lörrach, Stadt Malsburg-Marzell Rheinfelden (Baden), Stadt Rümmingen Schallbach Schwörstadt Steinen Weil am Rhein, Stadt Wittlingen nach AMR 179 Hochrhein zus.: ohne Bad Bellingen Schliengen nach AMR 152 Freiburg zus.:

Nr.	Arbeitsmarktregion	Schlüssel- nummer	regionale Gliederung
noch:			
178	Waldshut	08 3 37	Landkreis Waldshut
		08 3 37 096	ohne Bad Säckingen, Stadt
		08 3 37 038	Görwihl
		08 3 37 049	Herrischried
		08 3 37 066	Laufenburg (Baden), Stadt
		08 3 37 076	Murg
		08 3 37 090	Rickenbach
		08 3 37 116	Wehr, Stadt
			nach AMR 179 Hochrhein zus.:
		08 3 37 022	ohne Bonndorf im Schwarzwald, Stadt
		08 3 37 039	Grafenhausen
		08 3 37 127	Wutach
			nach AMR 153 Donaueschingen zus.:
179	Hochrhein	08 3 36	T von Landkreis Lörrach aus AMR 178 Waldshut
		08 3 37	T von Landkreis Waldshut aus AMR 178 Waldshut